

V.A.G Service.

Reparatur- leitfaden Golf, Jetta, Scirocco.

Karosserie – Montagearbeiten.

Golf Cabriolet 1979 ►

Ausgabe Mai 1985.

V·A·G

Kundendienst.

Reparaturleitfaden Golf, Jetta, Scirocco.

Karosserie-Montagearbeiten.

Ausgabe Mai 1985.

Ersetzt Ausgabe Februar 1980

Der Reparatur-Leitfaden ist in mehrere Hefte aufgeteilt, die auch einzeln bestellt und somit gezielt an jedem Arbeitsplatz eingesetzt werden können.

Dieses Heft gilt ab Produktionsbeginn des **Golf Cabriolets 1979 ►**. Alle wesentlichen Arbeiten, deren fachgerechte Ausführung besonderer Hinweise bedürfen, sind darin beschrieben.

Aufbau der Hefte

Ein Inhaltsverzeichnis nach Reparaturgruppen in jedem Heft erleichtert das Auffinden der Informationen.

Den Materialien für Karosserie-Montagearbeiten folgen die Reparatur-Beschreibungen. Sie beginnen, wo sinnvoll, mit einer Explosionsdarstellung. Aus ihr sind alle wichtigen Reparatur-Hinweise ersichtlich. Ergänzende Fotos, auf die in der Explosionsdarstellung hingewiesen wird, erklären, wenn nötig, die Einbaulage von Teilen oder zeigen Sonderwerkzeuge in der Anwendung. Wenn bei der Demontage und Montage eine ganz bestimmte Reihenfolge

einzuhalten ist, folgt der Explosionsdarstellung eine Beschreibung der wesentlichen Schritte des Arbeitsablaufs. Ebenso sind Einstellarbeiten in einem Arbeitsablauf beschrieben.

Technische Merkblätter

Die Technischen Merkblätter werden den einzelnen Heften zugeordnet und sind in dem jeweiligen Heft hinten abzulegen. Um sicherzustellen, daß Sie beim Nachschlagen im Leitfaden an inzwischen erschienene Merkblätter erinnert werden, kennzeichnen Sie bitte die auf dem Merkblatt angegebenen Leitfaden-Seiten handschriftlich mit der Merkblatt-Nummer.

Fehlersuche

Alle Hinweise zur Fehlersuche sind in dem dafür vorgesehenen Ordner „**Fehlersuche**“ untergebracht.

Hinweise zur Behebung aktueller Störungen enthält das „Handbuch Service-Technik“.

Technische Informationen gehören an den Arbeitsplatz, denn ihre sorgfältige und ständige Beachtung ist Voraussetzung für die Erhaltung der Verkehrs- und Betriebssicherheit der Fahrzeuge.

Bitte beachten Sie stets auch die bei der Instandsetzung von Kraftfahrzeugen allgemein üblichen Grundregeln der Sicherheit.

INHALTSVERZEICHNIS NACH REPARATURGRUPPEN

Rep.-Gruppe	Titel/Inhalt	Seite
	Materialien für Karosserie-Montagearbeiten	1
55	Deckel, Klappen	7
	● Klappenschloß – hinten/ Montageübersicht	7
	● Klappe – hinten einstellen	8
57	Türen vorn	9
	● Tür vorn/ Montageübersicht	9
	● Türschloß ausbauen	10
	● Türdichtung ausbauen	10
	● Türdichtung einbauen bis Modelljahr 83	10
	● Türdichtung (neu) in Fahrzeuge bis Modelljahr 83 einbauen	10
	● Fensterführungs-schiene	11
	● Türdichtung verkleben	11
	● Teilstück für Türdichtung einbauen	11
	● Führungsschiene ausbauen	12
61	Verdeck Cabriolet	13
	● Verdeckgestell/ Montageübersicht	13
	● Sattlerwerkzeuge (handelsüblich)	13
	● Sattlerwerkzeuge (Selbstbau)	14
	● Einstellarbeiten an Verdeck und Türscheibe	15
	● Dichtungen im Bereich Verdeck ersetzen	17
	● Dachrahmendichtung und Klemmschiene ersetzen	18

Rep.-Gruppe	Titel/Inhalt	Seite
61	<ul style="list-style-type: none"> ● Verdeck komplett aus- und einbauen ● Verdeckbezug (Neuteil) ersetzen ● Verdeckgestell im Bereich Hauptscharnier nacharbeiten ● Verdeckbezug (Neuteil) einbauen ● Heckscheibe einbauen ● Nachträglicher Einbau der Spanndecke 	20 23 25 26 31 31
63	Stoßfänger	34
	● Abdeckung für Stoßfänger ersetzen	34
68	Innenausstattung	35
	● Rückblickspiegel einbauen	35
70	Verkleidungen	36
	● Verdeckverkleidung ersetzen (ausbauen)	36
	● Verdeckverkleidung (einbauen)	40
	● Verdeckpolster ersetzen	43
	● Verkleidung für Tür aus- und einbauen	46
	● Schutzfolie für Türverkleidung ersetzen	47
	● Schalttafel aus- und einbauen	48
72	Sitz-Gestelle	53
	● Sitzbank hinten aus- und einbauen	53

MATERIALIEN FÜR KAROSSERIE-MONTAGEARBEITEN

Klebmaterialien	VW-ET-Nr.	Verwendungszweck Einsatzgebiet	Bezeichnung Hersteller
● Kleber (warmfest)	AKL 414 000 07	Verkleben von Kunstledern und Verdeckbezügen Kann mit 10% Härter ALZ 009 000 auf ein Festigkeitsver- halten von ca. 120° C gebracht werden	
● Universalkleber	D 001 200	Verkleben von Dämpfungen, Isolierungen, Gummitteilen, Teppichen, Polsterwatte, Textilien. Ist nicht für Polyäthylenfolie (dünne, klarsichtige Folie) geeignet, dafür D 001 100 verwenden.	
● Kunststoffkleber (Cyanacrylat-Kleber)	D 001 300	Verkleben von Gummi, PU, EPDM	
● Zweikomponentenkleber	D 001 500	Zum Verkleben: ● Des Hochraumdaches Typ 2, LT ● Der Wagenheberaufnahme Audi 100 '83 ►, Audi 200 '84 ►, Audi 90, Audi Coupé ● Der Reserveradwanne Audi 100 '83 ►, Audi 200 '84 ►	
● Profilgummikleber	D 002 100	Zum Verkleben von Tür-, Deckel- und Zusatzdichtungen auf Blech	
● Glas-Metall-Kleber	D 000 702	Verkleben von Rückblickspie- gelhalterungen und Ausstell- fensterbeschlägen	
Aktivator	D 000701	Für Glasmetakleber	
● Klebesatz	D 004 300	Kraftschlüssiges Verkleben von Windschutz-, Seiten- und Rückblickscheiben	
● Klebe-Dichtmasse	D 009 100 Kartusche 300 ml	Kraftschlüssiges Verkleben von Windschutz-, Seiten- und Rückblickscheiben (Ist auch im Reparatursatz D 004 300 enthalten)	

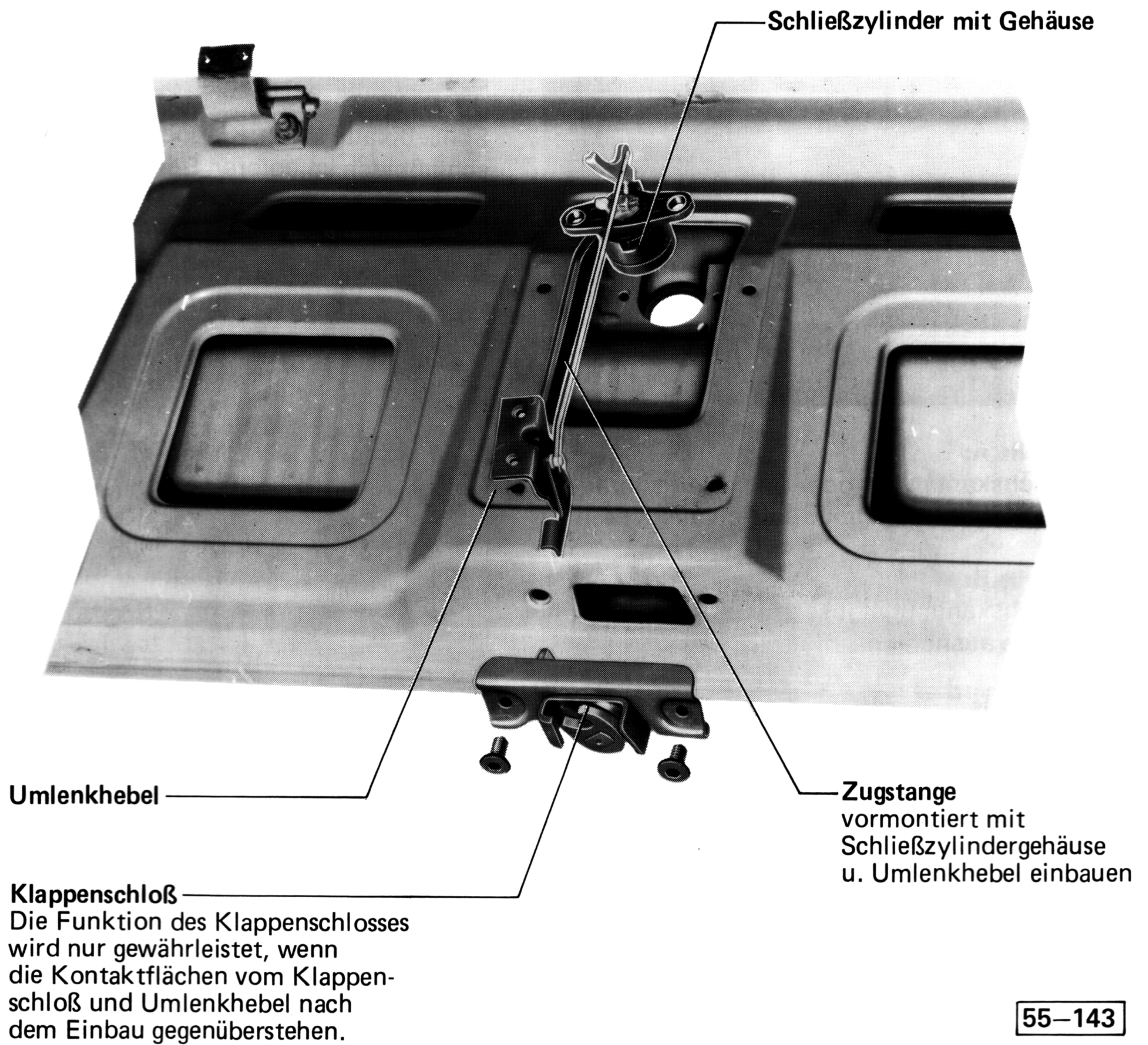
Klebematerialien	VW-ET-Nr.	Verwendungszweck Einsatzgebiet	Bezeichnung Hersteller
● Glasprimer	D 009 200	Grundierung für Scheibenverklebung. Muß auf die Glasscheibe aufgetragen werden (Ist auch im Reparatursatz D 004 300 enthalten)	
● Lackprimer	D 009 300	Haftvermittelnde Grundierung auf lackierten Oberflächen vor Anwendung des Klebers D 009 100	
● Reinigungslösung	D 009 400 01	Zum Reinigen aller Flächen, die mit Primer oder Kleber in Berührung kommen. (Ist auch im Reparatursatz D 004 300 enthalten)	
● Silicon-Kautschuk	AMV 176 000 05 (schwarz) AMV 176 100 05 (weiß)	Zum Verkleben und Abdichten von Verstärkungen, Versteifungen und Spriegeln an Karosserien. Zum Verkleben von Anbauteilen	
● Kleber auf Dispersionsbasis	AKL 407 000 05	Dispersionsklebstoff für Fertighimmelverklebung oder dickwandiger Formteile an Karosserieinnenflächen	
● Doppelseitiges Klebeband	AKL 434 019 25 (19 mm) wahlweise AKL 440 025 (25 mm)	Verkleben von Schutzfolien (PVC und Polyäthylen) auf Türinnenbleche	
● Klebeband	AKL 448 030	Zwischen Abschlußblech vorn und Spoiler vorn	
● Doppelseitiges Klebeband	D 004 400	Verkleben von Spoilern	

Abdichtmaterialien	VW-ET-Nr.	Verwendungszweck Einsatzgebiet	Bezeichnung Hersteller
● Dichtschnur; 10 mm Ø	AKD 497 010 R 10	Zum Abdichten aller verschraubten Karosserieteile oder auch SBBR-Leuchten	
● Silikonklebedichtmasse schwarz	AMW 176 000 05	Zum Abdichten von Hochraumdach und Regenleisten. Zum Verstreichen aller Fugen, die starken Verwindungen ausgesetzt sind. Verklebt bzw. dichtet Metall, Kunststoff und Glas untereinander oder miteinander. Dichtungsstöße Tür- und Dekeldichtungen, Wasserabweisblenden, Cabrio, Dachreling. NICHT ÜBERLACKIERBAR!	
● Silikonklebedichtmasse weiß	AMV 176 100 05	Zum Abdichten von Hochraumdach und Regenleisten. Zum Verstreichen aller Fugen, die starken Verwindungen ausgesetzt sind. Verklebt bzw. dichtet Metall, Kunststoff und Glas untereinander oder miteinander. Klebendes Abdichten von Wasserabweisprofilen, -blenden, Tüllen und Gummidichtungen. NICHT ÜBERLACKIERBAR!	
● Polyurethanklebedichtmasse	AKD 476 KD5 05	Zum Abdichten von Hochraumdach und Regenleisten. Zum Verstreichen aller Fugen, die starken Verwindungen ausgesetzt sind. Verklebt bzw. dichtet Metall, Kunststoff und Glas untereinander oder miteinander. Verstreichen von großflächigen Fugen an torsionsbeanspruchten Teilen ÜBERLACKIERBAR!	

Abdichtmaterialien	VW-ET-Nr.	Verwendungszweck Einsatzgebiet	Bezeichnung Hersteller
● Fensterscheibendicht- masse	D 001 007	Abdichten aller undichten Fen- sterscheiben – auch nachträg- liches Abdichten kraftschlüs- sig eingeklebter Scheiben	
● Dichtungsmasse (knetbar, plastisch)	D 001 400	Abdichten von Schrauben-, Kabel-, Leitungsdurchbrüchen	
● Plastisches Dichtungs- band	D 001 900	Abdichten von verschraubten Karosserieteilen	
● Fensterscheibendicht- masse HELL	–	Abdichten von undichten Fen- sterscheiben in Cabriolet-Fahr- zeugen mit hellen Verdeckbe- zügen	Terodicht hell, Artikel-Nr. 129.44 V Fa. Teroson GmbH, 6900 Heidel- berg 1
● ACRYL-Dichtmasse SCHWARZ	–	Abdichten von schwarzen Cabriolet-Verdeckbezügen im Bereich der Verdeckspitze	Terostat 20, Artikel-Nr. 128.06 V Fa. Teroson GmbH, 6900 Heidel- berg 1
● ACRYL-Dichtmasse WEISS	–	Abdichten von hellen Cabrio- let-Verdeckbezügen im Bereich der Verdeckspitze	Terostat 20 Artikel-Nr. 128.01 P Fa. Teroson GmbH, 6900 Heidel- berg 1
Sicherungsmaterialien			
● Flüssiges Sicherungs- mittel	AMW 197 000 01	Zum Sichern von Schraubver- bindungen bis max. M 6, z. B. Fensterkurbel, Schiebe-/Aus- stelldach usw. Problemlos demontierbar	

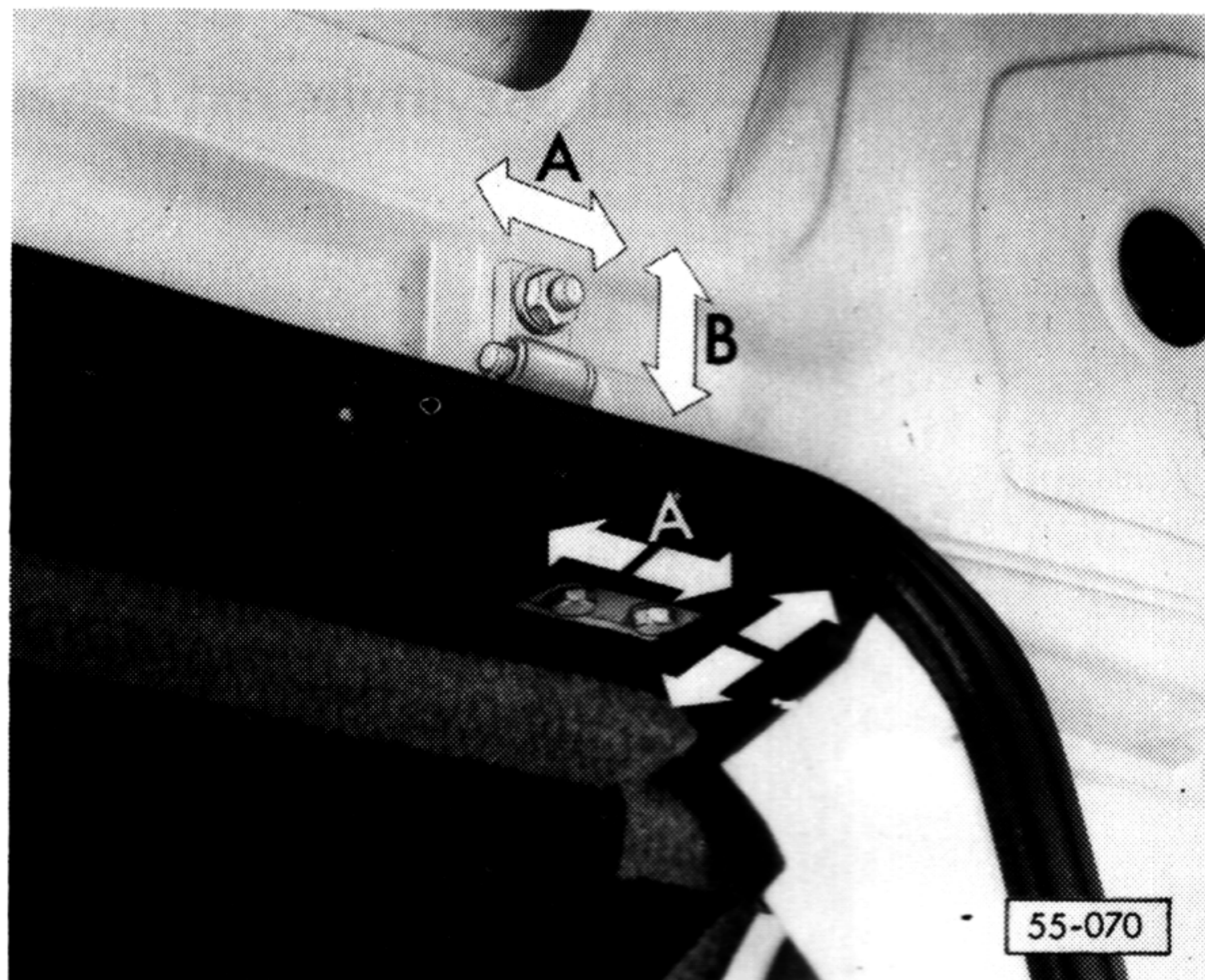
Oberflächenschutz-Materialien	VW-ET-Nr.	Verwendungszweck Ersatzgebiet	Bezeichnung Hersteller
● Zwischenlage in Rollen (Zink)	AKL 381 035 50	Zwischenlage für Kotflügel oder den Scharnieren der Klappe hinten oder Klappe vorn als KORROSIONSSCHUTZ im Reparaturfall	
Chemische Werkstoffe für Karosserie- Instandsetzung/ Instandhaltung			
● Aerosilspray	L 016 504	Temporärer Lackweichmacher für Richtarbeiten an der Karosserie, an Anbauteilen und Scharnierbereichen	
● Schmiermittel	G 000 400	Schmieren der Drehfallschlösser, Tür- und Deckelscharniere, Führungsschienen von Schiebedächern – wasserabweisend –	
● Universalreparaturspray	G 000 700 03	Lockern und Lösen von Rost bei festsitzenden Schrauben und Muttern, Schutz vor Rostfraß, Beseitigen von Quietschgeräuschen an beweglichen Teilen	

KLAPPENSCHLOSS – HINTEN/MONTAGEÜBERSICHT GOLF/CABRIOLET



KLAPPE – HINTEN EINSTELLEN GOLF/CABRIOLET

Die Klappe wird mit dem Klappenauschnitt abgestimmt, indem oben die Scharniere gelöst werden und unten die Schließplatte gelöst wird.



Pfeile A:

Sechskantmutter oder Sechskantschrauben lösen und Klappe seitlich ausrichten.

Pfeile B:

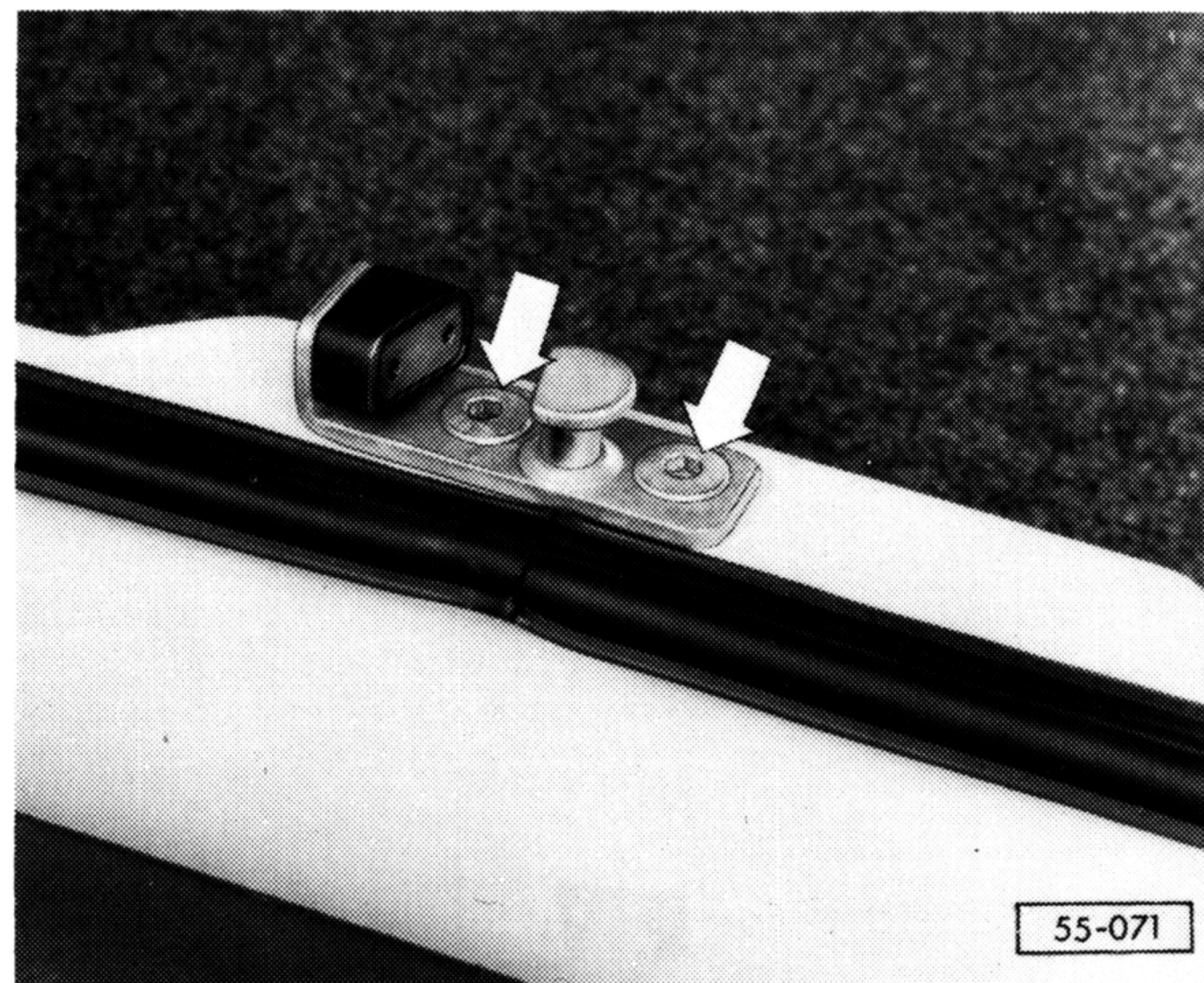
Sechskantmutter lösen und Klappe in der Höhe ausrichten.

Hinweis

Um beim Öffnen Lackbeschädigungen zu vermeiden, ist das obere Fugenmaß von 6 ± 1 mm unbedingt einzuhalten.

Pfeile C:

Sechskantschrauben lösen und Klappe mit dem Abschlußblech im oberen Bereich abstimmen.



Schließplatte lösen, Klappe mit dem Abschlußblech im unteren Bereich abstimmen. Klappe öffnen und Innensechskantschrauben festziehen (10 Nm).

TÜR VORN/MONTAGEÜBERSICHT GOLF/CABRIOLET

Außenspiegel ausbauen:
inneren Betätigungsknopf abziehen, Sechskantschraube abschrauben. 2 Kreuzschlitzschrauben am Spiegelfuß abschrauben. Außenspiegel mit Bowdenzüge aus dem Türaußenblech herausziehen.

Türscheibe ausbauen:
vorher Fensterheber ausbauen

Fensterführung vorn

Führungsschiene ausbauen. Abb. 4

Eckfenster feststehend

Anschlag für Fensterheber:
Türscheibe oben mit Dachrahmendichtung abstimmen, Anschlag gegen den Fensterheber drücken und festziehen.

Fensterschachtabdichtung außen

Fensterschachtabdichtung innen

Türgriff ausbauen:
2 Kreuzschlitzschrauben herauschrauben

Türverriegelung

Türschloß ausbauen: Abb. 1

Teilstück für Türdichtung einbauen: Abb. 7.8

Türinnenbetätigung mit Zugstange

Führungsschiene hinten

Türfeststeller
2 Kreuzschlitzschrauben mit Tellerfedern

Türdichtung
aus- und einbauen:
bis Modelljahr 83: Abb. 2, 3
ab Modelljahr 84: Abb. 4, 5, 6

Fensterheber ausbauen:
7 Kreuzschlitzschrauben am Türinnenblech und 1 Kreuzschlitzschraube an der Hebeschiene – vorn abschrauben.
einbauen:
Gleitstück in der Hebeschiene – vorn fetten

57-215

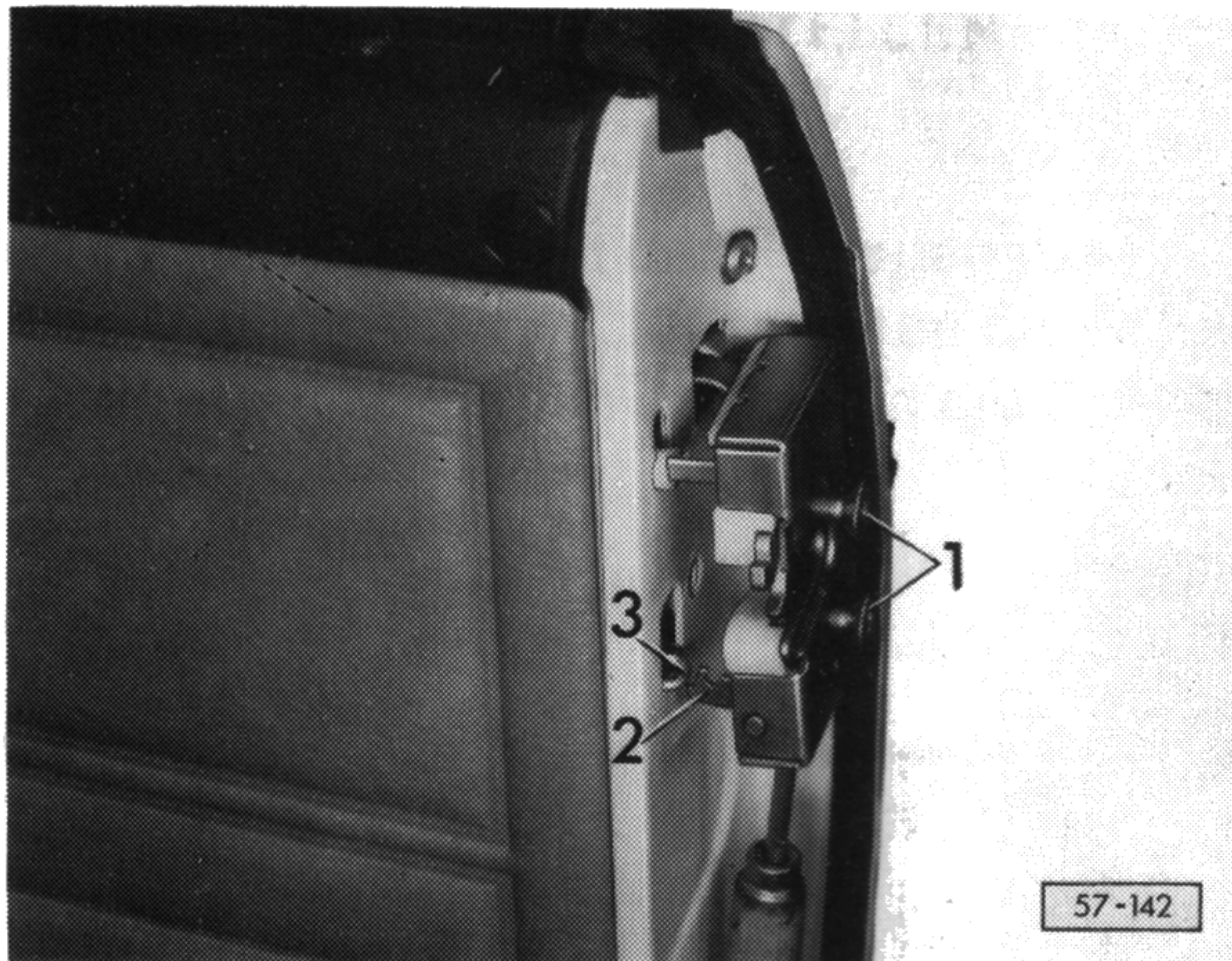


Abb. 1 Türschloß ausbauen

- Innensechskantschrauben – 1 – heraus-schrauben, Betätigungshebel – 2 – mittels Schraubenzieher feststellen, Be-tätigungsstange – 3 – aushängen und Türschloß vom Verbindungsteil der Tür-verriegelung abziehen.

Hinweis

Der Aus- und Einbau des **Türschlosses** er-folgt ohne Ausbau der **Türinnenverklei-dung**.

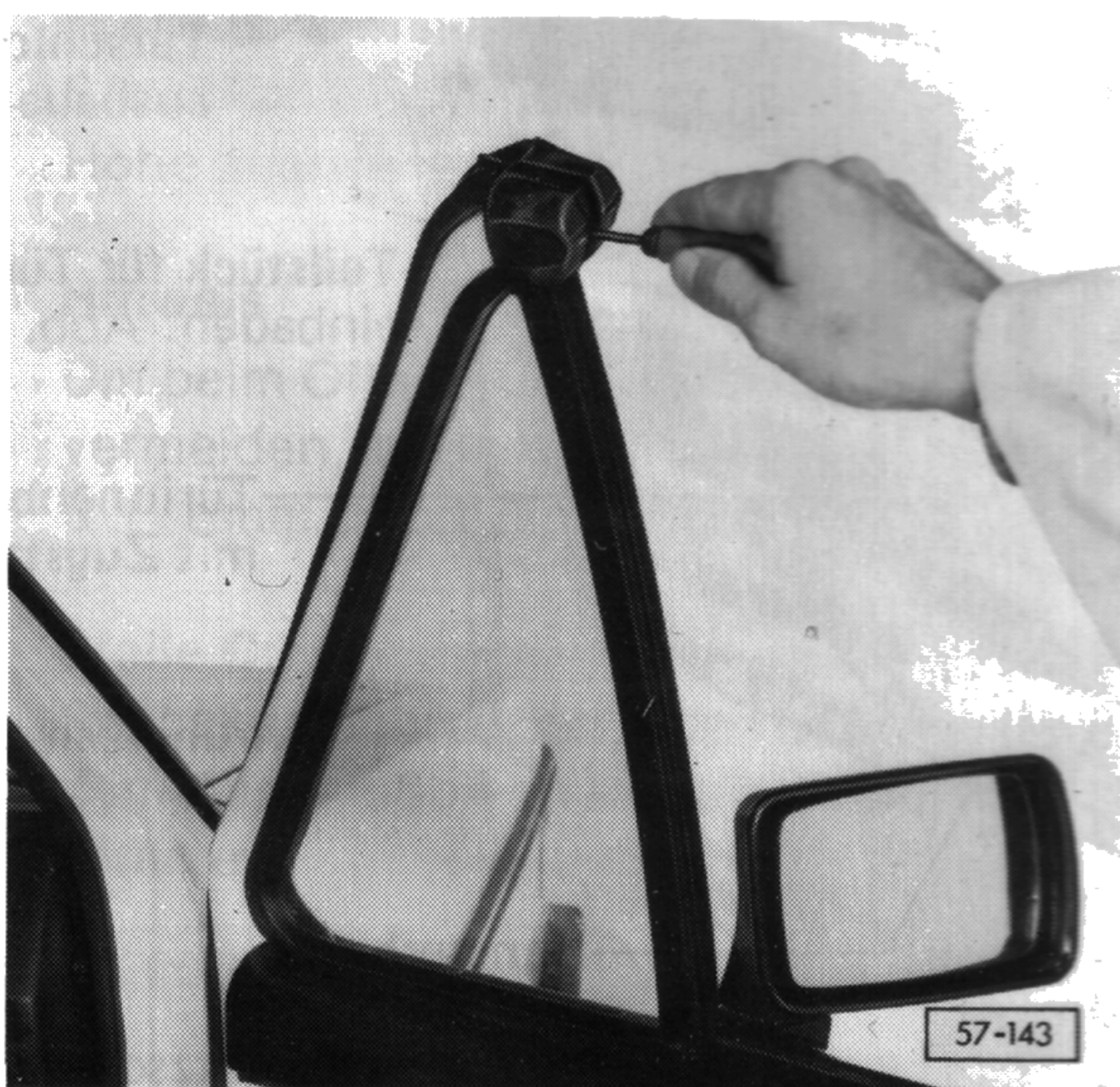


Abb. 2 Türdichtung ausbauen

- Kreuzschlitzschraube am Dichtungs-formstück herausschrauben.
- Dichtungsformstück an den Klebestellen trennen.

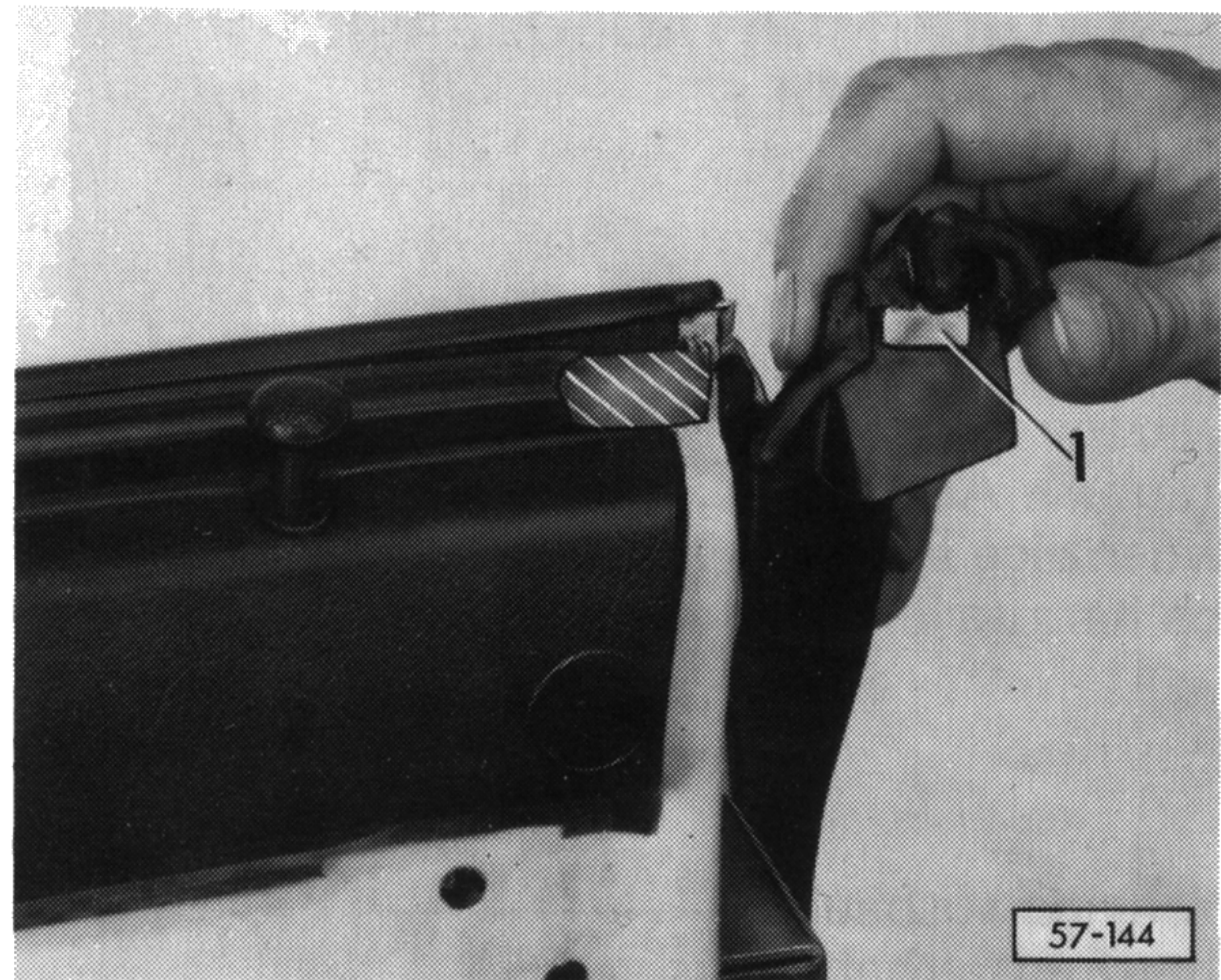


Abb. 3 Türdichtung ausbauen

Endstück der Türdichtung von der inneren Fensterschachtabdichtung an der Klebe-stelle \\\\\ abziehen und die Klammer – 1 – aushängen. Türdichtung umlaufend von der Tür abziehen.

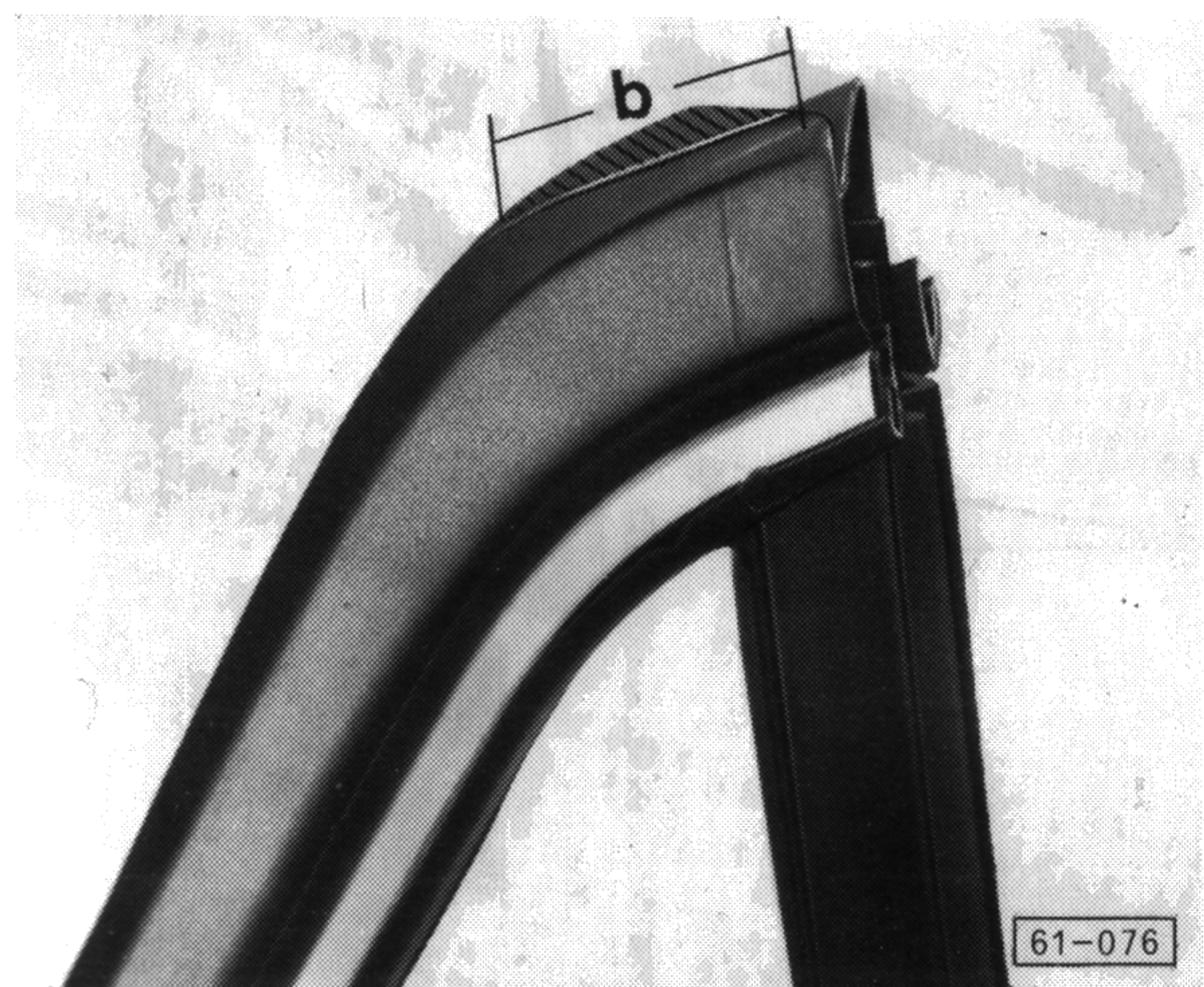


Abb. 4 Türdichtung (neu) in Fahrzeuge bis Modelljahr 83 einbauen

- Alte Türdichtung ausbauen.
- Maß b (b = 65 mm) auf Türfensterrah-men übertragen.
- Schraffierten Bereich abtrennen.
- Schnittkante entgraten, grundieren und lackieren.

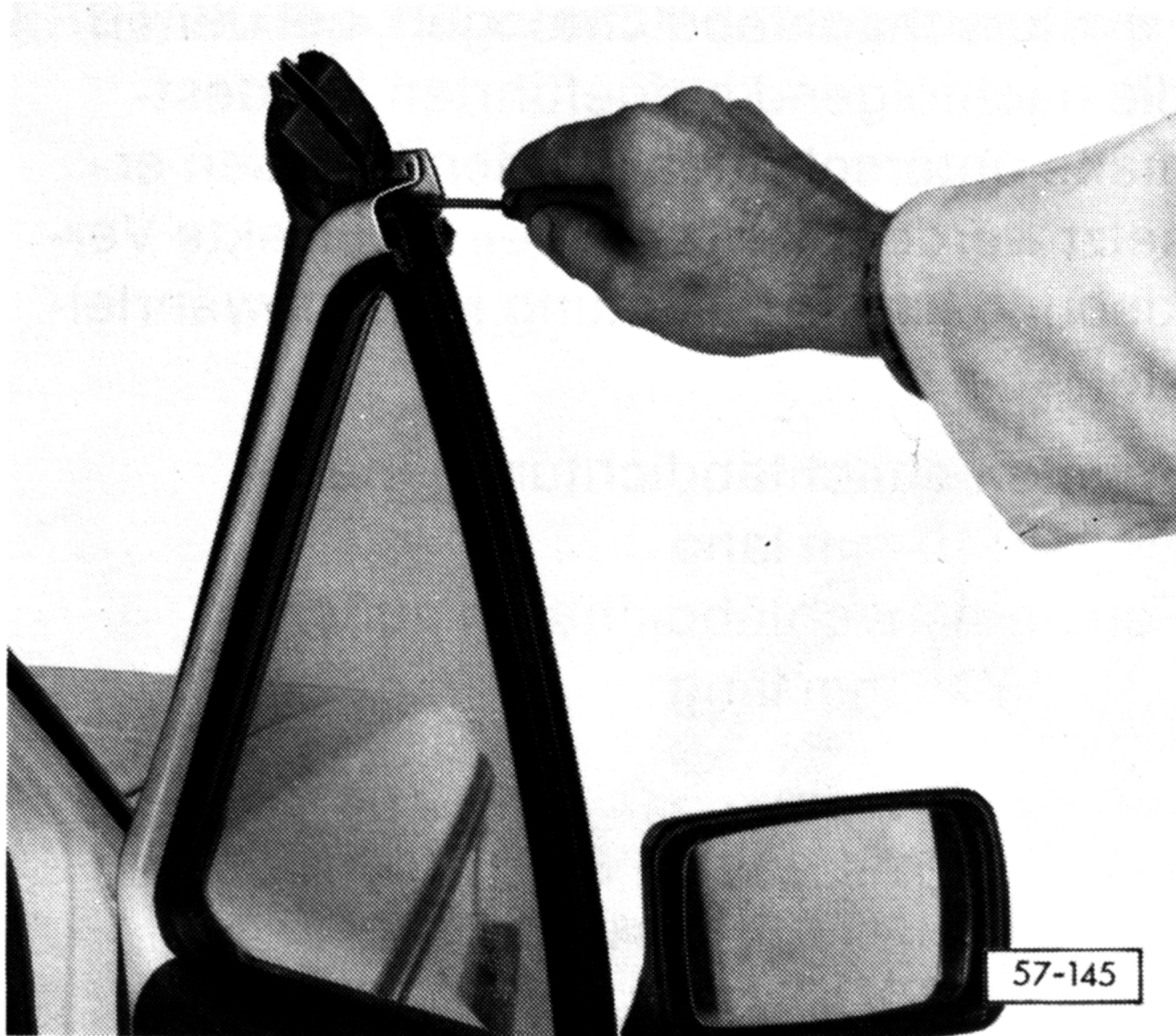


Abb. 5 Fensterführungsschiene

- Befestigungsschraube der Fensterführungsschiene auf Festsitz kontrollieren.
- Kleberreste vom Türfensterrahmen mit Benzin entfernen.
- Neue Türdichtung montieren.

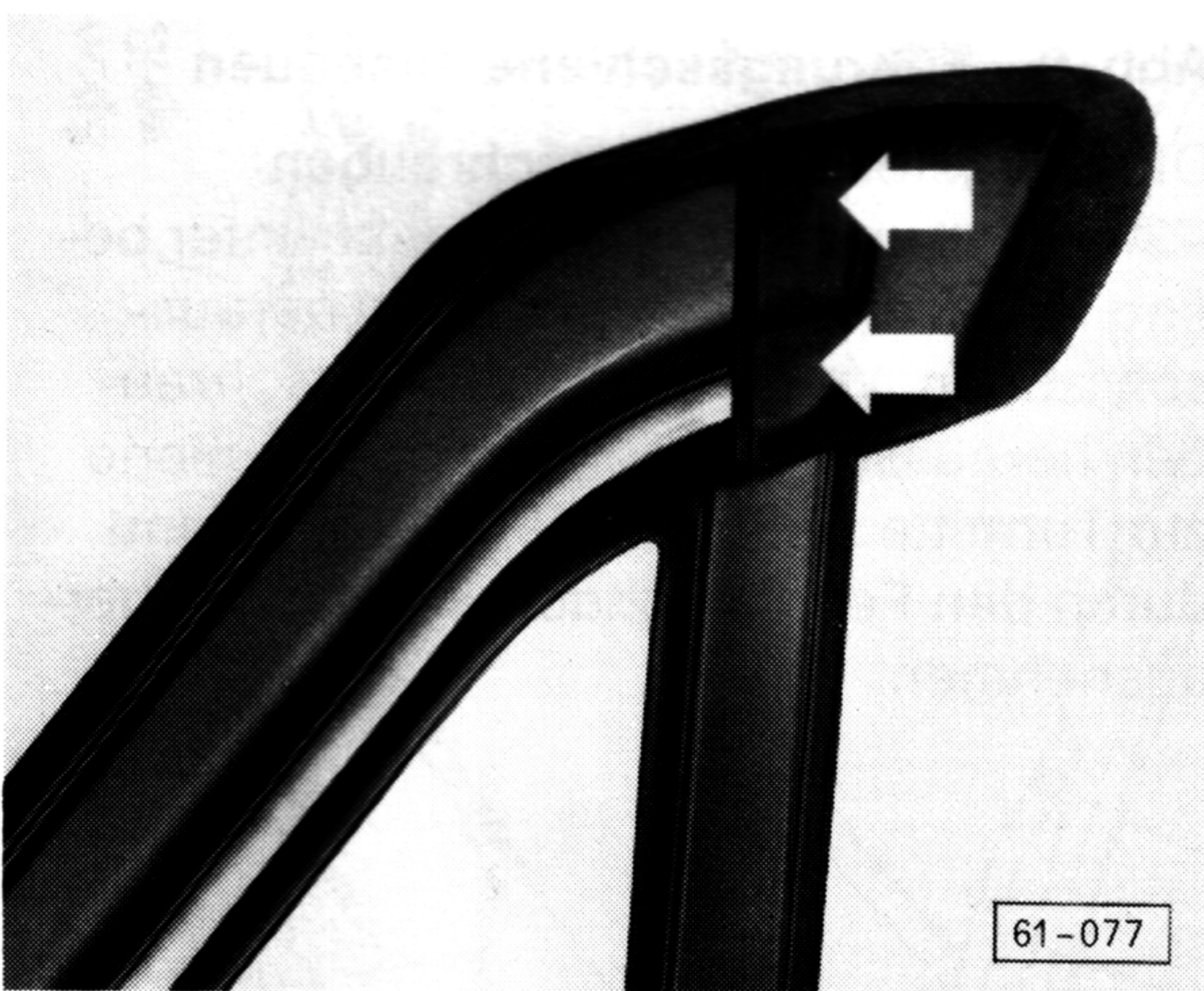


Abb. 6 Türdichtung verkleben

- Äußeren und inneren Bereich der Türdichtung mit Kunststoffkleber (D 001 300) ankleben (Pfeile zeigen nur äußeren Bereich).

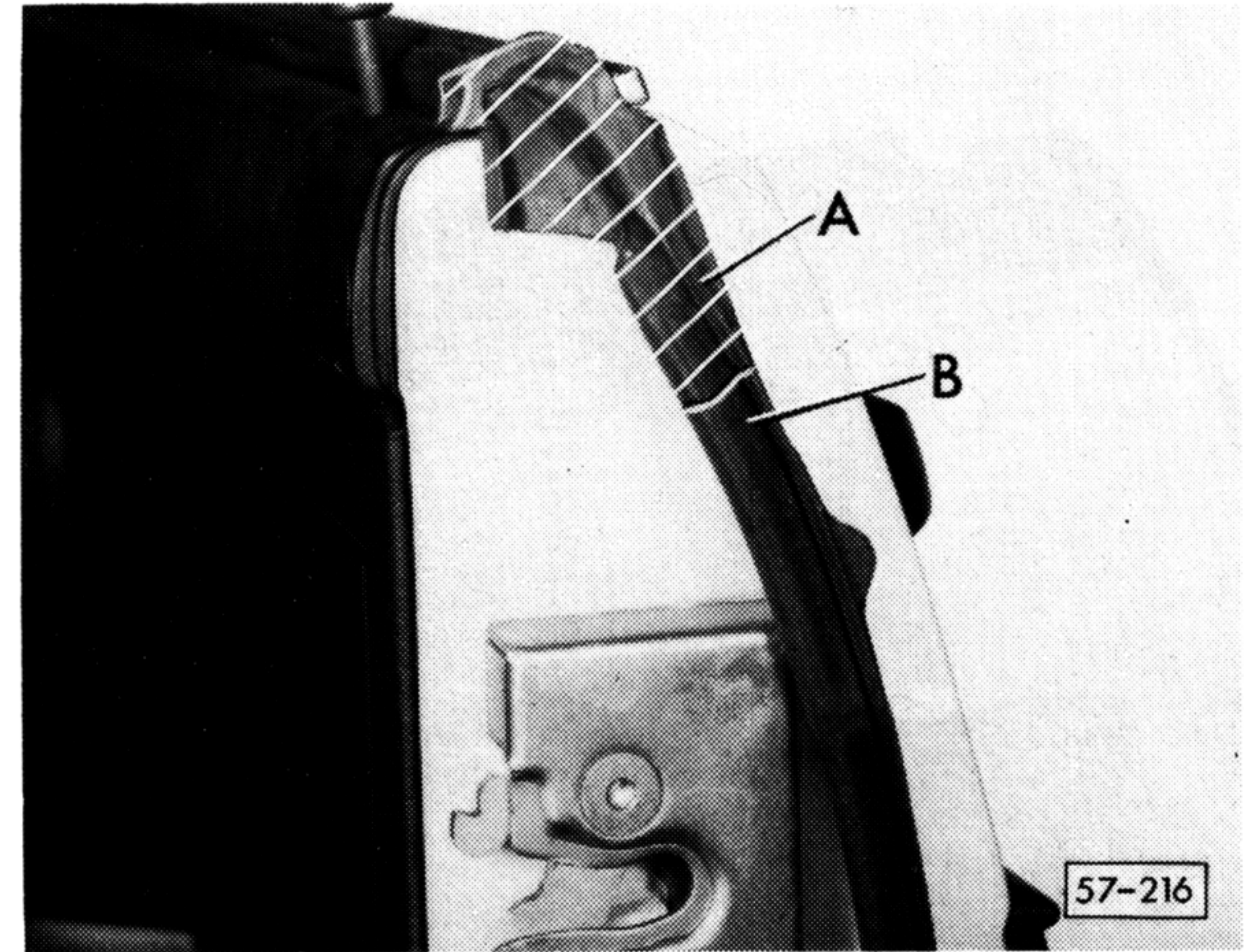


Abb. 7 Teilstück für Türdichtung einbauen

- Türdichtung von der inneren Fensterschachtabdichtung lösen und am Fensterschacht aushängen.
- Teilstück – schraffiertes Teil A – aufstecken, im Gummikanal verlegen und die Türdichtung – B – entsprechend kürzen.
- Türdichtung an der Trennstelle „auf Stoß“ mit Kunststoffkleber – D 001 300 – kleben: Eine der Schnittflächen mit – D 001 300 – bestreichen und die Türdichtung versatzfrei aneinander fügen.

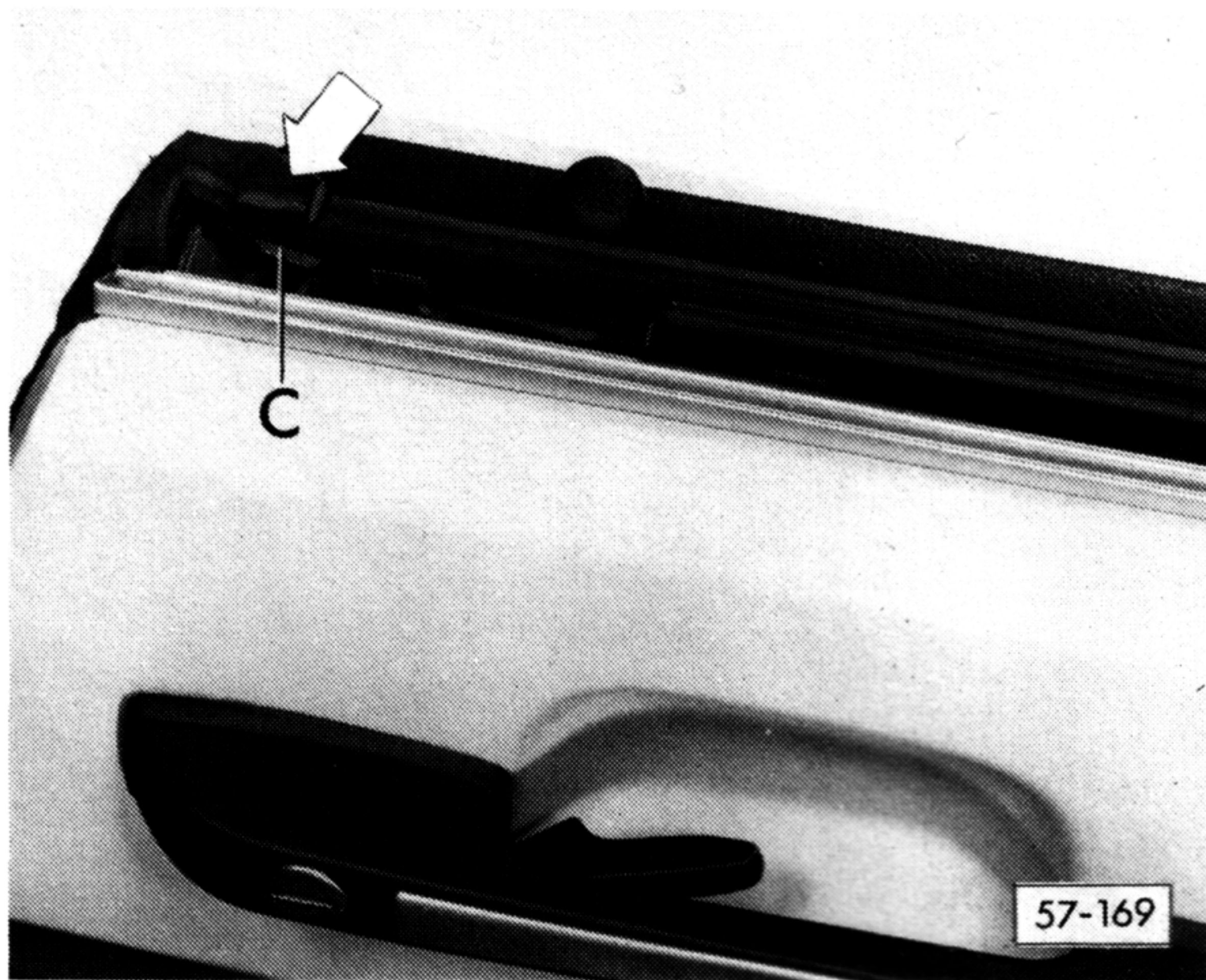


Abb. 8 Teilstück für Türdichtung einbauen

- Klemme – C – Ersatzteile-Nr. 171 837 485, falls nicht vorhanden, einsetzen.
- Türdichtung an der Tür mit – D 002 100 – einkleben.
- Türdichtung im Bereich der Überlappung – Pfeil – mit der Fensterschachtabdichtung mit D 001 300 verkleben.

Hinweis:

Wird ein Teilstück für Türdichtungen in Fahrzeuge **bis 7/83** eingebaut, ist folgendes zu beachten:

Um eine Türdichtung bei Beschädigung des Endstückes nicht komplett ersetzen zu müssen, wird ab sofort zusätzlich ein Teilstück der Türdichtung geliefert.

Für Türdichtungen, die an anderen Stellen beschädigt sind, steht weiterhin die komplette Dichtung zur Verfügung.

Wird ein Teilstück bzw. eine komplette Türdichtung ersetzt, so sind diese sorgfältig mit der Fensterschachtabdichtung zu verkleben.

Fensterschachtabdichtungen, bei denen die nachfolgend aufgeführten Mindestmaße unterschritten werden, müssen ersetzt werden, weil sonst eine korrekte Verklebung bzw. Abdichtung nicht gewährleistet ist.

Fensterschachtabdichtung innen –
710 mm lang

Fensterschachtabdichtung außen –
745 mm lang

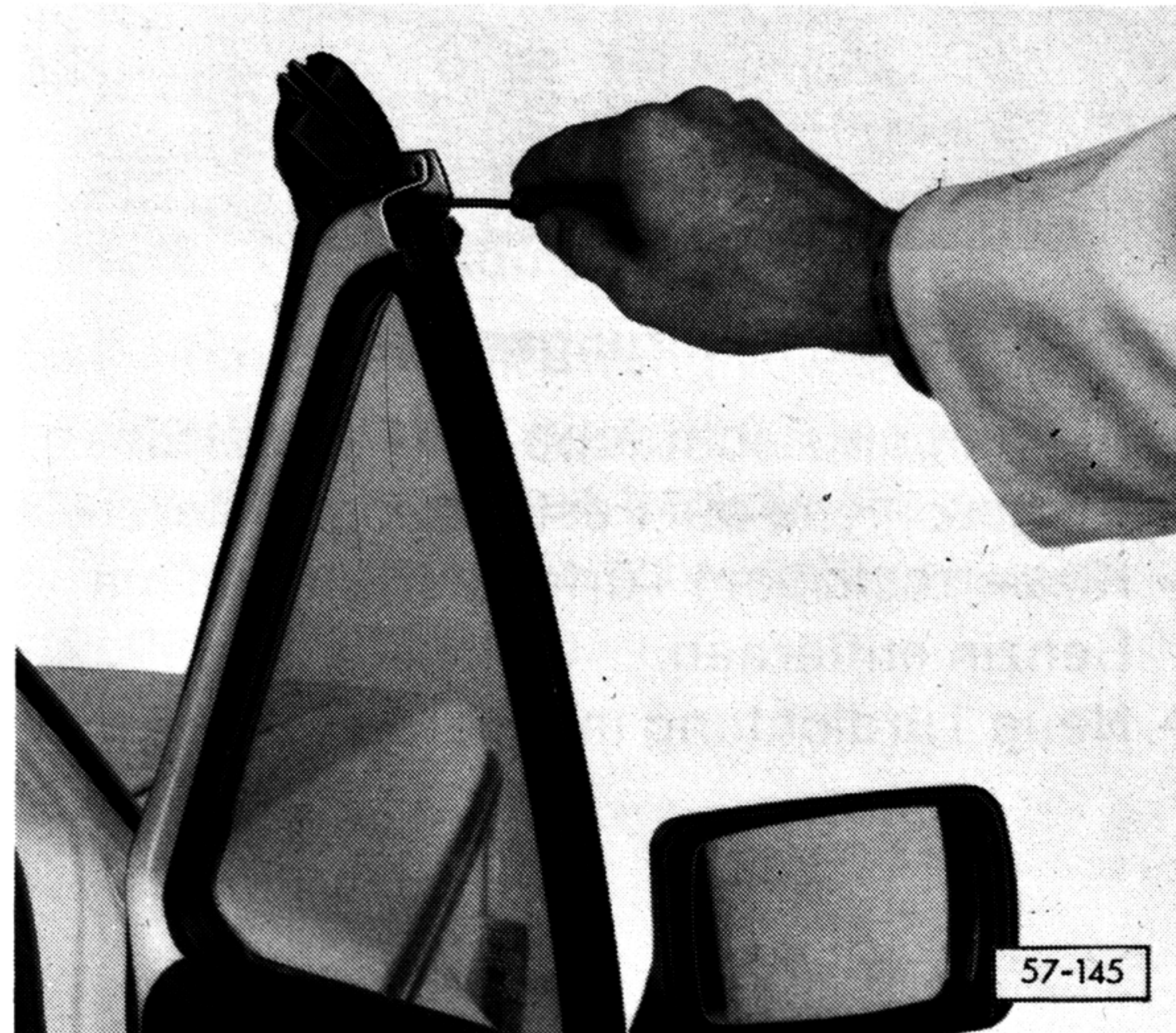
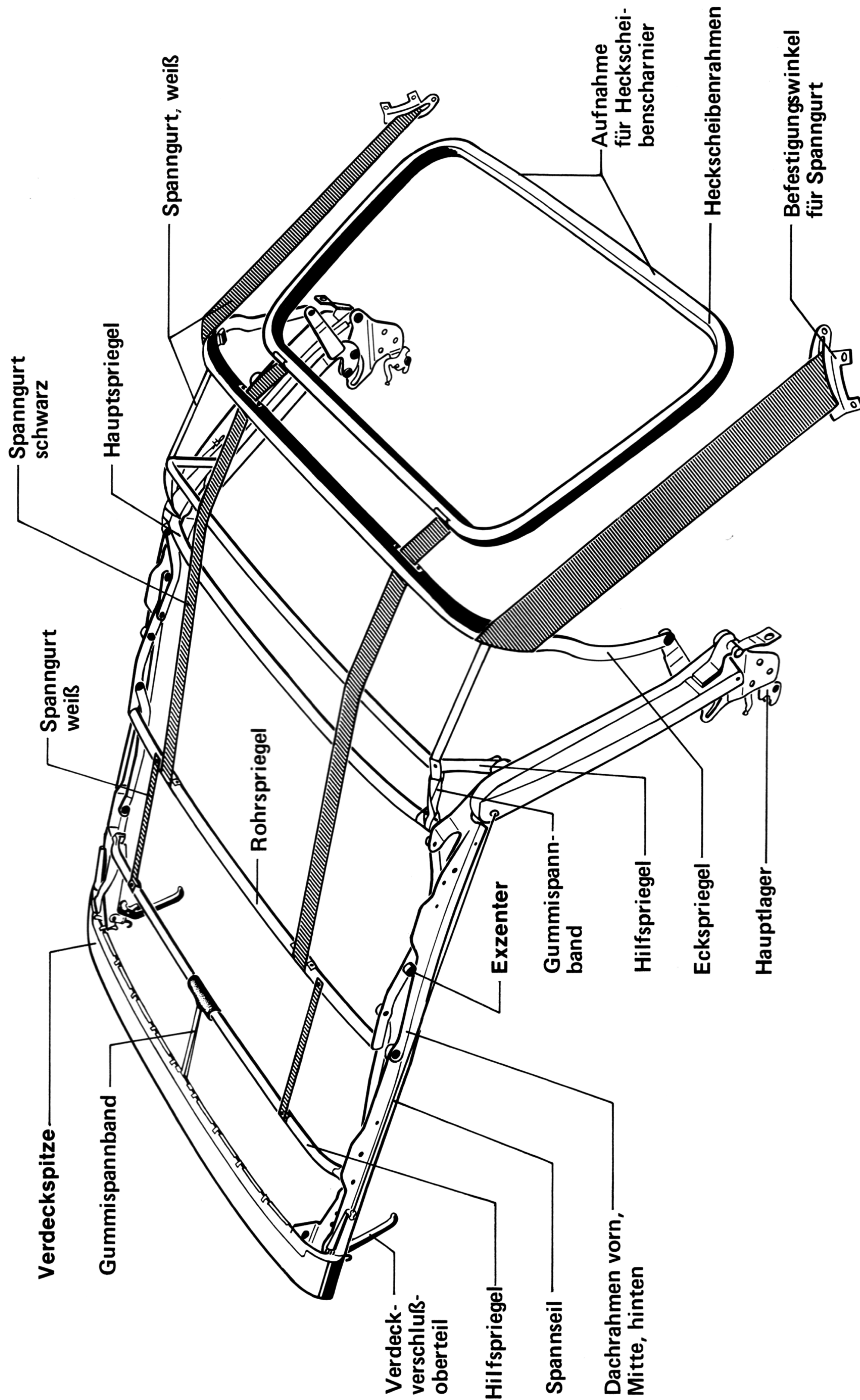


Abb. 9 Führungsschiene ausbauen

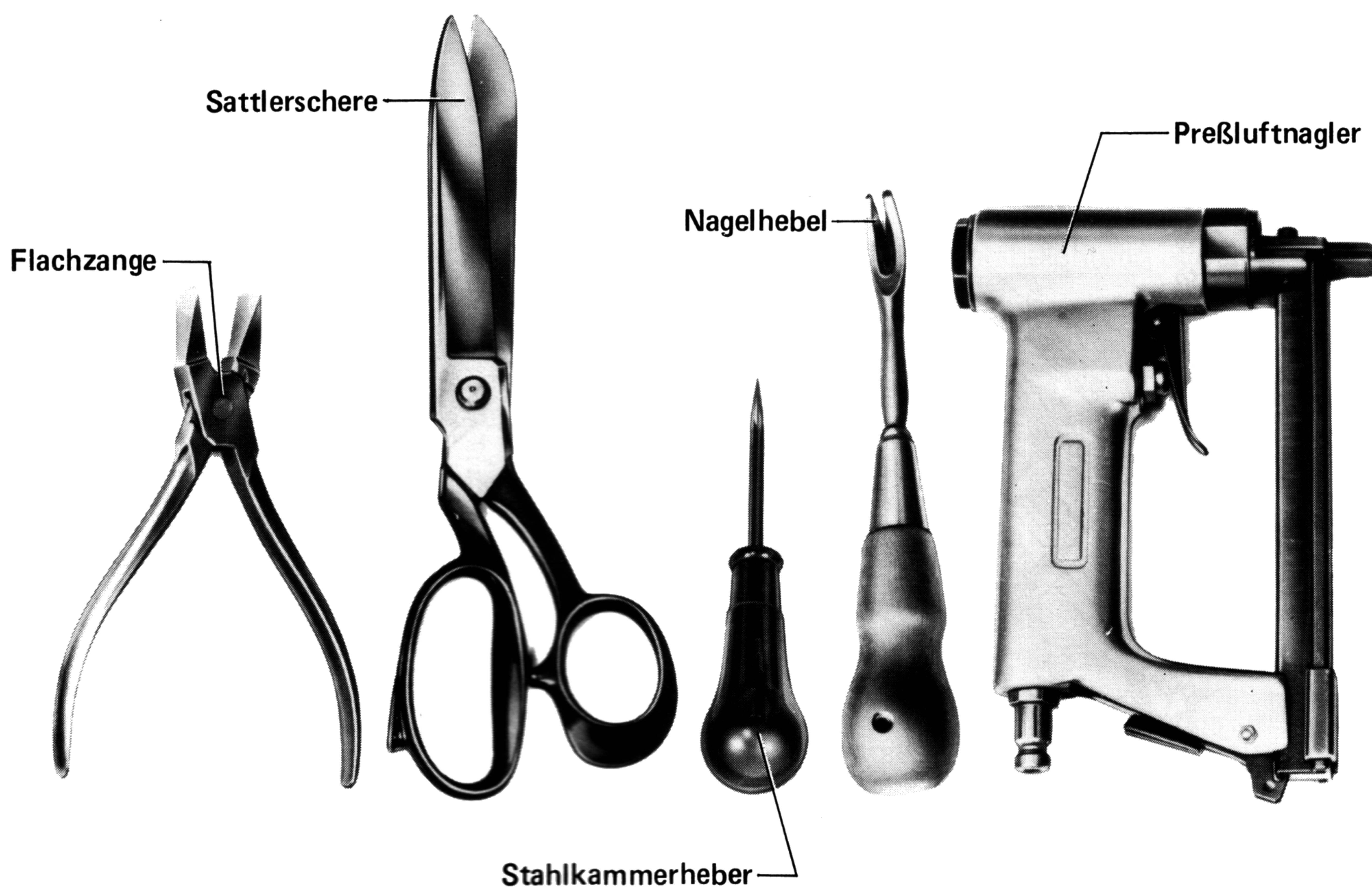
Dichtungsformstück abschrauben – Abb. 2 – und abziehen. Die darunter befindliche Kreuzschlitzschraube heraus-schrauben. Weitere 2 Sechskantschrauben heraus-schrauben. Führungsschiene zur Türmitte ziehen, um 90° drehen und durch den Fensterschacht nach oben herausnehmen.

VERDECKGESTELL/MONTAGEÜBERSICHT

60-358



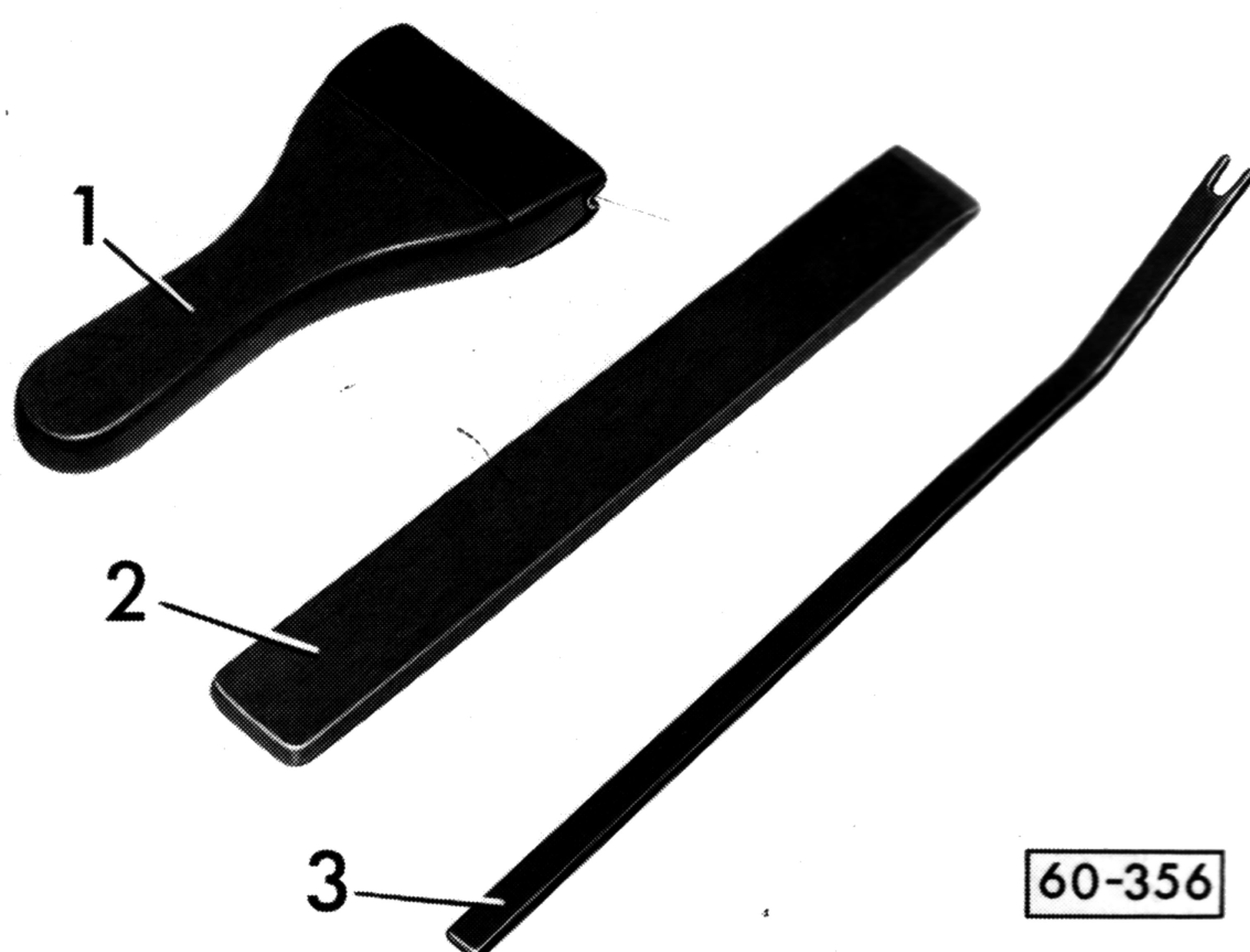
SATTLERWERKZEUGE (handelsüblich)



60-355

*) Nur verzinkte Stahlklammern verarbeiten.

SATTLERWERKZEUGE (Selbstbau)

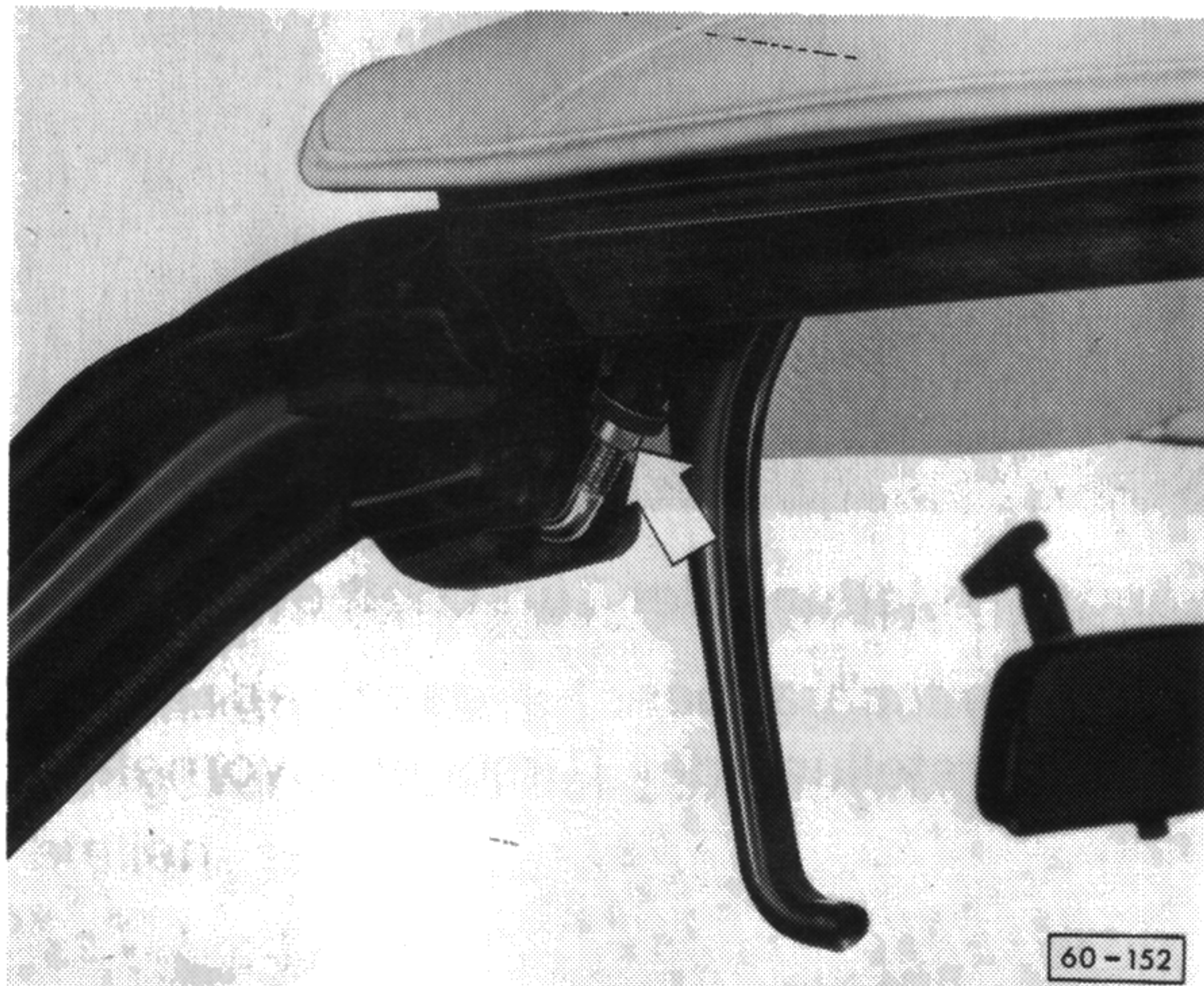


60-356

1 = Anschlagholz, 2 = Holz- oder Kunststoffkeil, 3 = Niederhalter

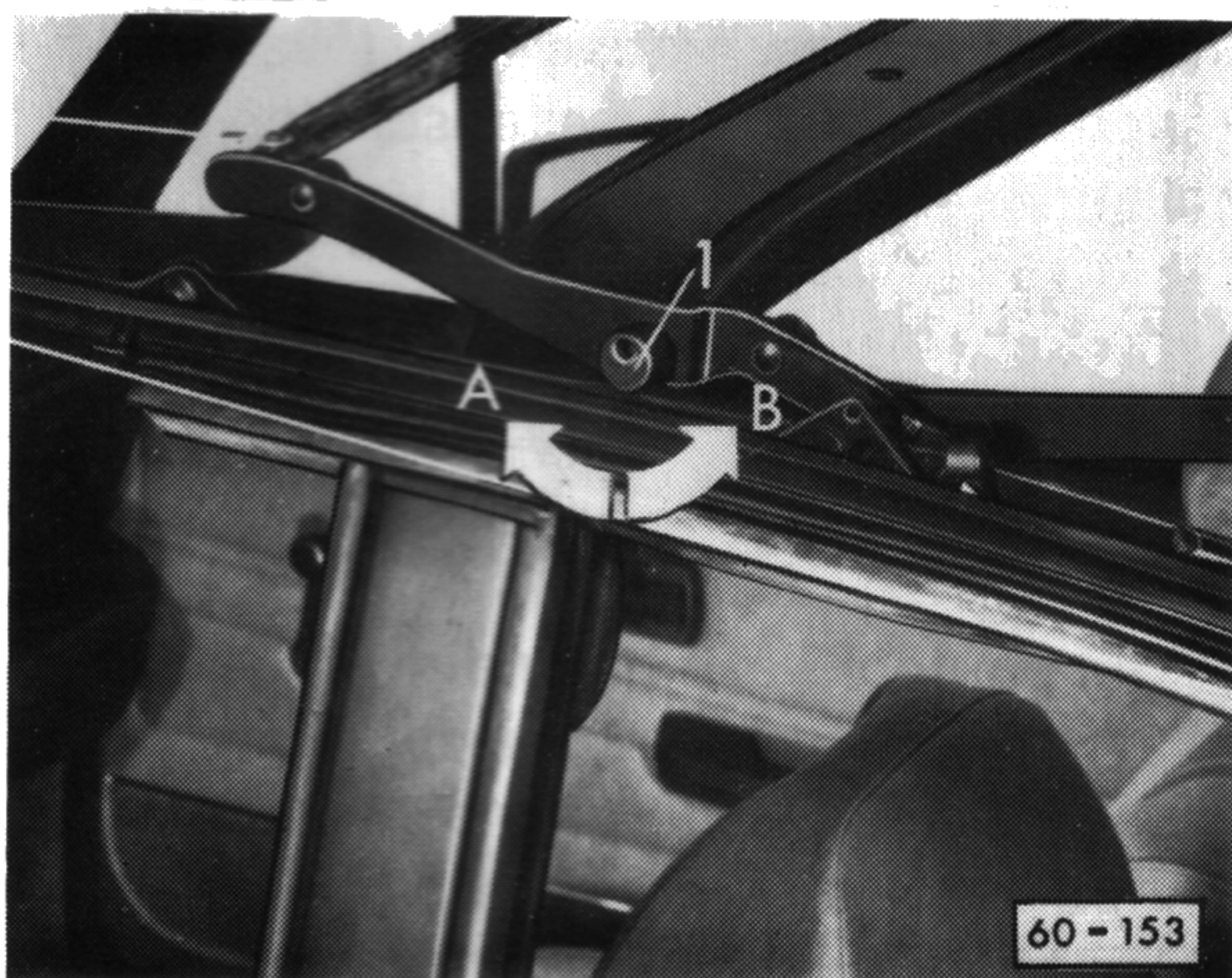
EINSTELLARBEITEN AM VERDECK

Die nachfolgenden Einstellarbeiten zeigen die Möglichkeiten zur Abstimmung zwischen Türscheibe/Seitenscheibe und dem Verdeck.



Verriegelungshaken einstellen

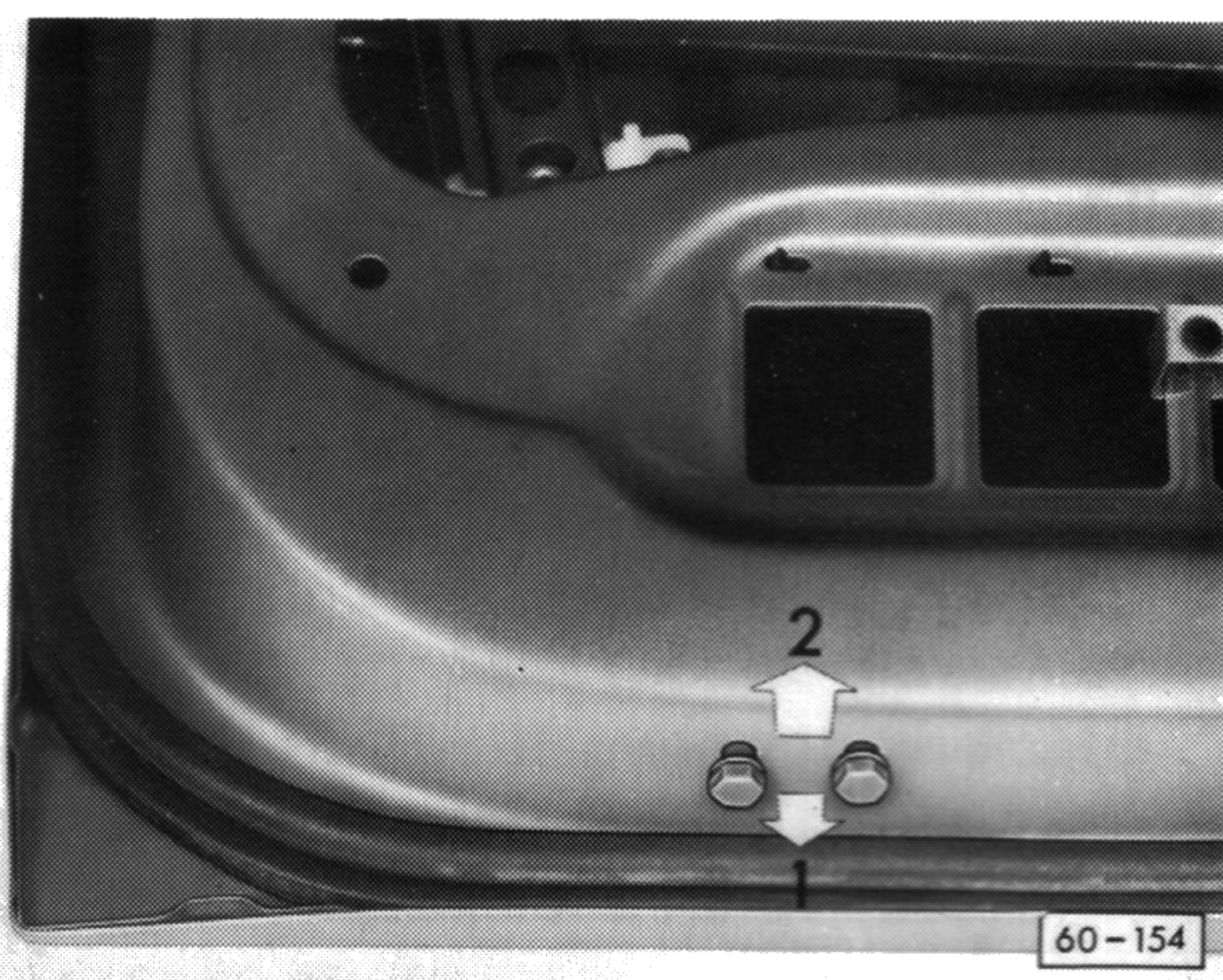
- Verdeck entriegeln.
 - Kontermutter am Verriegelungshaken lösen.
 - Verriegelungshaken heraus- oder hereinschrauben.
 - Verdeck verriegeln.
- Anlage zwischen Windlauf und Verdeckspitze, sowie zwischen Verdeck und Türscheibe prüfen, ggf. Verriegelungshaken verstellen.
- Kontermutter anziehen.



Exzenter – 1 – am Dachrahmen einstellen

Durch den Exzenter wird der Auflagedruck zwischen Verdeck und Überrollbügel reguliert.

- Verdeck halb öffnen.
- Sechskantschraube am Exzenter lösen.
- Verstellbereich der Exzenter:
Pfeil A – linke Verdeckseite
Pfeil B – rechte Verdeckseite
- Exzenter festziehen.



Führungsschiene hinten/Türscheibe einstellen

Durch Verschieben der Führungsschiene wird die Seitenneigung der Türscheibe verändert.

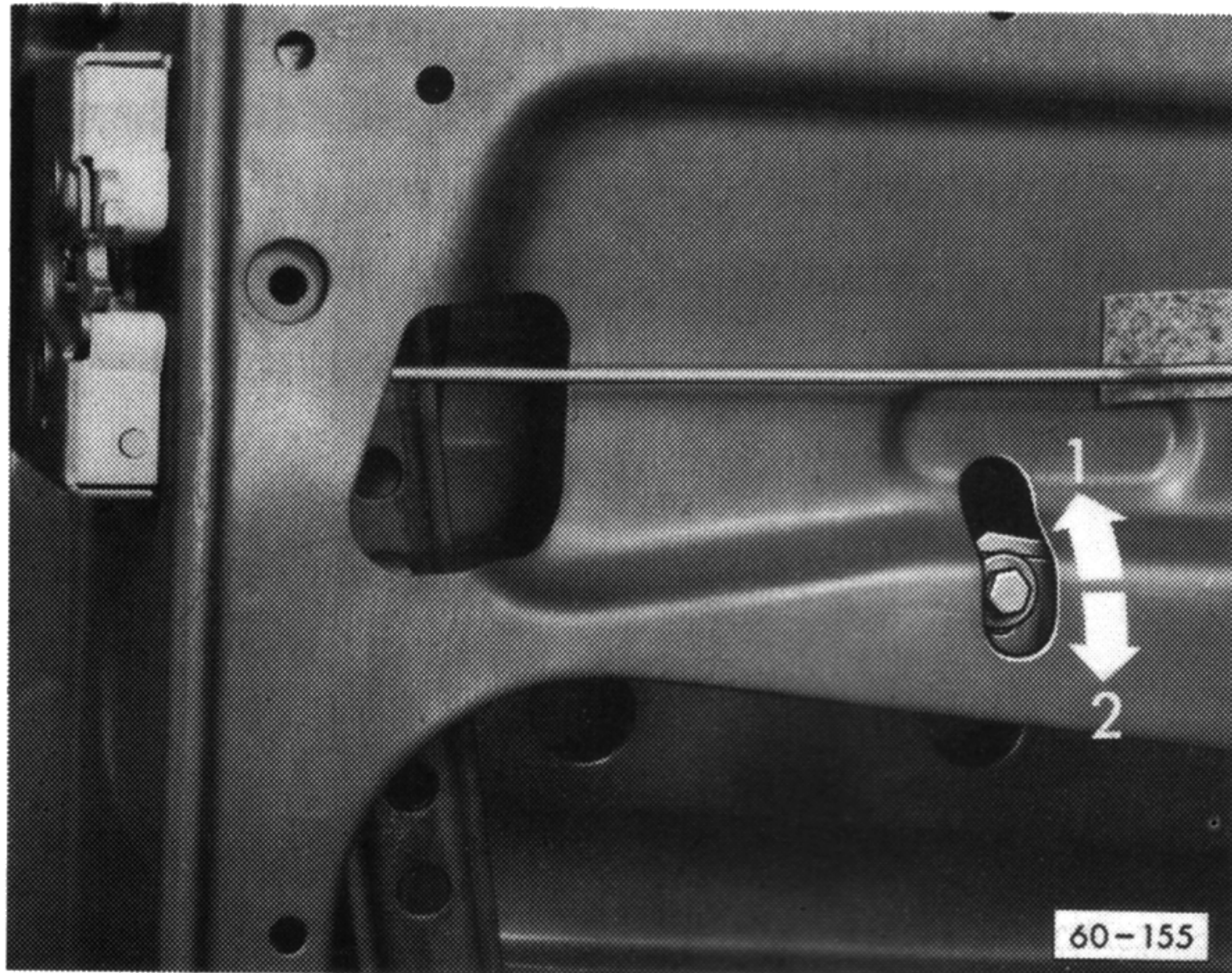
Verstellbereich:

Pfeil 1

Anpreßdruck zur Türdichtung erhöht sich.

Pfeil 2

Anpreßdruck zur Türdichtung verringert sich.



Höhenverstellung der Türscheibe hinten

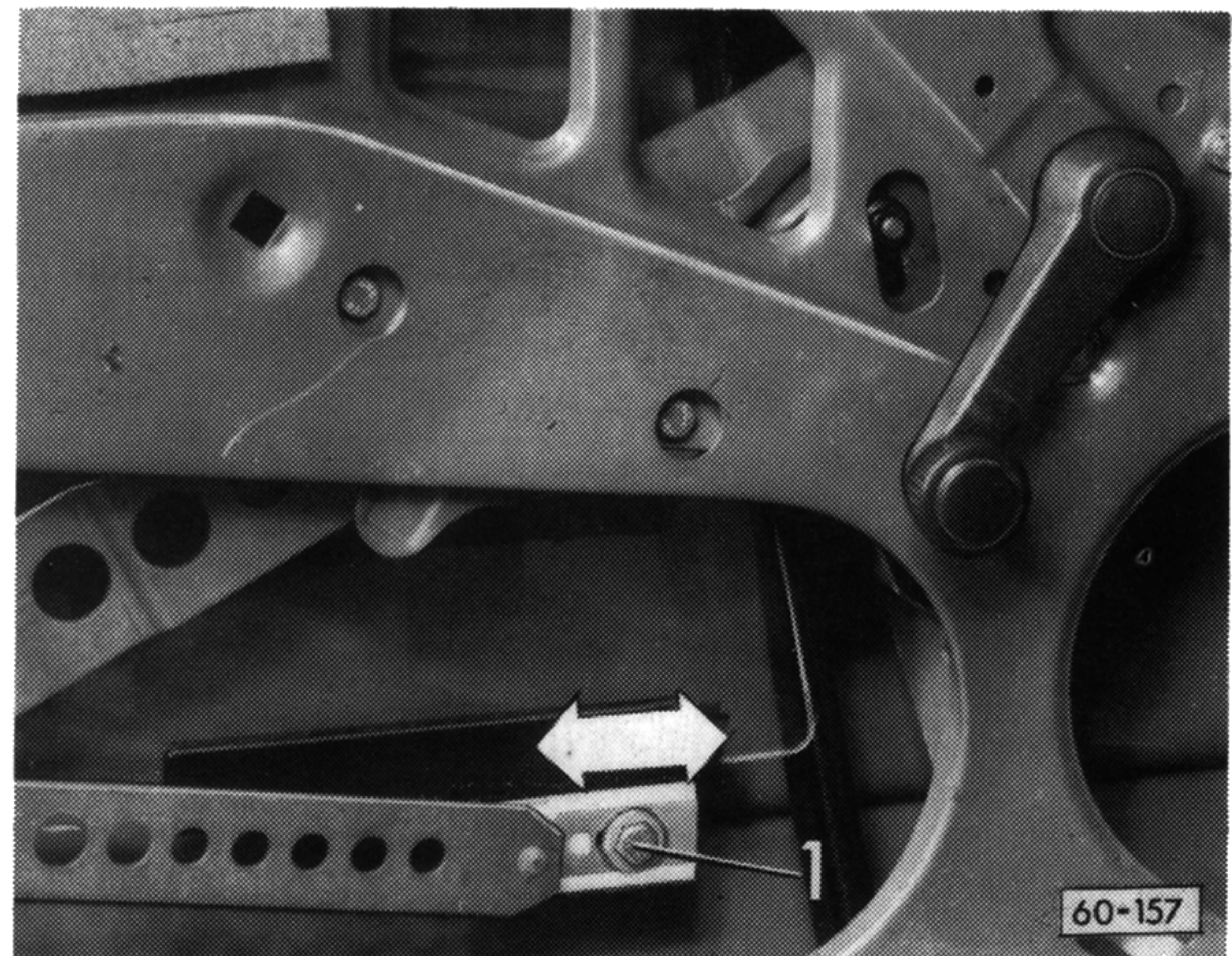
Fensterheber – Befestigungspunkt:

Pfeil 1

Türscheibe höher setzen.

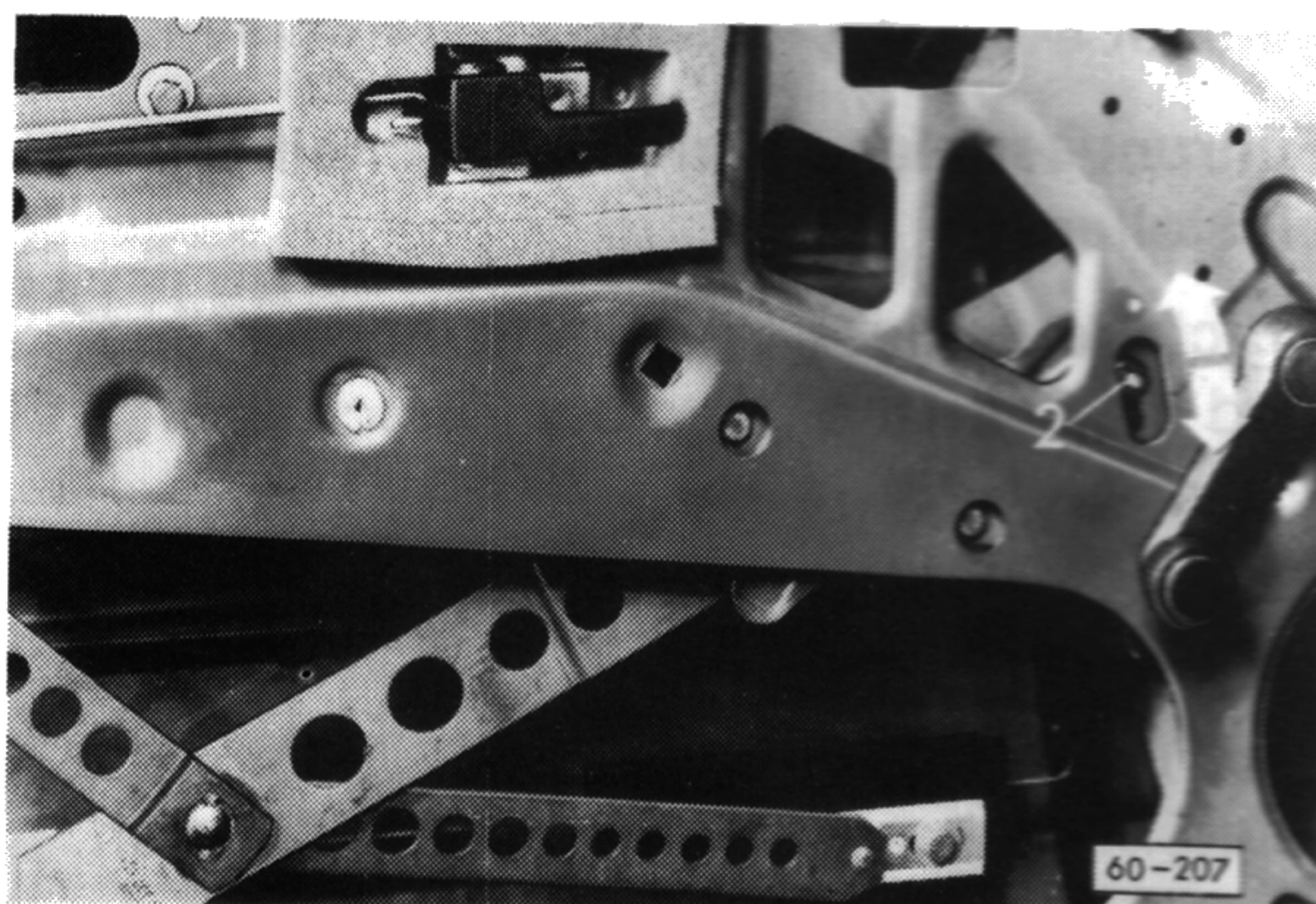
Pfeil 2

Türscheibe tiefer setzen.



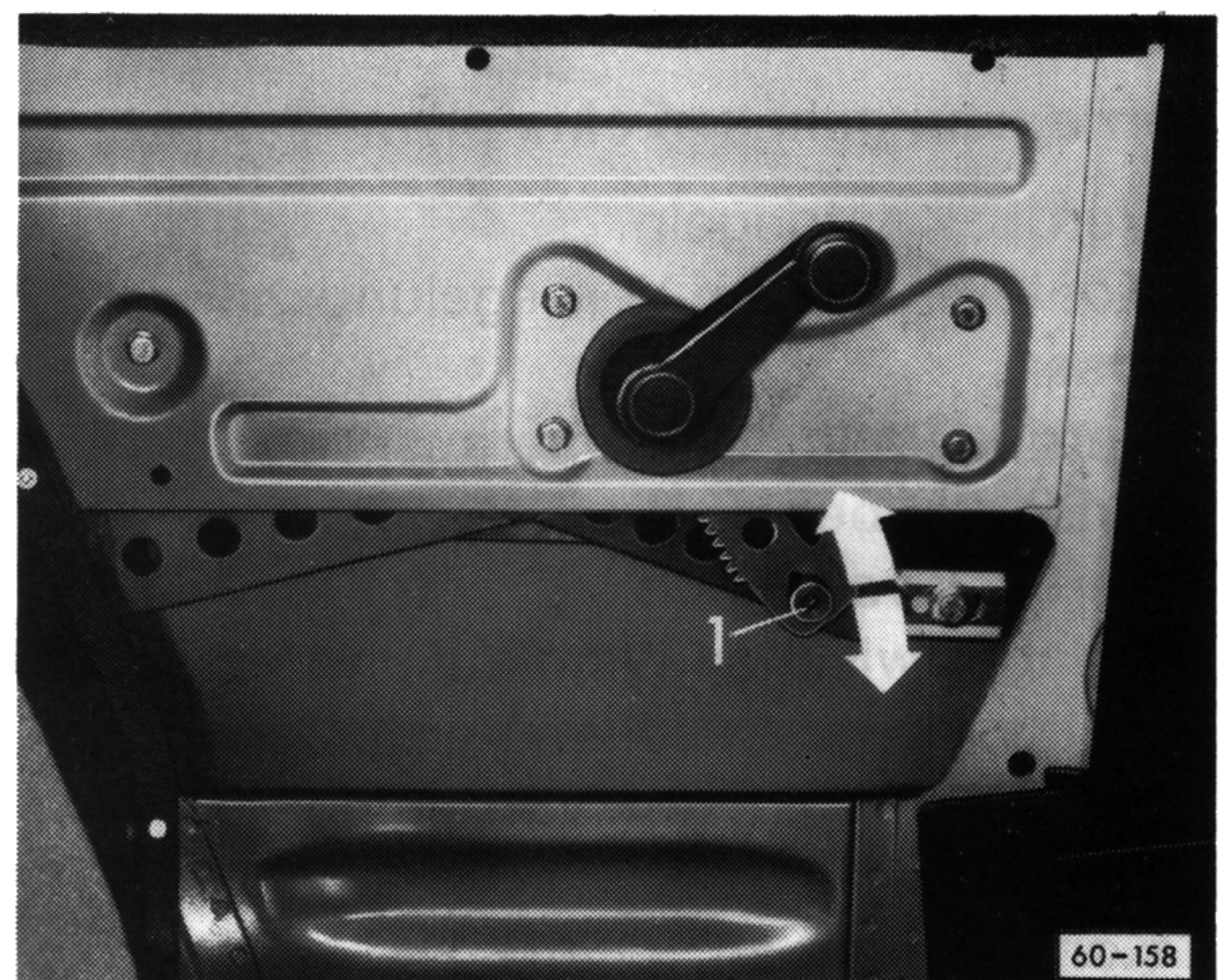
Längsverstellung der Türscheibe

Sechskantschraube – 1 – lösen und Längsverstellung der Türscheibe vornehmen.



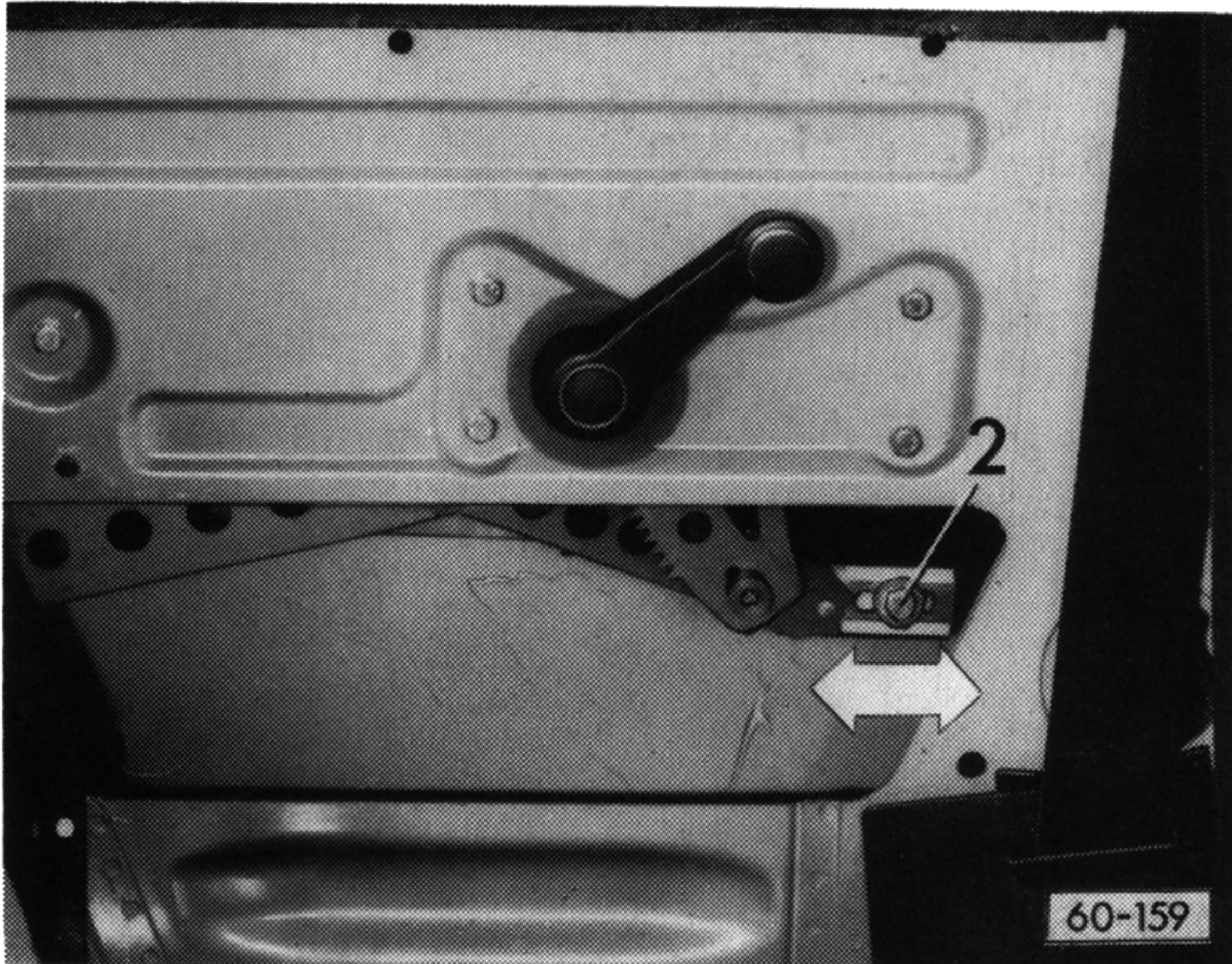
Höhenverstellung der Türscheibe vorn

Sechskantschrauben – 1 –, – 2 – lösen und Höhenverstellung der Türscheibe vornehmen.



Höhenverstellung der Seitenscheibe

Innensechskantschraube – 1 – lösen und Höhenverstellung der Seitenscheibe einstellen.



Längsverstellung der Seitenscheibe

Sechskantschraube – 2 – lösen und die Längsverstellung der Seitenscheibe einstellen.

DICHTUNGEN IM BEREICH VERDECK ERSETZEN

Dichtung für Verdeckspitze (neu) – ET-Nr. 155 871 349 C – ersetzen



- Niete abbohren und alte Dichtung für Verdeckspitze abziehen.
- Kleberreste entfernen.
- Neue Dichtung für Verdeckspitze auf Rahmen ausrichten und auf Rahmenflansch aufschlagen.
- Hohl Niet (N 901 089.01) – Pfeil – einziehen und schraffierten Bereich mit Kunststoffkleber (D 001 300) ankleben.



- Bereiche – A – (ca. 200 mm breit) mit Siliconkautschuk (AMV 176 000 05) abdichten.

Hinweis:

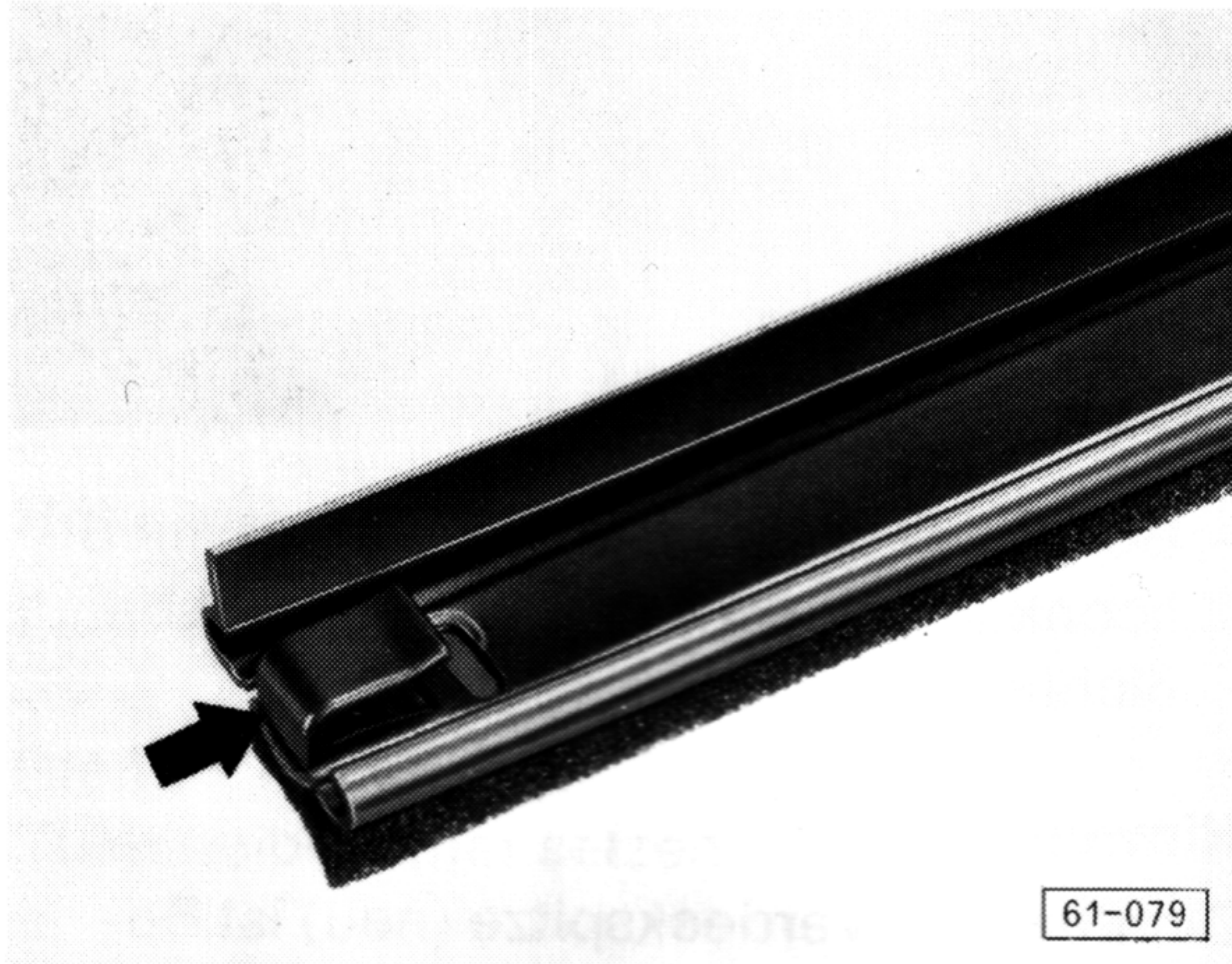
Dichtung für Verdeckspitze (neu) ist Bestandteil eines neuen Dichtungssatzes, der serienmäßig ab Modelljahr 1984 eingesetzt hat. In Fahrzeugen bis Modelljahr 1983 ist dieser neue Dichtungssatz nur komplett zur Beseitigung von Undichtigkeiten einzubauen. Siehe Fehlersuchprogramm – Fehlersuche Karosserie Nr. 10 – Ausgabe 11/84.

Dichtung für Verdeckspitze (alt) ET-Nr. 155 871 349 A ersetzen

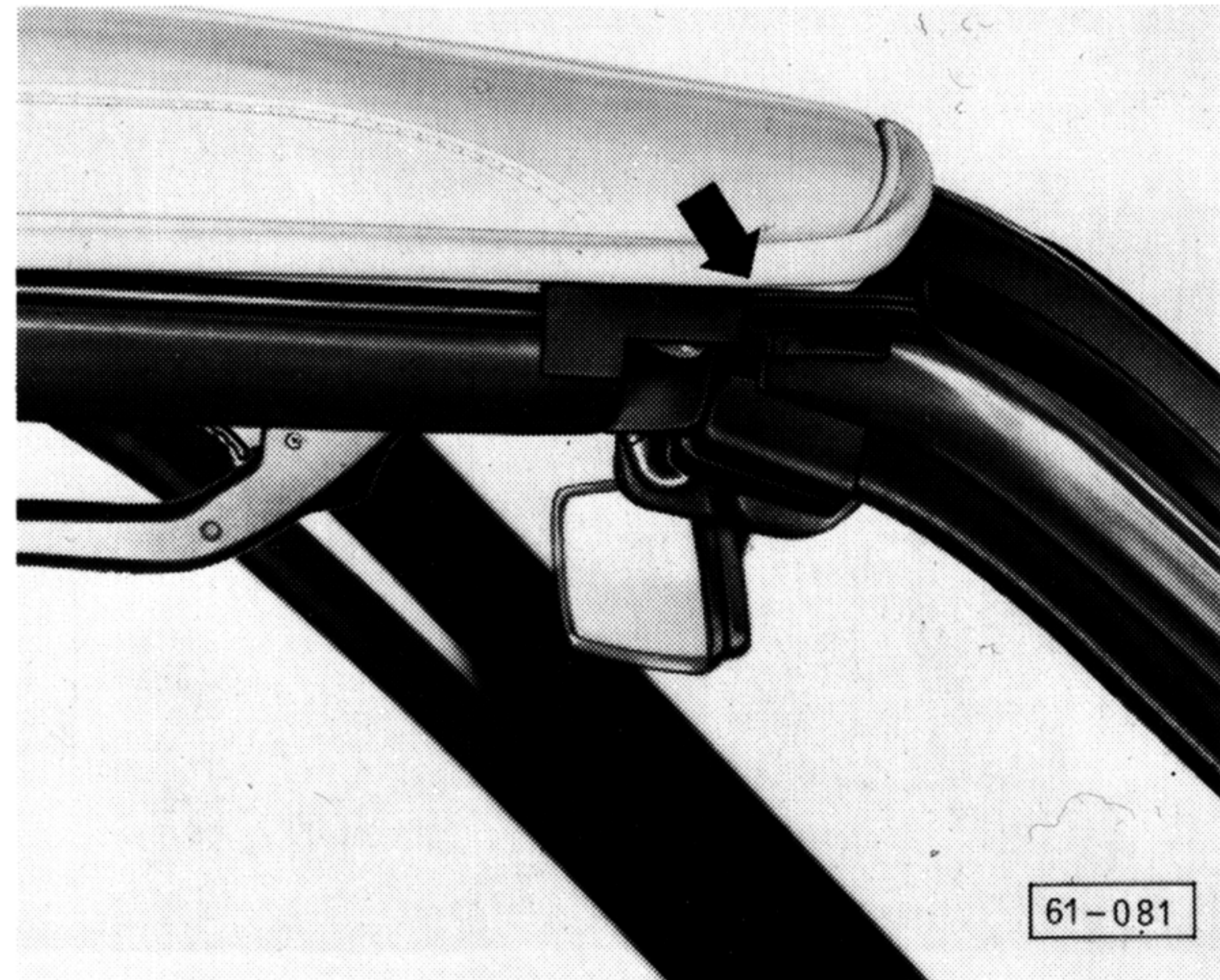
Diese Dichtung ist weiterhin lieferbar. Montage erfolgt wie vorhergehend beschrieben.

Dachrahmendichtung und Klemmschiene ersetzen

- Alte Dachrahmendichtung und Klemmschiene demontieren.



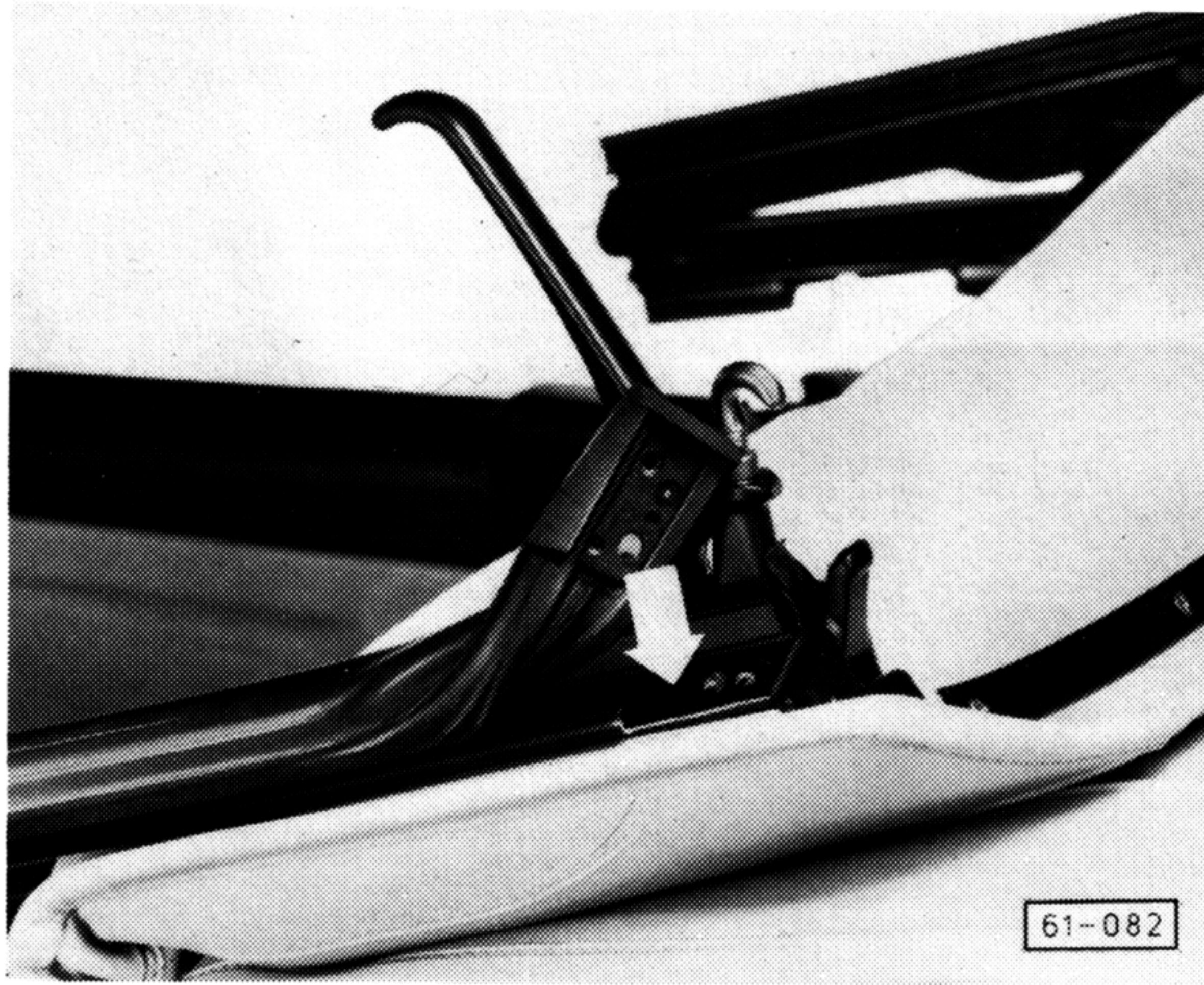
- Kunststoffklammer – Pfeil – aufstecken und Dichtstreifen auf Klemmschienenunterseite aufkleben.
 - Klemmschiene auf Dachrahmen ausrichten (vorderen Bereich nach innen und hinteren Bereich der Klemmschiene versatzfrei zur hinteren Klemmschiene ausrichten).
- Verdeck zum Ausrichten der Klemmschiene schließen.



- Dachrahmendichtung in Klemmschiene mit Hilfe eines Holzkeils einknöpfen.
- Verdeck schließen und Dachrahmendichtung ausrichten, so daß die Dachrahmendichtung vorn zur Verdeckspitzendichtung bündig (parallel) anliegt (siehe Pfeil).
- Ein Loch 3 mm Ø durch die Dachrahmendichtung in den Dachrahmen bohren.
- Vorderste Linsenblechschraube der Klemmschiene herausdrehen.



- Dünne Dichtungsraupe (AMV 176 005 05) – Pfeile – auf Dachrahmen auftragen.



Dachrahmendichtung auf einer Länge von ca. 55 mm von der Klemmschiene abziehen und Anlagefläche in der Klemmschiene mit Siliconkautschuk (AMV 176 005 05) zusätzlich abdichten – Pfeil –.

- Dachrahmendichtung in Klemmschiene einknöpfen.
- Dachrahmendichtung und Klemmschiene mit der Linsenblechschraube am Dachrahmen befestigen.

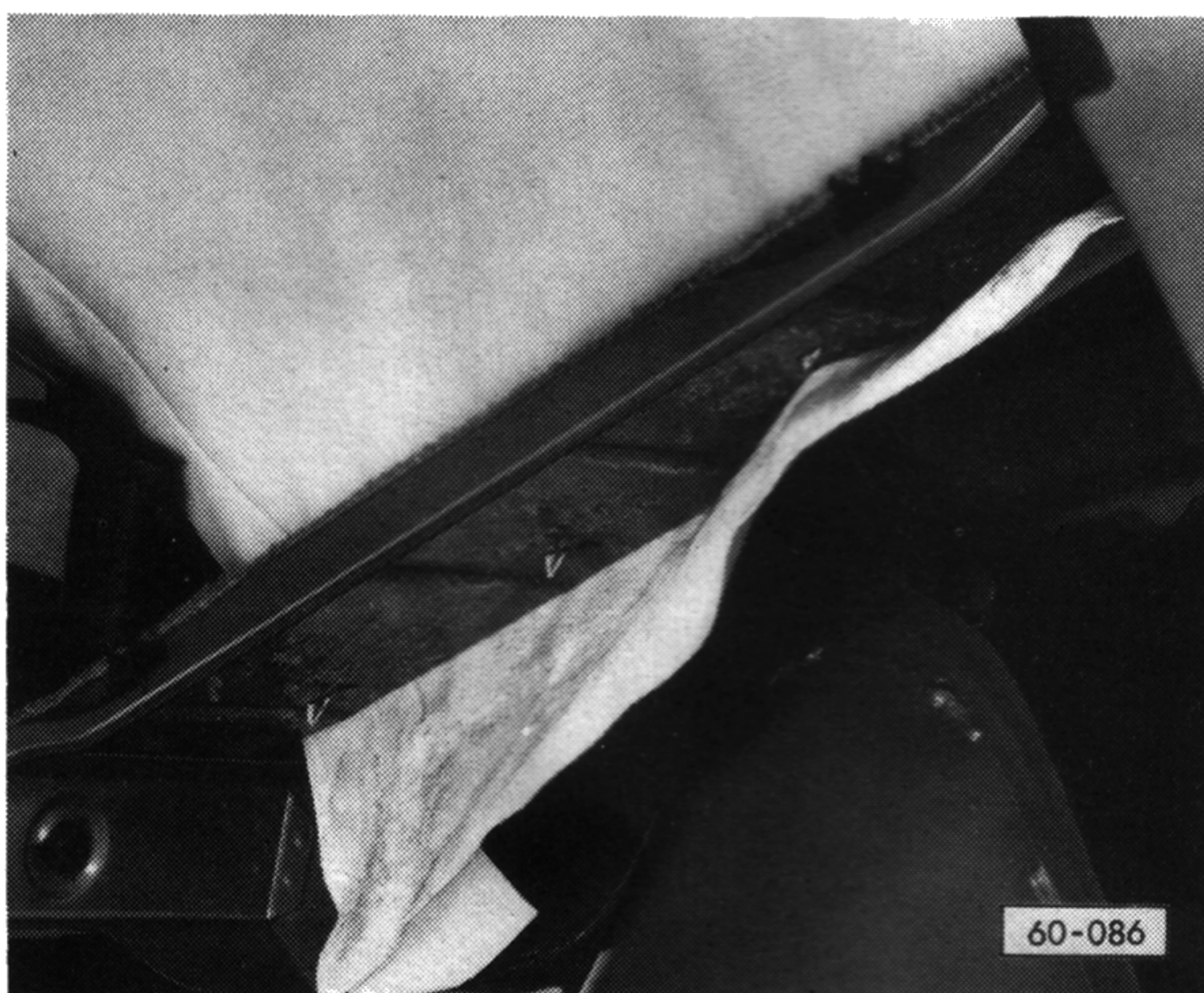
VERDECK KOMPLETT AUS- UND EINBAUEN

Die erforderlichen Klebe- bzw. Dichtmaterialien sind der Materialien-Tabelle Seite 1-5 zu entnehmen.

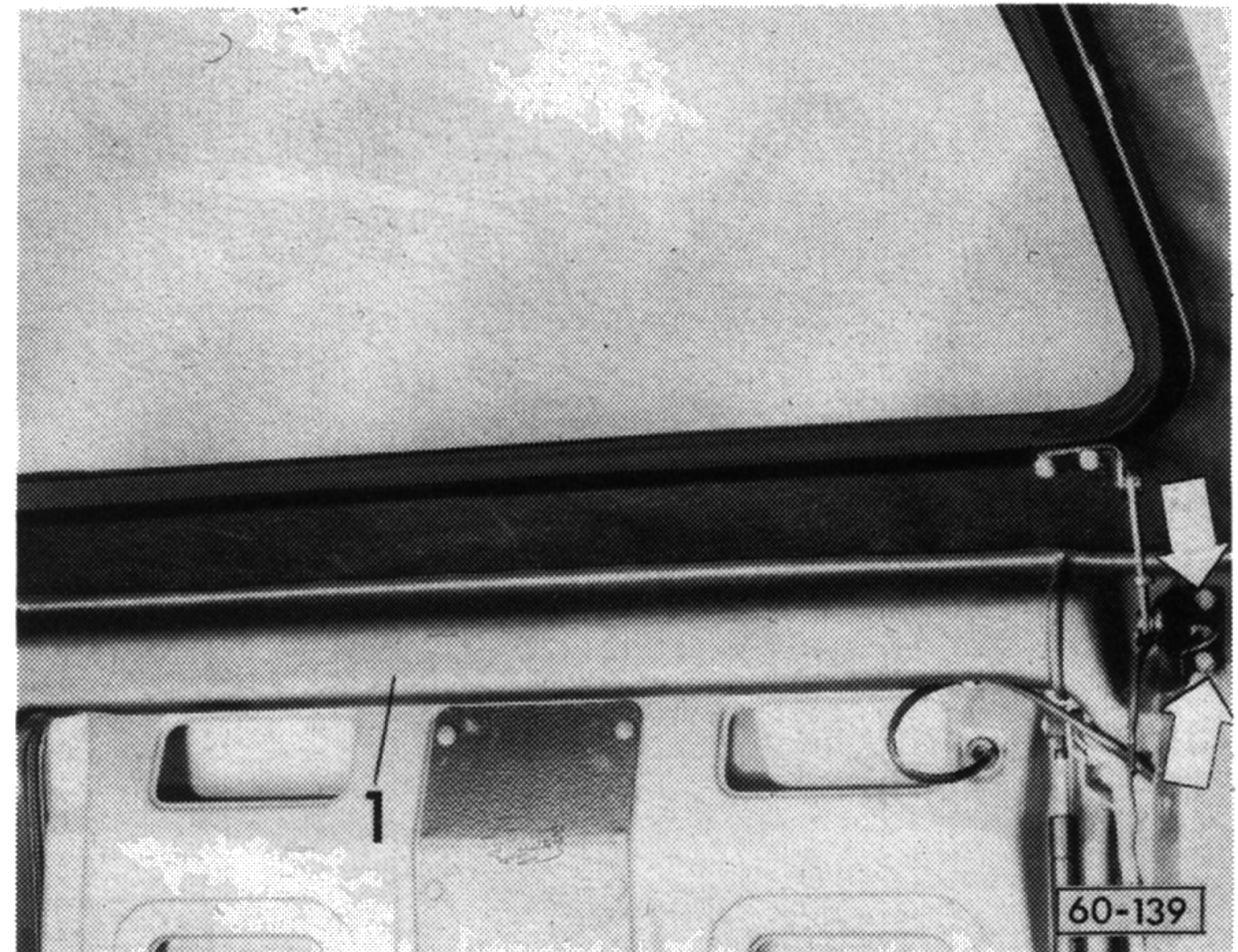
Ausbau:



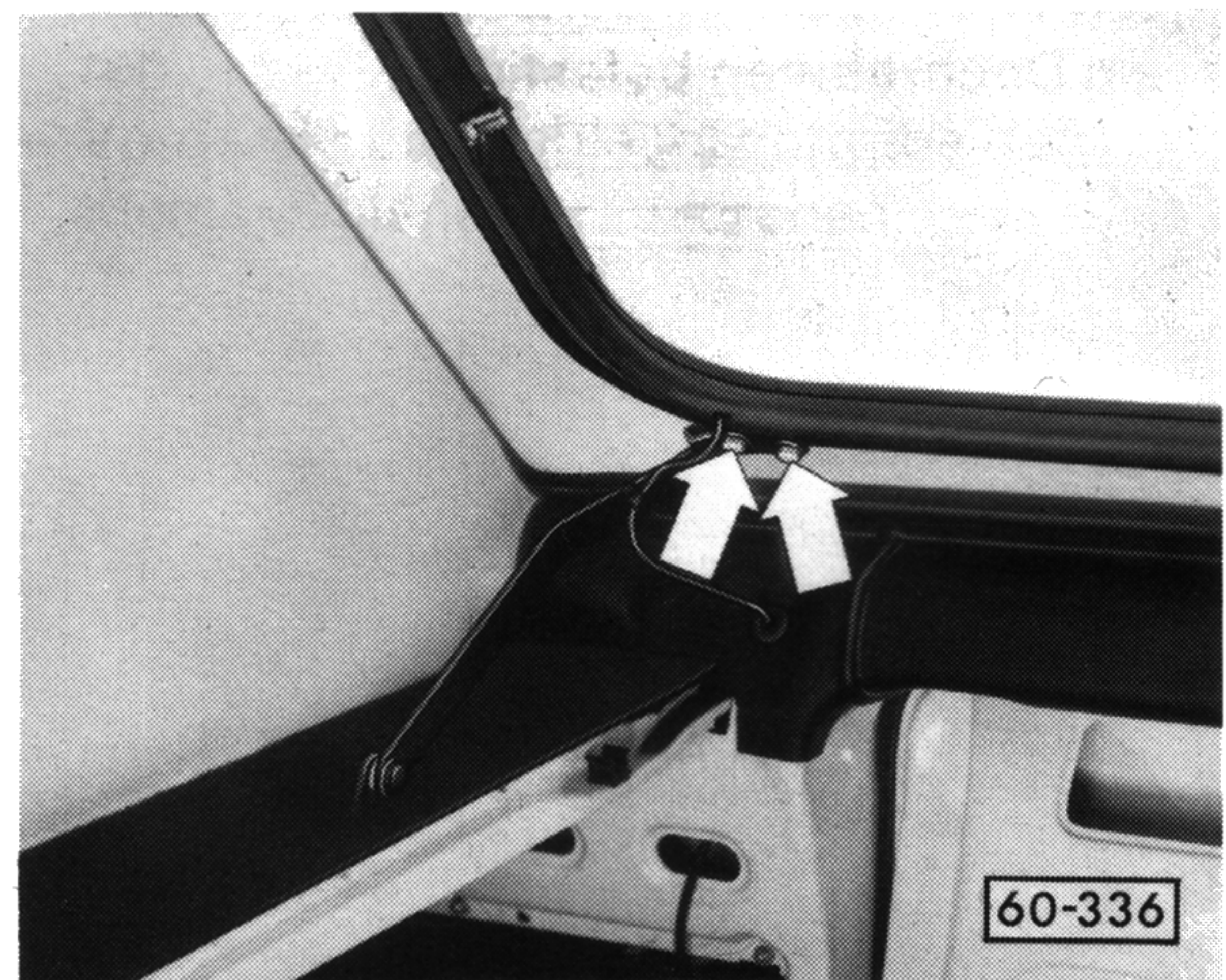
- Verdeck durch Öffnen entspannen.



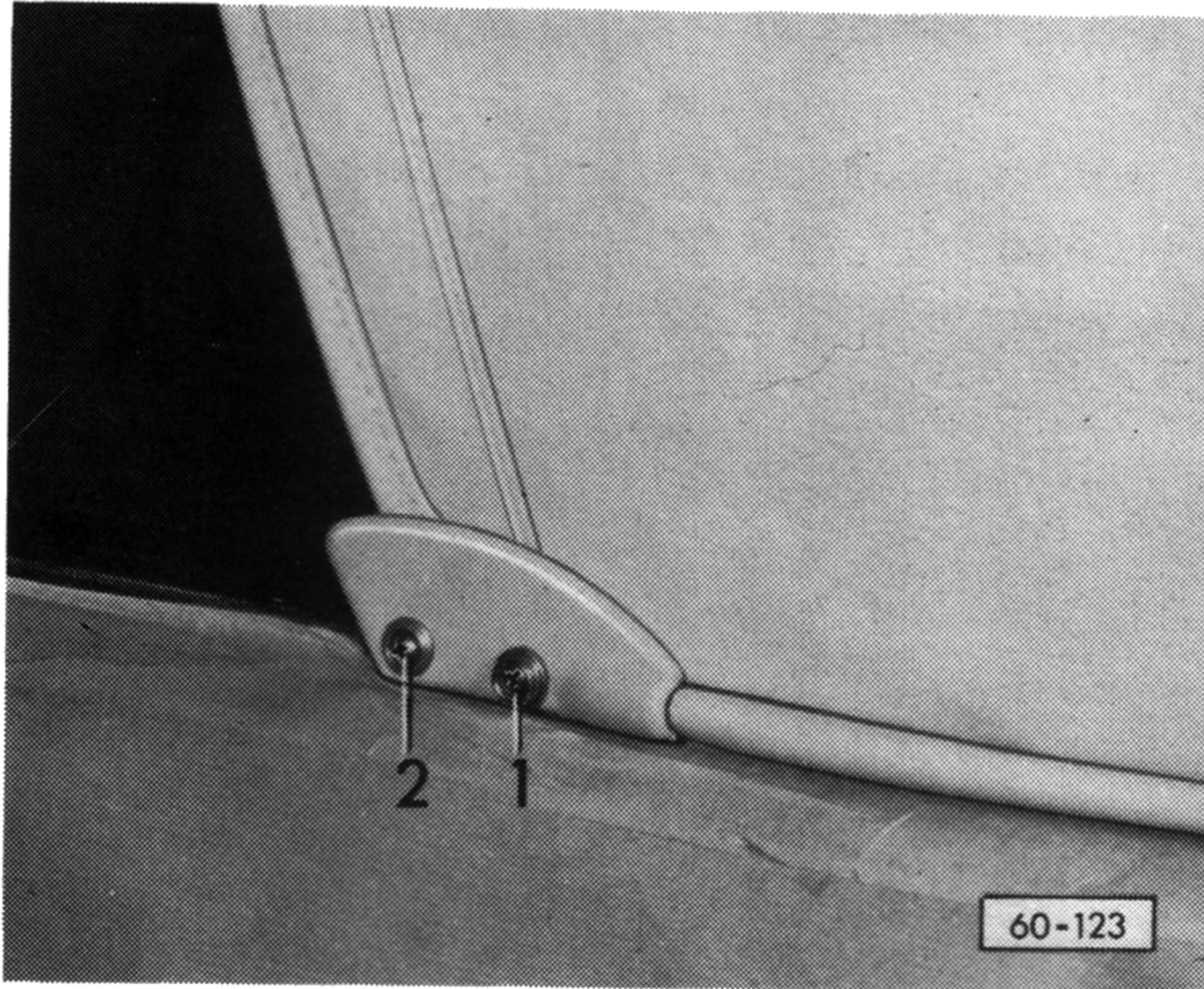
- Blechlaschen unter der Auflage im Kofferraum aufbiegen.
- Verdeckverkleidung abziehen und aus den Blechlaschen aushängen.



- Kabel für heizbare Heckscheibe aus der Scheibendichtung herausziehen.
- Scharniere Heckscheibenrahmen links/rechts abschrauben (bis Modelljahr 83).
- Abdeckung – 1 – abziehen.



- Kabel für heizbare Heckscheibe aus der Scheibendichtung herausziehen.
- Scharniere Heckscheibenrahmen links/rechts abschrauben (ab Modelljahr 84).

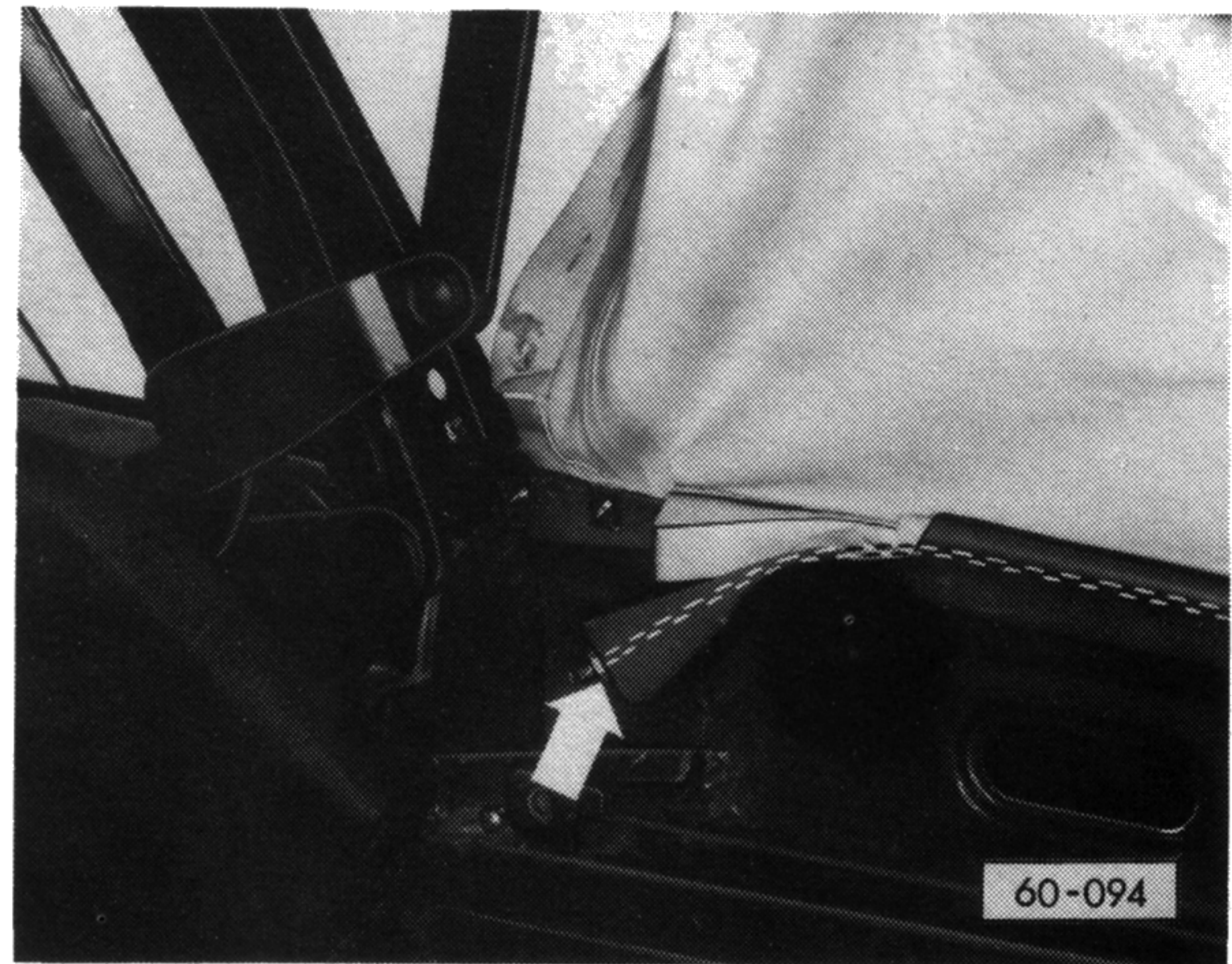


Blende abschrauben

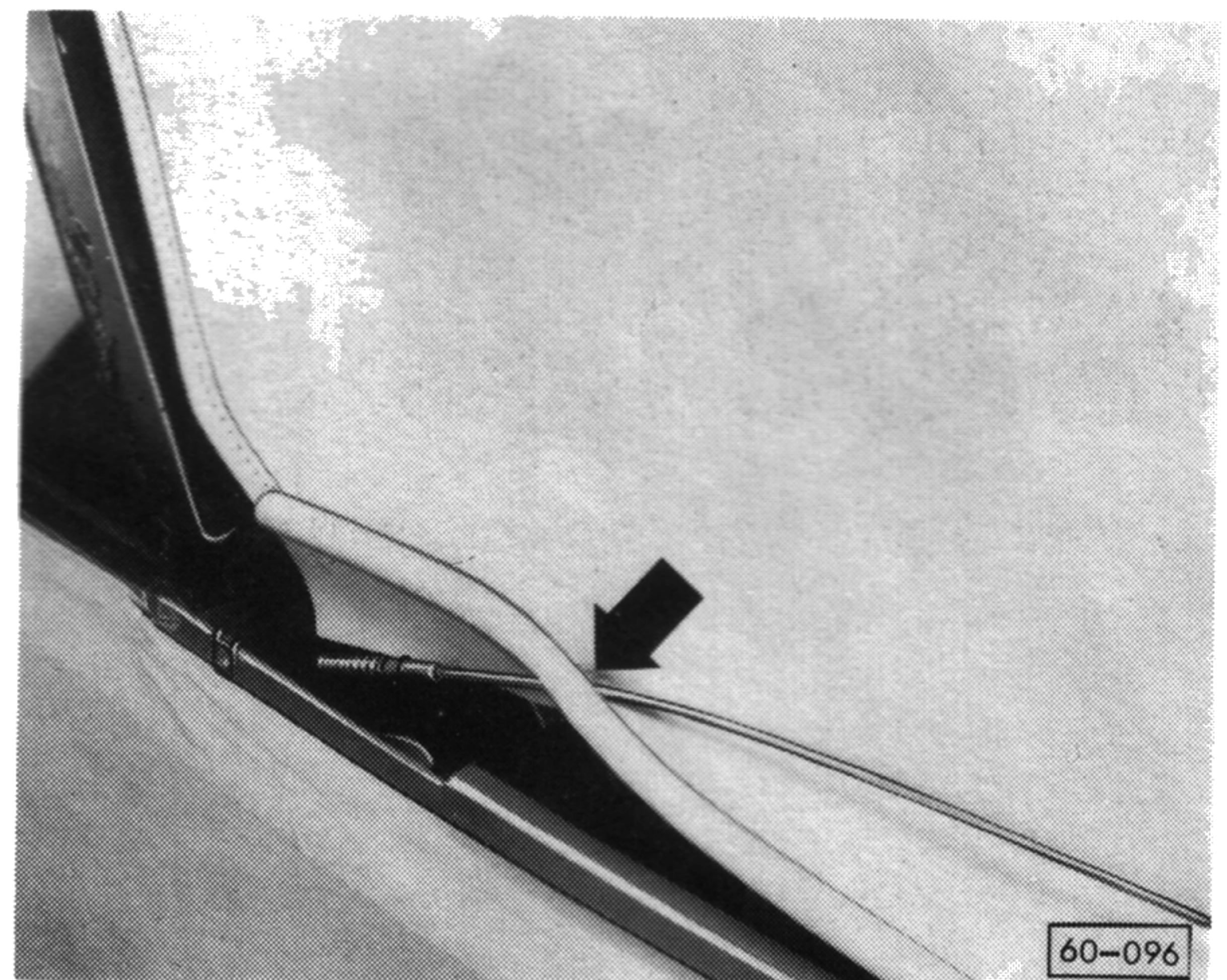
Kreuzschlitzschraube – 1 – (Gummitülle bis Mod. 83 auf der Verdeckinnenseite abschrauben) mit Druckknopf, Kreuzschlitzschraube – 2 – mit Scheibe.

Hinweis:

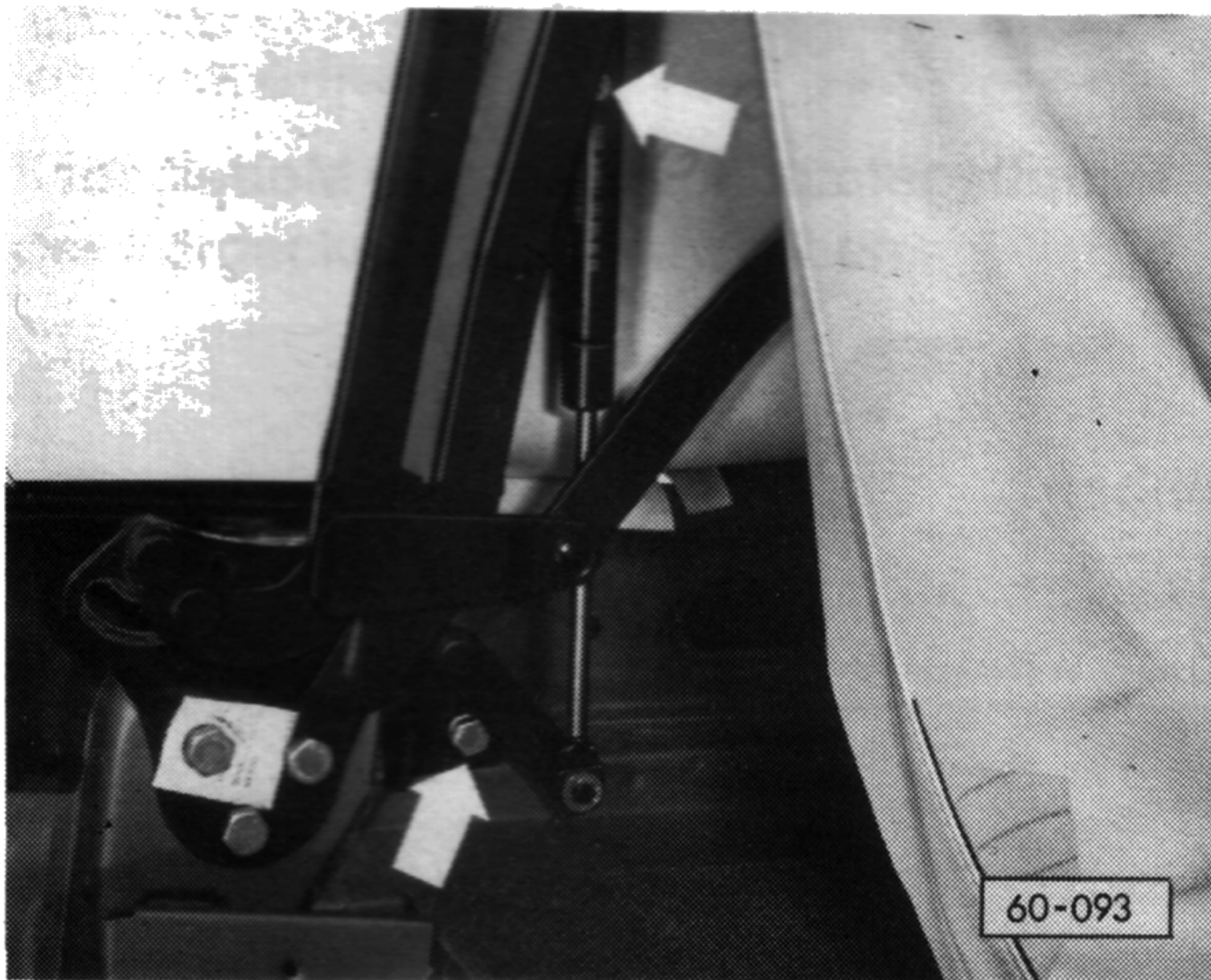
Die Gummitülle für Kreuzschlitzschraube – 1 – **muß** bei der Montage wieder verwendet werden.



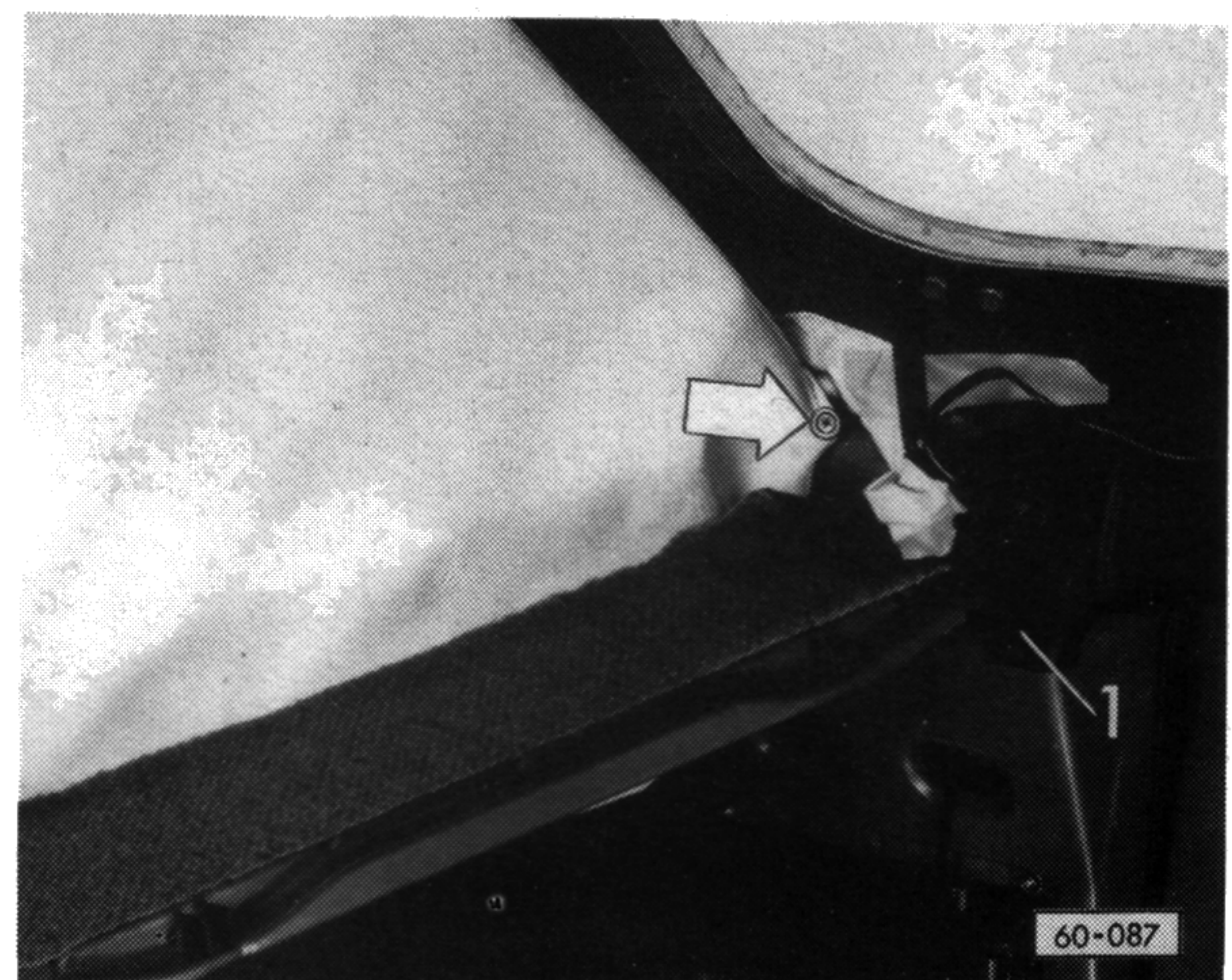
- Spannseil am Spannbock abschrauben. Beim Abschrauben das Spannseil mit einem 4-mm-Maulschlüssel gegen ein Verdrehen sichern.



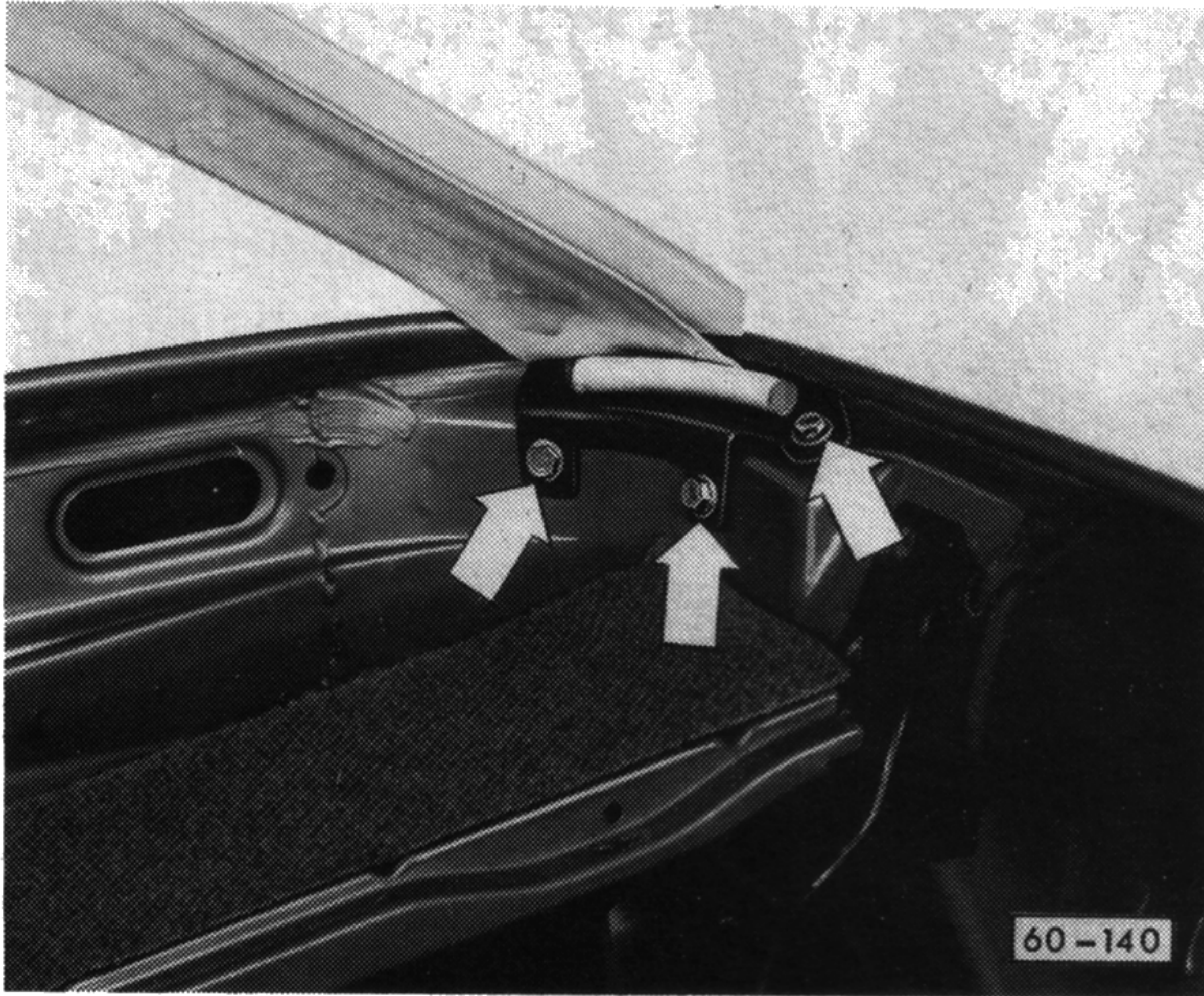
- Verdeckbezug zusammen mit dem Spannseil zuerst aus der Profilschiene am Seitenteil links/rechts und dann an der Rückwand herausziehen.



- Gasdruckfeder entspannen (Verdeck geschlossen) u. ausbauen:
 - Unten – Sechskantschrauben abschrauben:
 - Oben – Sicherungsscheibe abhebeln.
 (Verdeck aus fototechnischen Gründen halb geöffnet)



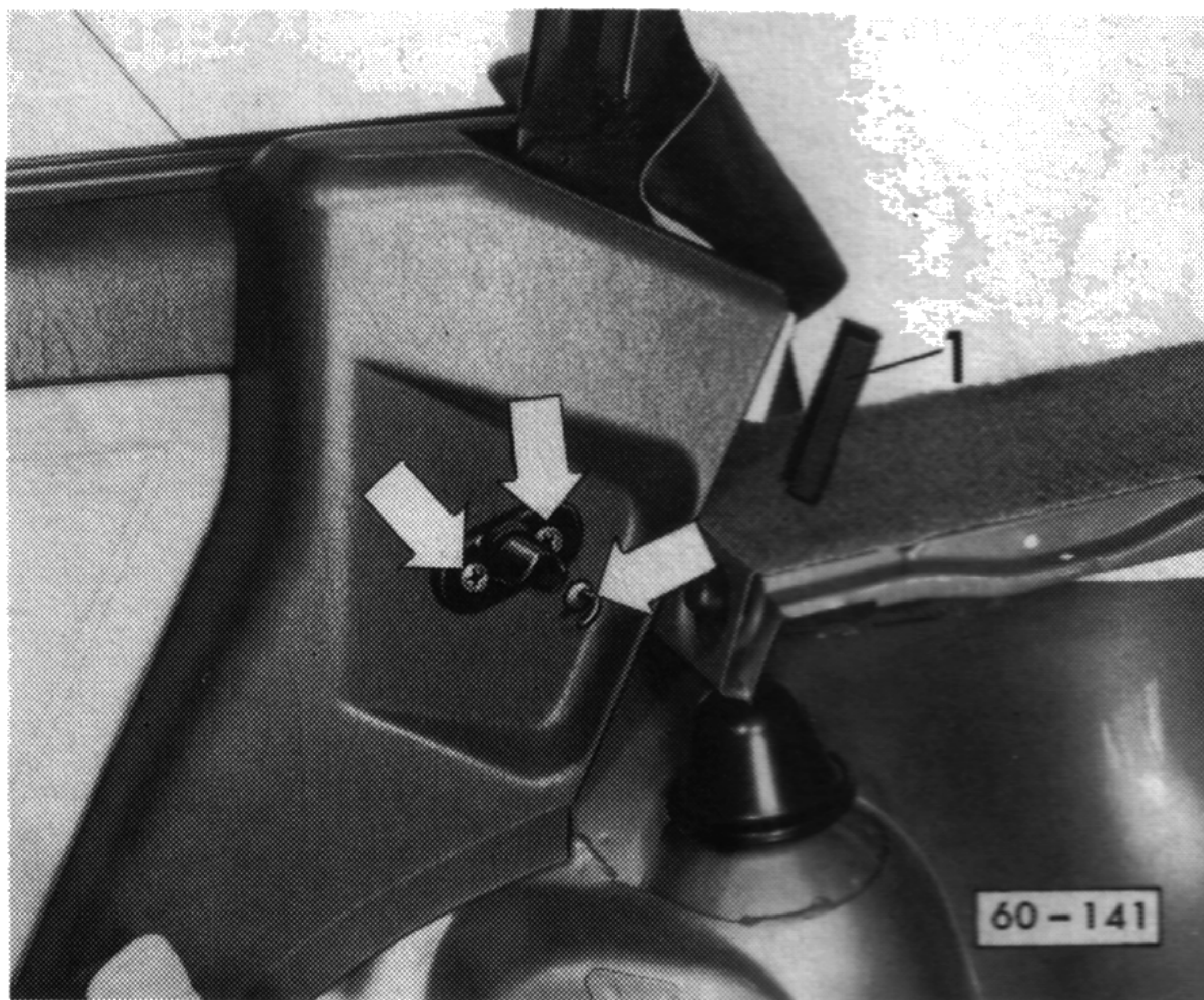
- Verdeckverkleidung (Pfeil) abschrauben.



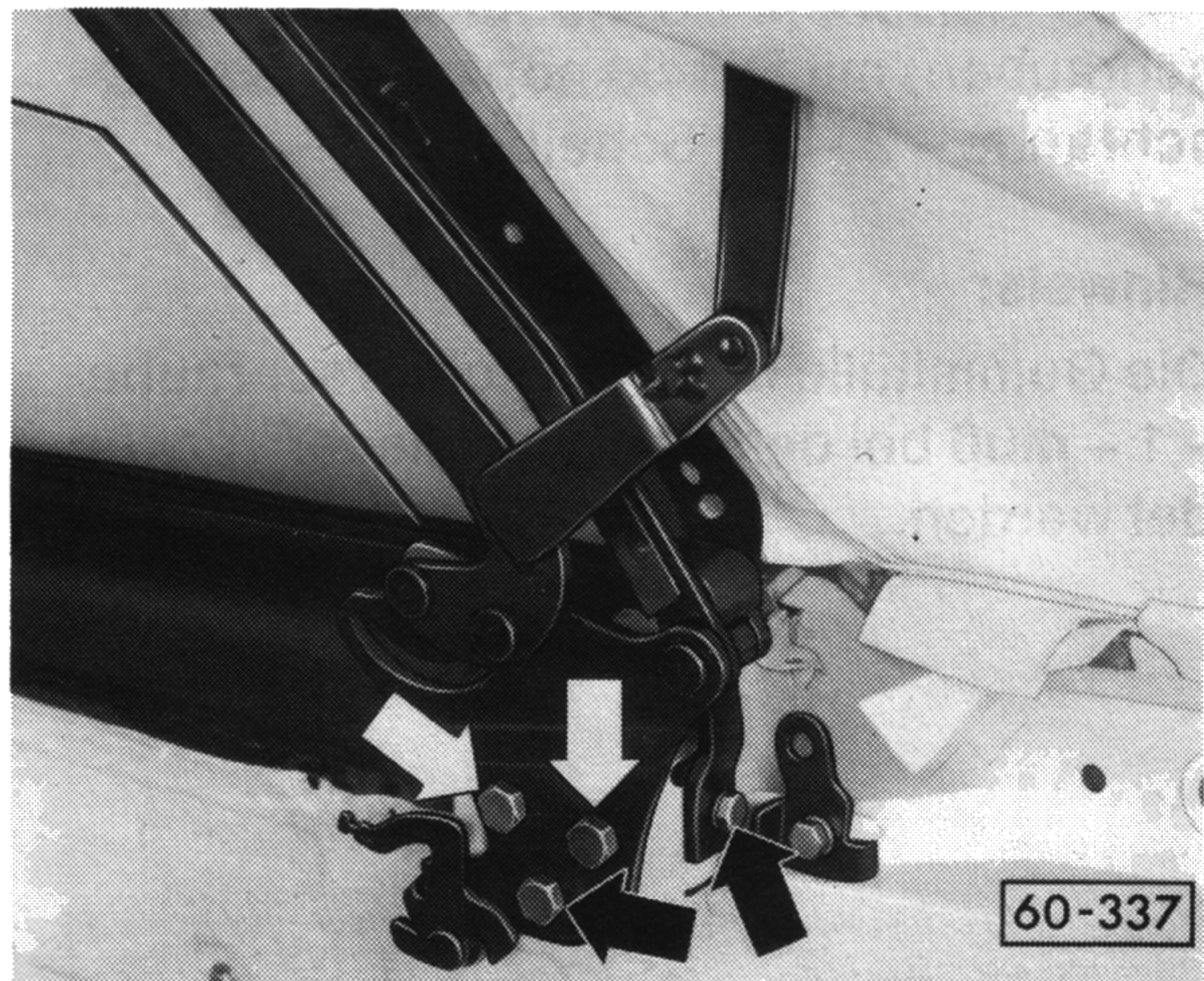
- Eckgurt an der Rückwand abschrauben. (Abb. ohne Verdeckverkleidung und Verdeckbezug)



- Hauptlager abschrauben (bis Modelljahr 81).



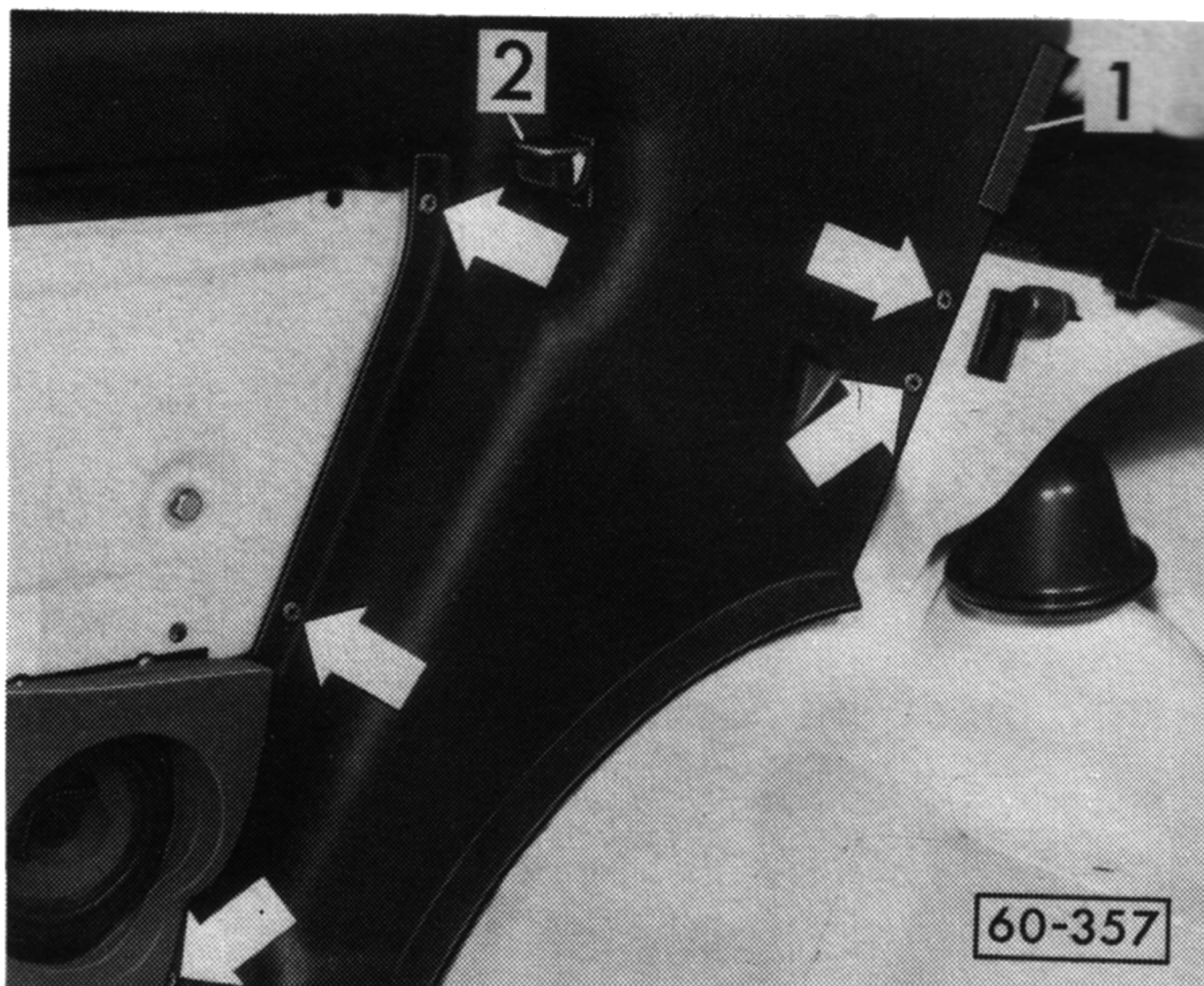
- Keder – 1 – abziehen.
- Blende am Hauptscharnier abschrauben – Pfeile – (bis Modelljahr 81).



- Hauptlager abschrauben (ab Modelljahr 82).

Einbau

Das Verdeck wird in umgekehrter Reihenfolge wieder eingebaut.

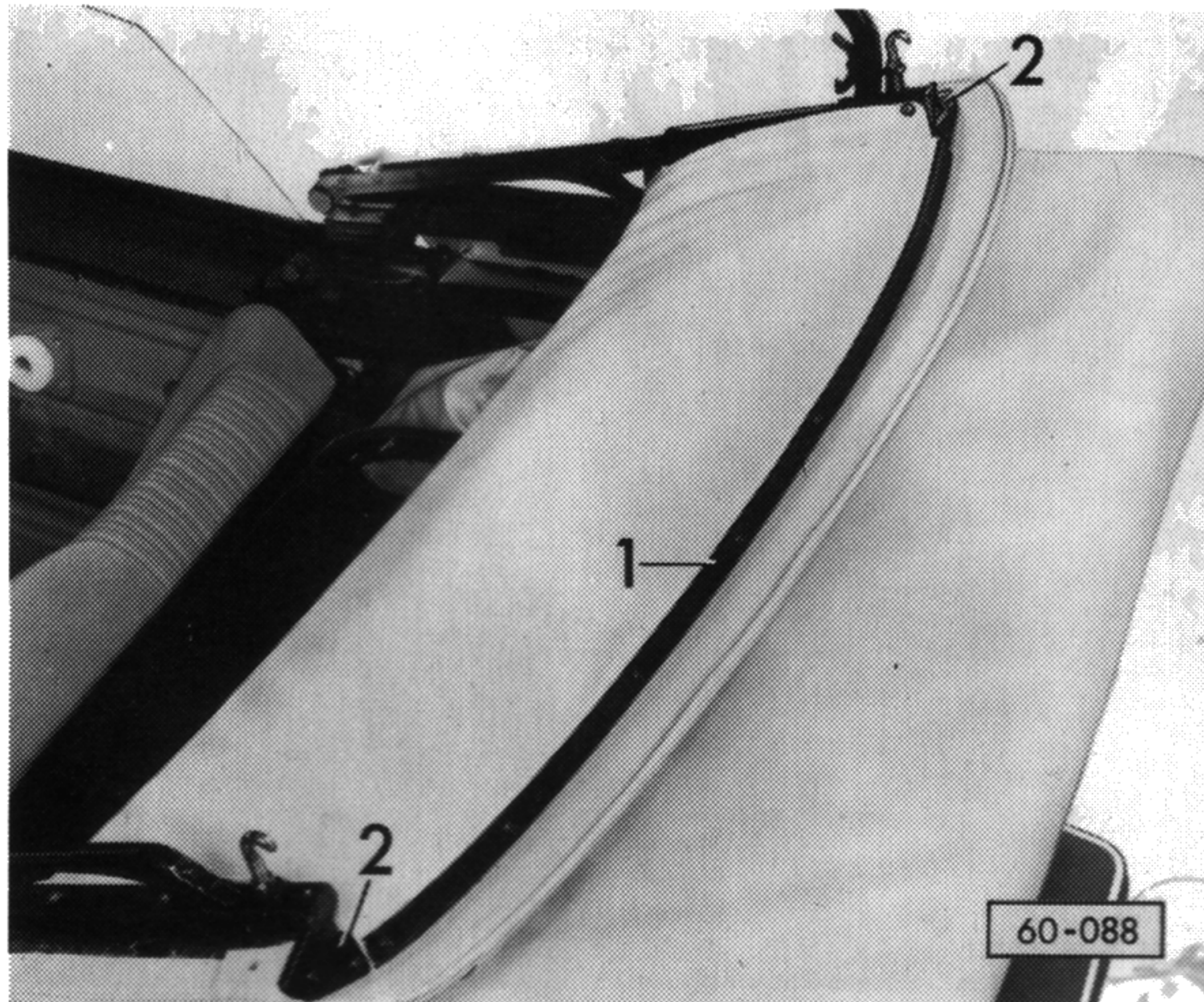


- Keder – 1 – und Knopf – 2 – abziehen.
- Blende am Hauptscharnier abschrauben – Pfeile – (ab Modelljahr 82).

VERDECKBEZUG (NEUTEIL) ERSETZEN

Beim Ersetzen des Verdeckbezuges kann der Heckscheibenrahmen des zu reparierenden Fahrzeuges wieder verwendet werden.

Verdeckbezug ausbauen



Heckscheibe ausbauen. Leitung der Heckscheibenheizung abziehen und aus der Scheibendichtung herausziehen. Verdeckbezug umlaufend am Heckscheibenrahmen durch Heraushebeln der Stahlklammern lösen.

Verdeck öffnen.

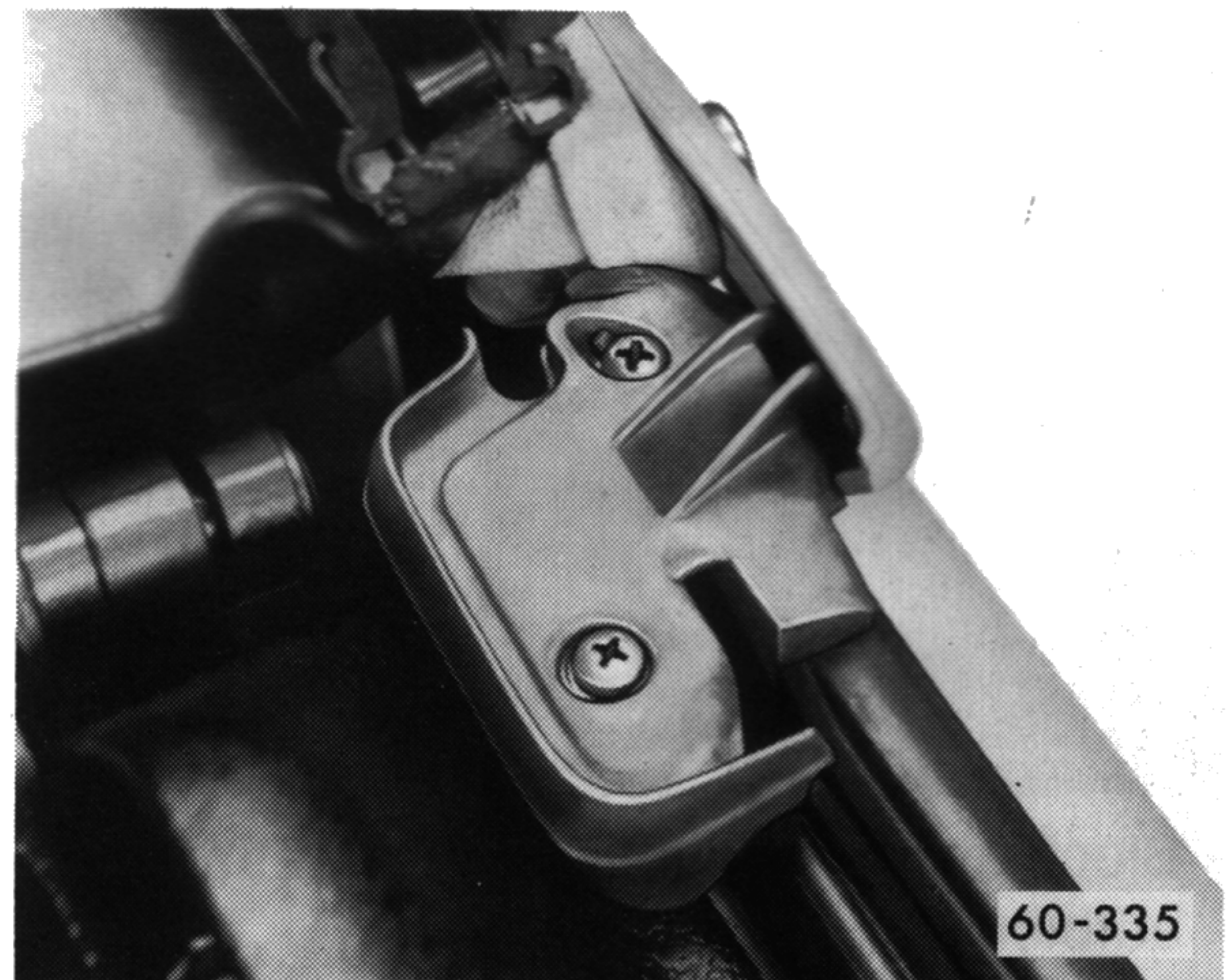
Klemmleiste – 1 – und Eckbleche – 2 – an der Verdeckspitze abschrauben.



- Dichtung – 1 – am vorderen Dachrahmen abziehen.
- Klemmschiene – 2 – abschrauben.
- Zwei Clips – Pfeile – heraushebeln.



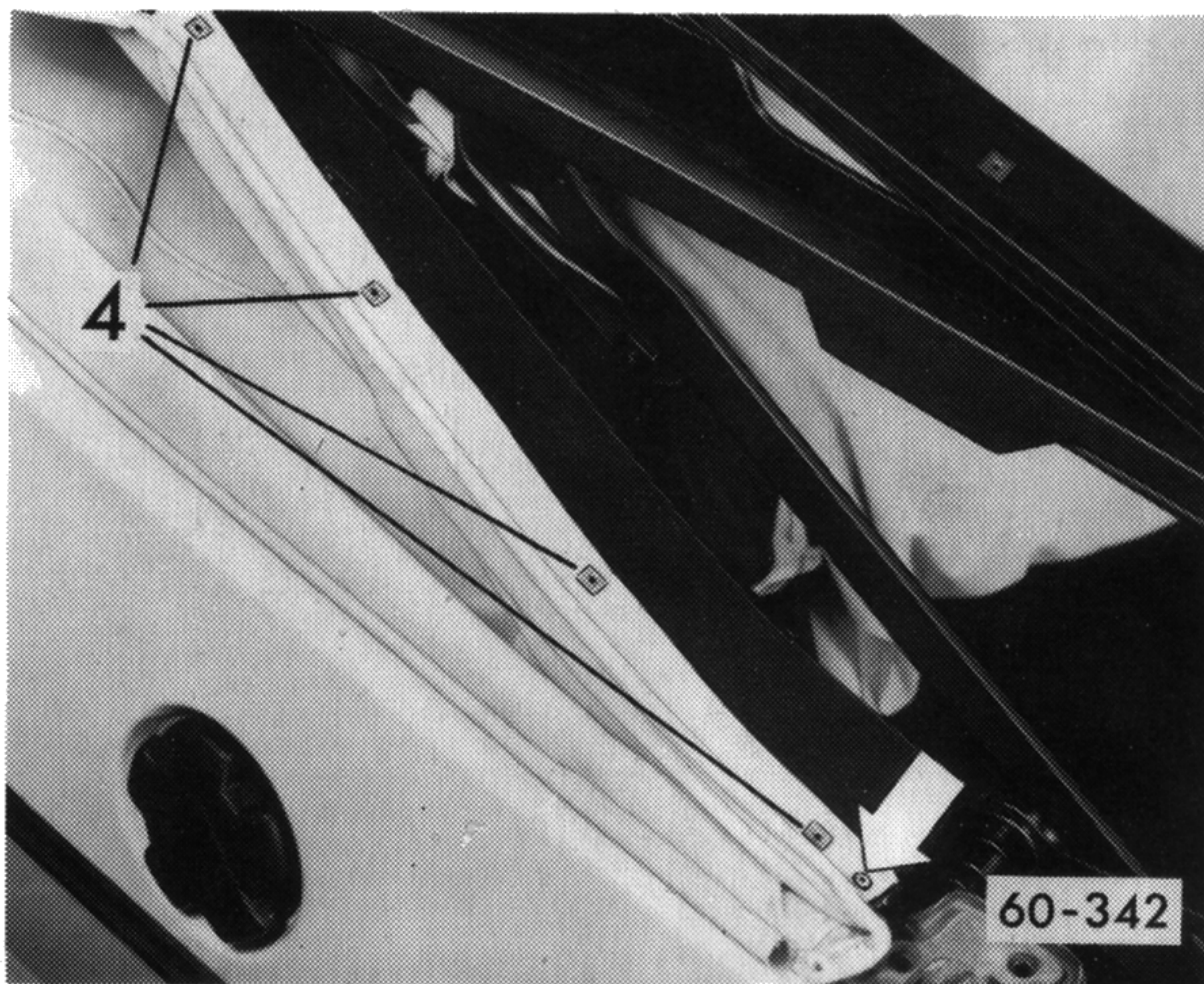
- Stahlnägel mit Nagelheber heraushebeln, gegebenenfalls Nieten – Pfeile – entfernen.
- Verdeckbezug zuerst am Dachrahmen und dann an der Verdeckspitze abziehen.



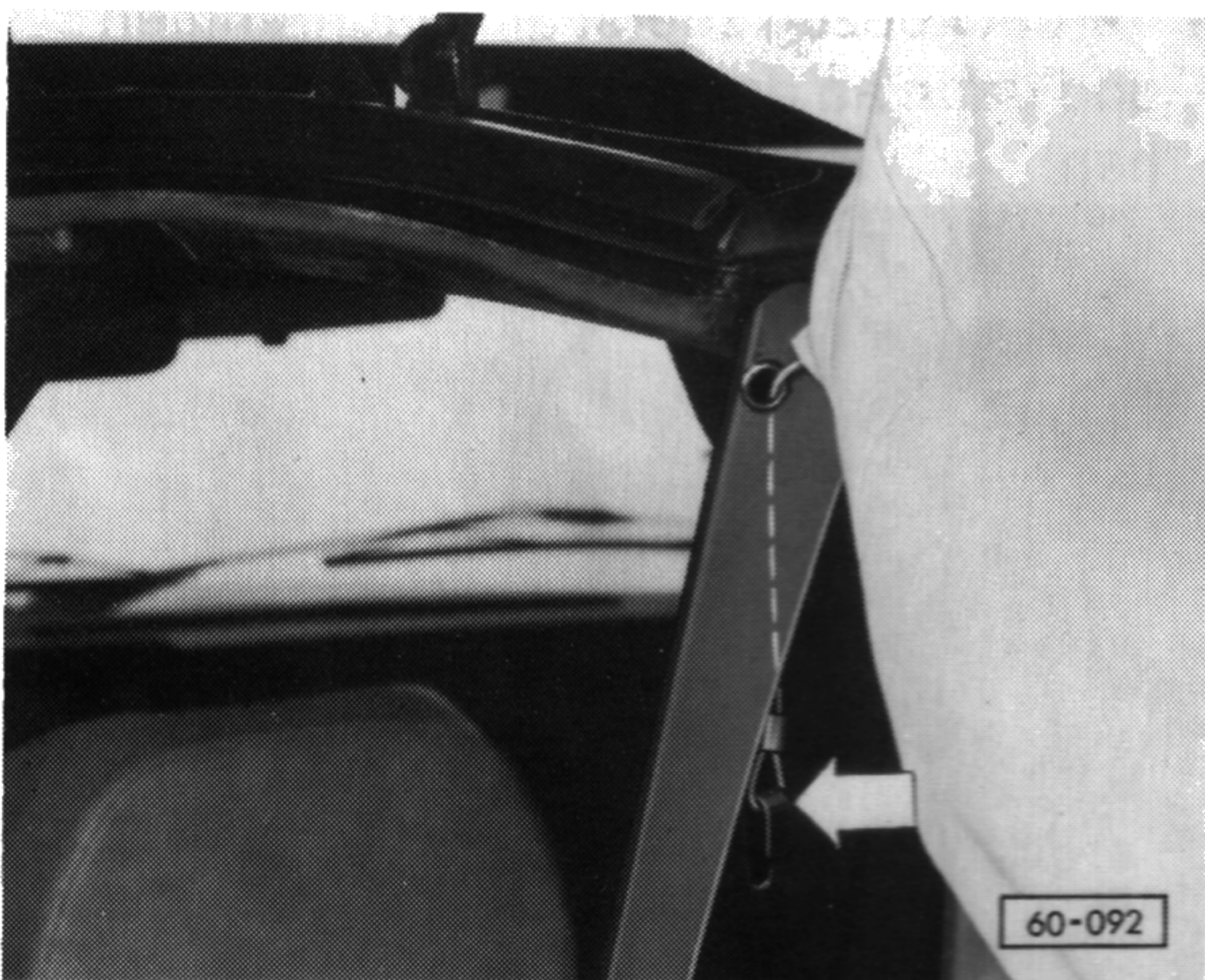
- Kreuzschlitzschrauben für Hauptsäulendichtung herausdrehen.



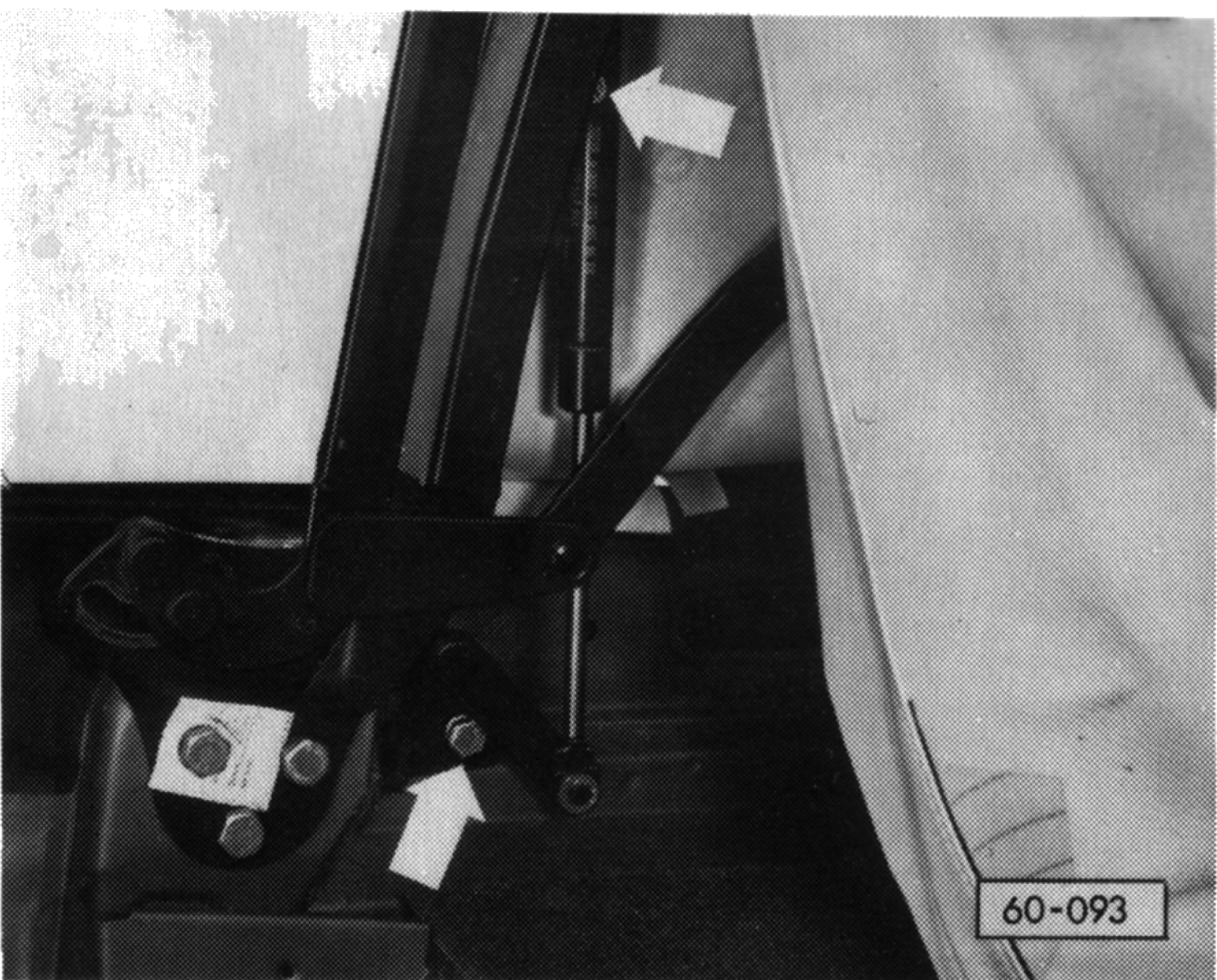
- Dichtung aus Kunststoffklammer und Klemmschienen herausziehen.
- Klemmschiene abschrauben.
- Hauptsäulendichtung – 3 – herausziehen.



- Kunststoffclipse – 4 – heraushebeln.
- Niet – Pfeil – entfernen und Verdeck halb öffnen.



- Blechlasche am hinteren Dachrahmen aufbiegen.
- Spannseil aushängen.
- Spannseil nach vorn aus Verdeckbezug herausziehen.



- Gasdruckfeder entspannen (Verdeck geschlossen) und ausbauen:

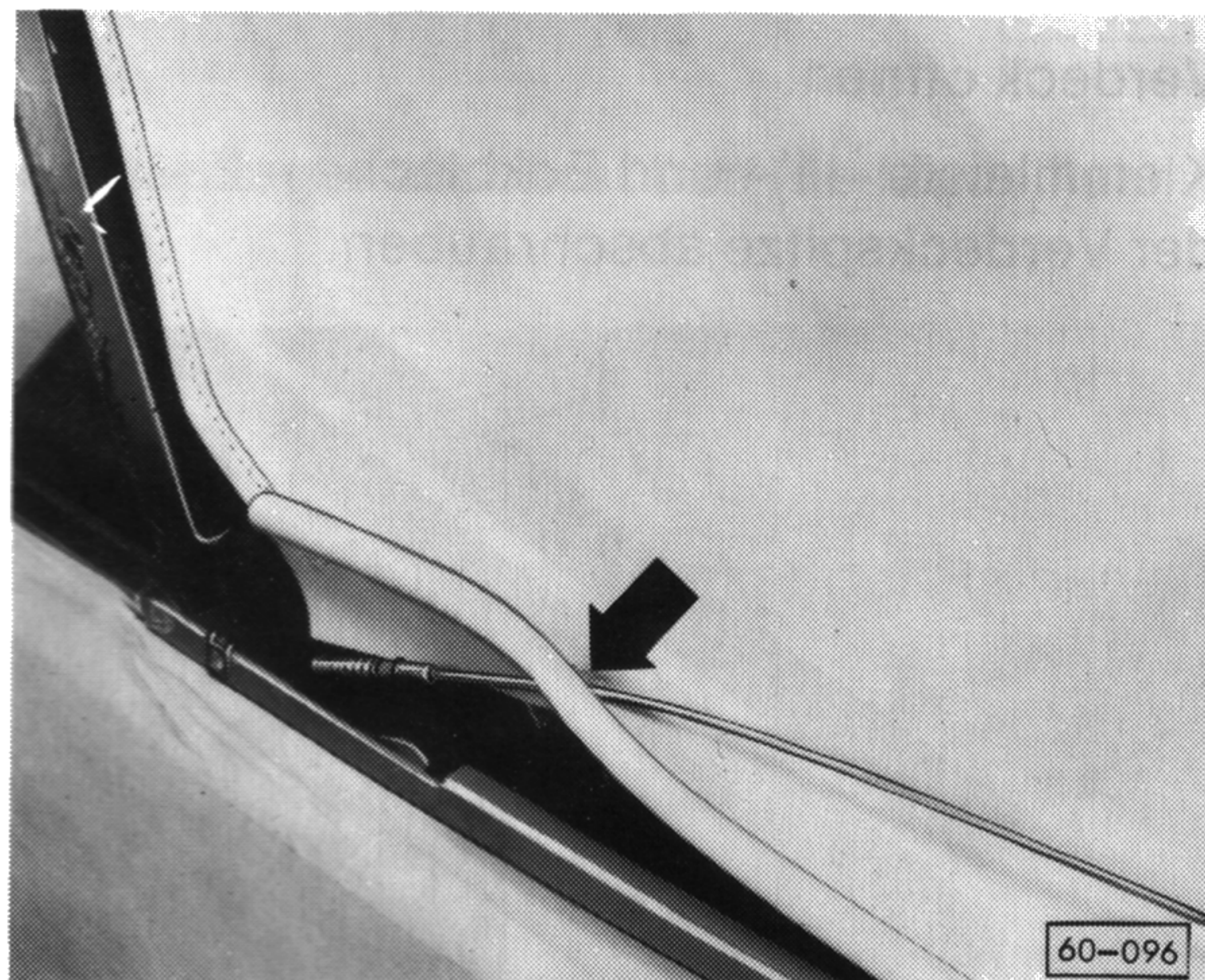
- Unten – Sechskantschrauben abschrauben
- Oben – Sicherungsscheibe abhebeln.

Hinweis:

Durch den Ausbau der Gasdruckfeder wird die Zugänglichkeit zur Spannseilbefestigung am Spannbock verbessert.



- Spannseil am Spannbock abschrauben. Beim Abschrauben das Spannseil mit einem 4-mm-Maulschlüssel gegen ein Verdrehen sichern.

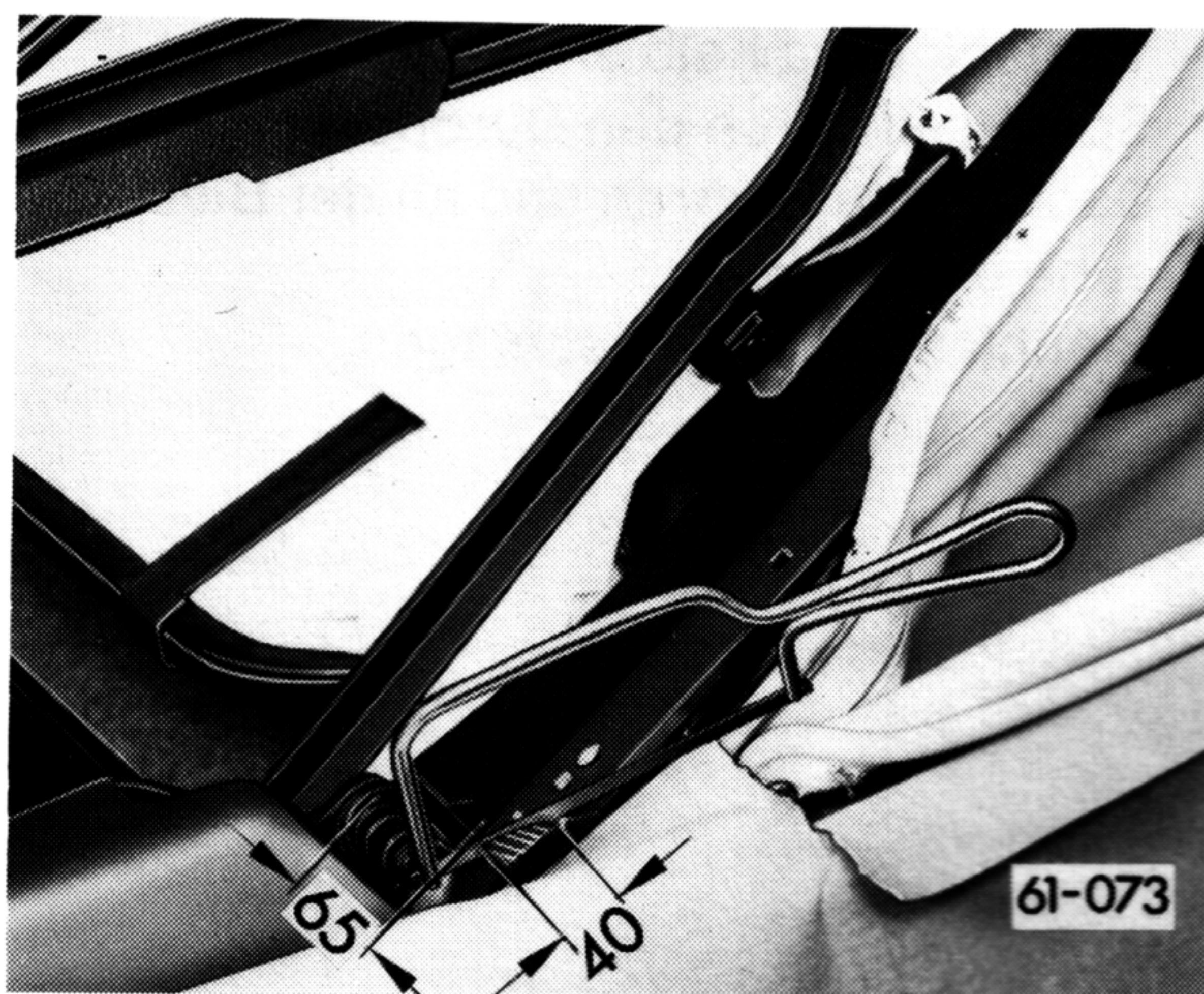


- Verdeckbezug zusammen mit dem Spannseil aus der Profilschiene herausziehen.
- Verdeckbezug abnehmen.

Verdeckgestell im Bereich Hauptscharnier nacharbeiten

Sind Verdecke über einen längeren Zeitraum geöffnet, können im Bereich Hauptscharnier Knickfalten auftreten. Davon sind nur Fahrzeuge ab Modelljahr 1982 (Absenkung des Verdecks um ca. 100 mm) betroffen. Die Knickfalten führen nicht zu Wasserundichtigkeiten. Ab Fahrgestellnummer 15 C 006 364 wird ein im Bereich Hauptscharnier abgeschrägtes Verdeckgestell montiert.

Bei Beanstandungen und beim Ersetzen des Verdeckbezuges bzw. Reparaturen am Verdeckgestell an Fahrzeugen **bis** Fahrgestellnummer 15 C 006 364 ist das Verdeckgestell wie folgt nachzuarbeiten.



- Bereich des Hauptscharniers abdecken.
- Maße auf Verdeckgestell übertragen.
- Schraffierten Bereich mit kleiner Bügelsäge absägen.
- Trennbereich entgraten, grundieren und lackieren.

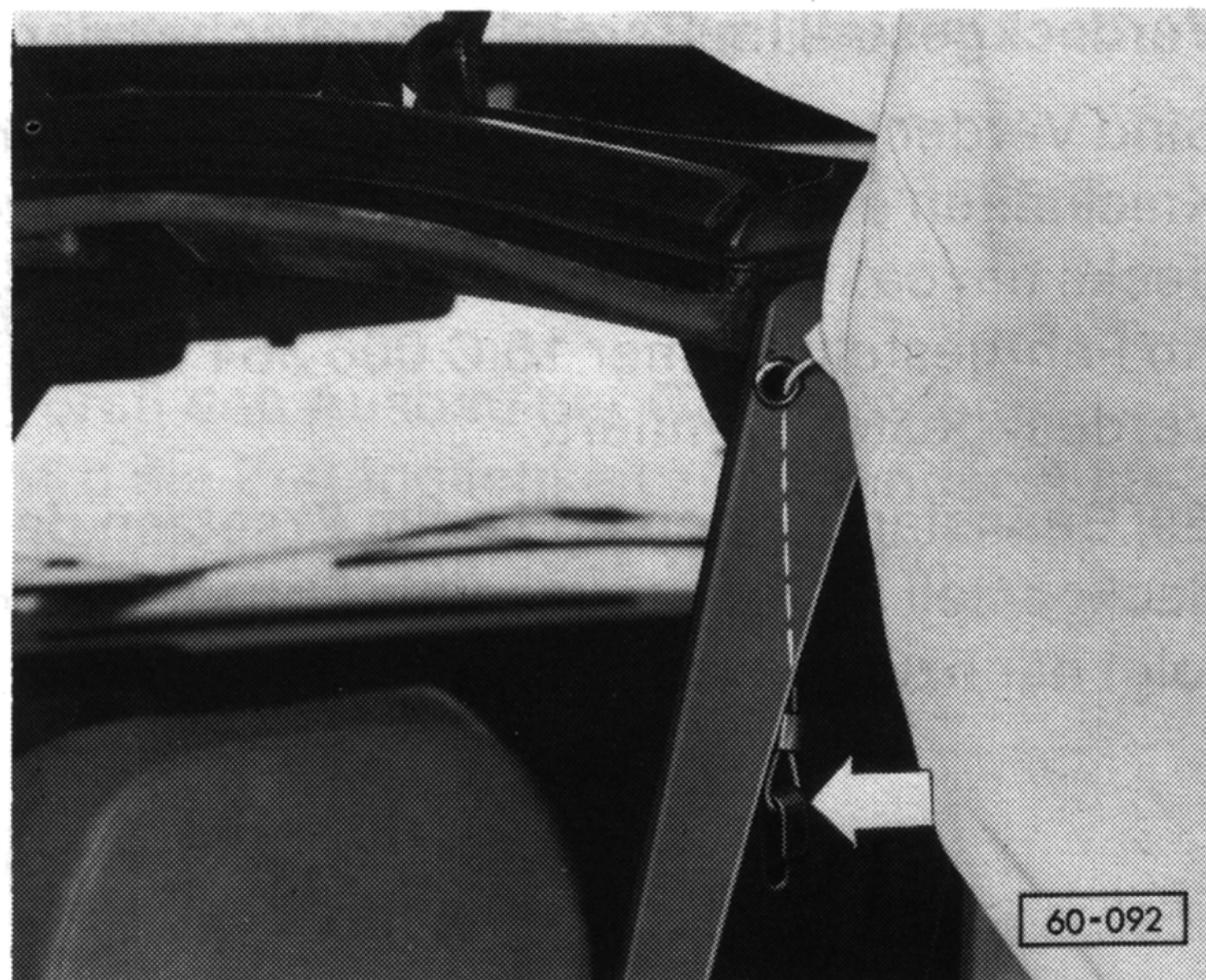
Verdeckbezug (Neuteil) einbauen



- Verdeckbezug/Ersatzteil auf Verdeck legen.
- Durchgang für Spannseil vorn – Pfeil – aufschneiden.



- Spannseil mit Hilfe eines Drahtes in den Verdeckbezug einziehen.



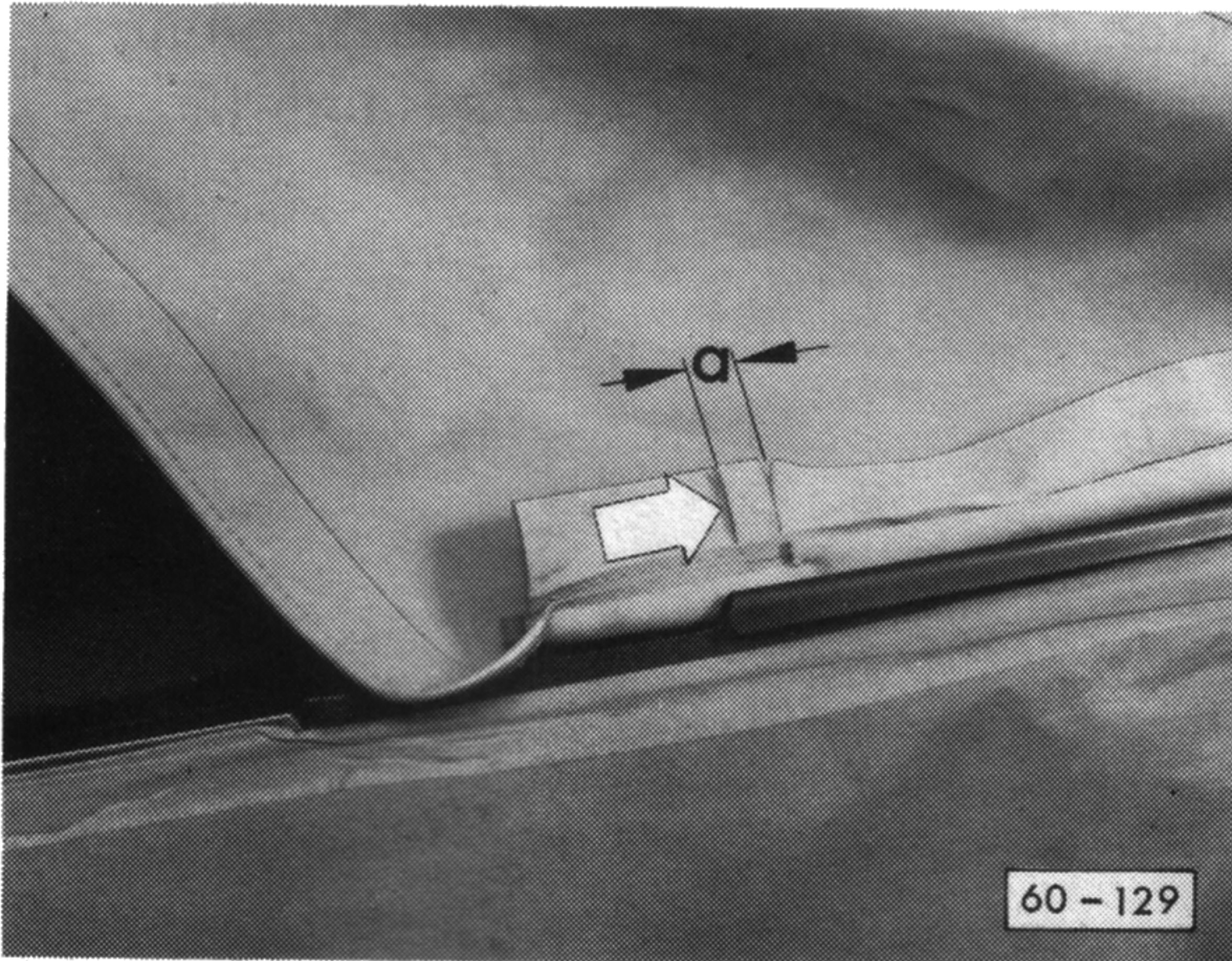
- Verdeck etwa halb öffnen.
- Spannseil durch den Durchbruch am Dachrahmen führen und an der Blechlasche einhängen.
- Blechlasche zurückschlagen.



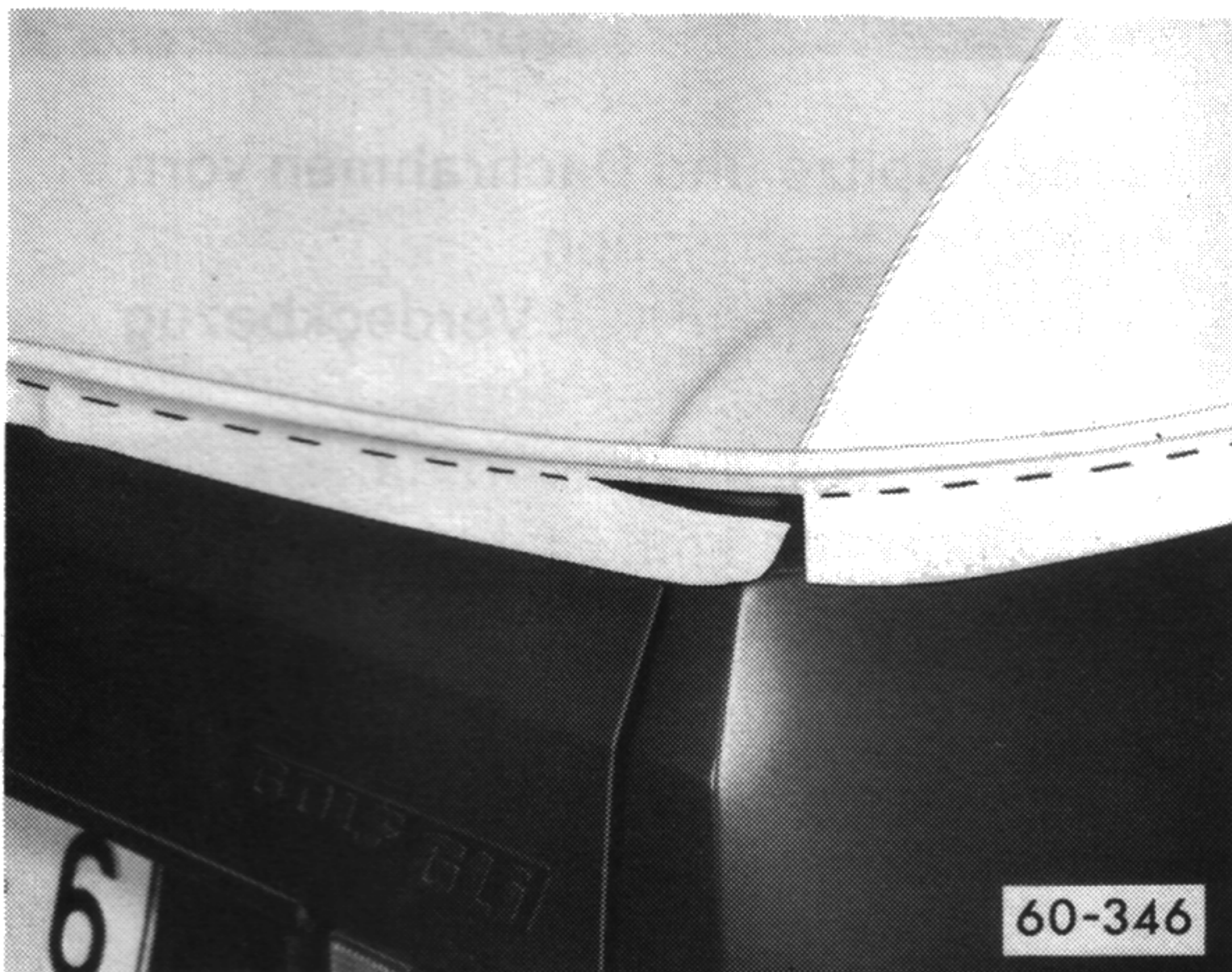
- Verdeckbezug ohne Kleber über die Verdeckspitze ziehen.
- Verdeckbezug am Dachrahmen hinten ankleben.

Hinweis:

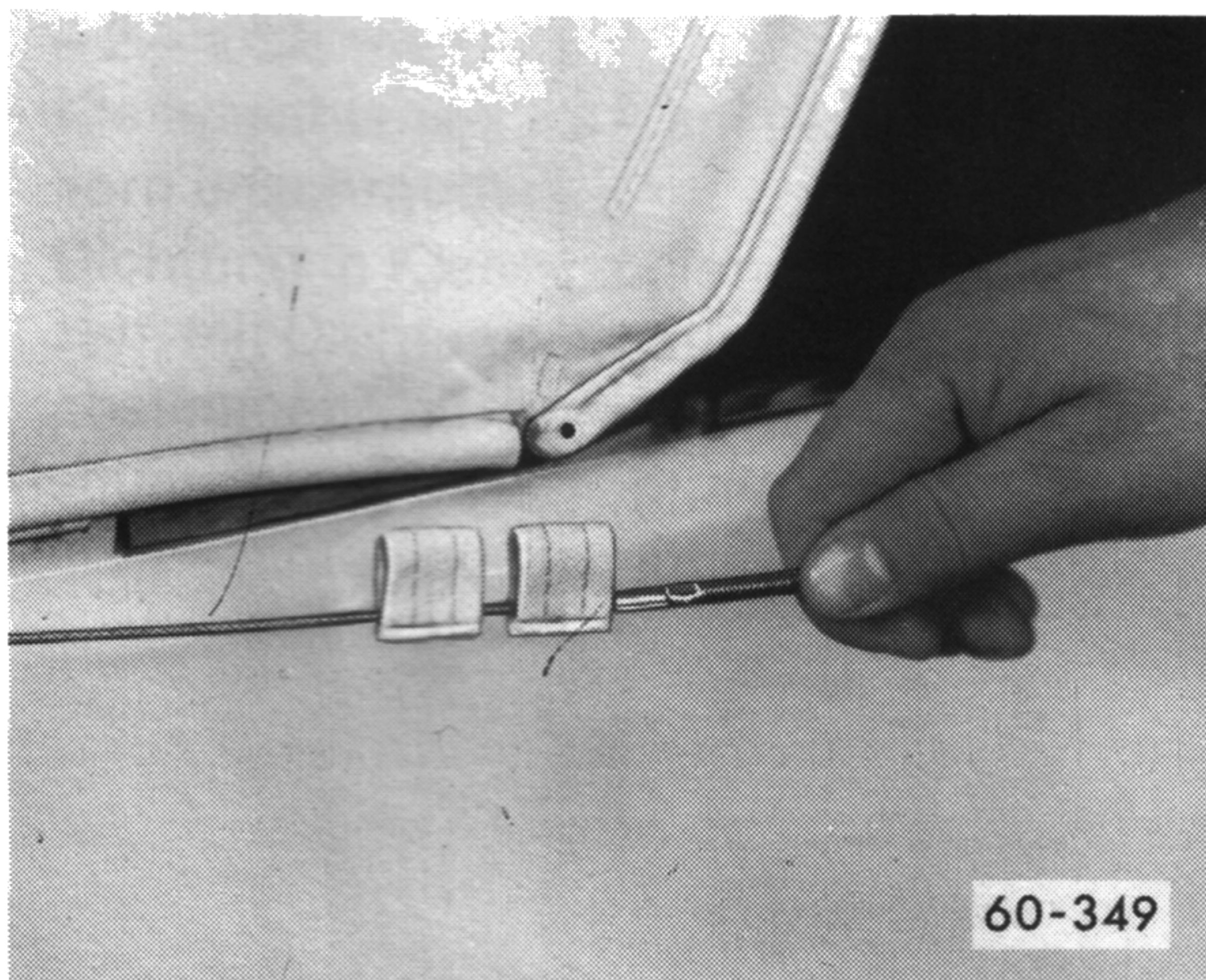
Die vier Clipse erst einschlagen, und gegebenenfalls Niet (links u. rechts), nachdem das Verdeck probeweise geschlossen wurde. Spannt das Verdeck übermäßig, Verdeckbezug am Dachrahmen lösen. Sitz korrigieren und verkleben.



- Verdeckbezug im Bereich der Spannseildurchführung einschneiden.
Maß: $a = 20 \text{ mm}$



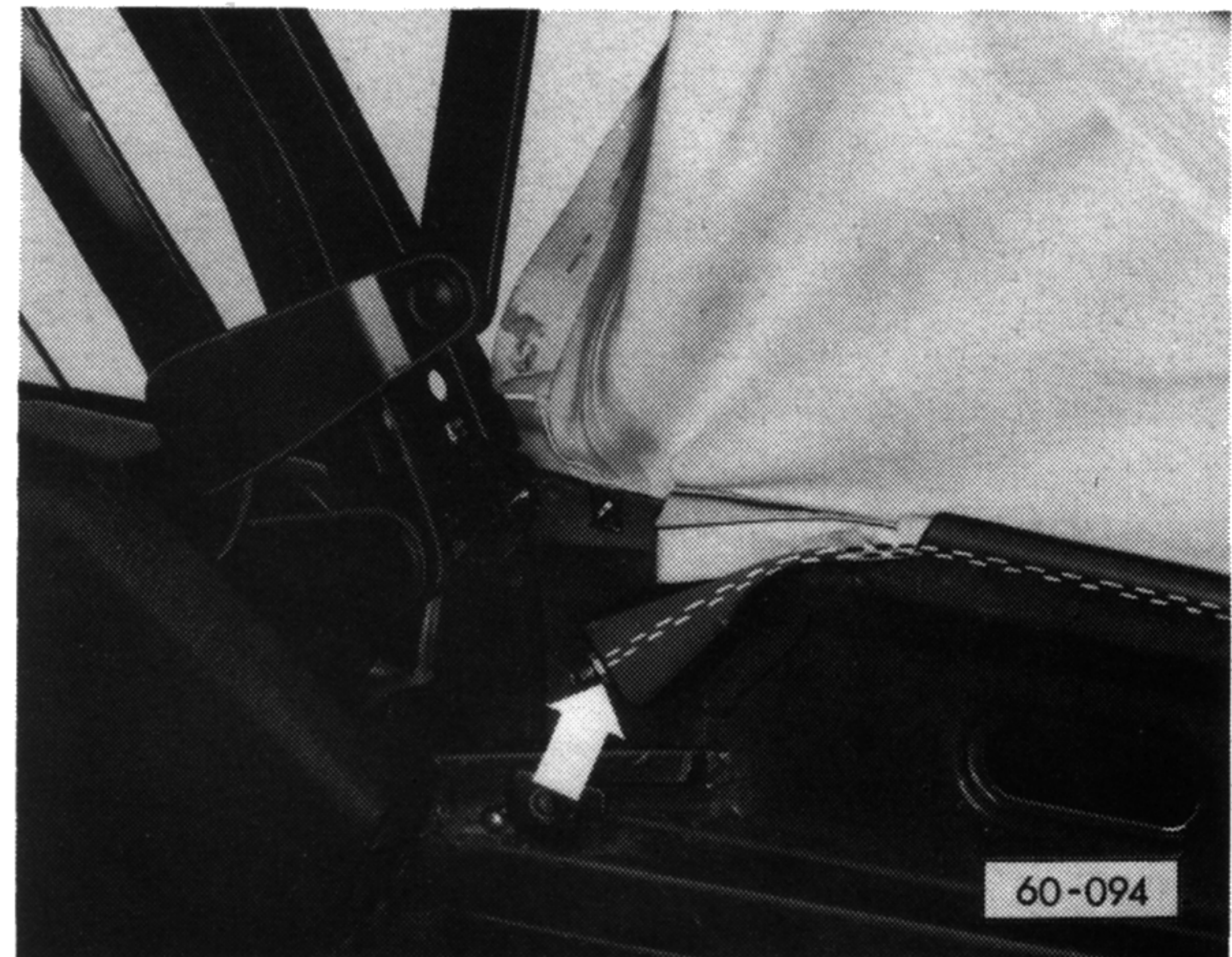
- Verdeckbezug im gestrichelten Bereich bis zur gegenüberliegenden Ecke abschneiden.



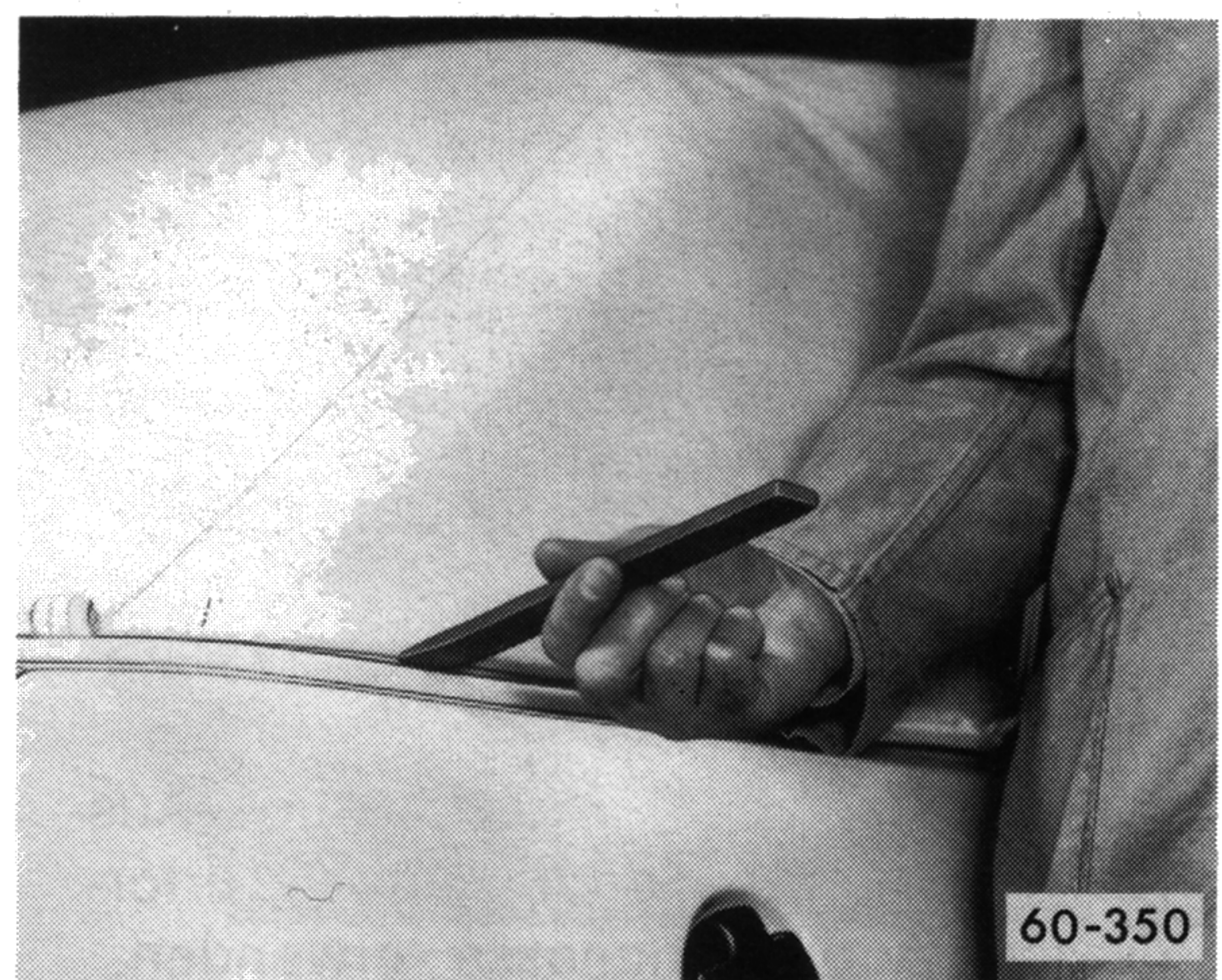
- Schlaufen für Verdeckhüllenbefestigung hinten auf Spannseil aufschieben (ab Modelljahr 82).

Hinweis:

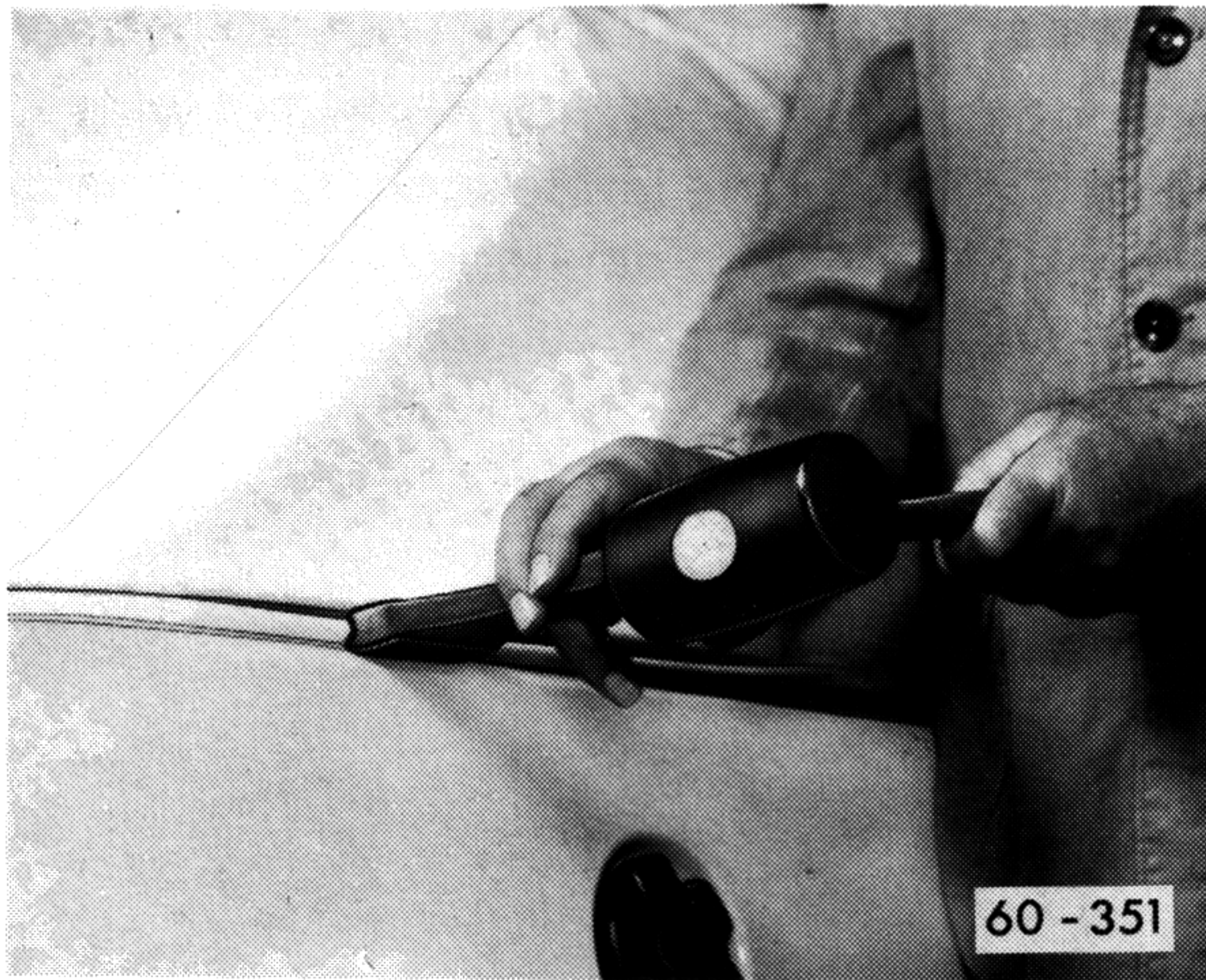
Bevor das Spannseil hinten befestigt wird, ist die Profilschiene im Bereich der Ecken mit plastischem Dichtmaterial – Acryl Dichtmasse schwarz oder weiß – abzudichten.



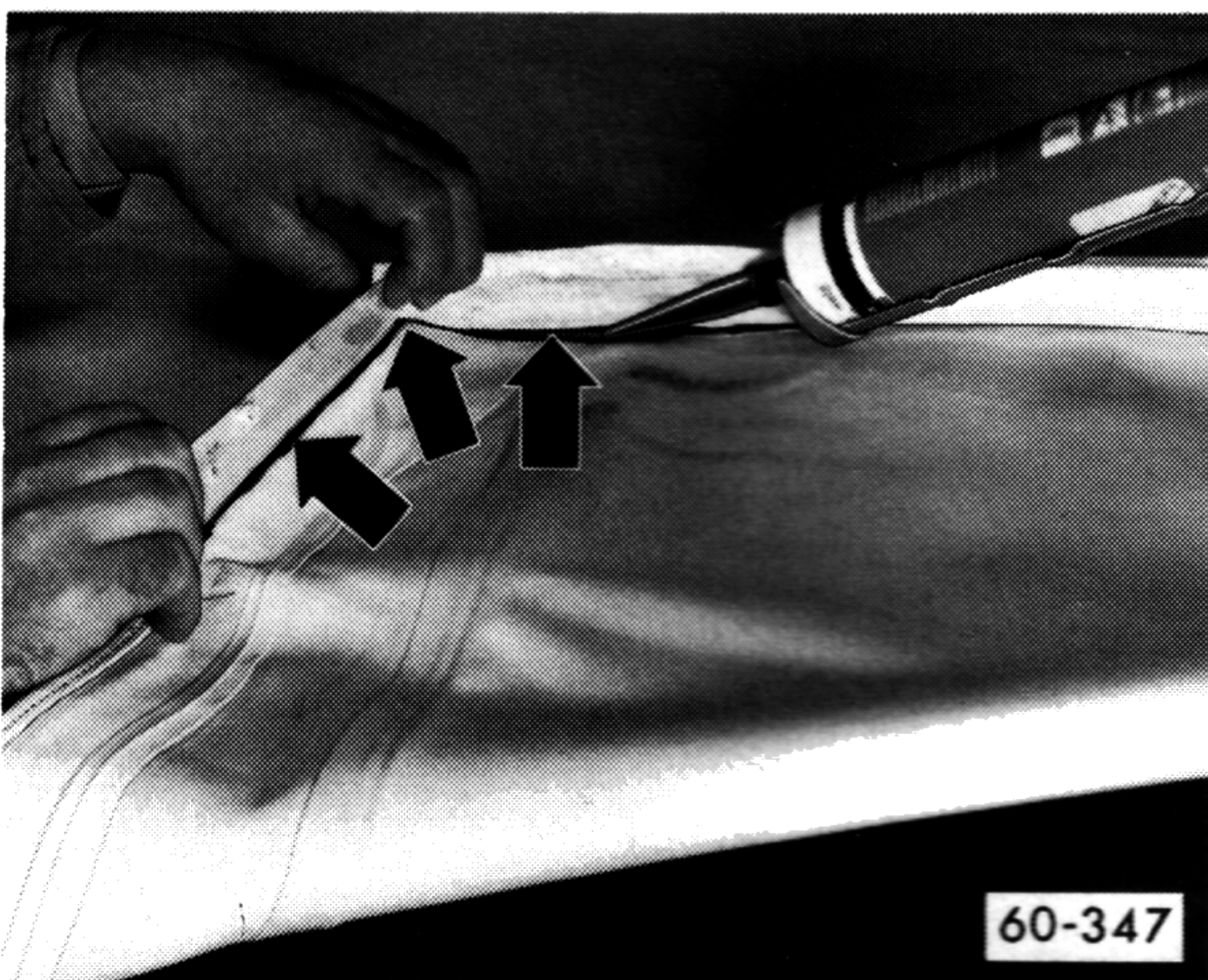
- Spannseil am Spannbock anschrauben, gleichzeitig . . .



- . . . durch einen 2. Monteur das Spannseil mittels Holzkeil zuerst im Bereich des Seitenteiles links/rechts in die Profilschiene treiben . . .
- Äußere Kanten der Verdeckhüllenschlaufe müssen bündig mit den Verdeck-Längs-Nähten abschließen.



- ... Keder mit Anschlagholz nachrichten.

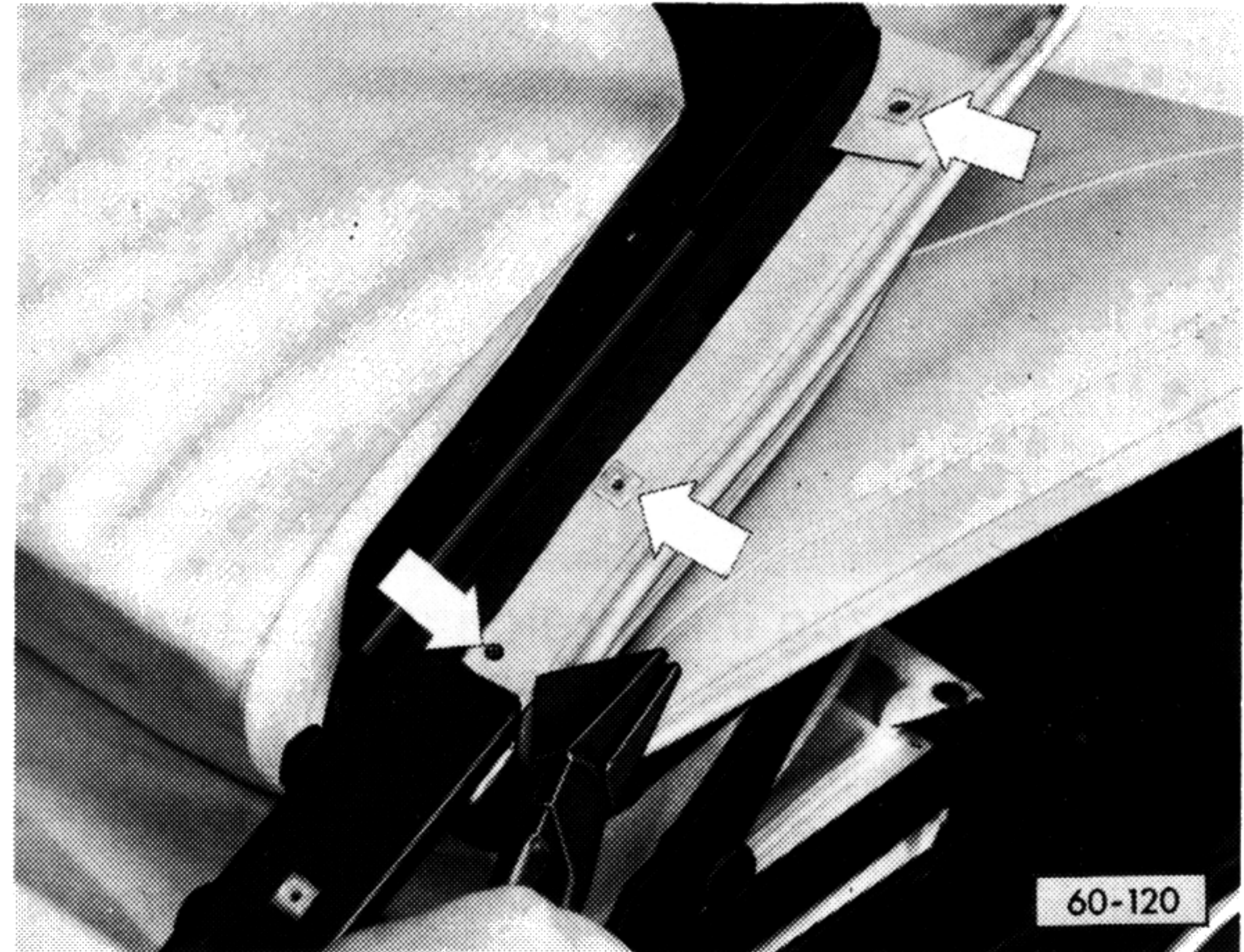


- Verdeckbezug von der Verdeckspitze abziehen.
- Verdeckbezug umdrehen und die Naht abdichten.
Entsprechend der Verdeckbezug – Ausführung „schwarz oder weiß“ die erforderliche Acryl Dichtmasse verwenden, siehe Abdichtmaterialien Seite. 1–5.

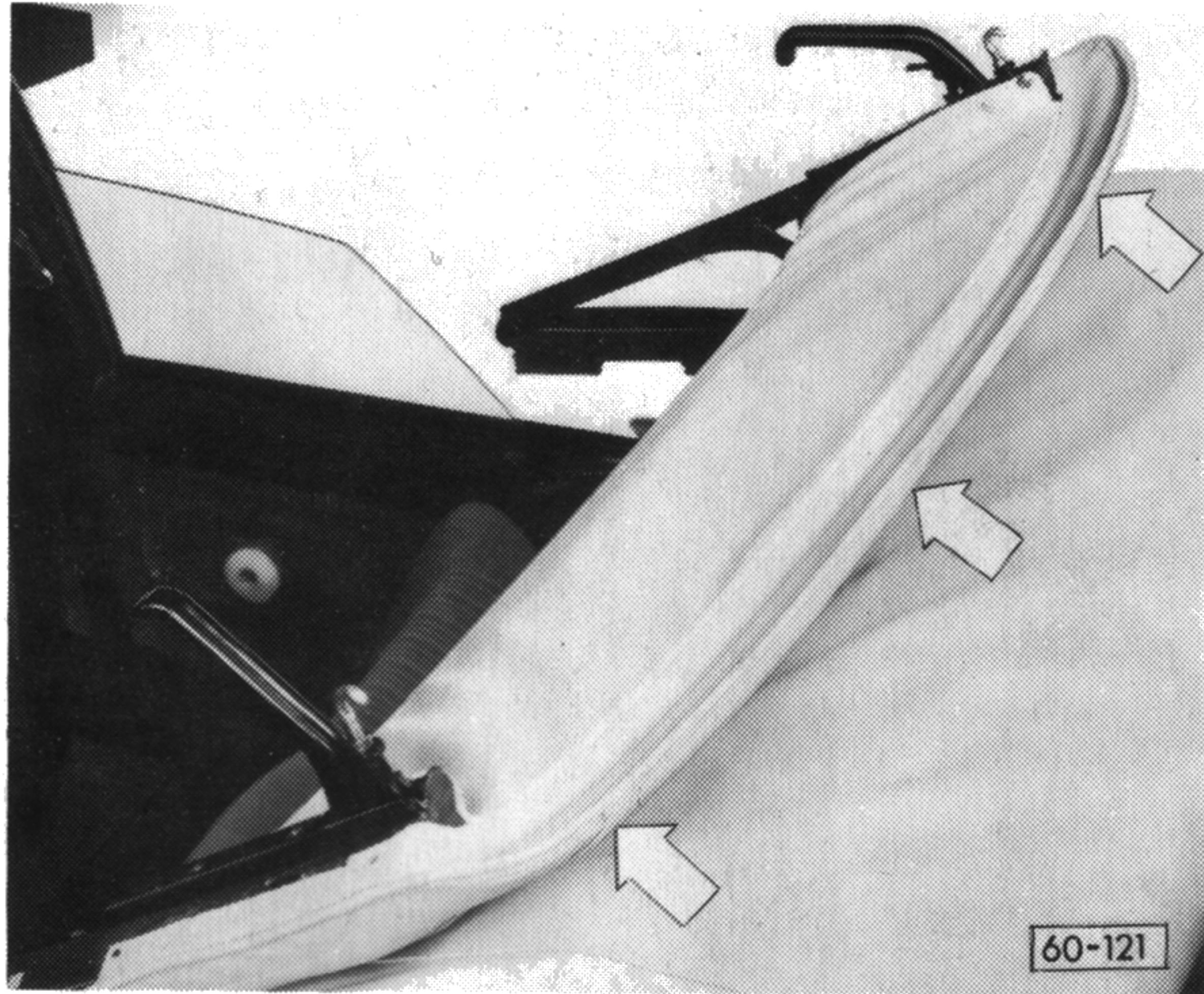
Hinweis:

Dichtungsmaterial in den seitlichen Nähten – C – nicht zu breit verstreichen, damit noch eine ausreichende Verklebung des Verdeckbezuges auf dem Dachrahmen gewährleistet ist.

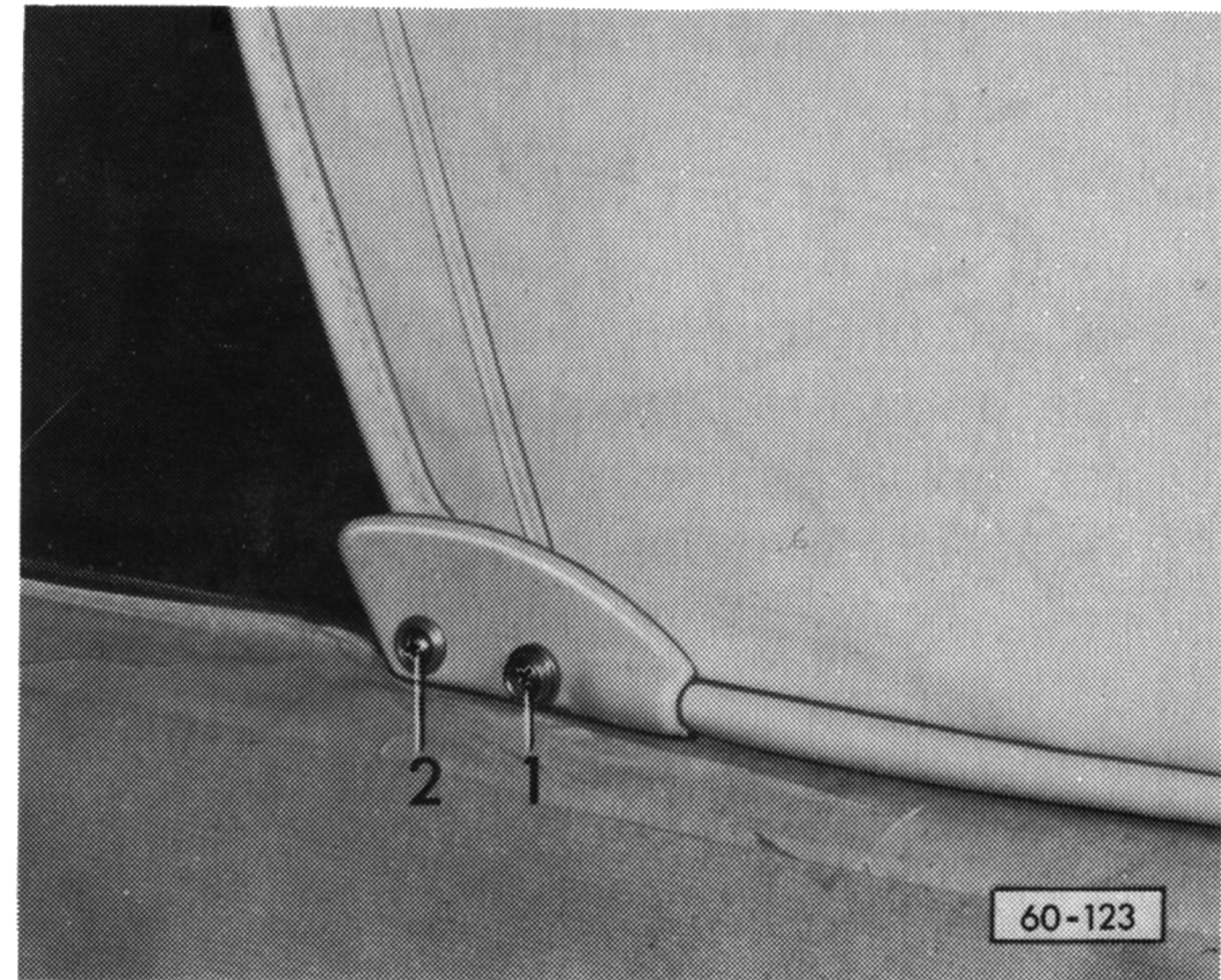
Nach dem Abdichten muß das Dichtungsmaterial in einem trockenen Raum 12 Stunden aushärten.



- Verdeckspitze und Dachrahmen vorn mit Kleber bestreichen.
- Nach kurzer Abluftzeit Verdeckbezug über Verdeckspitze ziehen.
- Verdeckbezug am Dachrahmen vorn straffziehen und mit Stahl Nagel oder Hohniet befestigen.
- Zwei Clipse einsetzen.



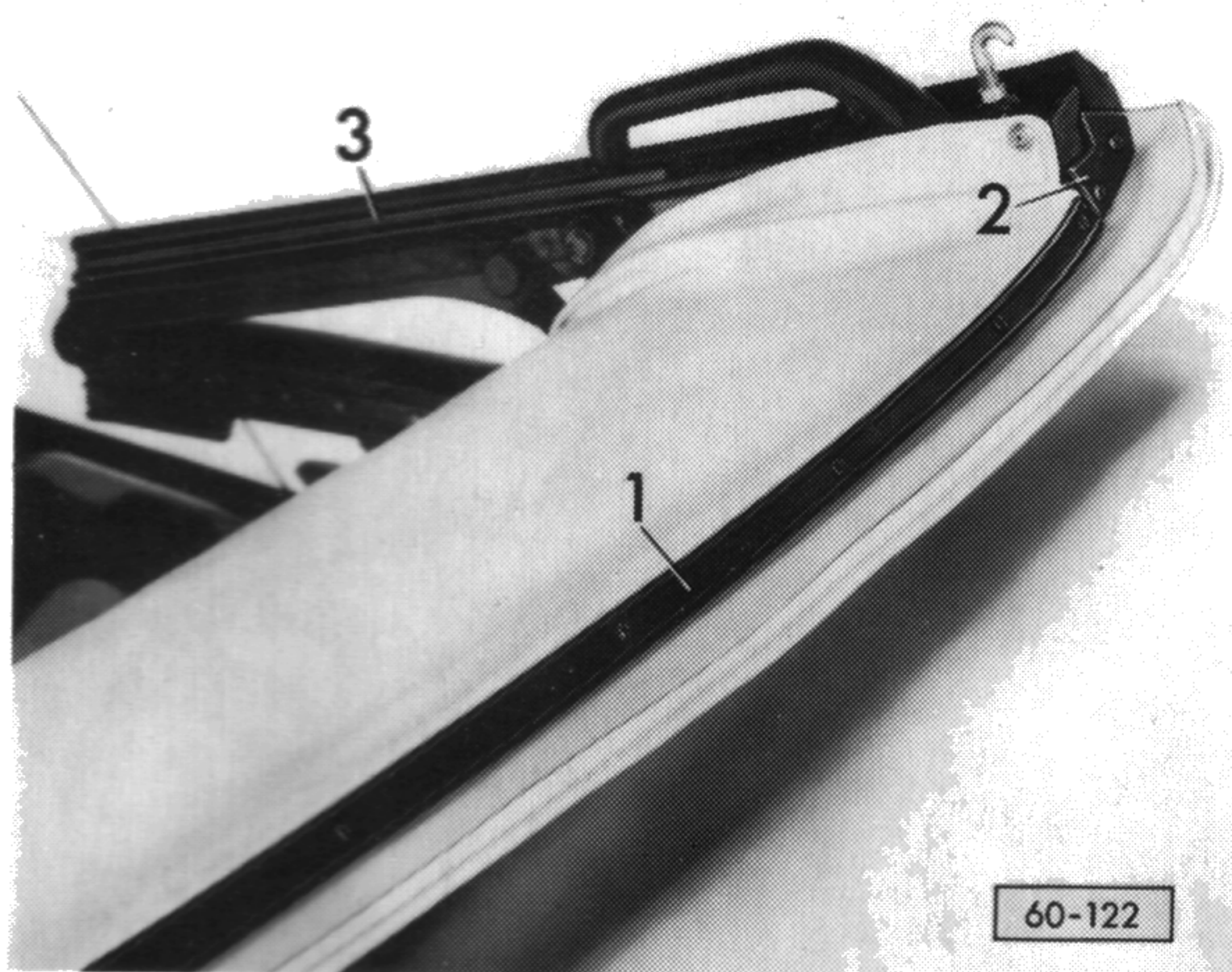
- Verdeckbezug an der Verdeckspitze ausrichten und verkleben.



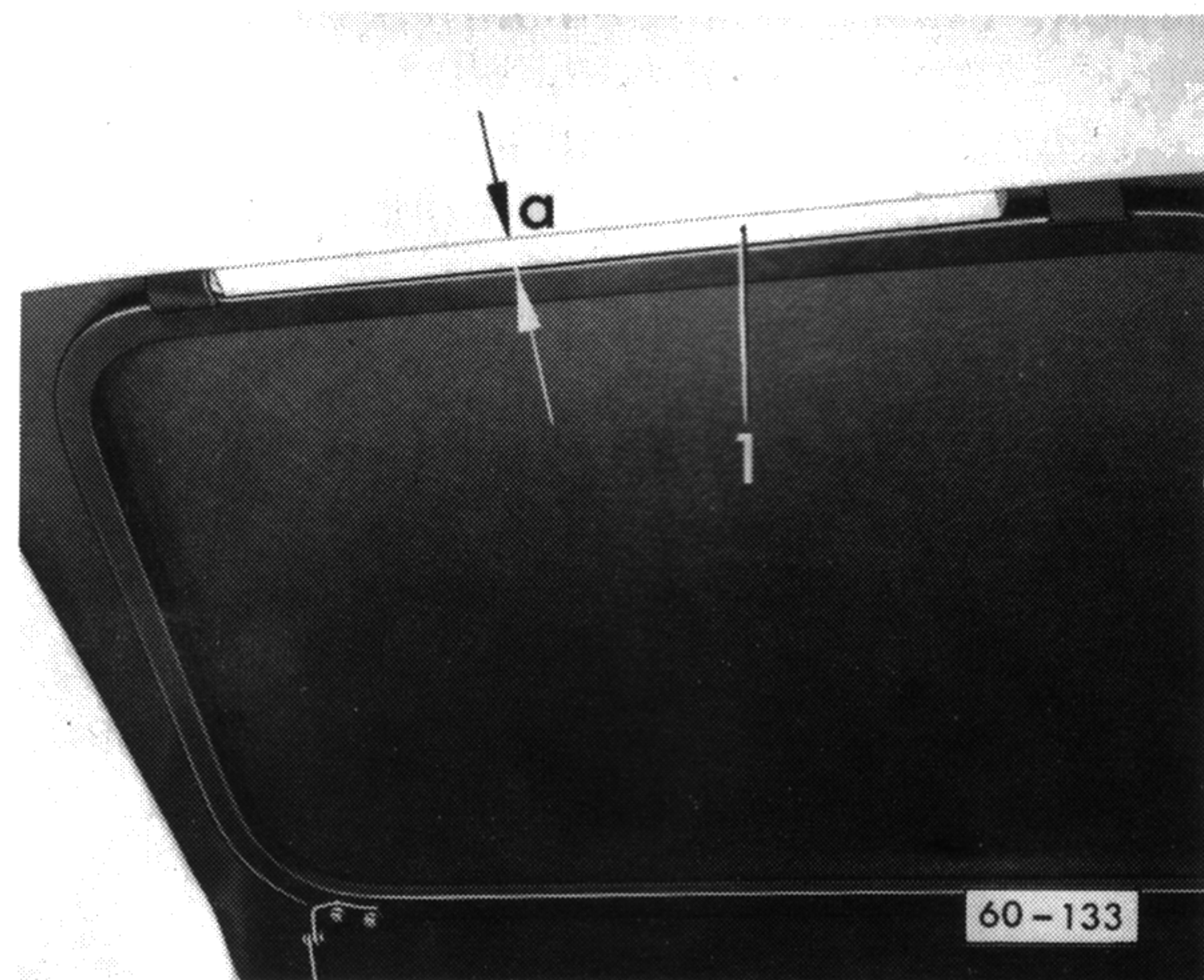
- Blende im Bereich Hauptscharnier anschrauben.
1 – Druckknopf für die Befestigung der Verdeckhülle.

Hinweis:

- Gummitülle an Schraube – 1 – vom Innenraum aus aufschrauben.
- 2 – Kreuzschlitzschraube mit Scheibe.



- Klemmschiene – 1 – und Eckbleche – 2 – anschrauben.
 - Klemmschienen – 3 – am Dachrahmen vorn anschrauben.
 - Dichtung in Klemmschiene – 3 – einsetzen, mit Dichtung/Dachrahmen, Mitte abstimmen.
- Klemmschiene und Dichtung am Dachrahmen – hinten anschrauben.

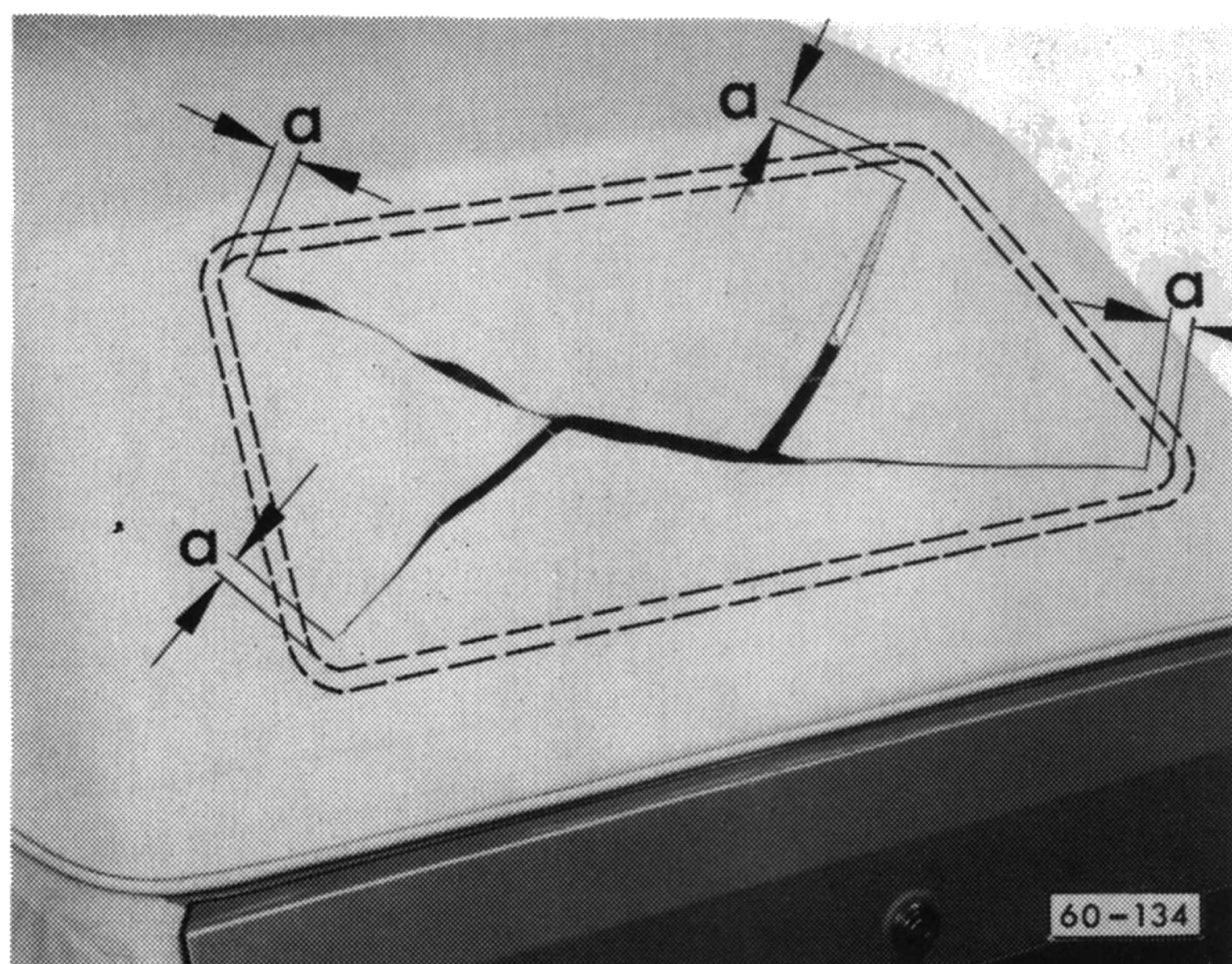


- Heckscheibenrahmen zum Eckspiegel hin parallel ausrichten.
- Meßholz (1) Dicke $a = \text{ca. } 16 \text{ mm}$ zwischen Heckscheibenrahmen und Eckspiegel klemmen.
- Verdeck schließen.

Der Heckscheibenrahmen muß umlaufend am Verdeckbezug anliegen.

Hinweis:

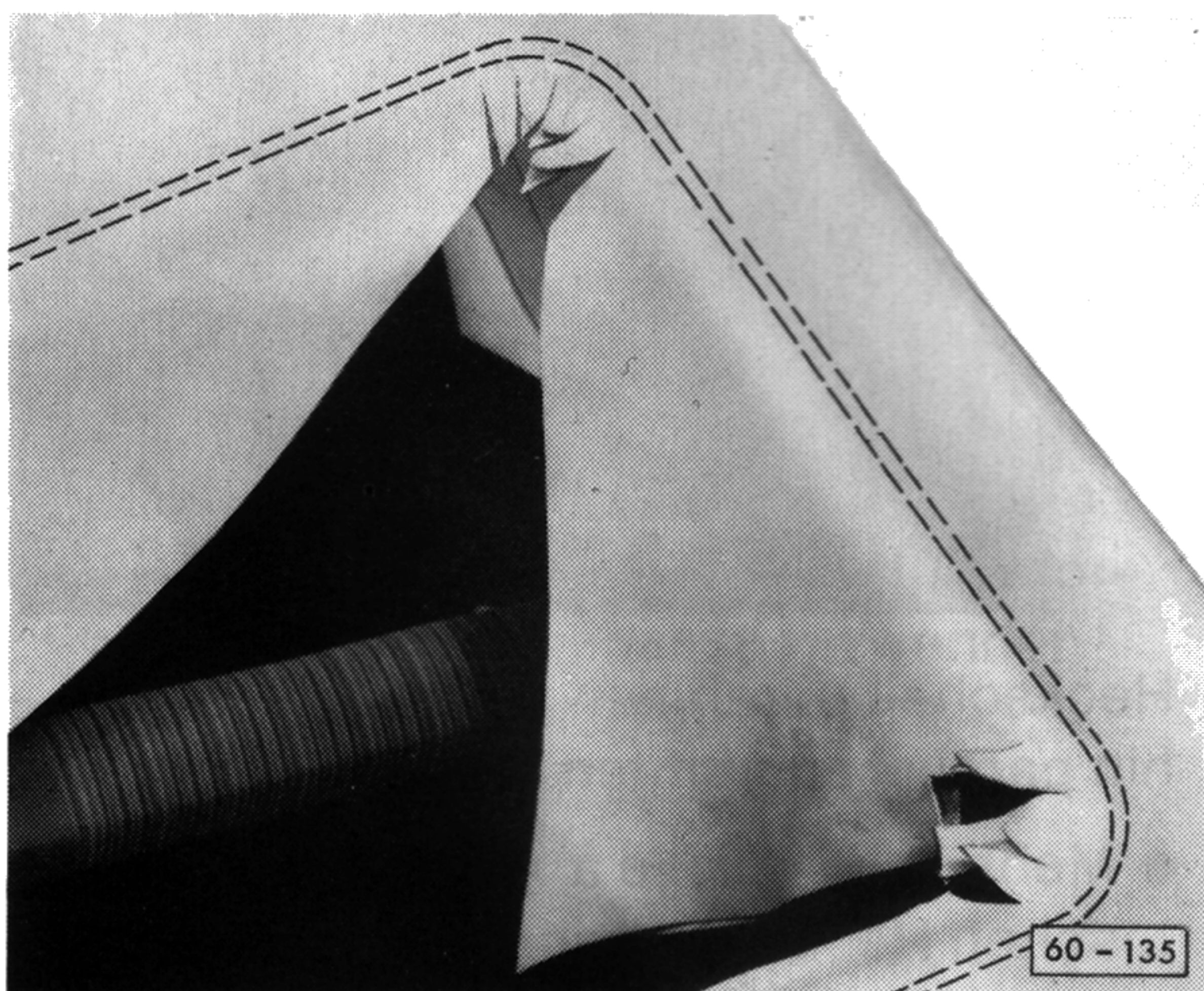
Liegt der Heckscheibenrahmen nicht am Verdeckbezug an, muß das Maß „a“ durch Zwischenlegen von Plättchen vergrößert werden.



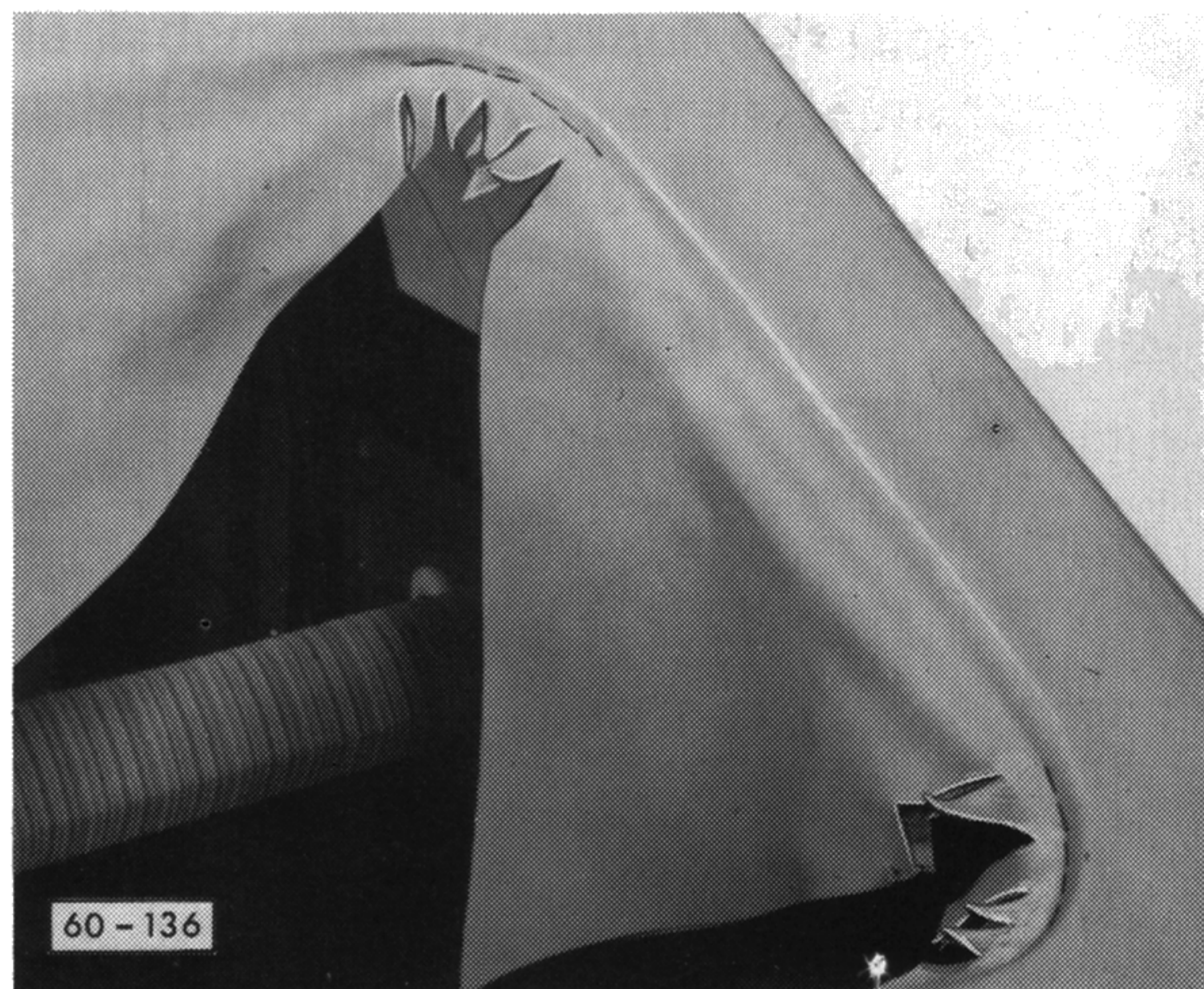
- Verdeckbezug von der Mitte ausgehend zu den Rundungen hin einschneiden.
Maß $a = 30 \text{ mm}$
(gemessen von Innenkante Heckscheibenrahmen bis zum Einschnitt im Verdeckbezug).

Achtung

„Fehlschnitte“ im Verdeckbezug, die in den Bereich des Fensterflansches hineingehen, führen zu Rissen am Verdeckbezug.



- Verdeckbezug unter Berücksichtigung des Maßes „a“ an den Rundungen keilförmig einschneiden.



- Verdeckbezug an den Rundungen faltenfrei straffziehen und mit Preßluftnagler annageln.



- Verdeckbezug umlaufend mit Preßluftnagler annageln und mit dem Fensterflansch bündig schneiden.

Eventuelle Faltenbildung kann durch Erwärmen des Verdeckbezuges mit einem Heißluftgebläse beseitigt werden.



Heckscheibe einbauen

- Scheibendichtung auf die Scheibe montieren.
(Die Durchbrüche für die Heizkabel befinden sich in der Scheibendichtung auf der rechten und linken Seite jeweils Mitte der Scheibe und an den unteren Rundungen.)
- Heckscheibe mit Hilfe einer Plastikschnur in den Scheibenrahmen einsetzen, wobei mit dem Einziehen oben begonnen wird.
- Heckscheibendichtung umlaufend abdichten (Fensterscheibendichtmasse Hell oder Acryl-Dichtmasse schwarz, siehe Tabelle Seite 1–5).

Hinweis:

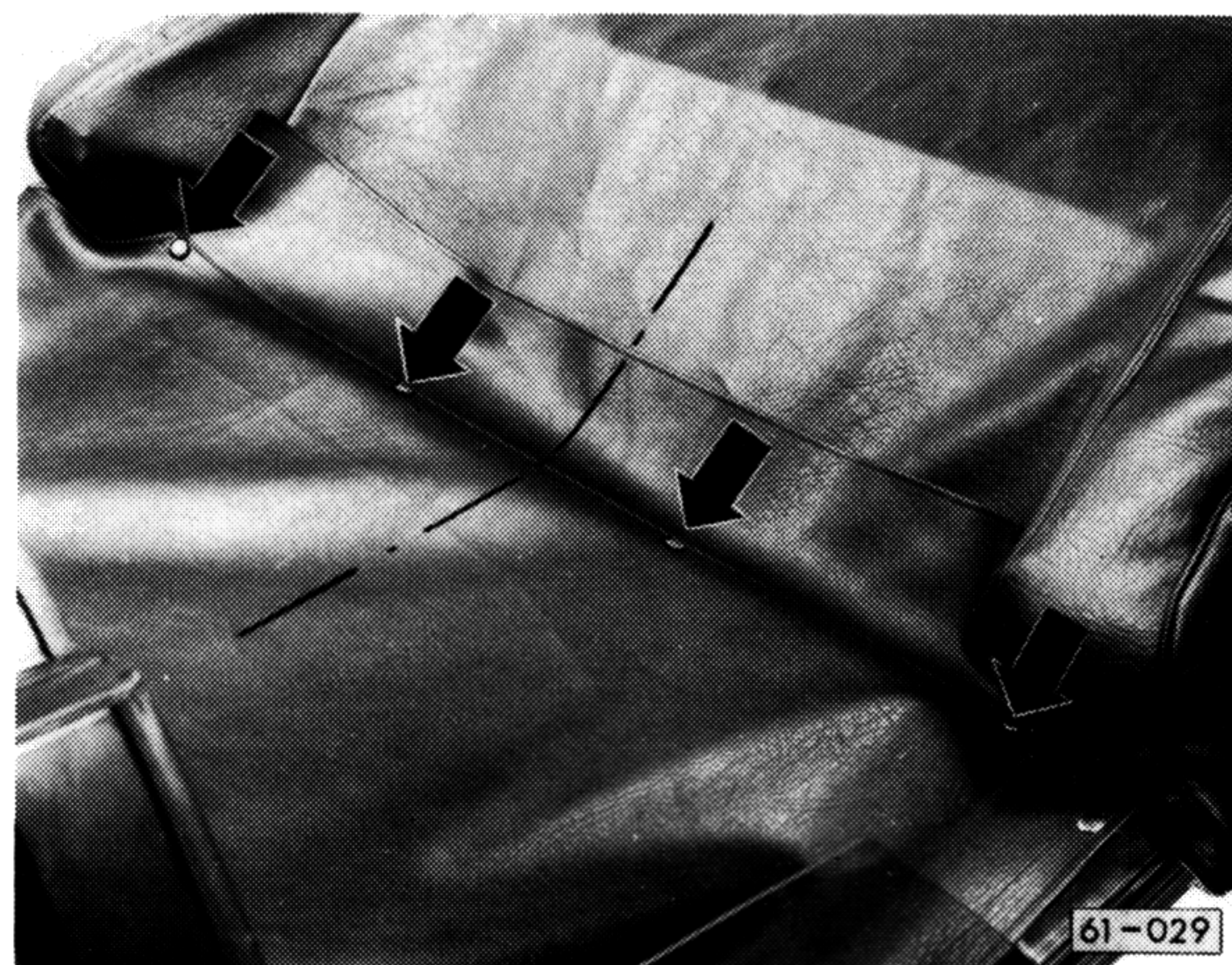
Beim Einziehen der Heckscheibe muß der Heckscheibenrahmen im Arbeitsbereich von innen von einem 2. Monteur gestützt werden.

- Heizkabel links/rechts in die Dichtung einziehen.
- Kabelschuh mit Plastikteil ummanteln und aufstecken.

Alle ausgebauten Teile montieren.

NACHTRÄGLICHER EINBAU DER SPANNDECKE

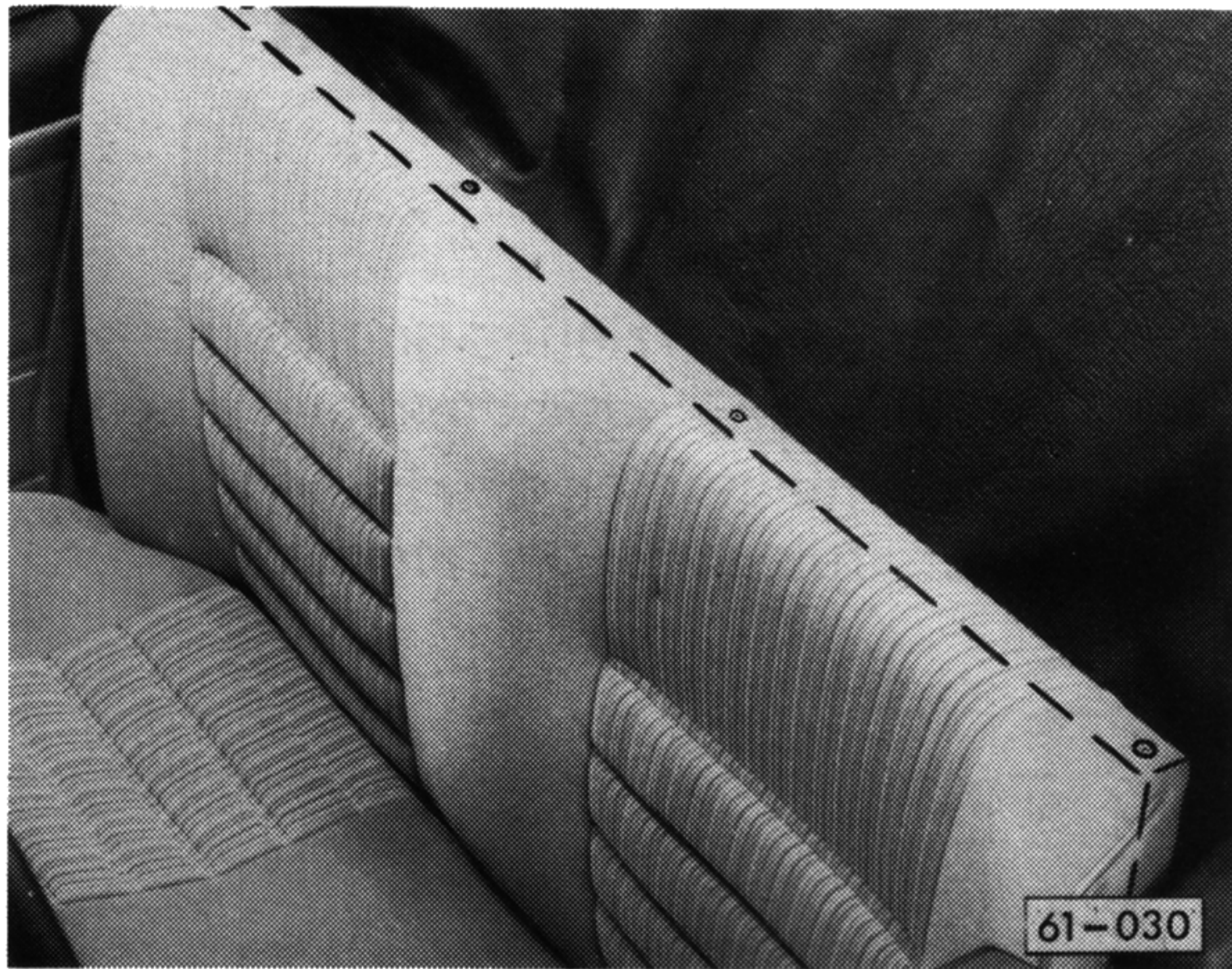
- Verdeck öffnen.
Verdeckhülle überziehen und Druckknöpfe an der Ablage befestigen, sowie die Halteschlaufen an den Haken der Hauptscharnier-Blenden einhaken.



- Spanndecke an der Rückenlehne ausmitteln und die Lage für die Druckknopf-Unterteile Mitte des Rückenlehnenrahmens markieren.

Hinweis:

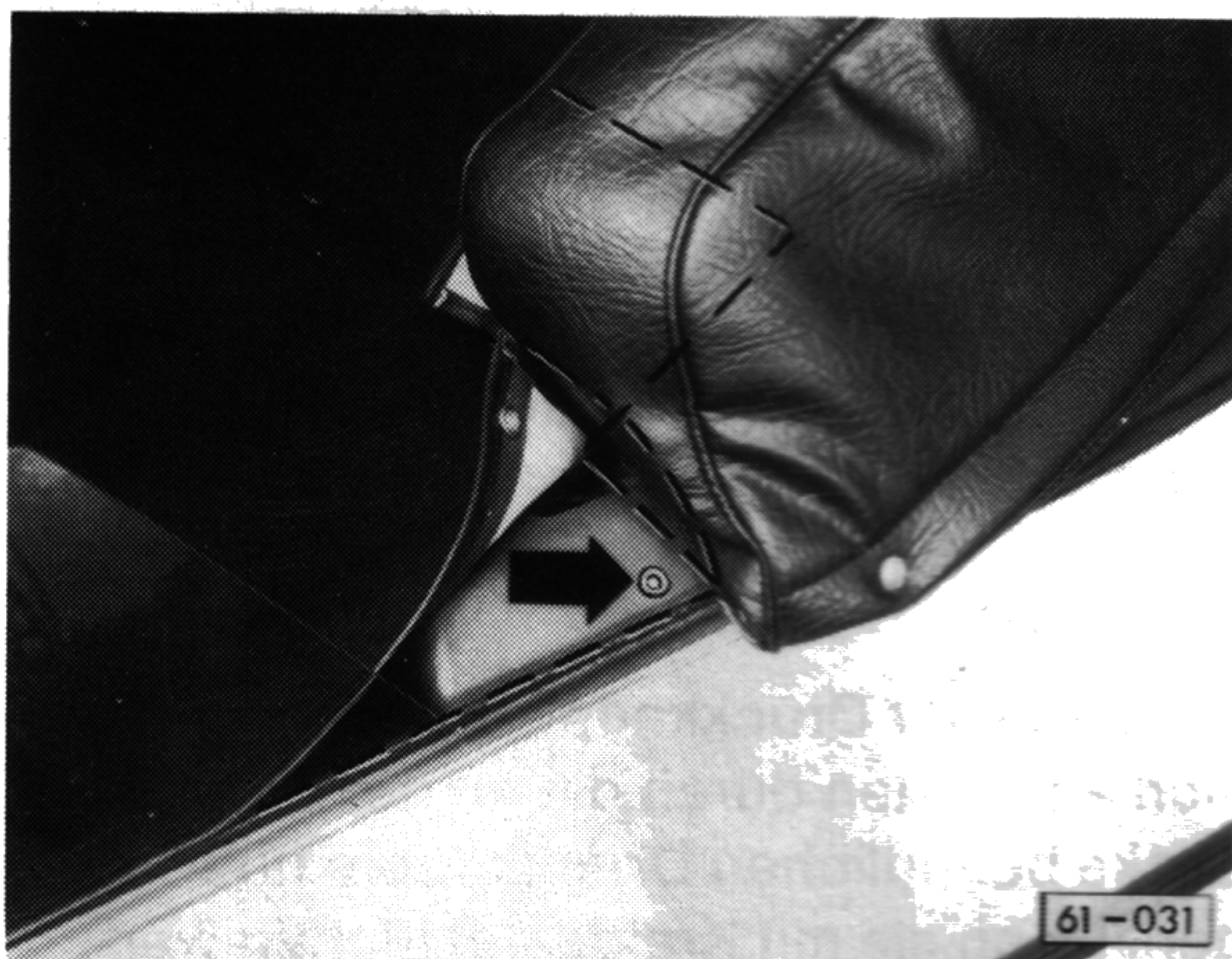
Die Lage der Druckknopf-Unterteile läßt sich am besten durch die an der Spanndecke befindlichen Druckknöpfe übertragen, wenn sie mit Kreide bestrichen werden.



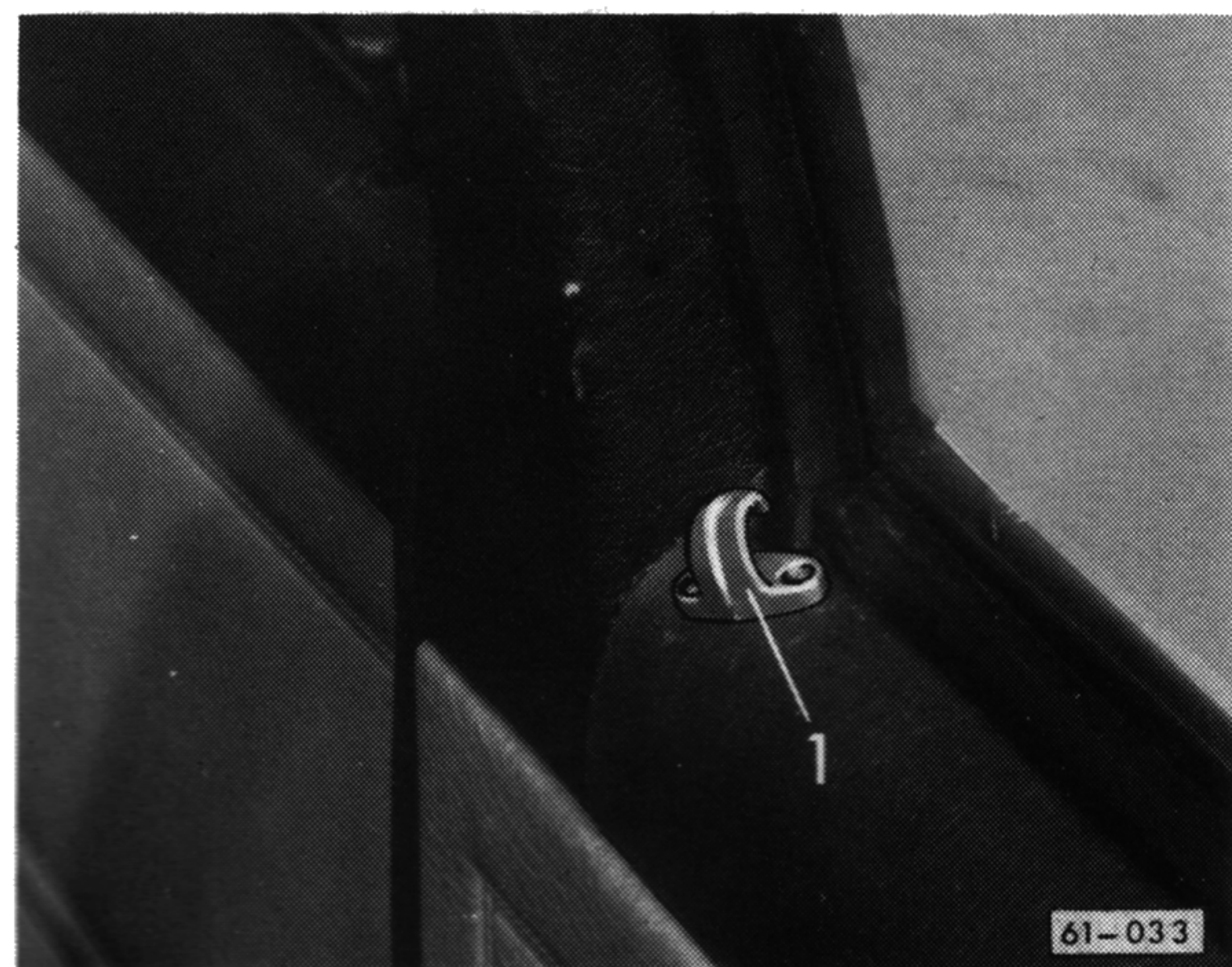
- Vier Löcher – 2,7 mm Ø – Mitte Rückenlehnenrahmen bohren.
Druckknopf-Unterteil anschrauben.



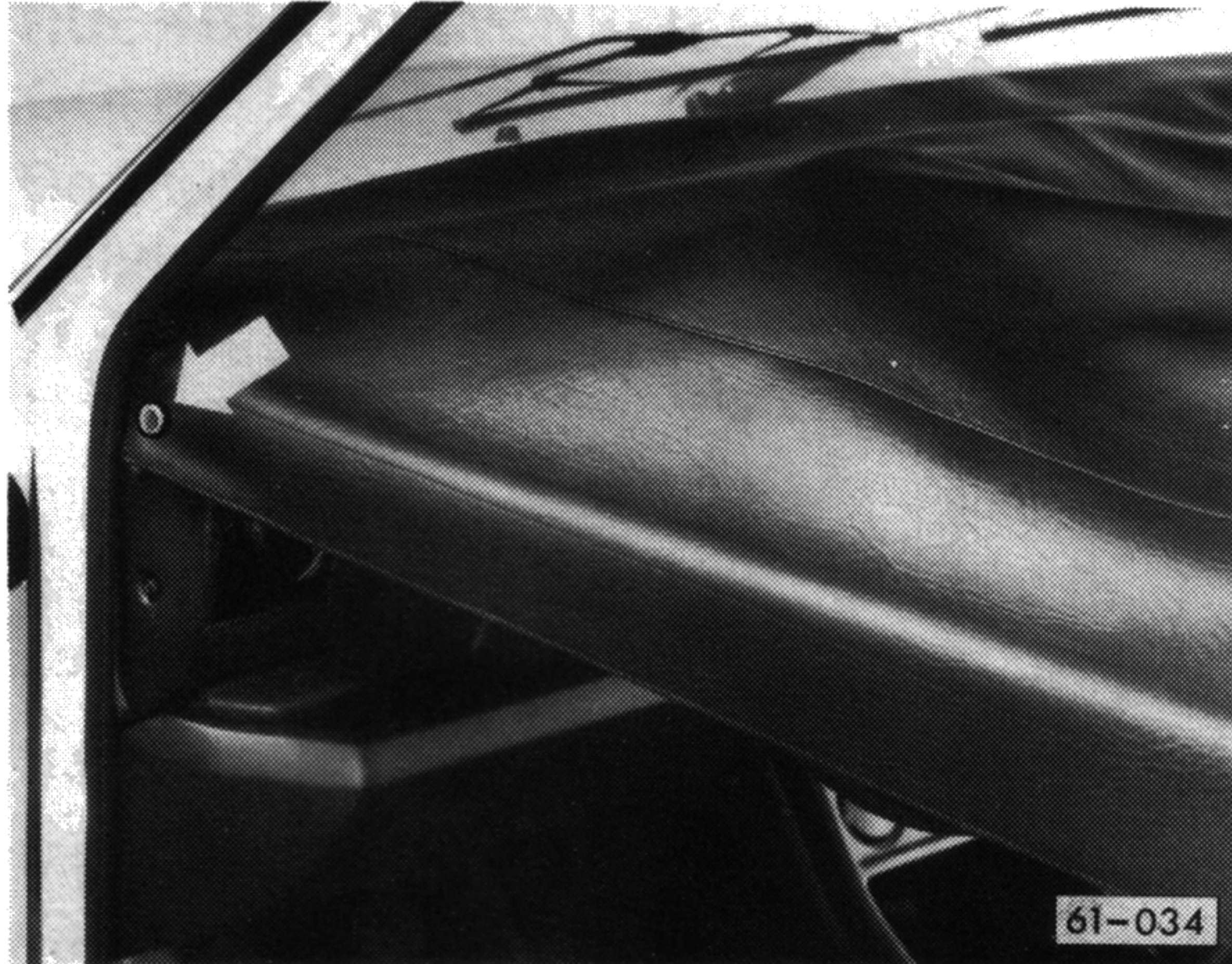
- Spanndecke faltenfrei nach vorn über die Vordersitz-Rückenlehne ziehen.
- Vordersitze bzw. Rückenlehnen sind so auszurichten, daß die vorgeformte Spanndecke formschlüssig an den Kopfstützen anliegt.



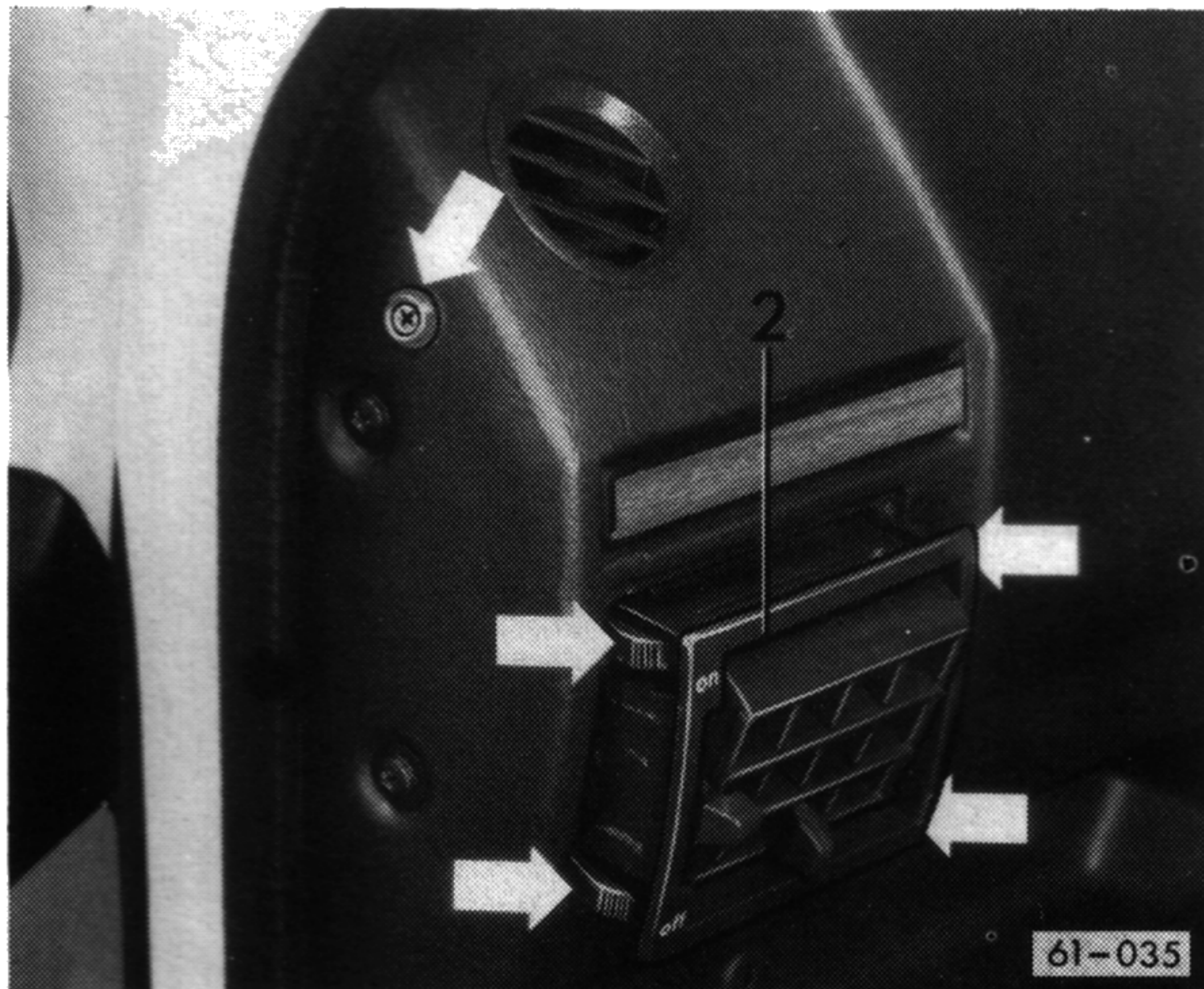
- Spanndecke an der Rückenlehne anknöpfen und je ein Druckknopf an den Hauptscharnier-Blenden markieren, 2,7 mm Ø Löcher bohren und Druckknopf-Unterteile anschrauben.



- Haken – 1 – an der Halteschleufe der Spanndecke einhaken, auf der Fensterbrüstung ausrichten und die Halteschlaufen wieder aushängen.
- Bohrlöcher anzeichnen, Haken – 1 – abnehmen und Löcher (2,7 mm Ø) bohren. Haken – 1 – mit Linsensenkblechschrauben befestigen.



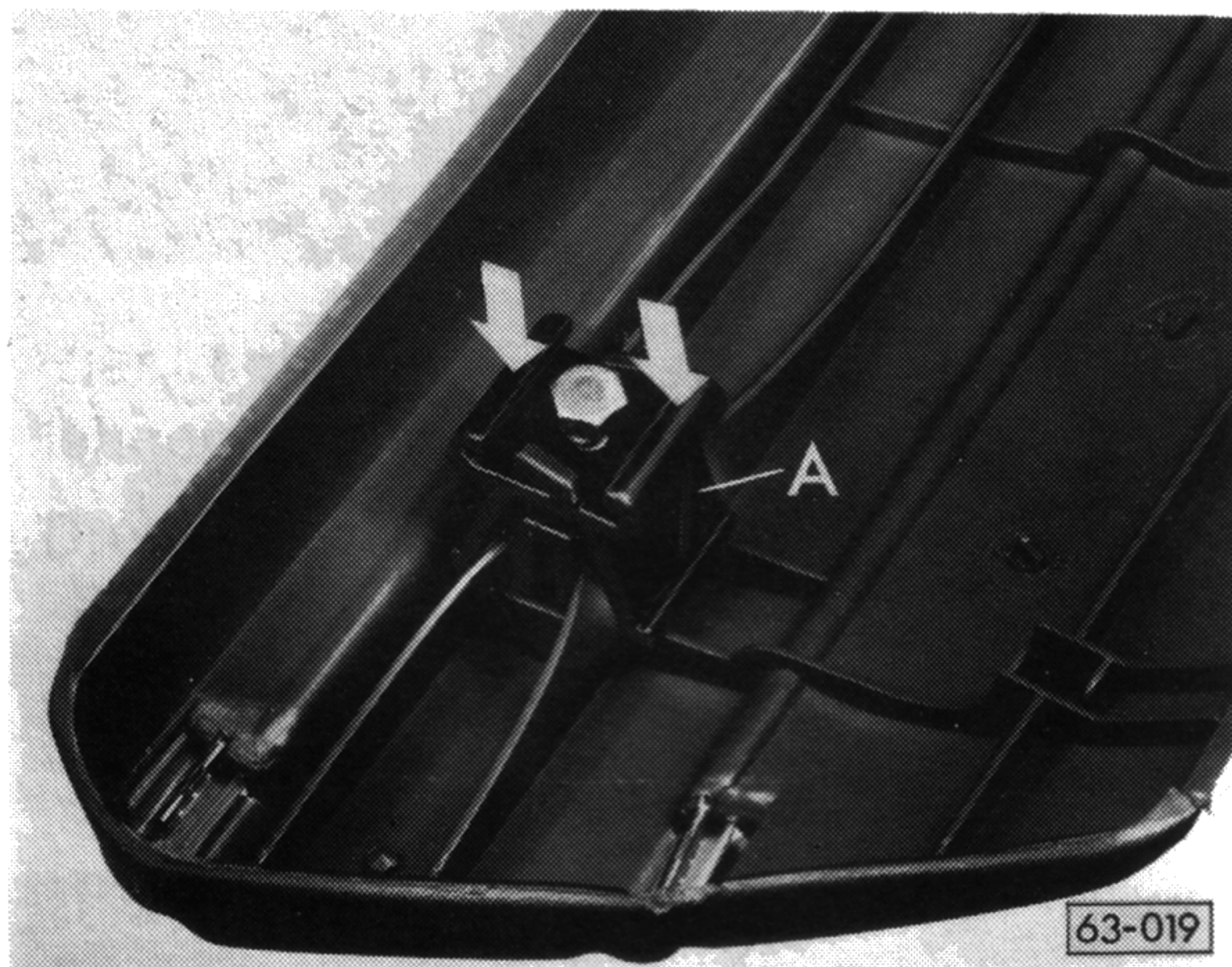
- Spanndecke an der Schalttafel ausrichten und den Sitz der Druckknöpfe anzeichnen.



- Spanndecke zurückklappen, Löcher – 2,7 mm Ø – in die Schalttafel links/rechts bohren und Druckknopf-Unterteile anschrauben.
- Heizdüsen – 2 – ausbauen: (nur bei Fahrzeugen bis 8/79) Kreuzschlitzschrauben für Druckknopf-Unterteile durch Gegensetzen von Klemmscheiben befestigen.

ABDECKUNG FÜR STOSSFÄNGER ERSETZEN

- Stoßfänger ausbauen.
- Verstärkungsblech für Kennzeichenschild vorn abschrauben.
- Beschädigte Abdeckung vom Stoßfänger-Trägerblech abhebeln.

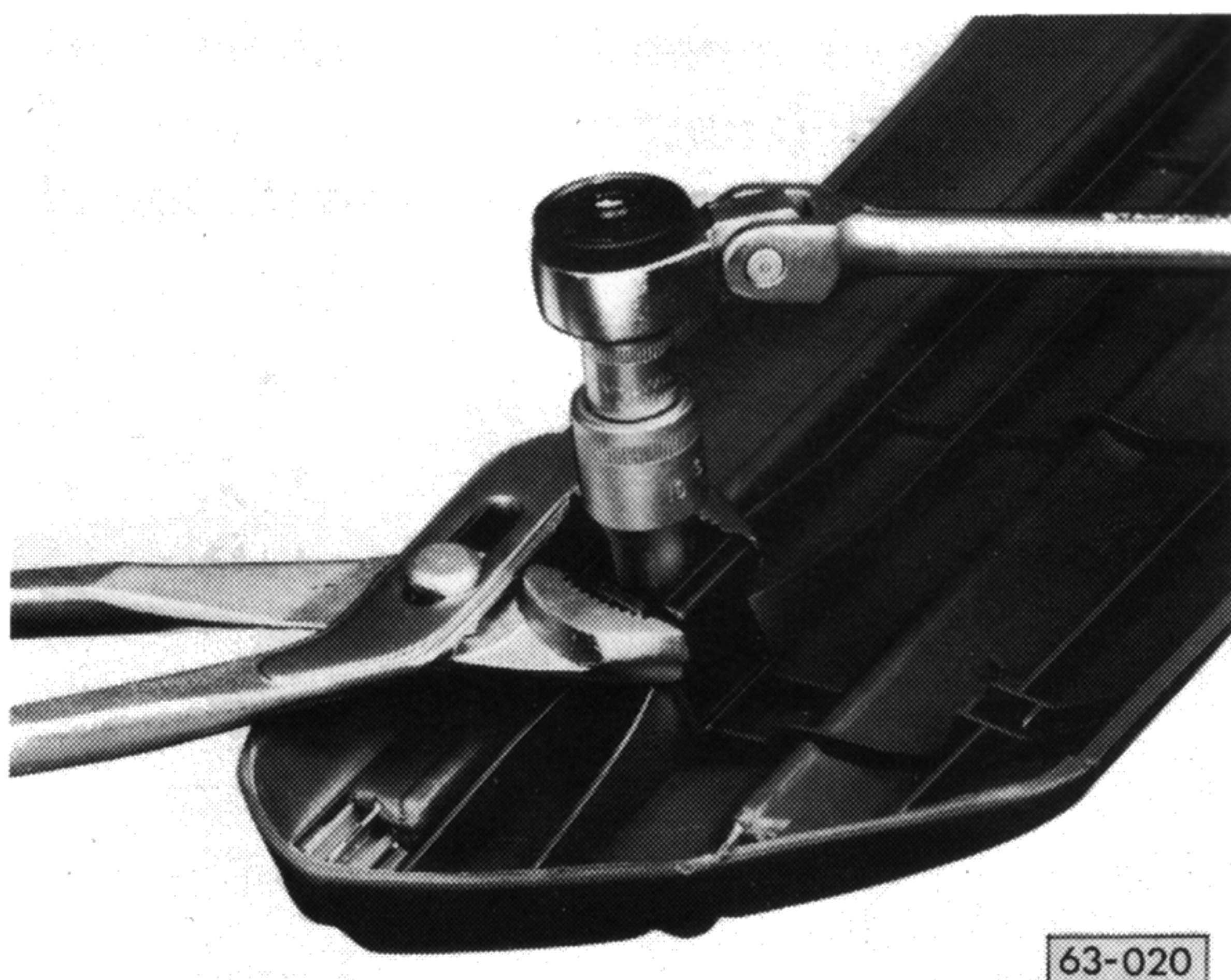


A = Klemmstück

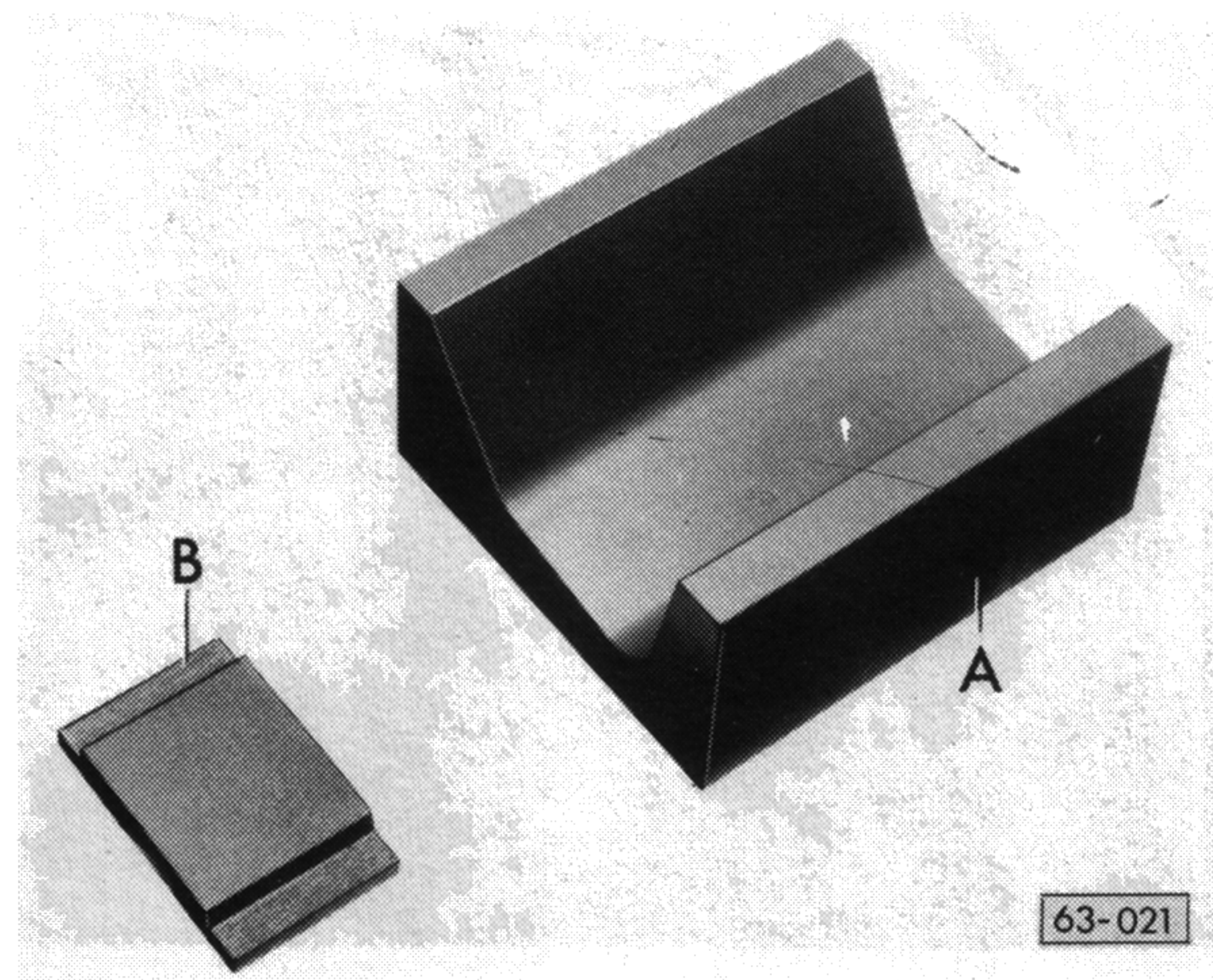
- Klemmstücke vor der Montage ca. 5 Min. in Seifenlauge legen.
- Sechskantschrauben ca. 3 – 4 Gänge in das Klemmstück drehen.
- Klemmstücke mit Kunststoffhammer auf die Verstärkungsrippen schlagen.

Hinweis:

Hammerschläge nur auf das Klemmstück – Pfeile – nicht auf den Schraubenkopf ausführen.



- Klemmstück mit Zange festhalten und Sechskantschraube festziehen (5 Nm).

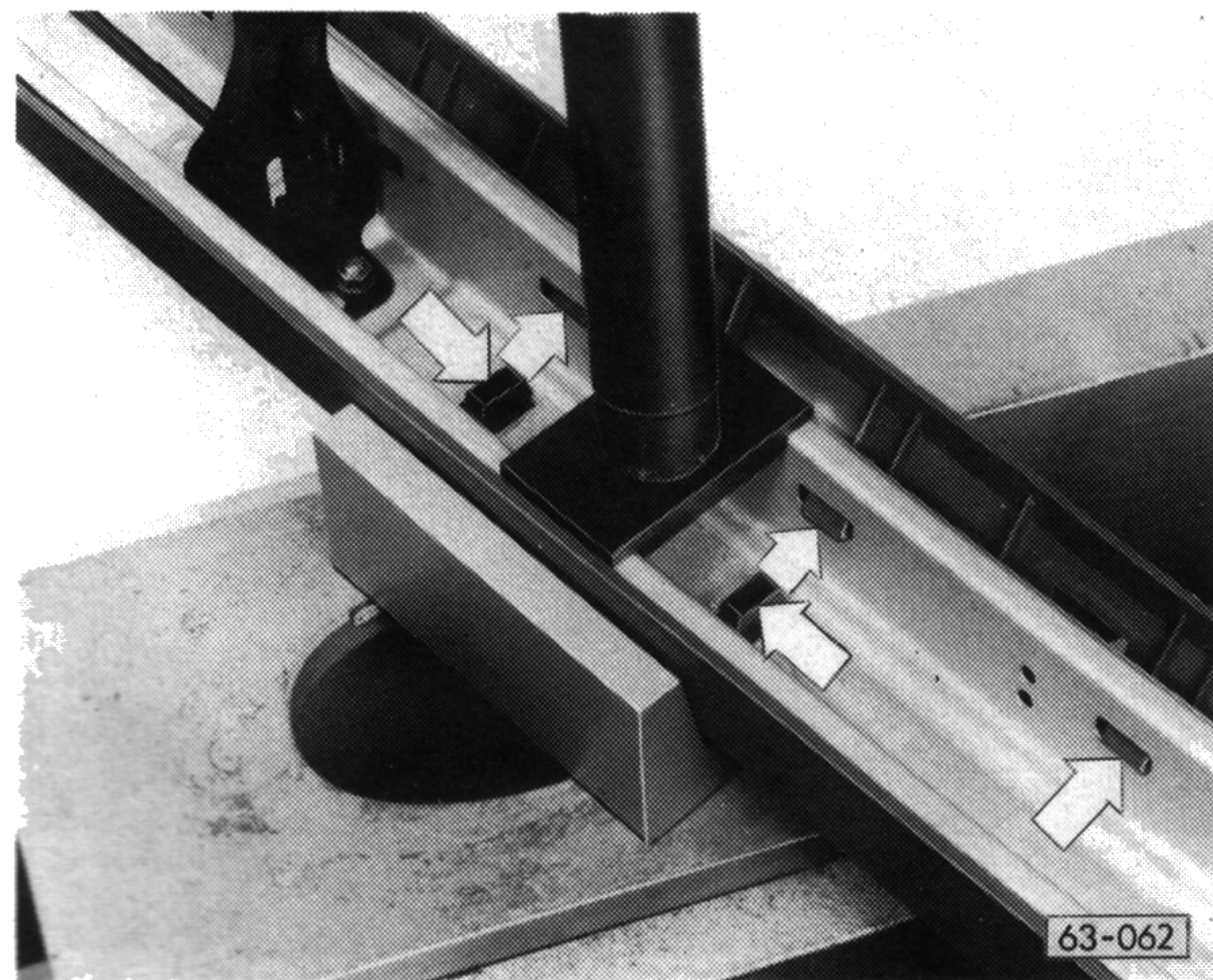


A = Einpreßunterlage

B = Druckplatte

Sondwerkzeug 3041

- Abdeckung und Stoßfänger-Trägerblech mit Hilfe einer Presse und dem Sonderwerkzeug zusammenpressen.



- Von der Mitte des Stoßfängers ausgehend beide Teile verpressen, bis die „Kunststoffnasen“ hörbar einrasten.

**RÜCKBLICKINNENSPIEGEL EINBAUEN/
GOLF-CABRIOLET**

Der Rückblickinnenspiegel wird an der Halteplatte, die mit der Windschutzscheibe verklebt wird, aufgesteckt und durch eine Innensechskantschraube gesichert.

Die Innensechskantschraube läßt sich mit einem Innensechskantschlüssel (1,2 mm) schrauben.

Halteplatte einkleben

Material:

Glas-Metall-Kleber

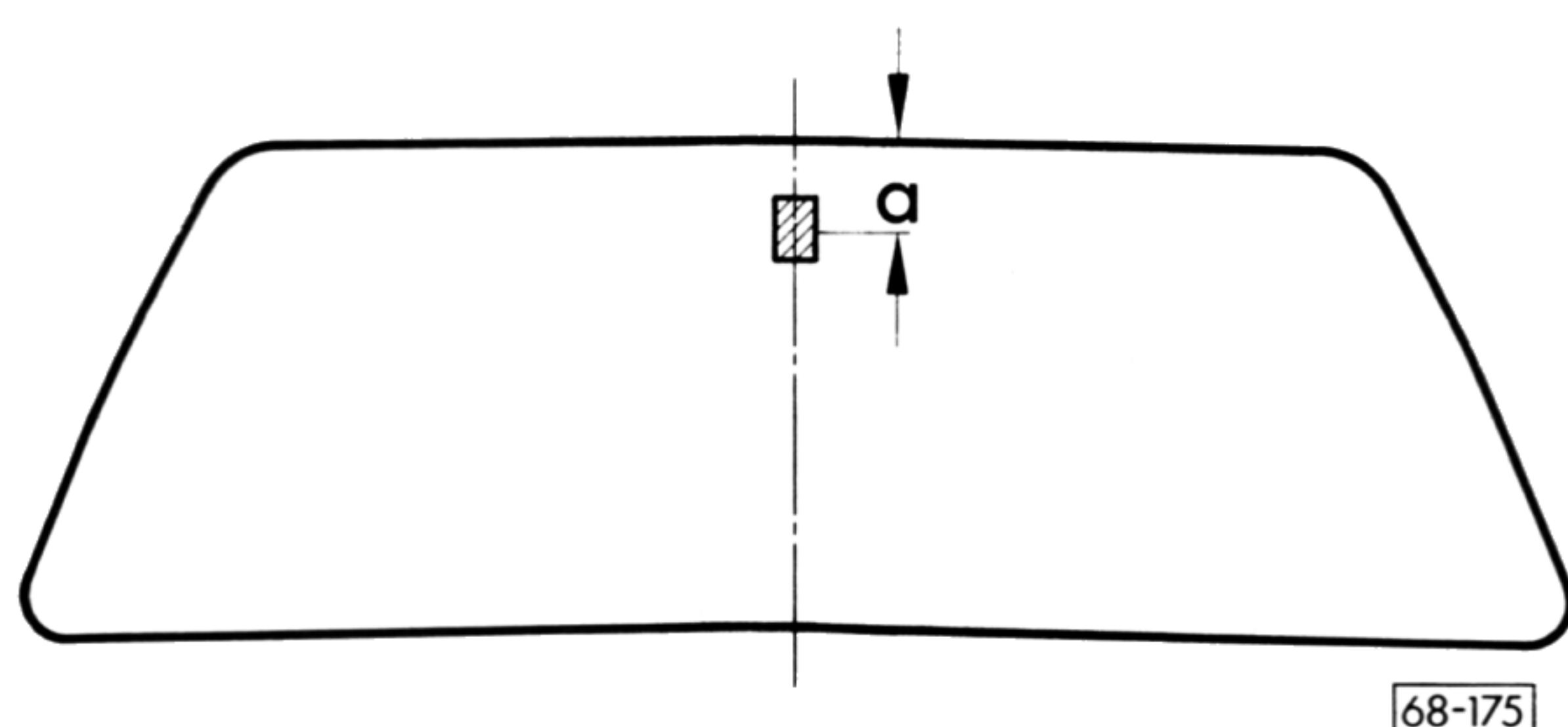
Aktivator D 000 701

Metallkleber D 000 702

Achtung

Klebematerial bei Raumtemperatur verarbeiten und dabei die Sicherheitsvorschriften des Herstellers beachten.

Die vollständige Aushärtung des Materials erfolgt nach einigen Stunden.



bis 7/81: a = 86,5 mm

ab 8/81: a = 76,5 mm

- Klebestelle an der äußeren Windschutzscheibenseite kennzeichnen.
- Klebeflächen an der inneren Windschutzscheibenseite und an der Halteplatte reinigen:
Aktivator aufsprühen und trockenwischen.
- Die gereinigte Klebefläche an der Windschutzscheibe nochmals mit Aktivator besprühen und 1 – 2 Minuten trocknen lassen.
- Auf die gereinigte Klebefläche der Halteplatte mittig einen Tropfen Metallkleber auftragen.
- Halteplatte 30 Sek., auf die präparierte Klebefläche drücken.
- Rückblickinnenspiegel aufstecken, mit Innensechskantschraube befestigen.
- Aktivator-Restmaterial entfernen.

VERDECKVERKLEIDUNG ERSETZEN

Beim Ersetzen der Verdeckverkleidung muß der Verdeckbezug nach hinten bis zur Heckscheibe gelöst werden. Die Heckscheibe verbleibt mit dem Heckscheibenrahmen am Verdeckbezug.

- Gurtbänder am Heckscheibenrahmen oben aushängen und Heckscheibenscharniere am Heckscheibenrahmen abschrauben.

Die erforderlichen Klebe- bzw. Dichtmaterialien sind der Materialien-Tabelle

- Seite 1–5 – zu entnehmen.

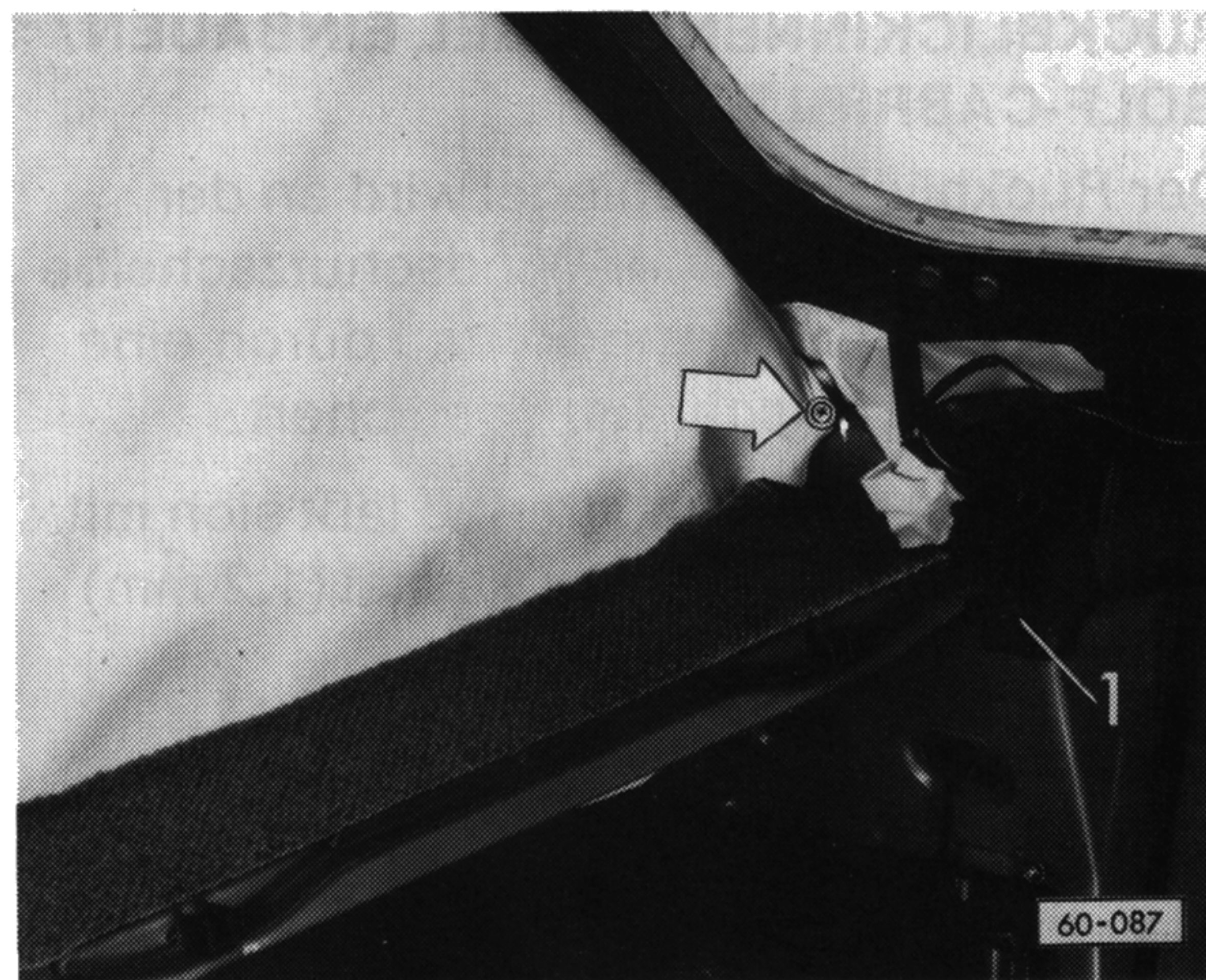
Verdeckverkleidung ausbauen



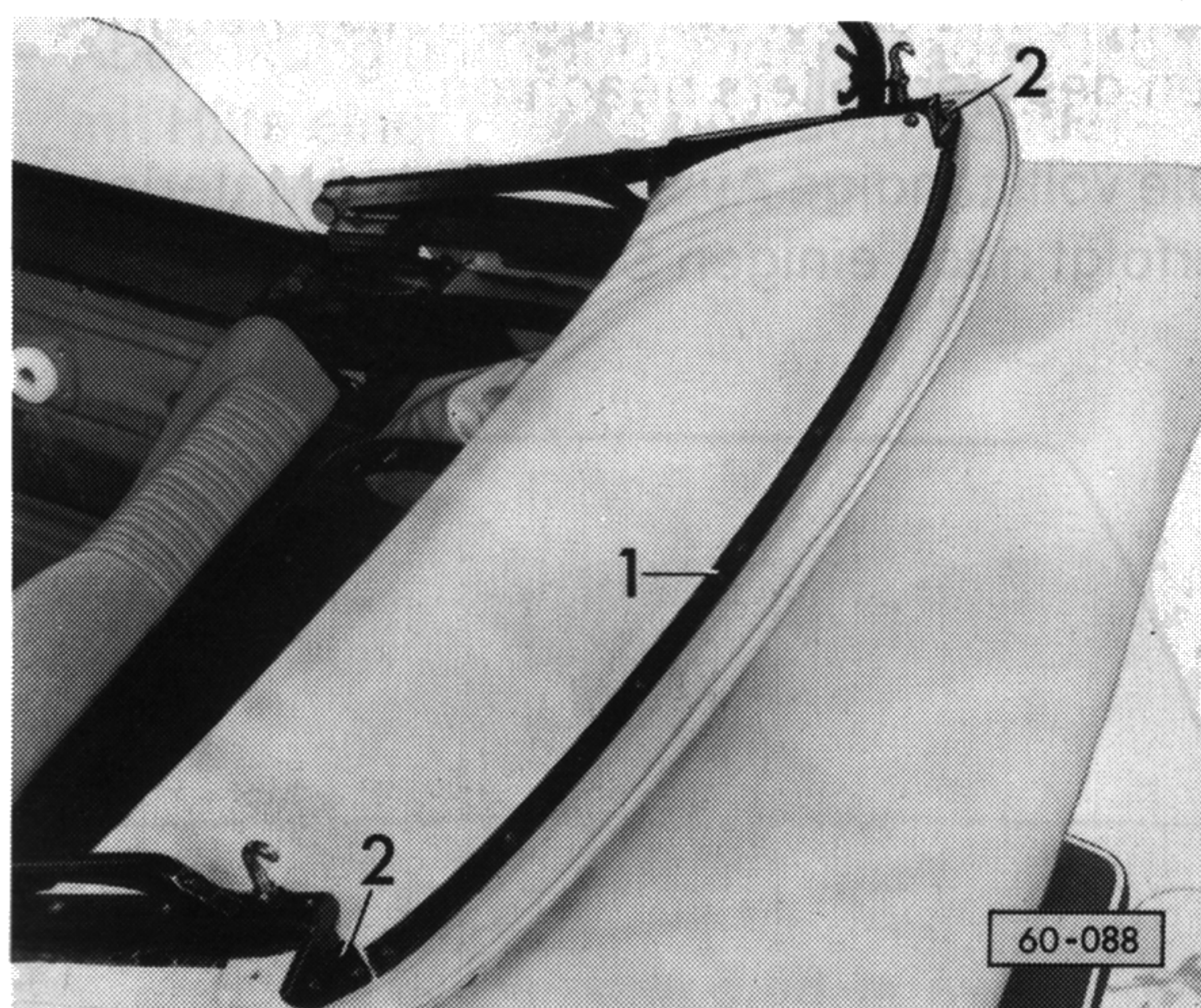
- Seitenteil links/rechts abdecken.
- Verdeck durch Öffnen entspannen.



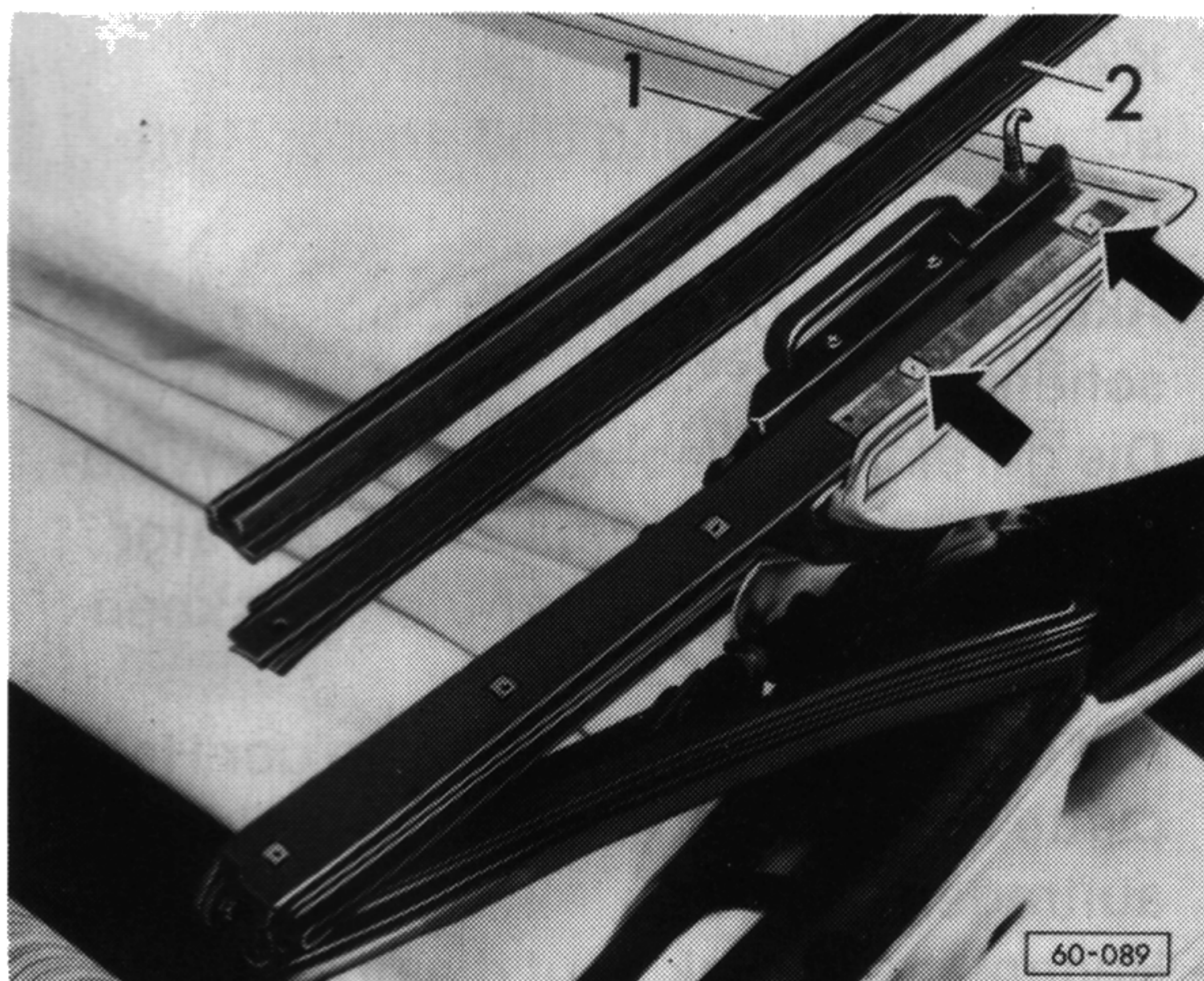
- Blechlaschen unter der Auflage im Kofferraum aufbiegen.
- Verdeckverkleidung abziehen und an den Blechlaschen aushängen.



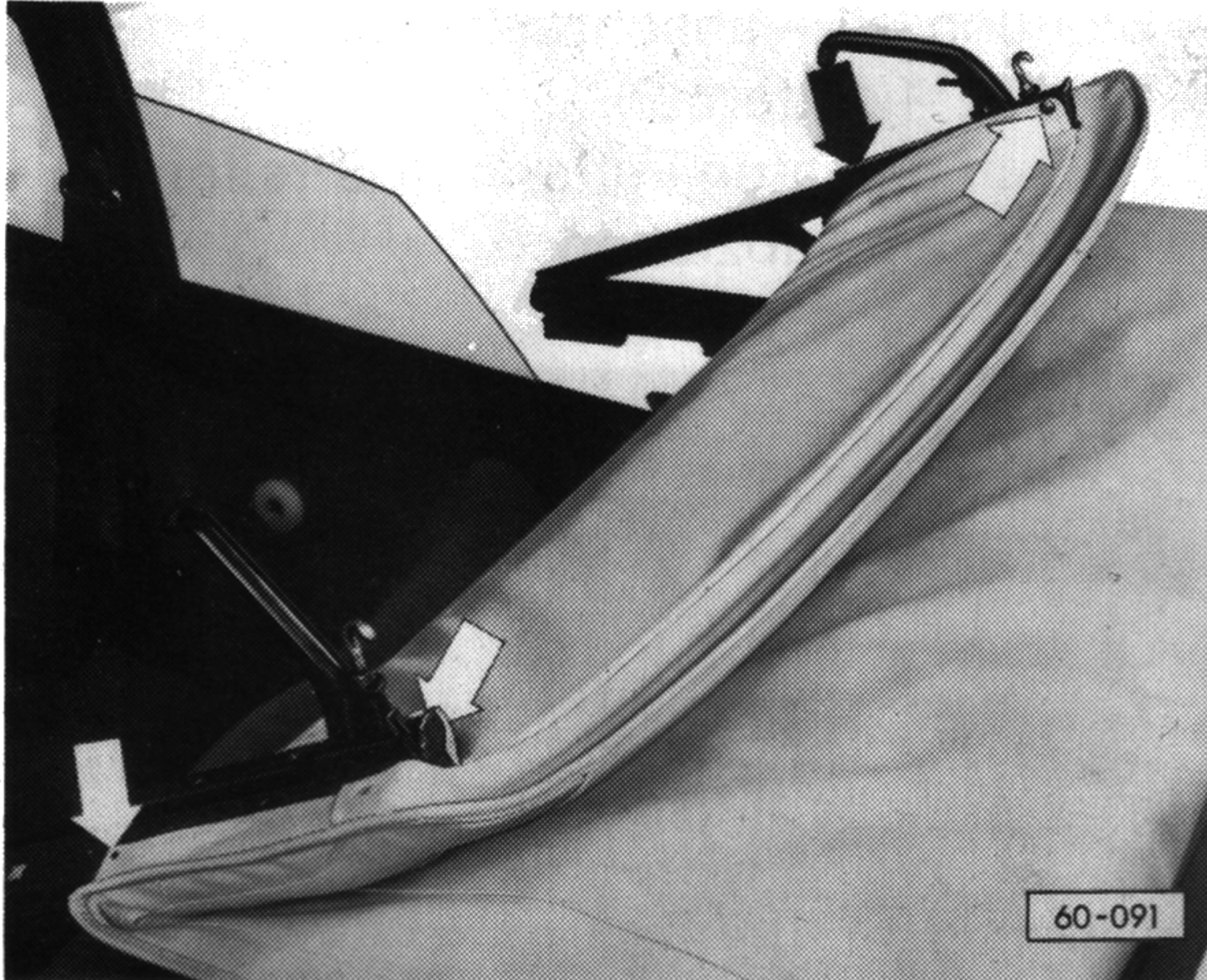
- Verkleidung (1) im Eckbereich abziehen.
- Kreuzschlitzschraube mit Unterlegscheibe herausschrauben.



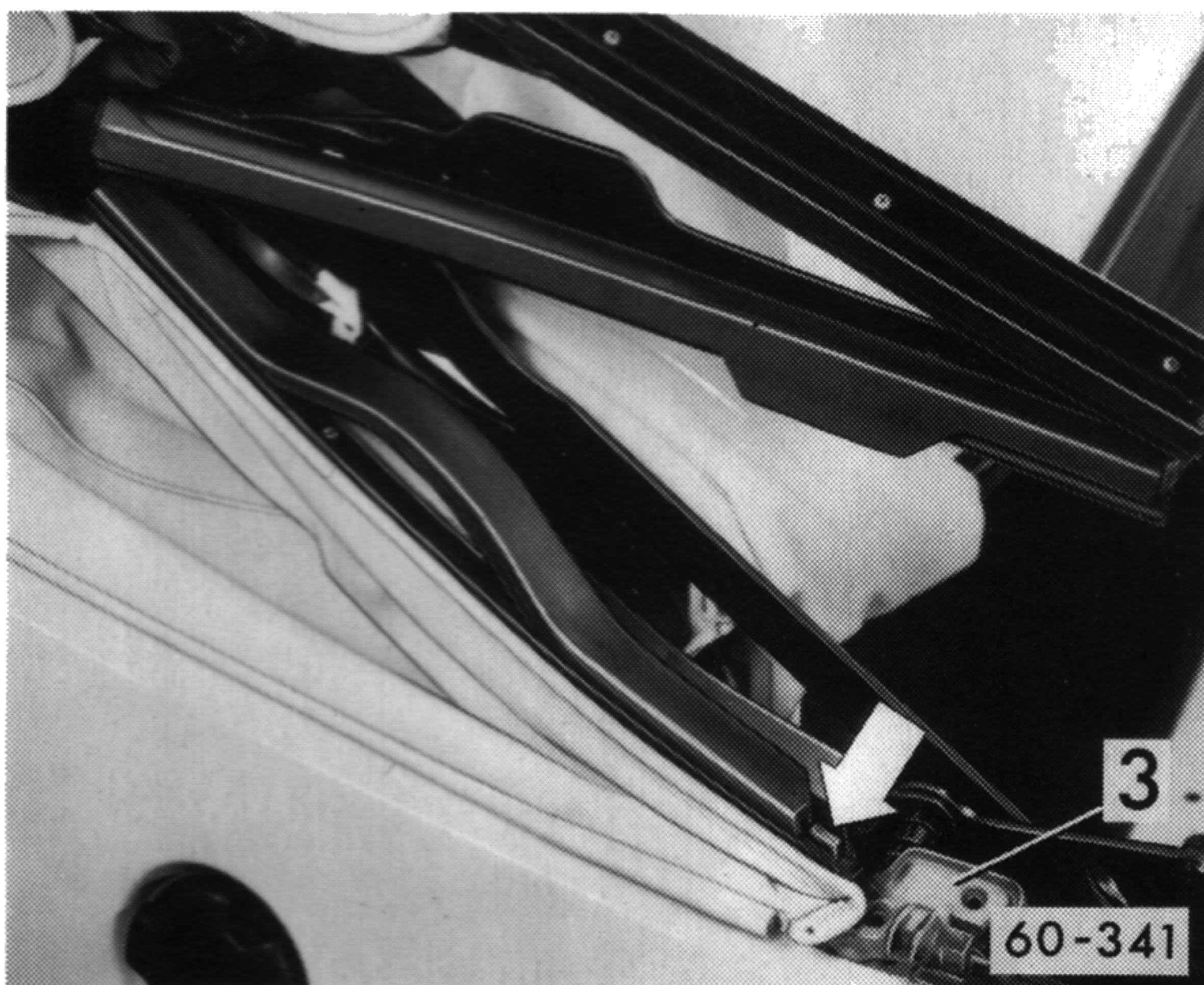
- Klemmleiste – 1 – und Eckbleche – 2 – an der Verdeckspitze abschrauben.



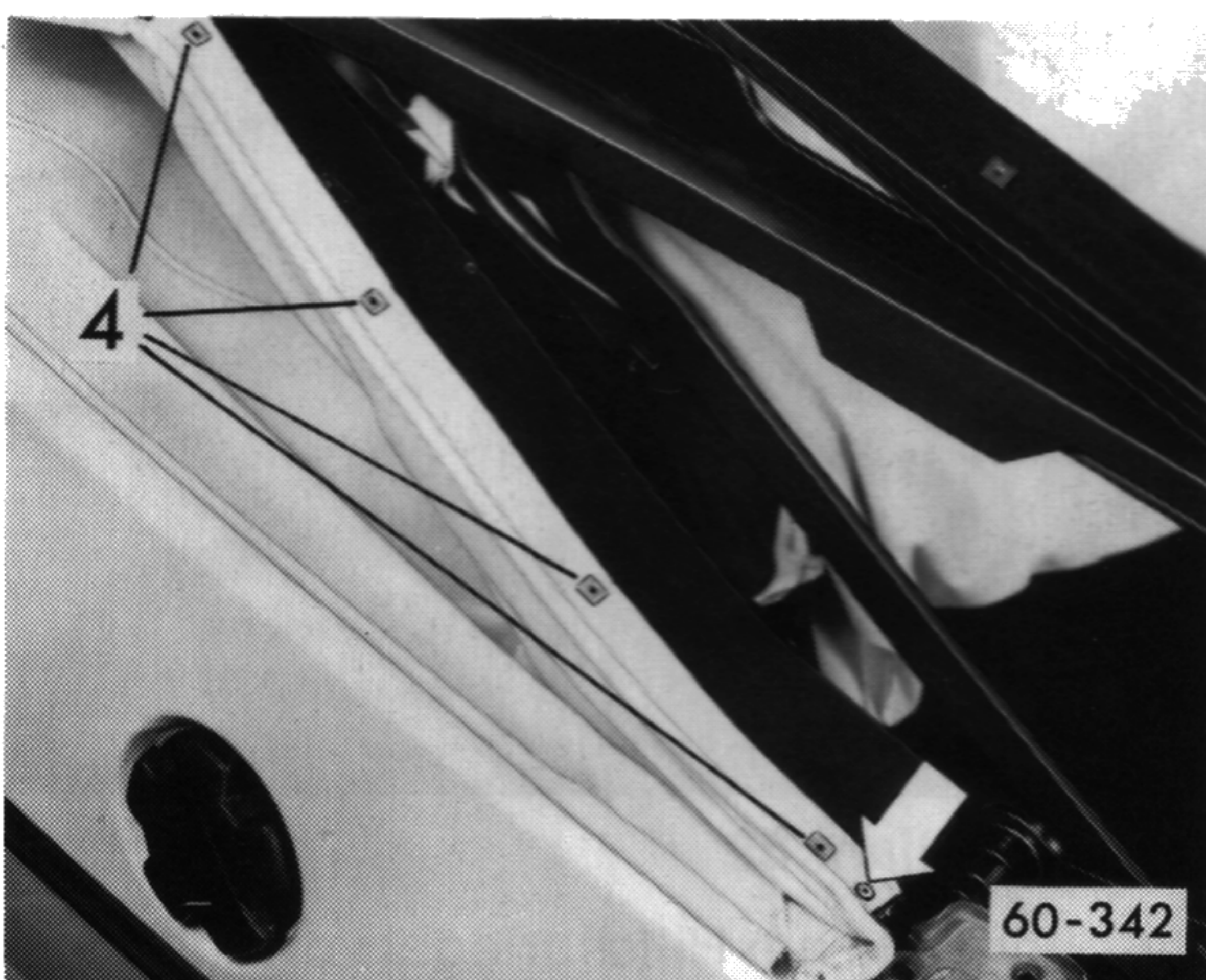
- Dichtung – 1 – am vorderen Dachrahmen abziehen.
- Klemmschiene – 2 – abschrauben.
- Zwei Clipse – Pfeile – heraushebeln.



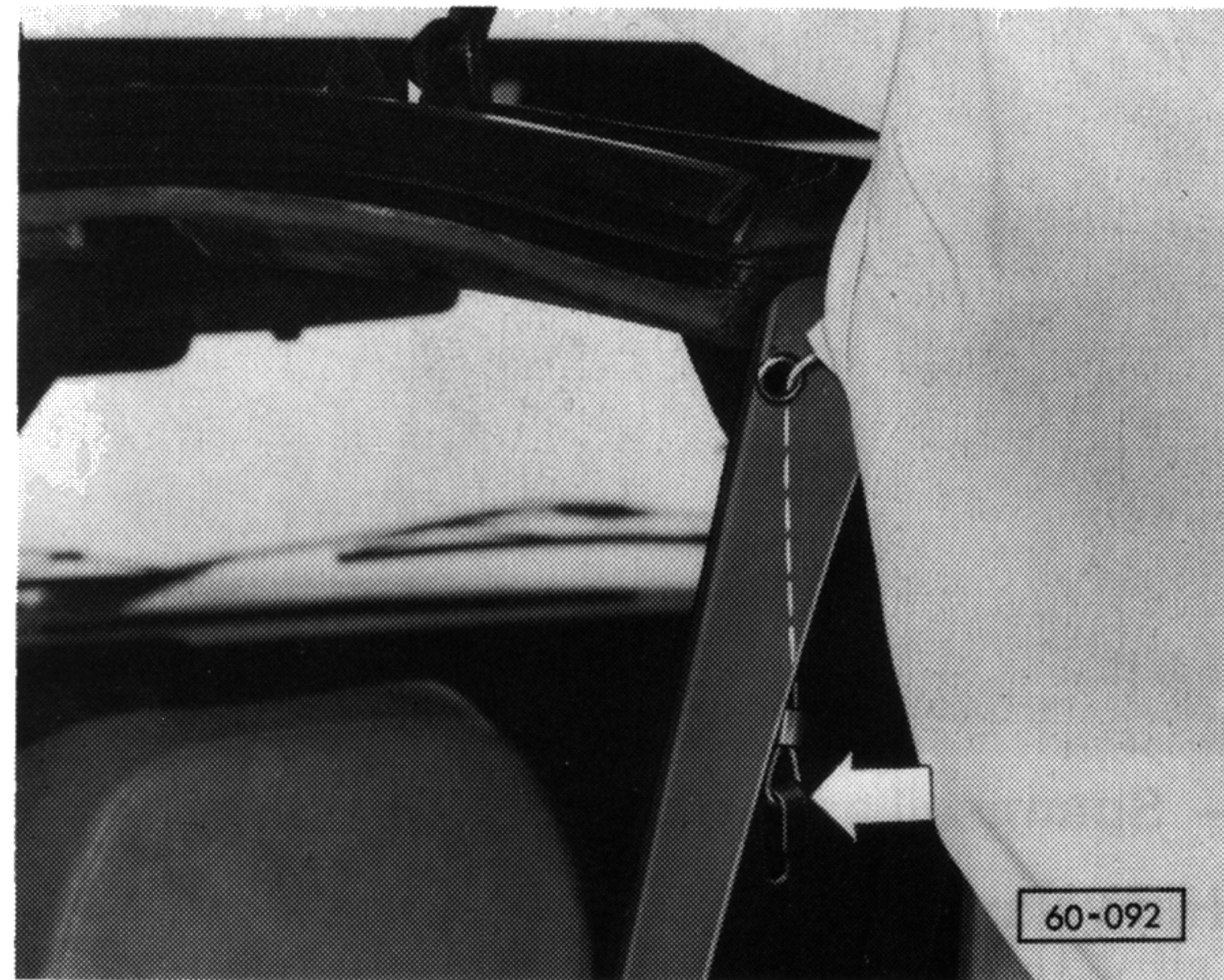
- Stahlklammern mit Nagelheber heraushebeln.
- Niete entfernen.
- Verdeckbezug zuerst seitlich am Dachrahmen und dann an der Verdeckspitze abziehen.



- Dichtung aus Kunststoffklammer und Klemmschiene herausziehen.
- Klemmschienen abschrauben.
- Hauptsäulendichtung – 3 – ausbauen.



- Kunststoffclipse – 4 – heraushebeln.
- Niet – Pfeil – entfernen.



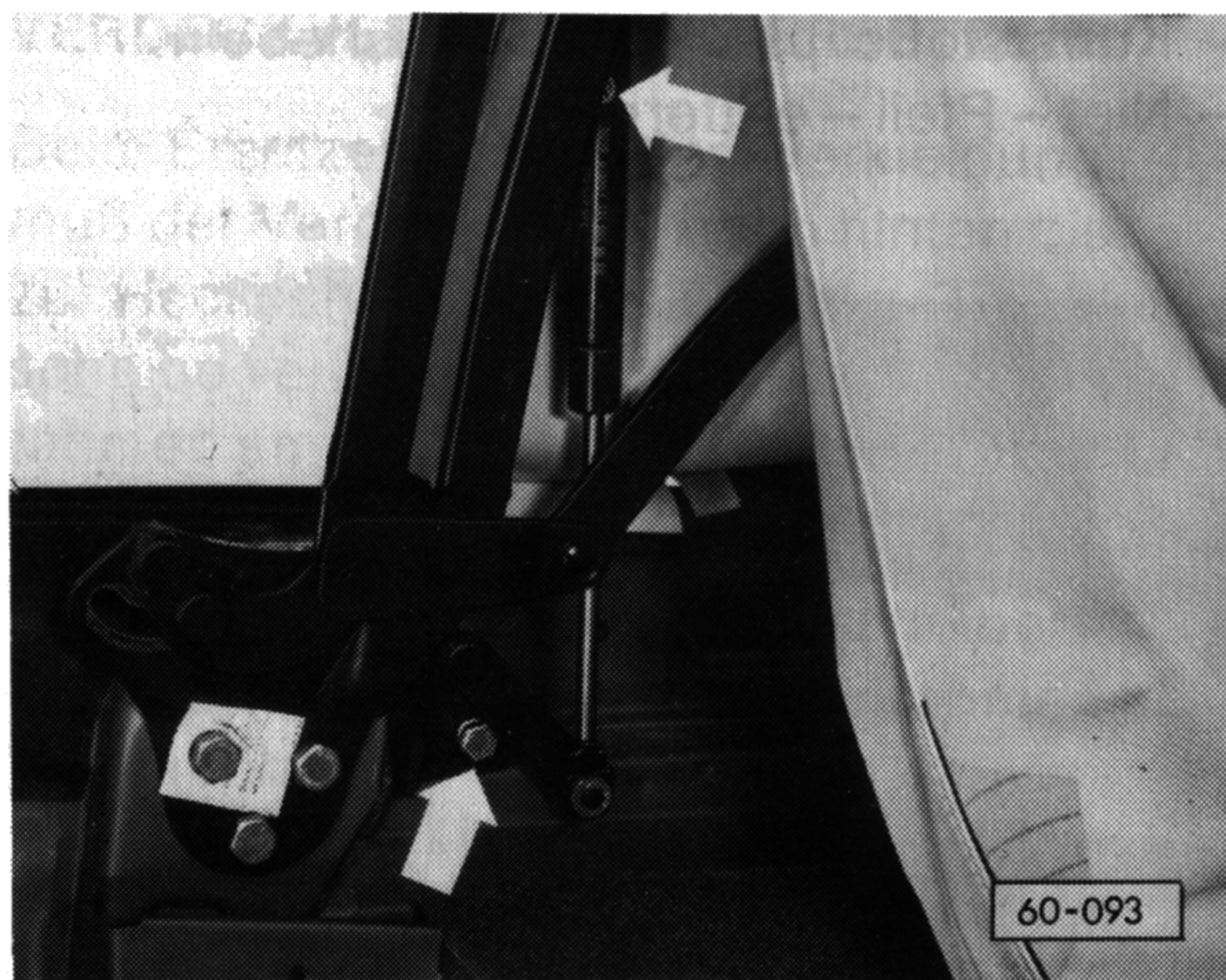
- Verdeck halb öffnen.
- Blechlasche am hinteren Dachrahmen aufbiegen.
- Spannseil aushängen.
- Spannseil nach vorn aus **Verdeckbezug** herausziehen.



- Gasdruckfeder entspannen (Verdeck geschlossen) und ausbauen:
Unten – Sechskantschrauben abschrauben.
Oben – Sicherungsscheibe abhebeln.

Hinweis:

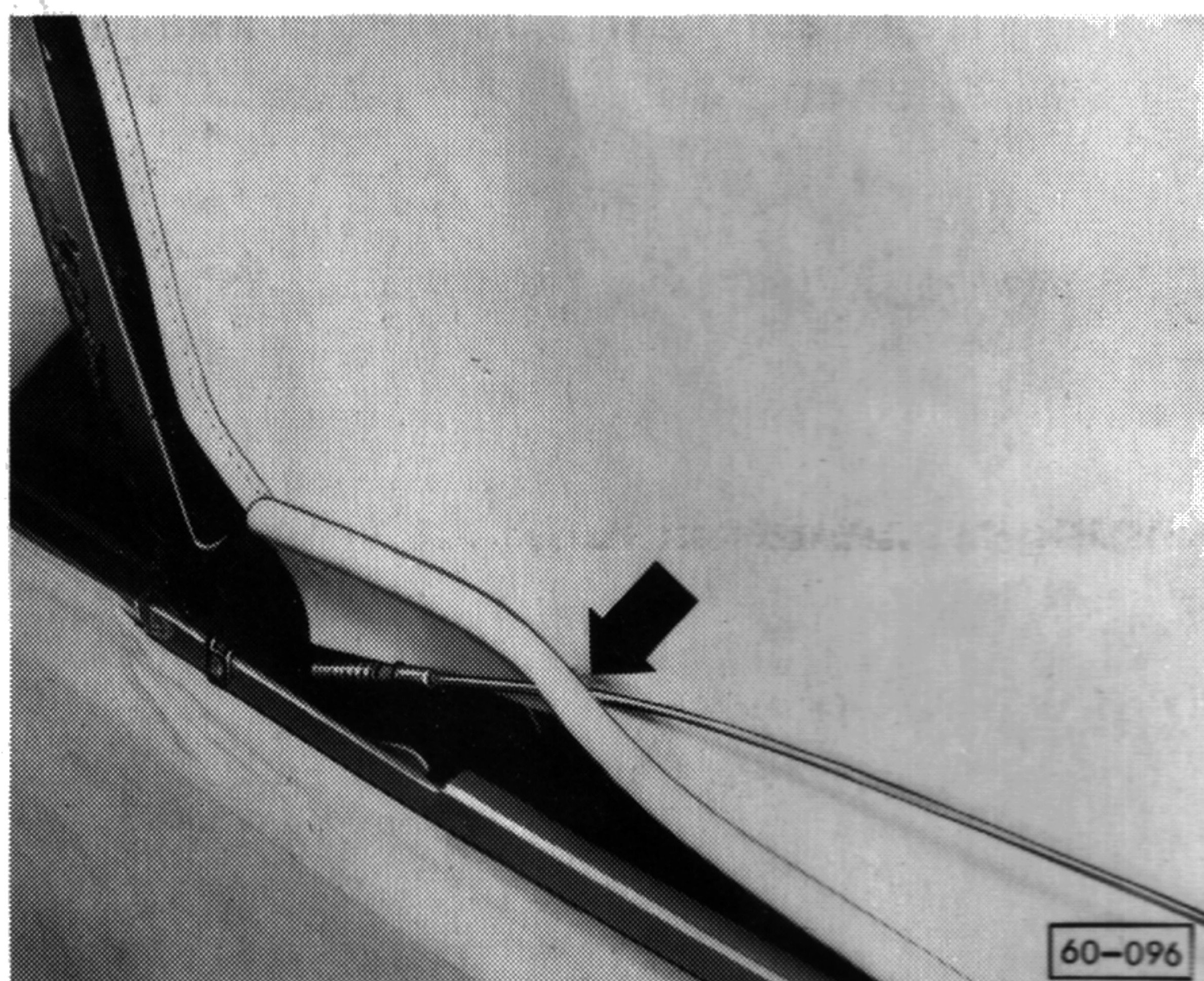
Durch den Ausbau der Gasdruckfeder wird die Zugänglichkeit zur Spannseilbefestigung am Spannbock verbessert.



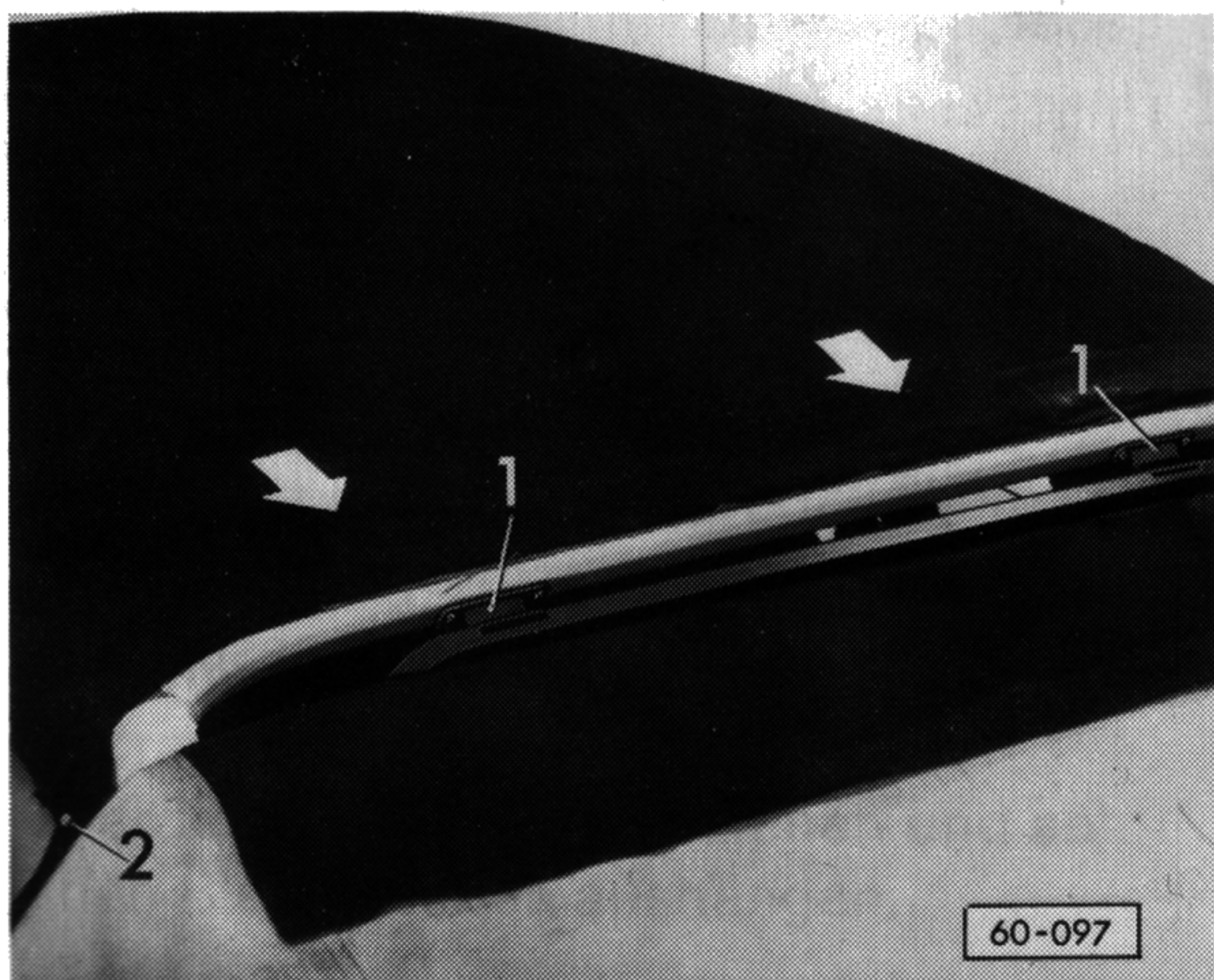
- Spannseil am Spannbock abschrauben.

Hinweis:

An der gestauchten Stelle das Spannseil im Spannbock mit einem 4-mm-Maulschlüssel oder Niederhalter (Selbstbau) gegen ein Verdrehen sichern.



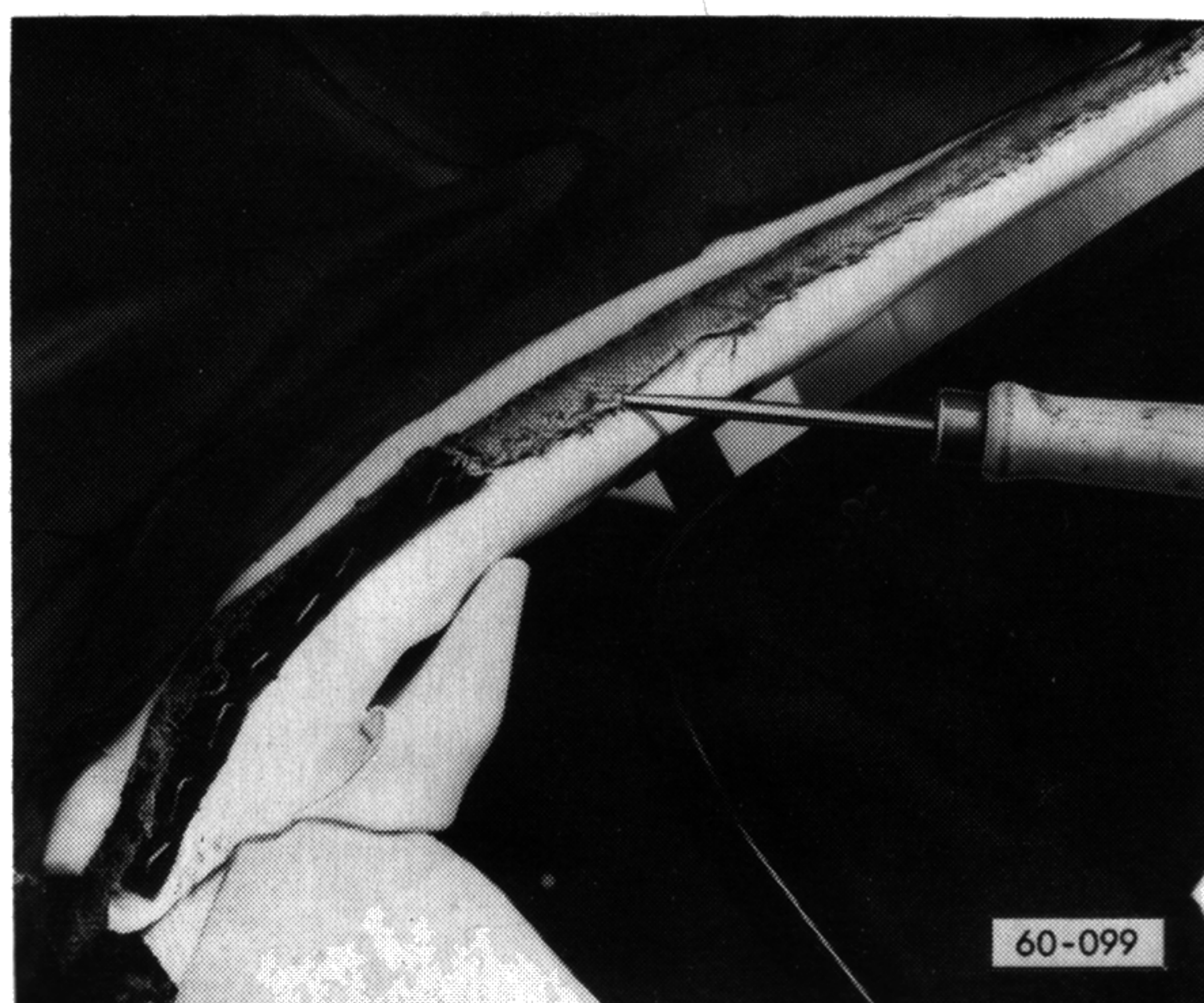
- Verdeckbezug zusammen mit dem Spannseil aus der Profilschiene herausziehen.
- Verdeckbezug abnehmen.



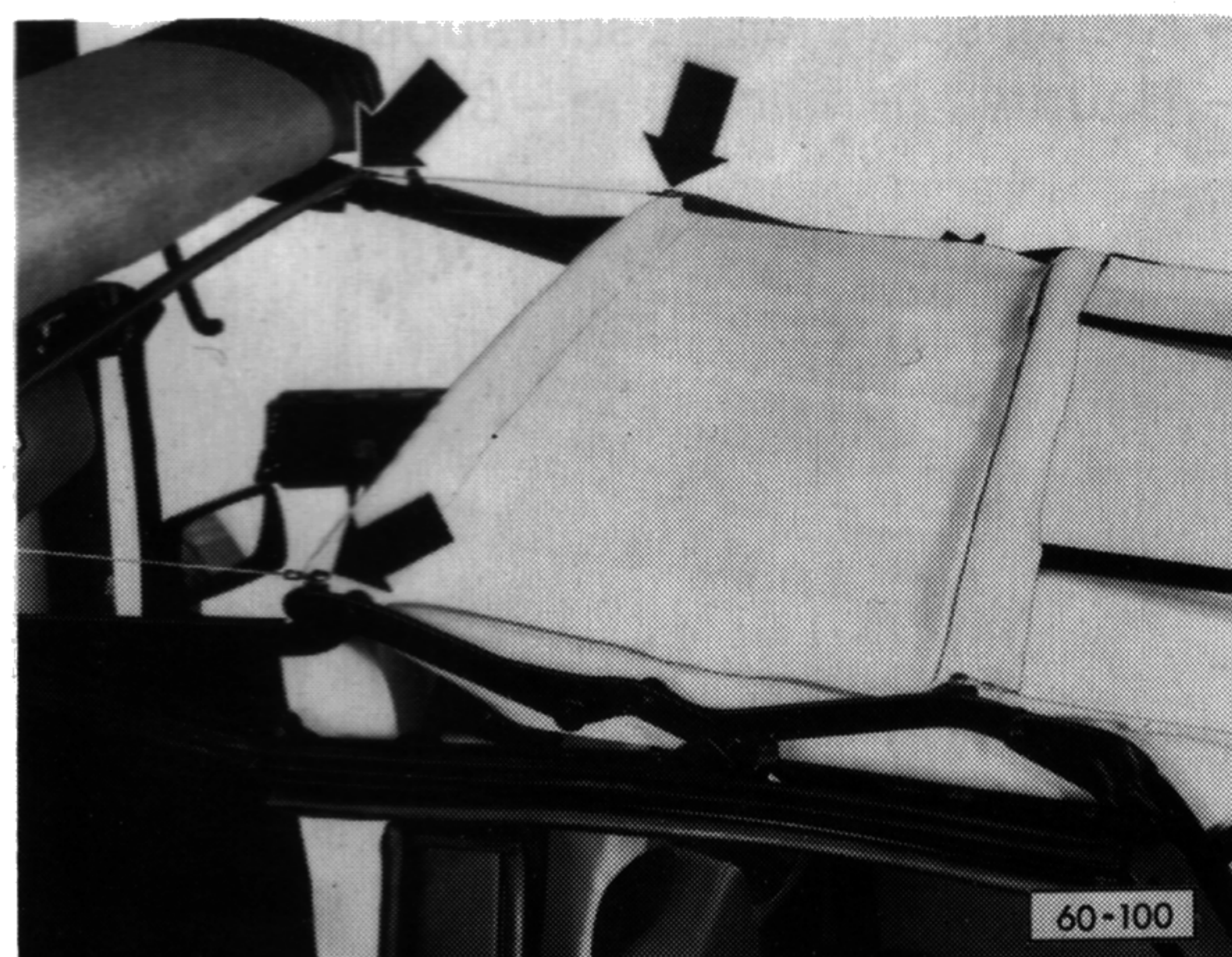
- Blenden – 1 – abschrauben.
- Niet – 2 – entfernen.
- Den umgelegten Futterstoff-Streifen am Eckspriegel abziehen.



- Stahlklammern heraushebeln. Futterstoff dabei nicht beschädigen.

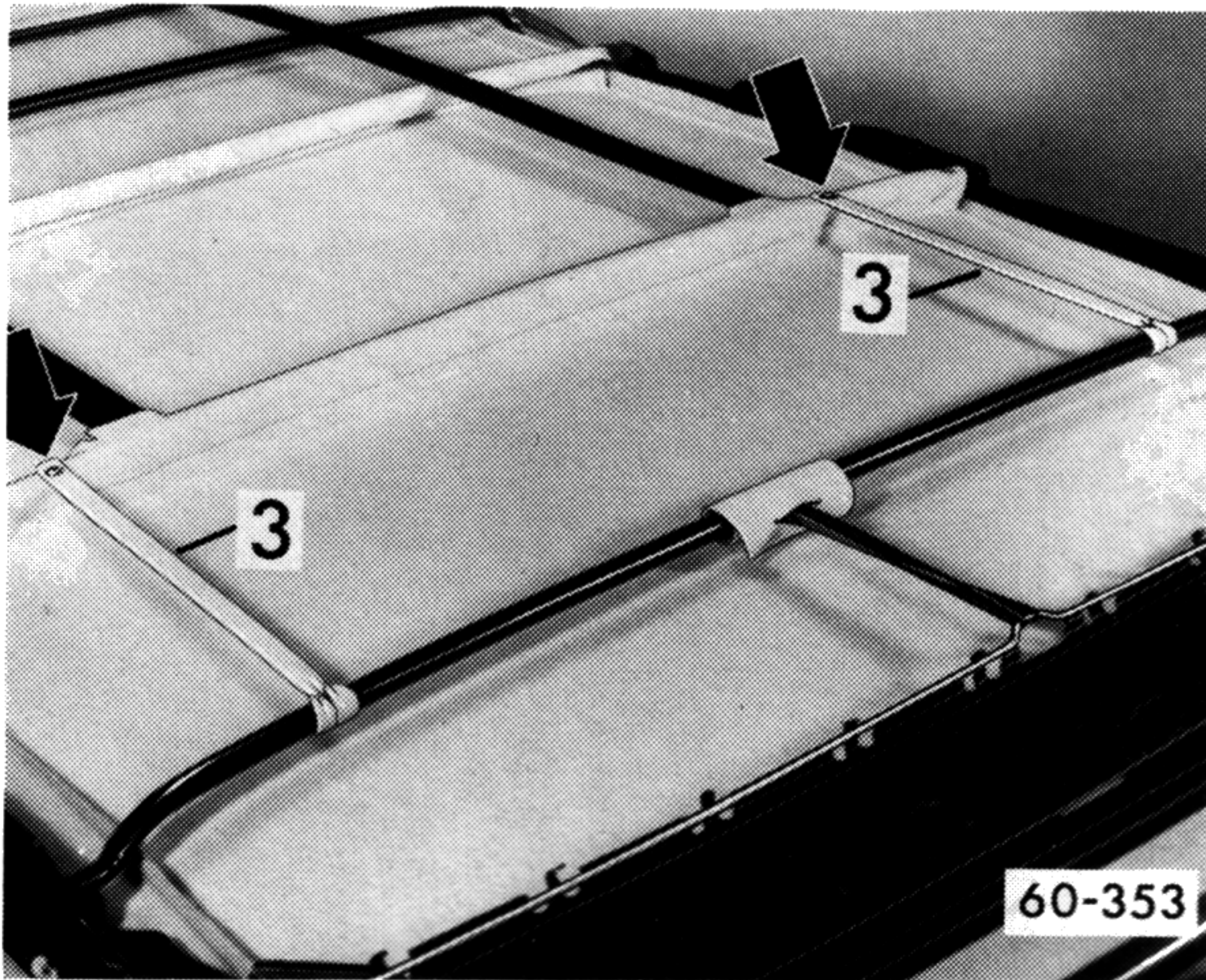


- Stahlklammern heraushebeln.
- Polstermatte nach vorn umschlagen.



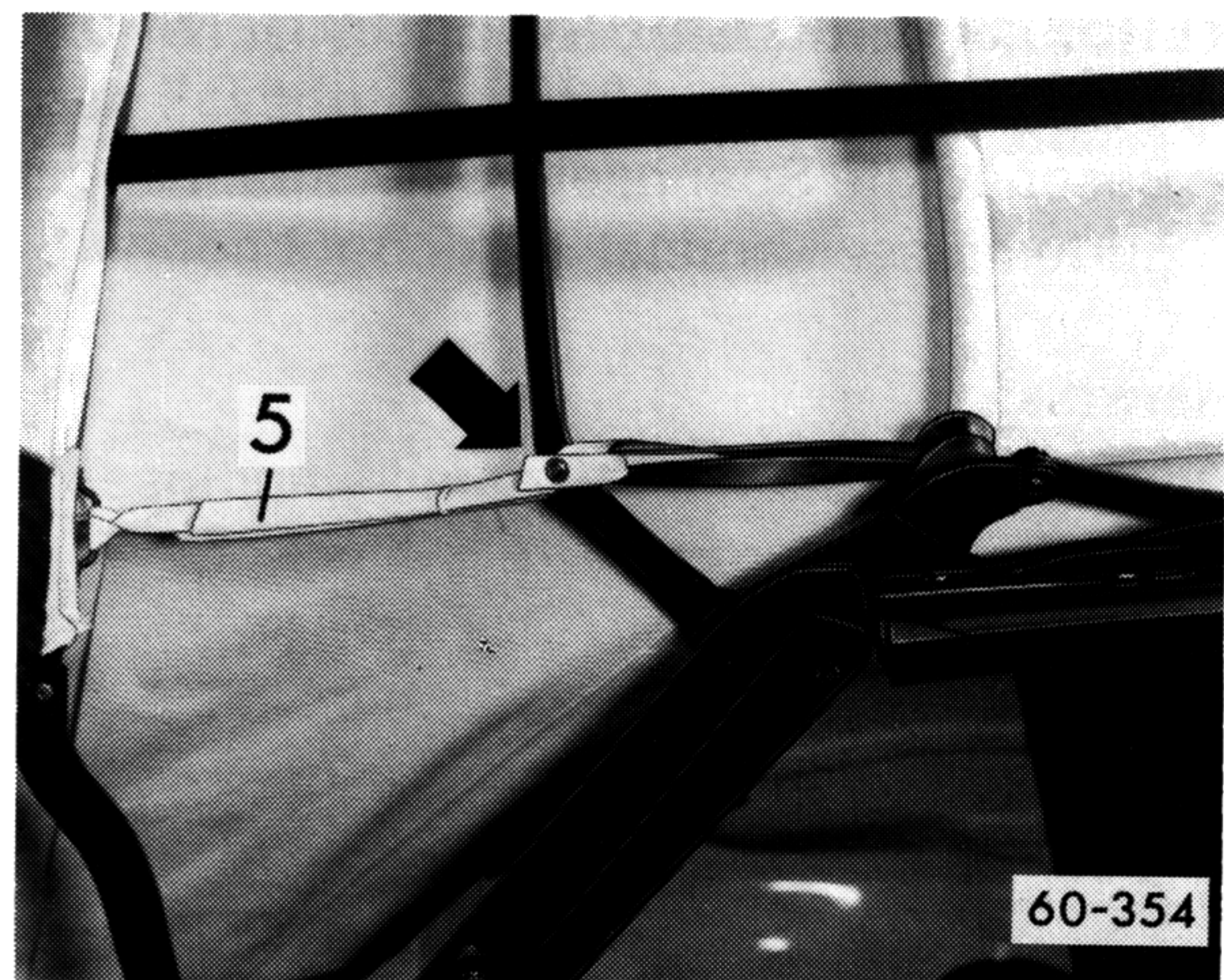
Bis Modelljahr 82

- Spannseile am Hilfsspiegel vorn und am Rohrspiegel abschrauben.



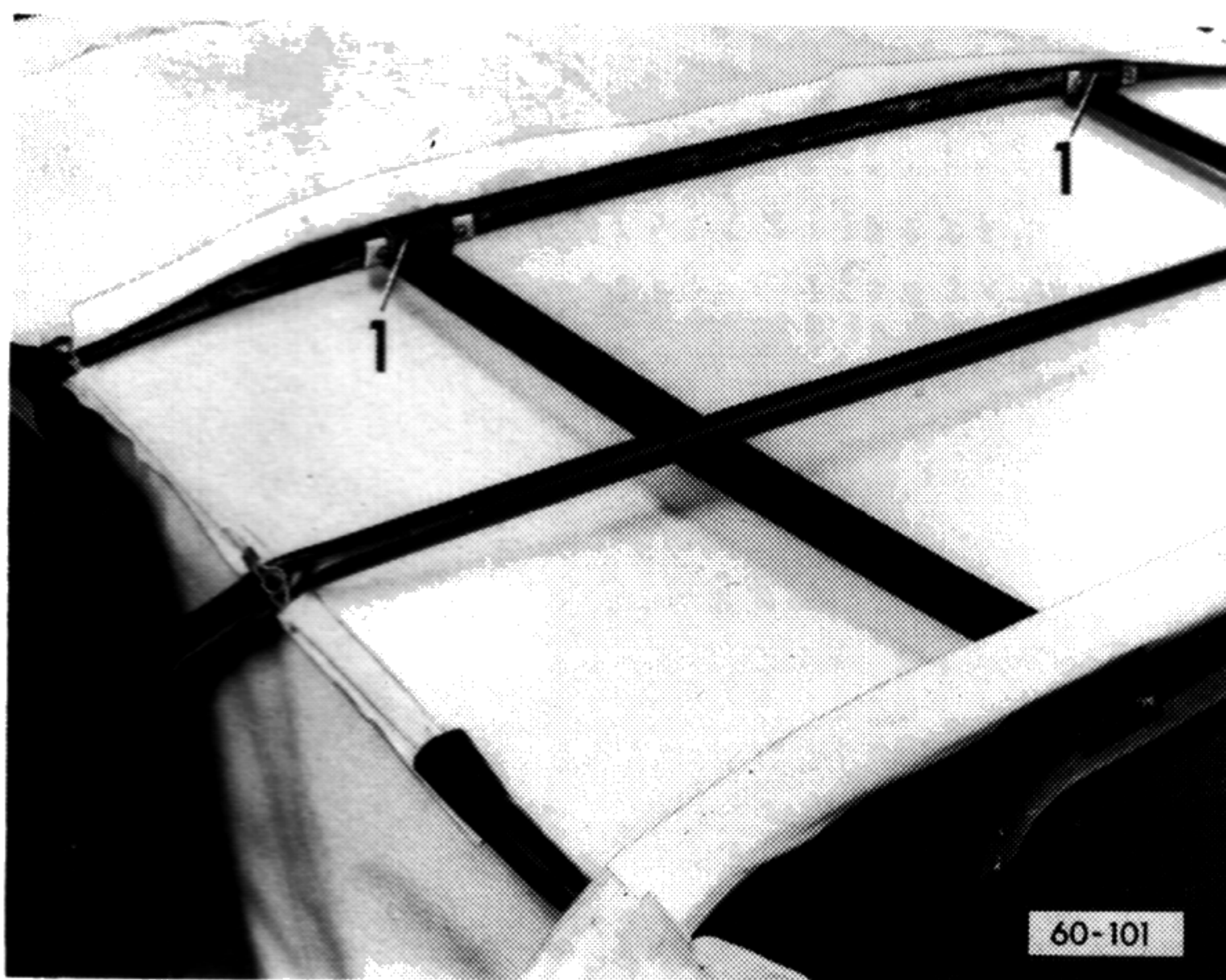
Ab Modelljahr 82

- Spanngurt am Rohrspiegel abschrauben – Pfeile –.



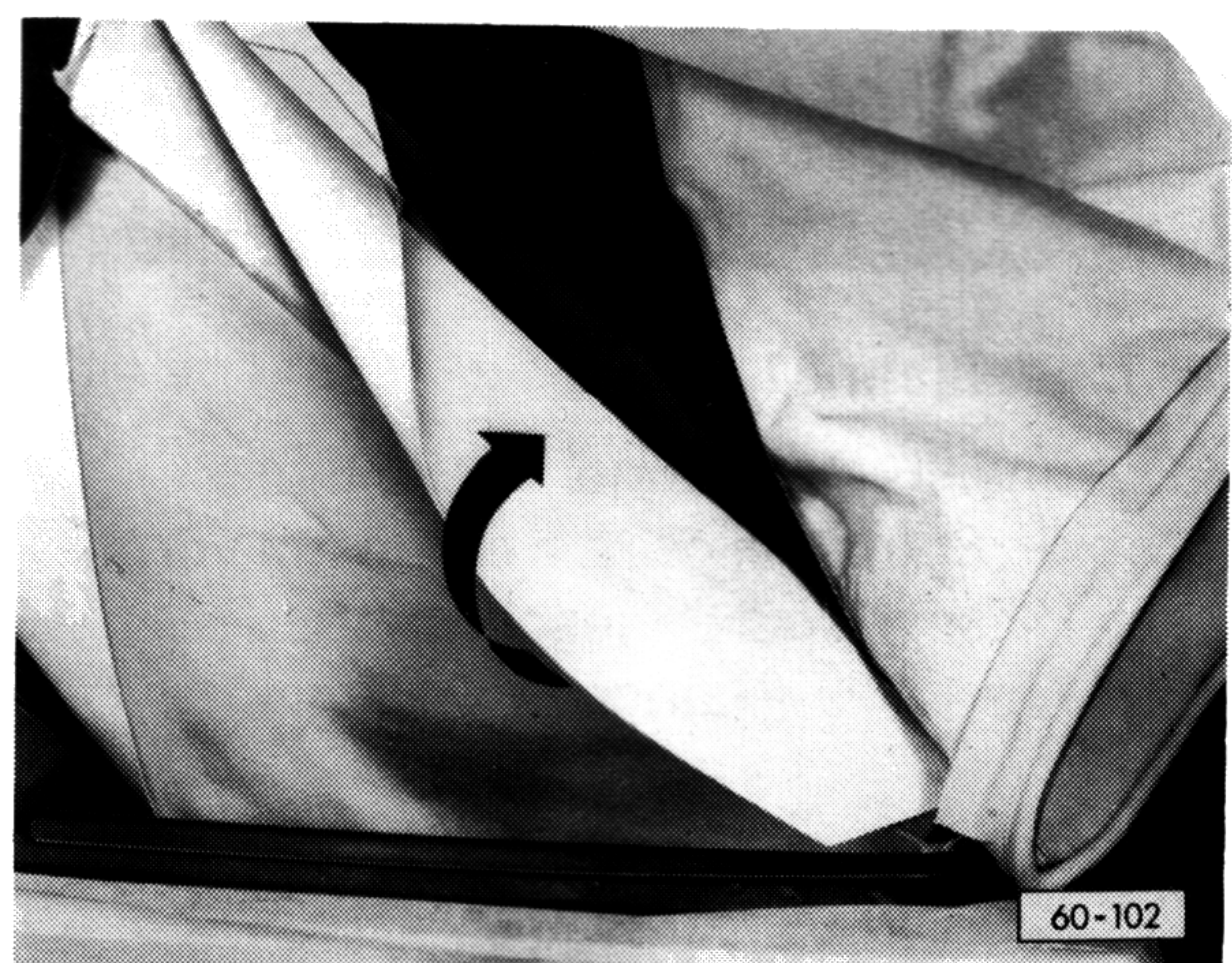
Ab Modelljahr 82

- Spanngurt am Hilfsspiegel lösen (Hohl-niet) – Pfeil – und aus Verdeckverkleidung herausziehen.



Bis Modelljahr 81

- Gurte – 1 – am Hauptspiegel abschrauben und nach hinten aus dem Eckspiegel herausziehen.
- Spannseile am Haupt- und Hilfsspiegel abschrauben und aus Verdeckverkleidung herausziehen.



- Verdeckverkleidung an den Gurtbändern – seitlich neben dem Heckscheibenrahmen – abziehen.
- Verdeckverkleidung abnehmen.

VERDECKVERKLEIDUNG EINBAUEN

- Beschädigte Spannseile oder Spanngurte müssen ersetzt werden.

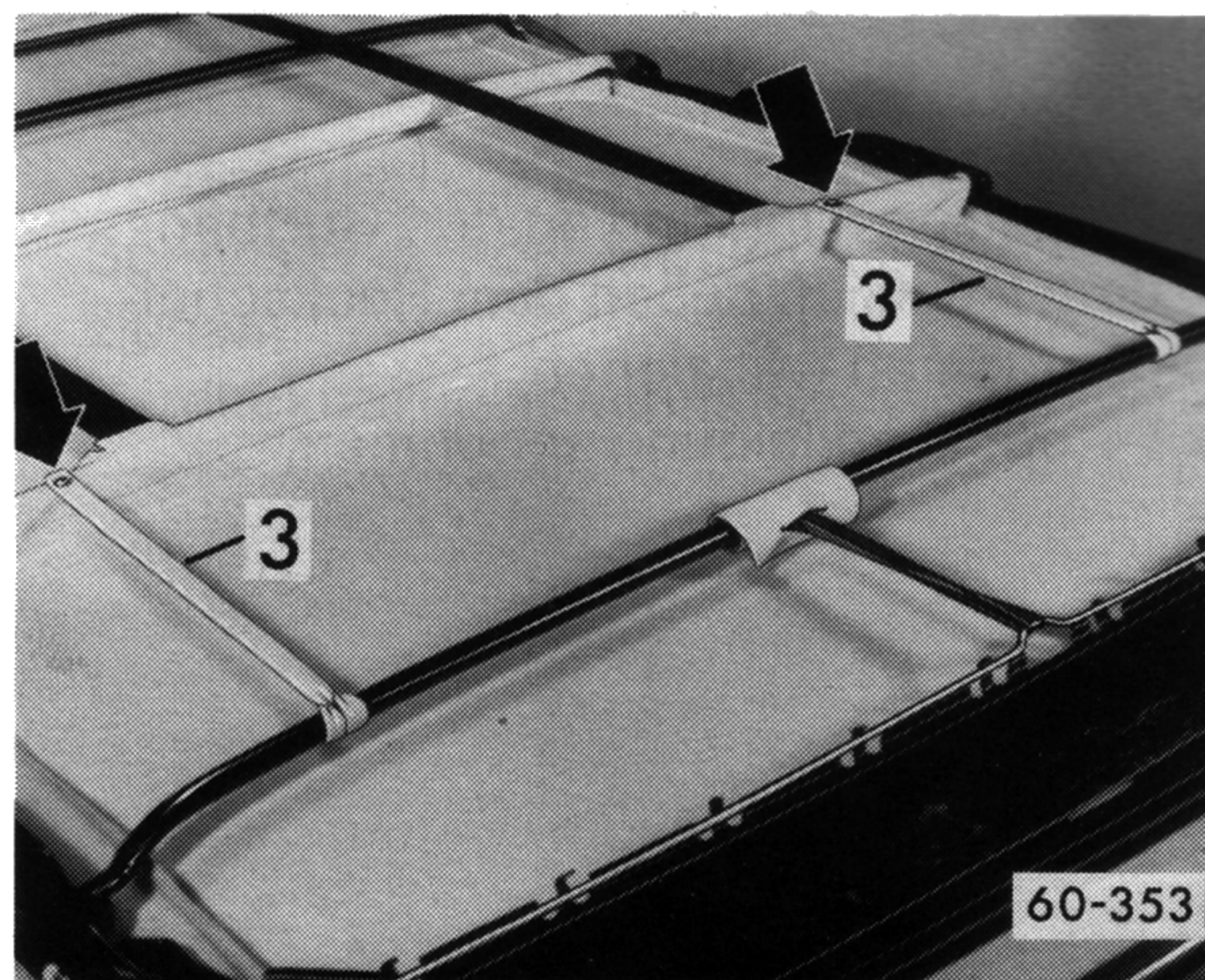
Hinweis:

Das längste Spannseil wird mit einer losen Klemme unter der Ersatzteile-Nr. 155 871 971 – geliefert. Die anderen, in der Länge unterschiedlichen Spannseile, sind daraus zu fertigen.



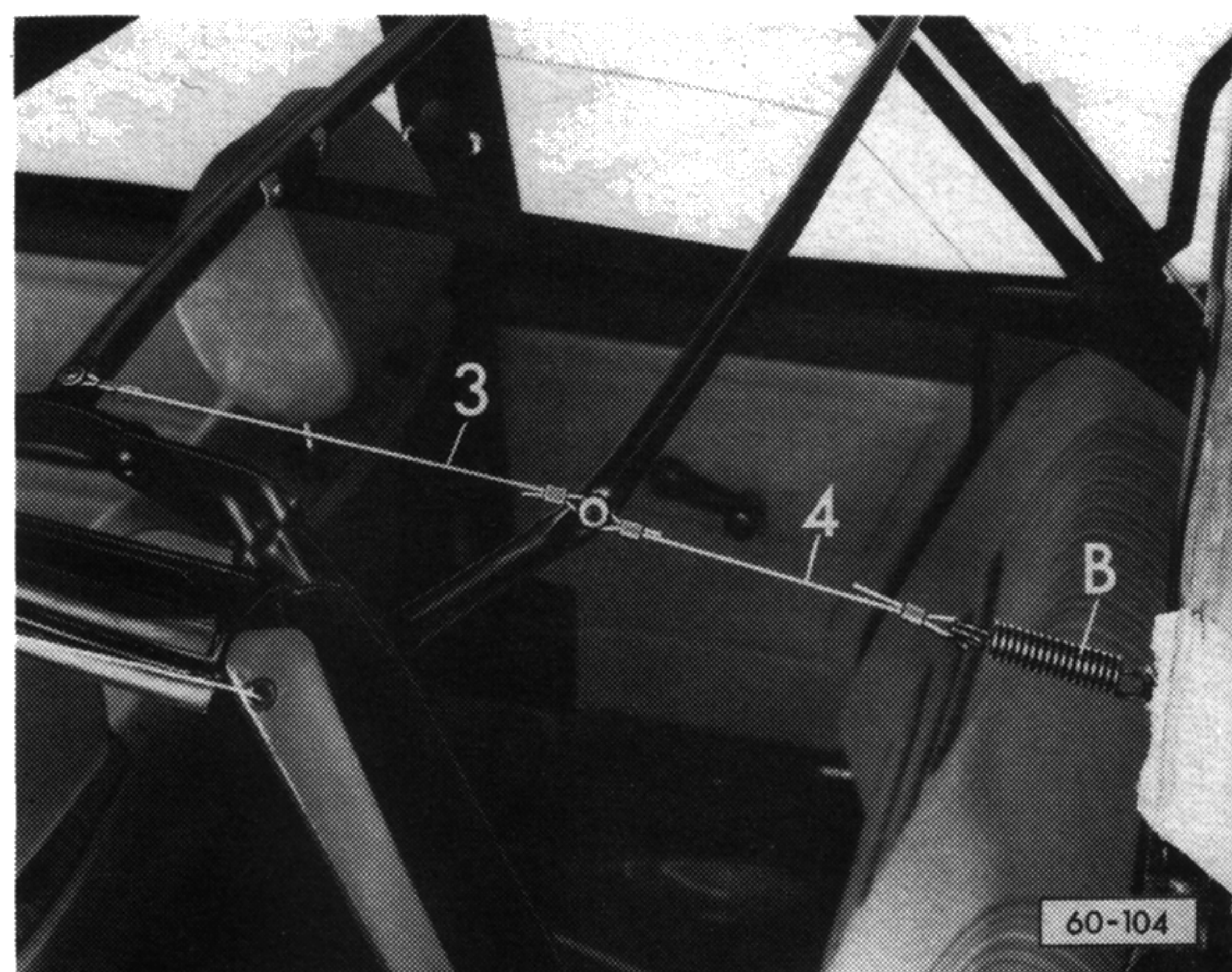
Bis Modelljahr 81

- Spannseil – 1 – Länge = 120 mm
(Beide Spannseilösen werden am vorderen Hilfsspiegel angeschraubt).
- Spannseil – 2 – Länge = 315 mm.



Ab Modelljahr 82

- Spanngurte – 3 – Länge = 325 mm.

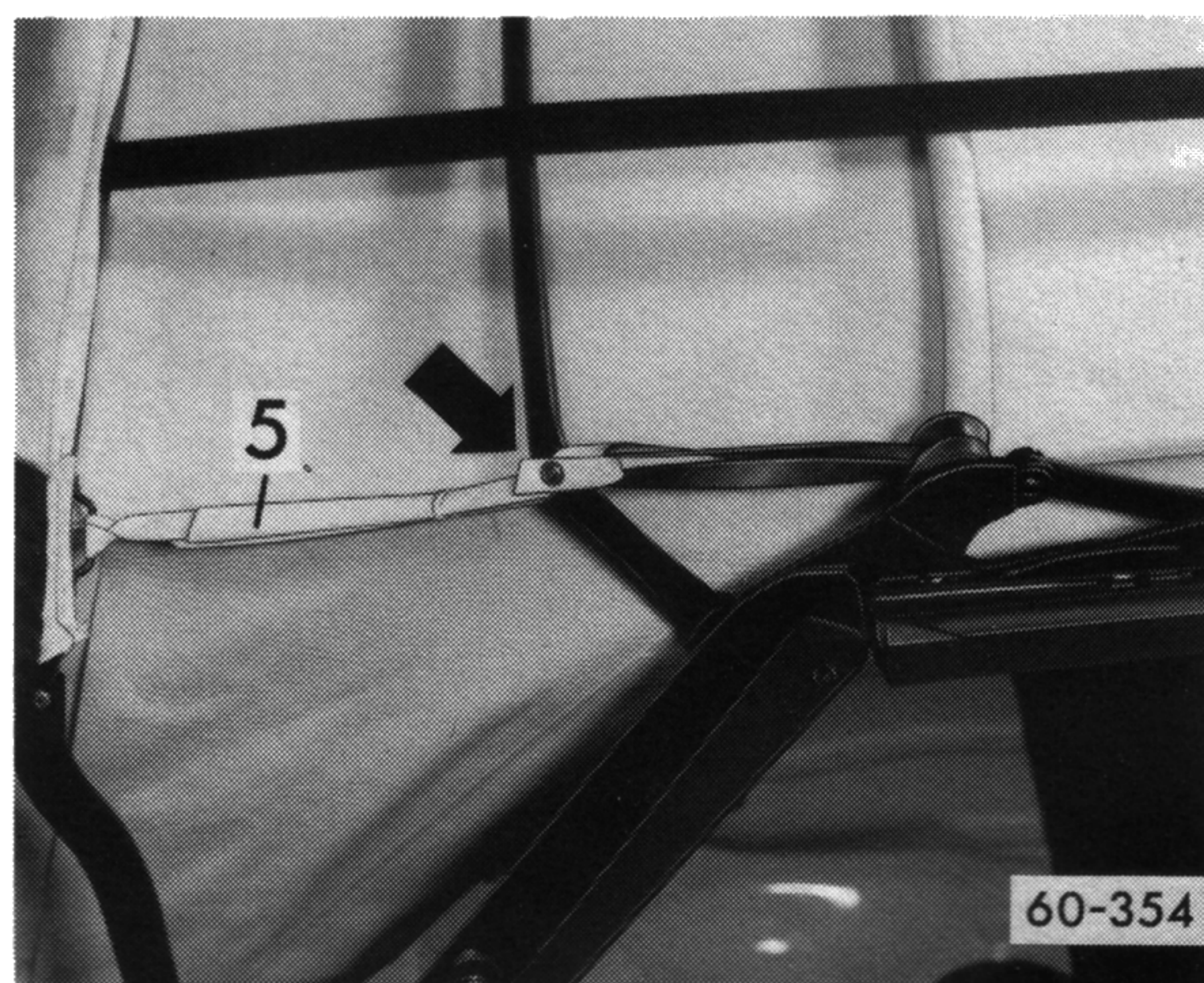


Bis Modelljahr 81

- Spannseil – 3 – Länge = 240 mm.
- Spannseil – 4 – Länge = 145 mm.

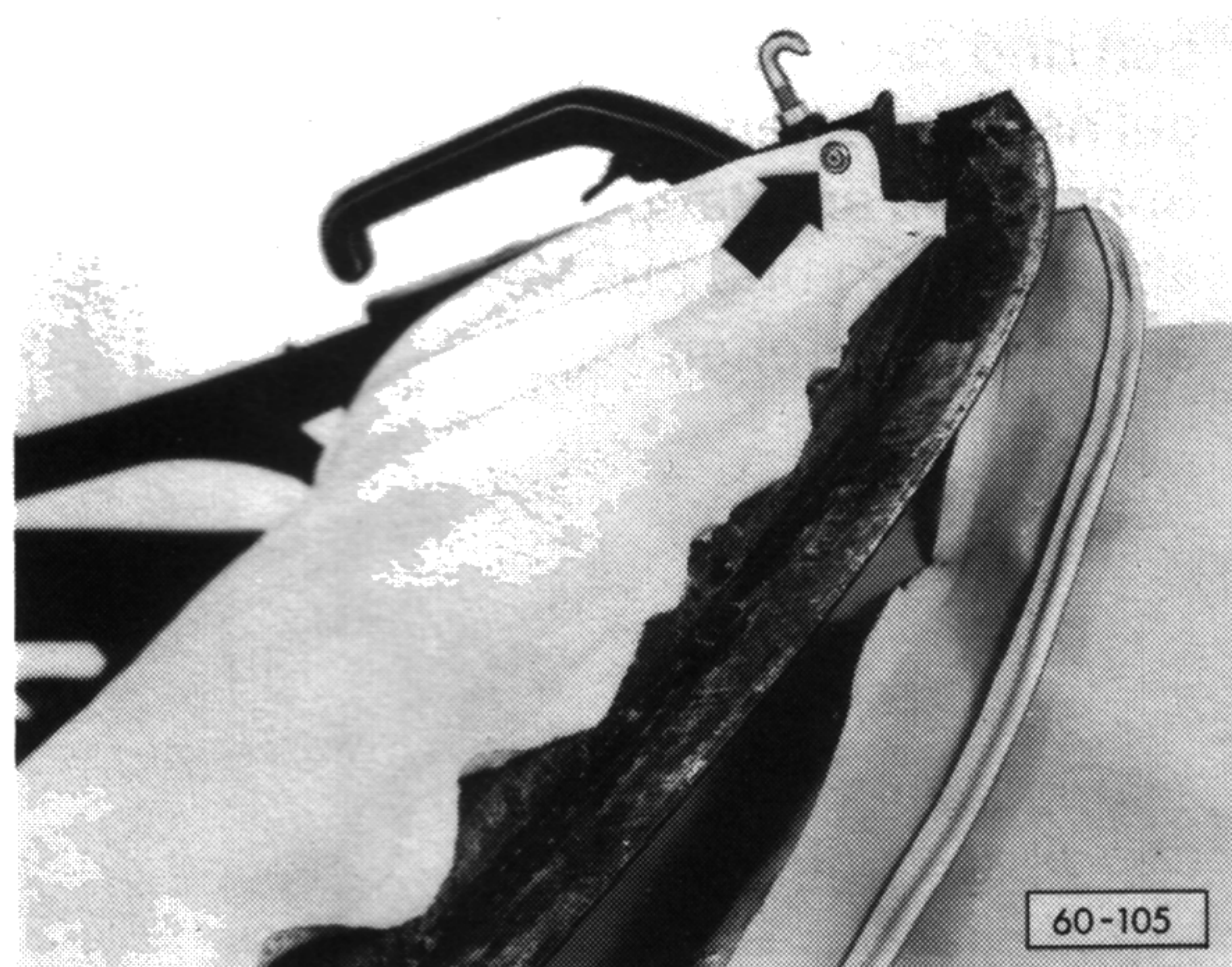
Hinweis:

Schutzschlauch über Zugfedern (A/B) ziehen. (Siehe Abbildungen: 60-103; 60-104)

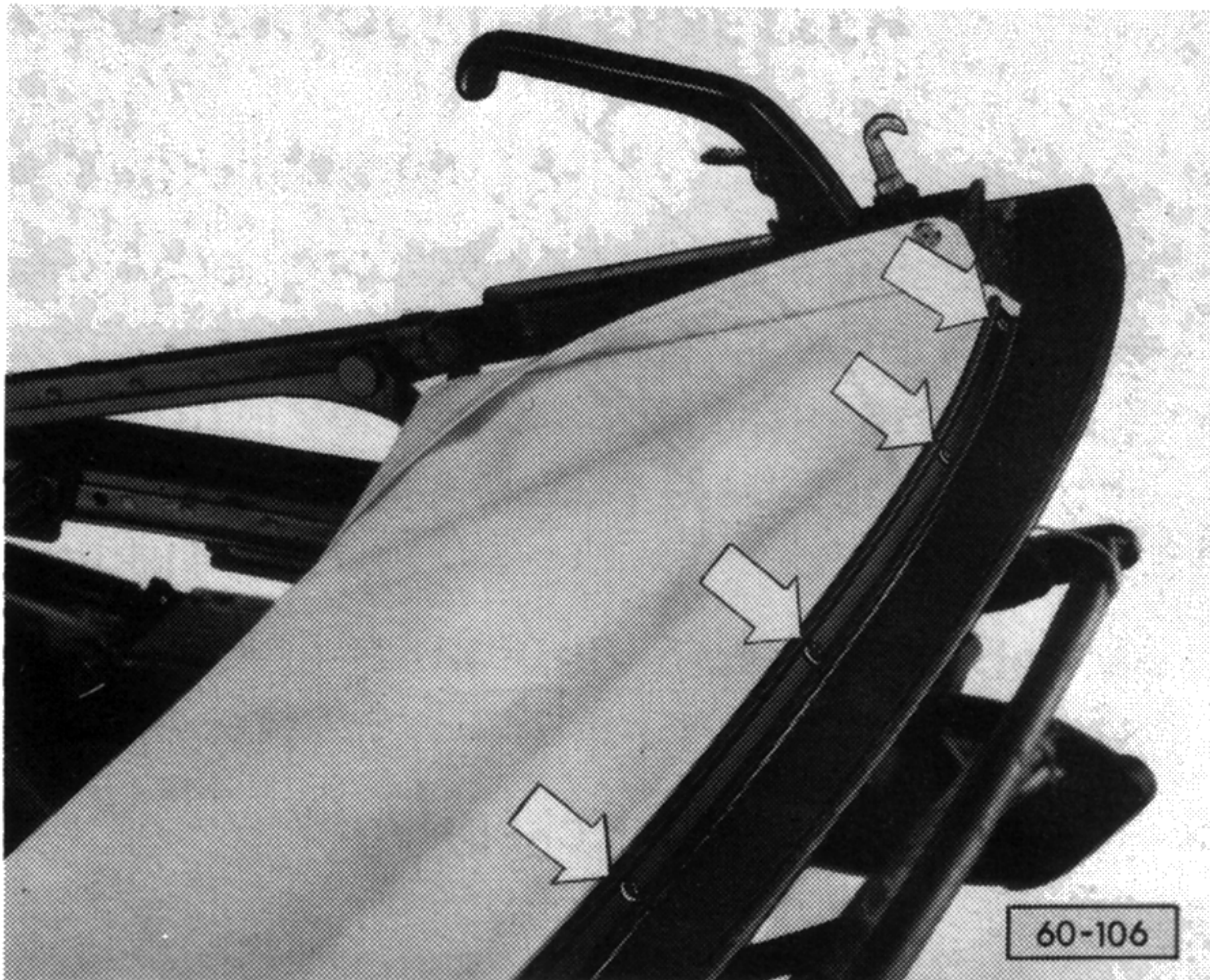


Ab Modelljahr 82

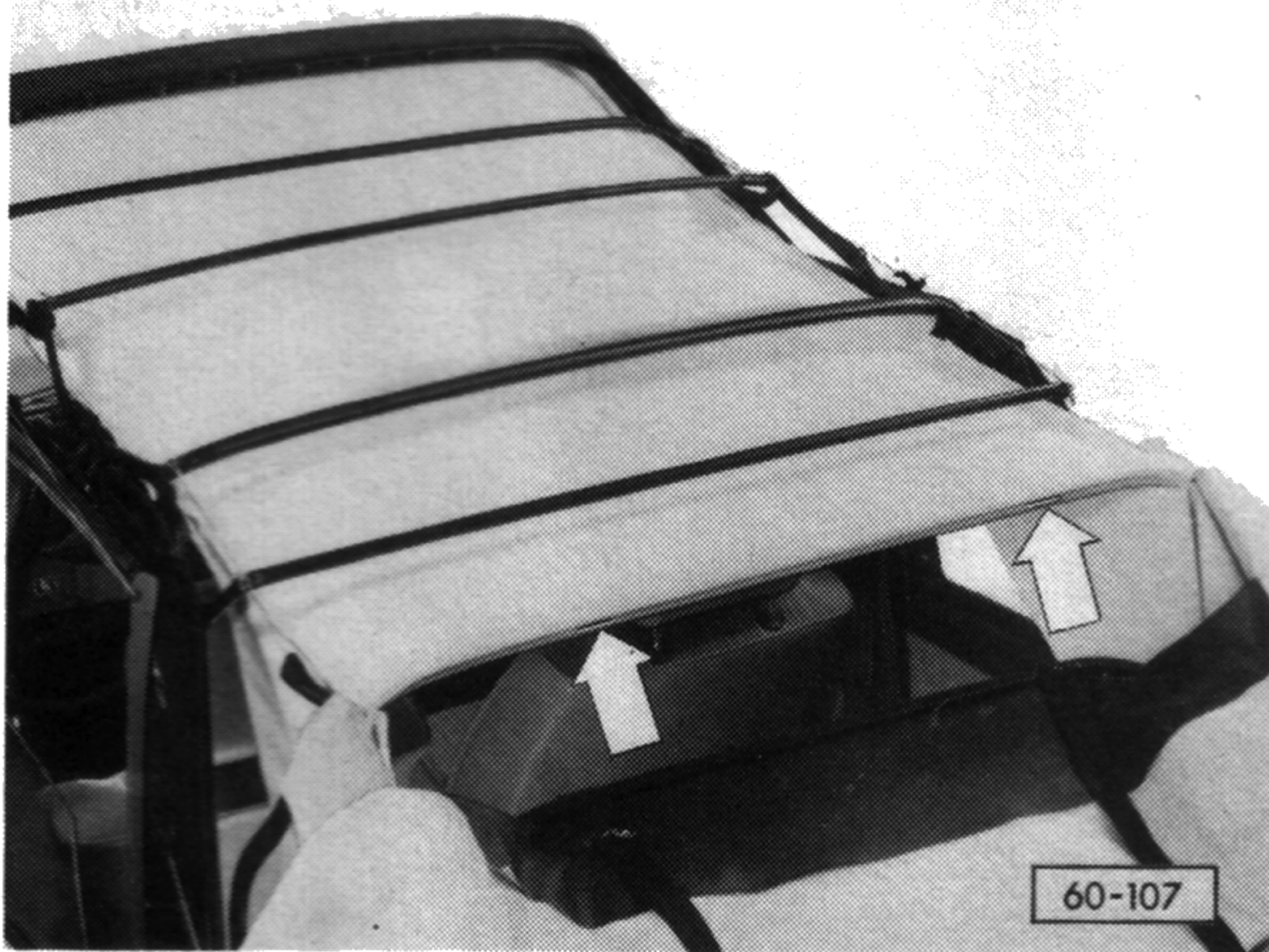
- Spanngurt – 5 – Länge = 225 mm.



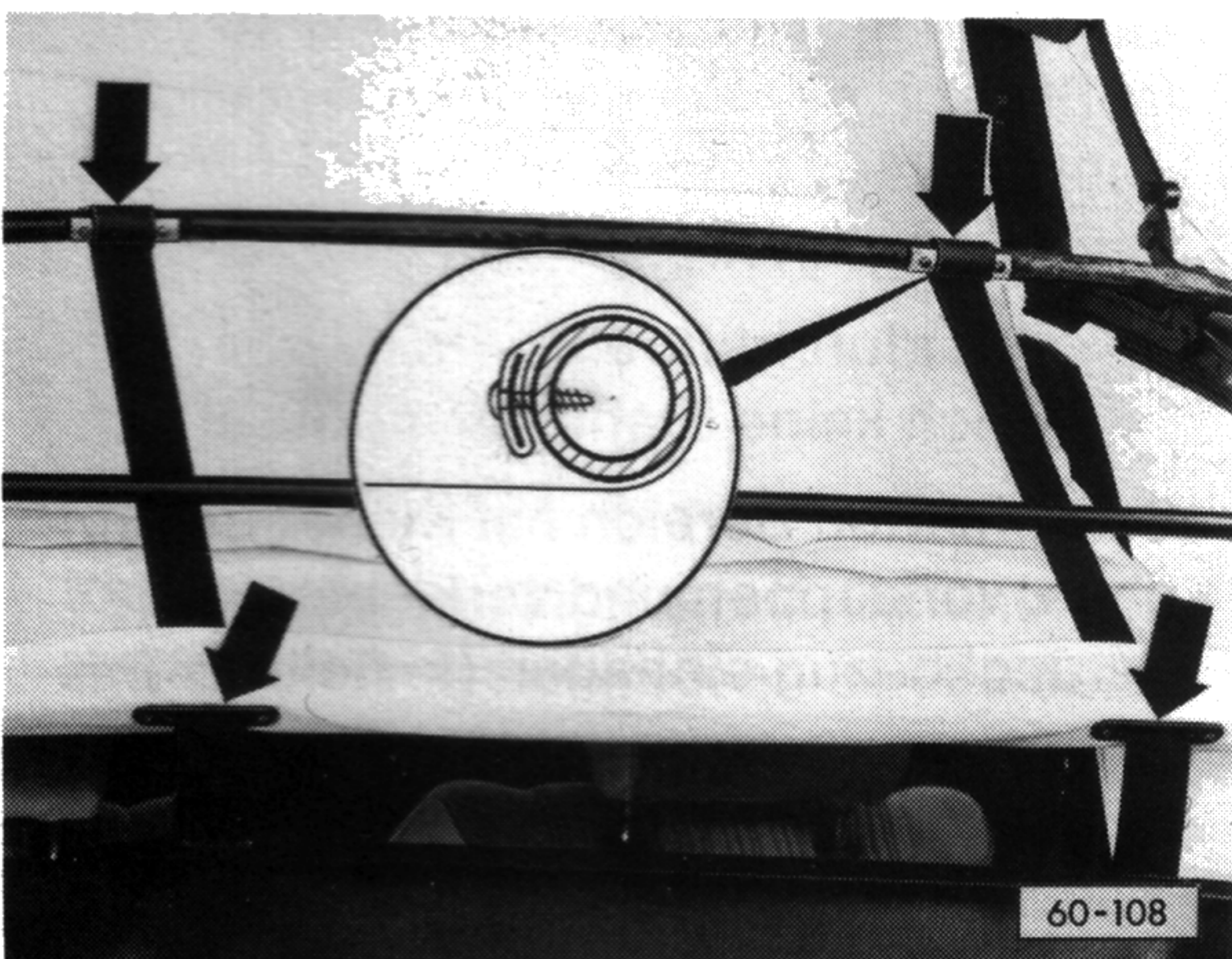
- Verdeckverkleidung am Dachrahmen mit Hohniet und Unterlegscheibe befestigen.



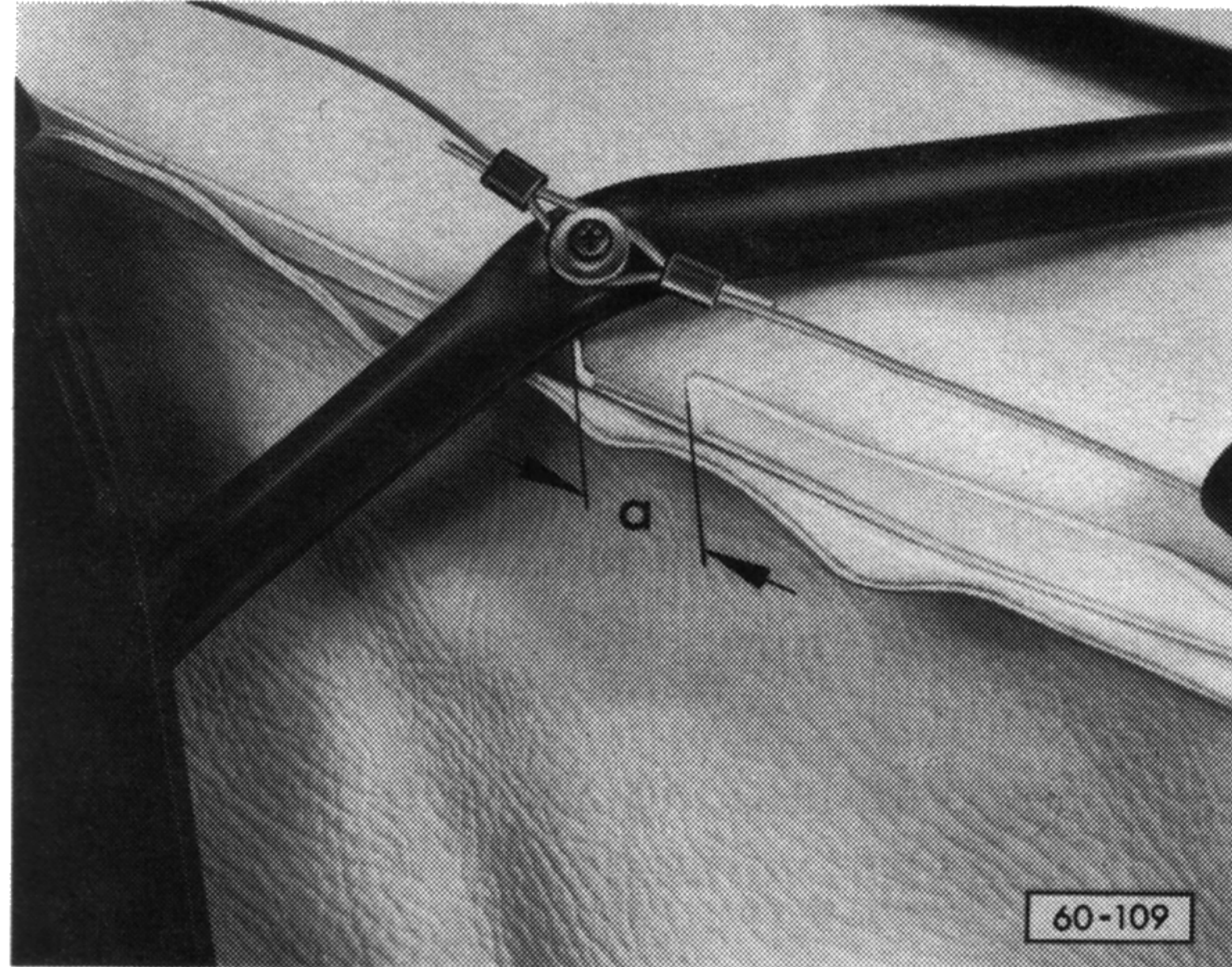
- Verdeckverkleidung faltenfrei an die Verdeckspitze kleben und Klemmschiene anschrauben.



- Verdeckgestell vorklappen.
- Verdeckverkleidung ausmitteln (Längsnähte der Verdeckverkleidung müssen parallel zum Dachrahmen ausgerichtet werden).
- Verdeckverkleidung hinten mit dem Eckspiegel verkleben.
- Verdeckverkleidung im Bereich der Gurtdurchbrüche – Pfeile – einschneiden.

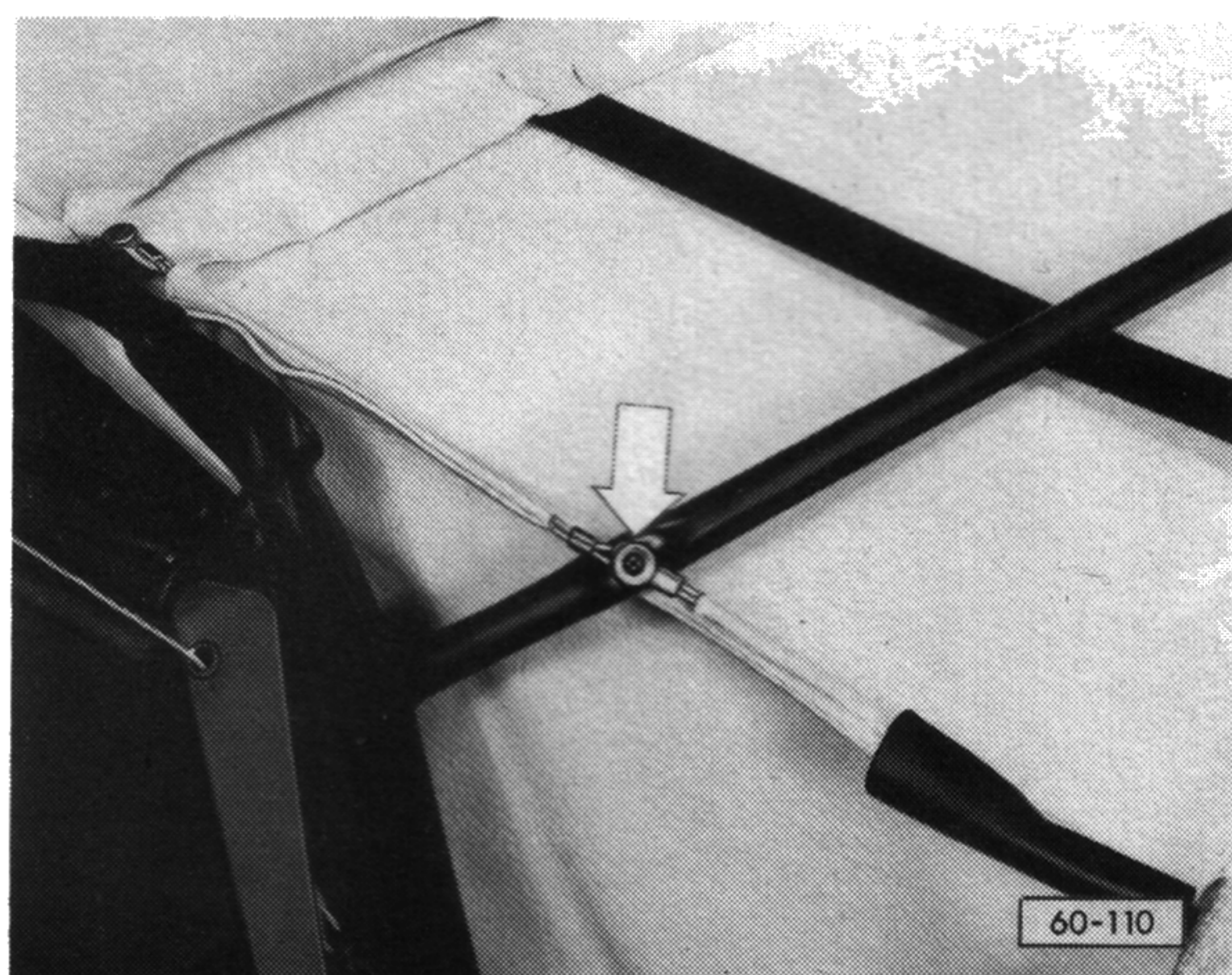


- Gurte vom Heckscheibenrahmen durch den Eckspiegel stecken und am Hauptspiegel anschrauben.
- Blenden für Gurte anschrauben.

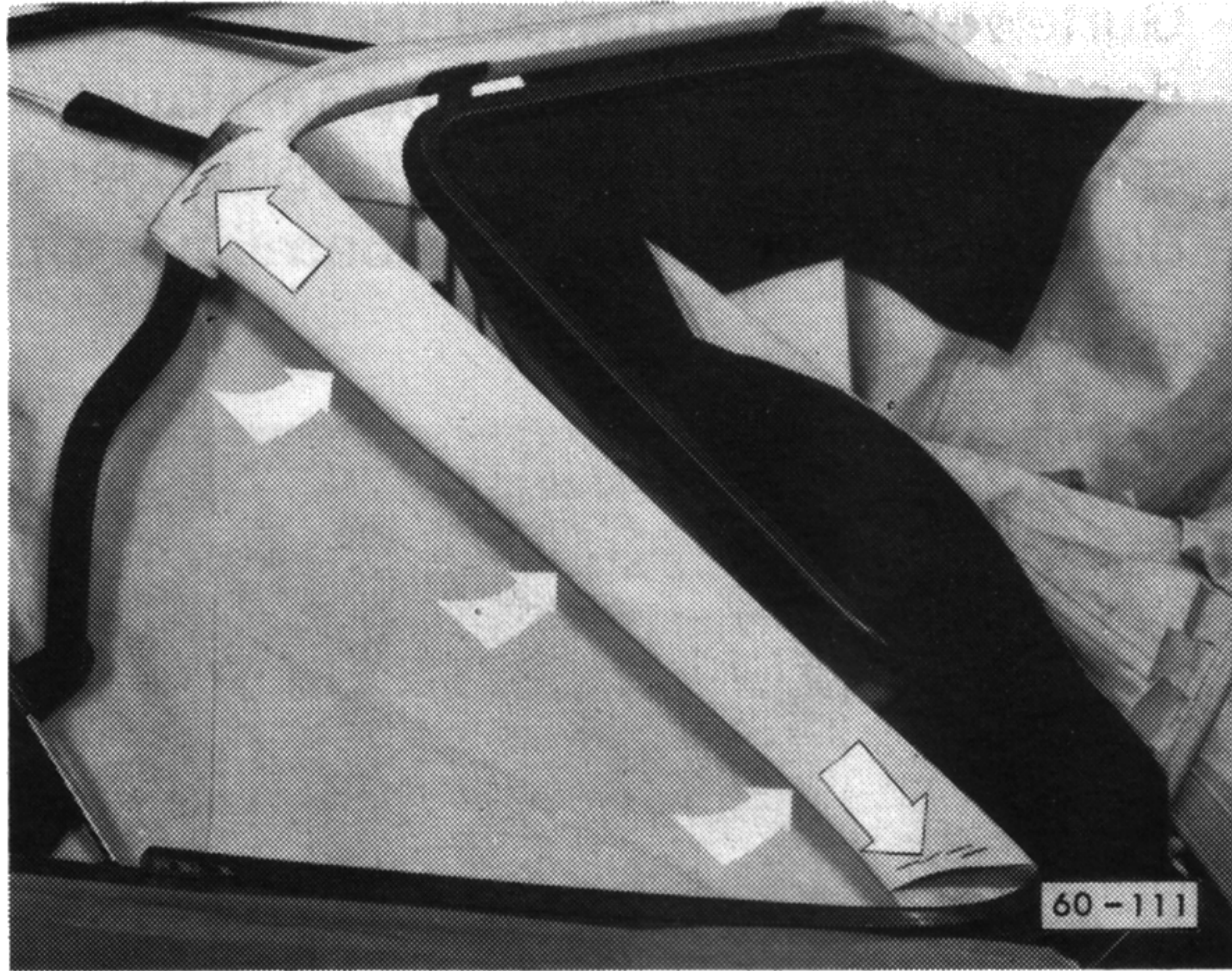


Bis Modelljahr 81

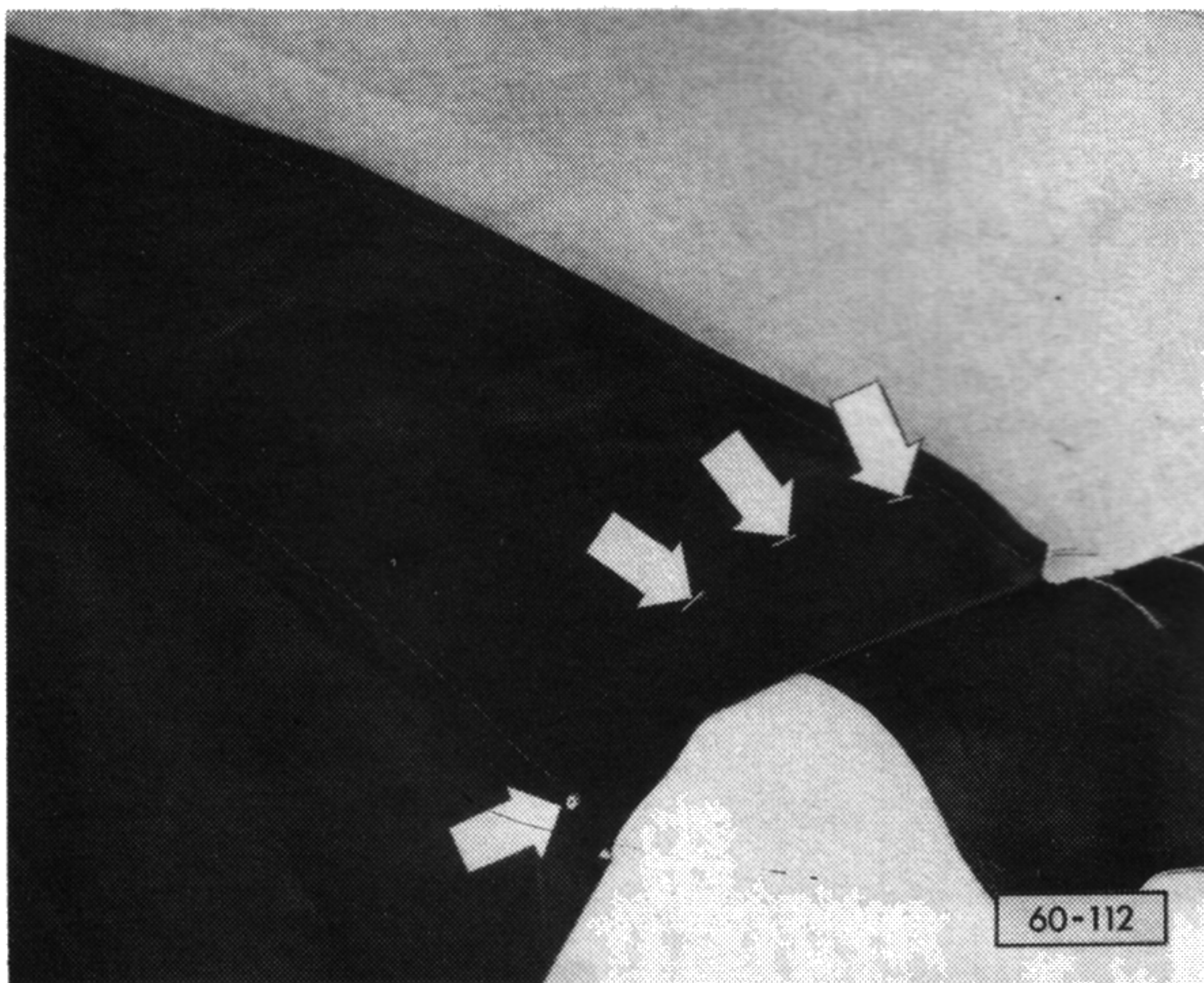
- Verdeckgestell vollständig schließen.
- Kappnaht der Verdeckverkleidung im Bereich des Hilfsspiegels hinten einschneiden
Maß a = \varnothing Hilfsspiegel



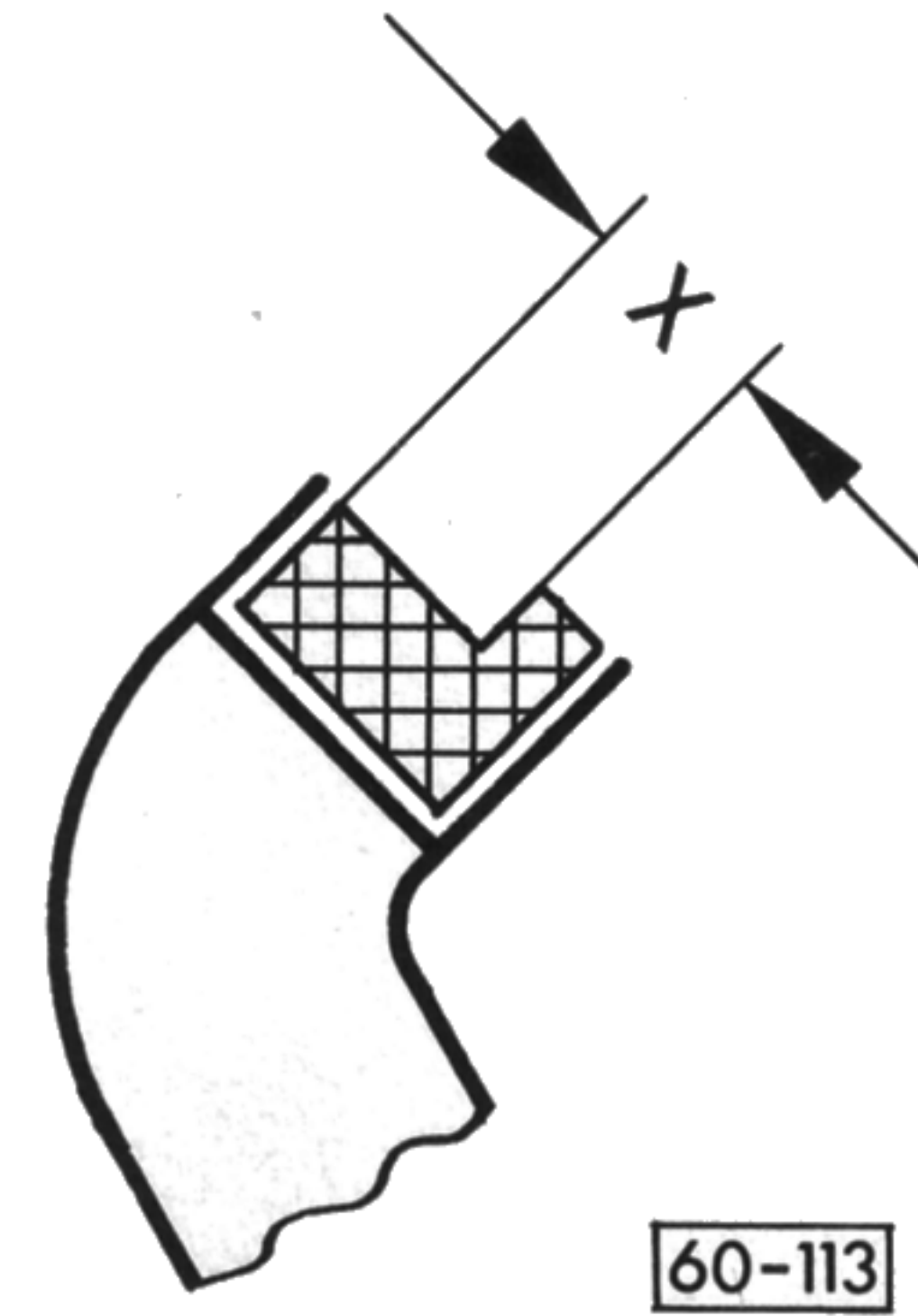
- Verdeckverkleidung faltenfrei am Hauptspiegel festkleben.
- Spannseile oder Spanngurt mit Gummispannband am Hilfsspiegel hinten abschrauben bzw. lösen.
- Durch die Kappnaht ziehen und am Hilfsspiegel wieder anschrauben – Pfeil –.



- Gurt an der Unterseite mit Kleber bestreichen.
- Verdeckverkleidung-Seitenteil faltenfrei mit dem Gurt verkleben.
- Verdeckverkleidung-Seitenteil am Eckspriegel – Pfeil oben – mit Stahlklammern heften.
- Verdeckverkleidung-Seitenteil (Pfeil unten) mit Stahlklammern heften. Beim Heften ein Handeisen von unten gegenhalten.



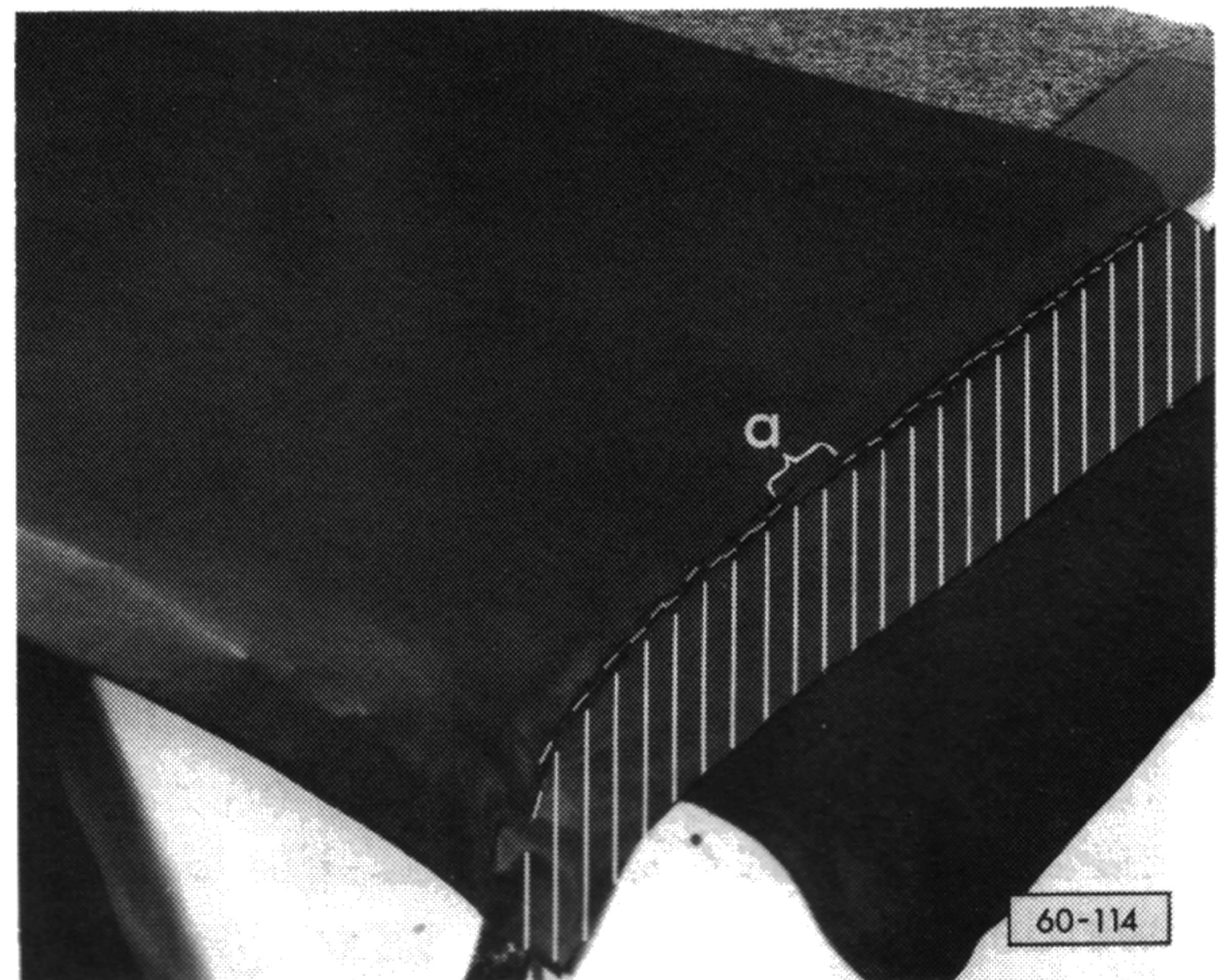
- Polstermatte zurückschlagen.
- Polstermatte nach hinten straffziehen und mit Hohlните an Strebe nieten – Pfeil unten –.
- Äußeren PVC-Streifen in der Ansenkung des Eckspriegels mit Stahlklammern heften.



x = Ansenkung am Eckspriegel

Hinweis:

Die Stahlklammern dürfen nur im Bereich der Ansenkung eingeschossen werden. Die Klammern müssen vollständig versenkt werden, sonst zeichnen sie sich am Verdeckbezug nach dessen Montage ab.



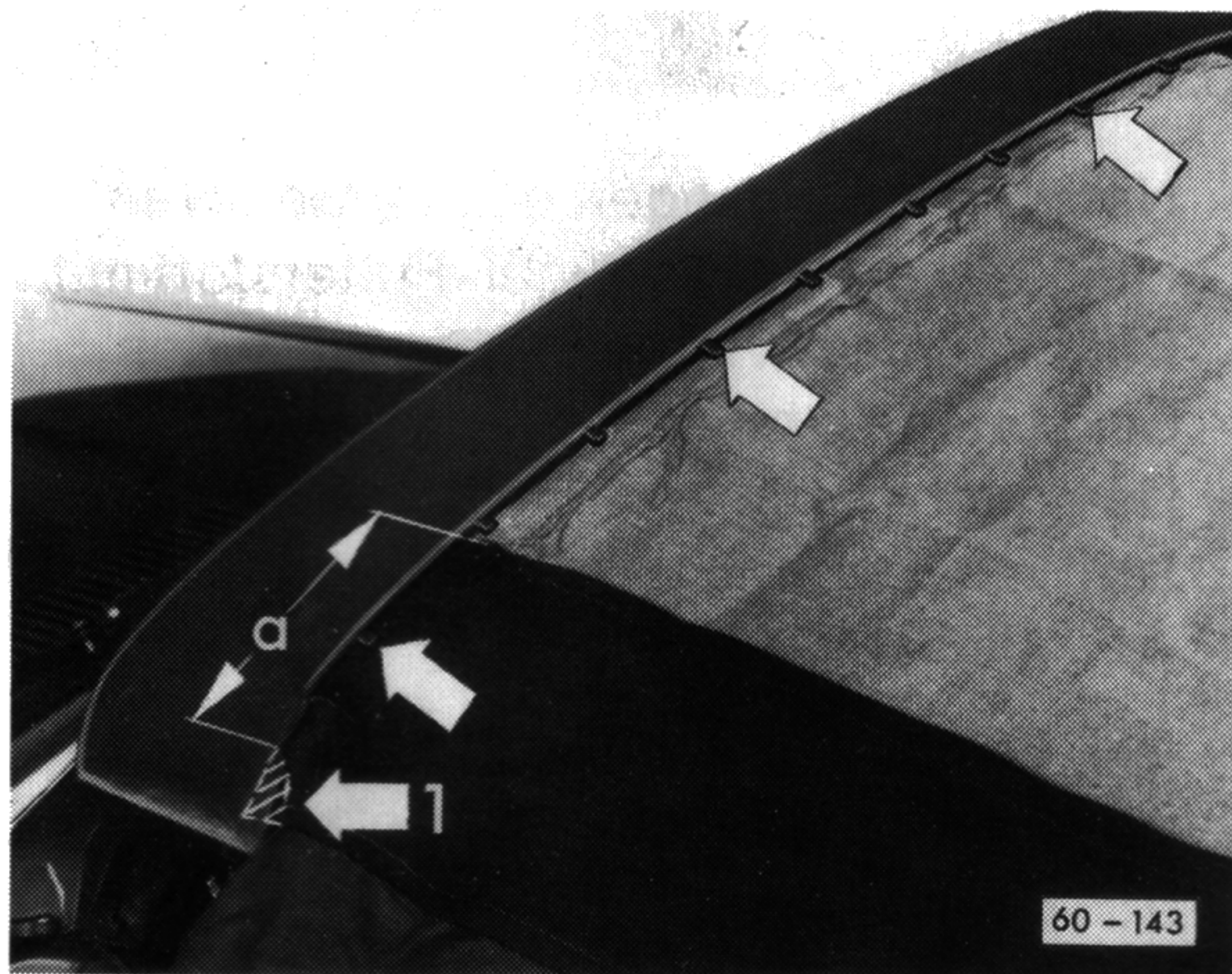
- Futterstoff (linke Seite) zur Mitte überschlagen und mit Stahlklammern befestigen.
- Futterstoff (rechte Seite) zur Mitte überschlagen und mit Futterstoff (linke Seite) im Bereich der Überlappung kleben.
- Futterstoff (rechte Seite) mit Stahlklammern befestigen.
- a = Gurtdurchführung – In diesem Bereich keine Stahlklammern setzen.
- Schraffierten Bereich mit Kleber bestreichen, vorklappen und verkleben.
- Verdeckbezug einbauen (s. Seite 26).

VERDECKPOLSTER ERSETZEN

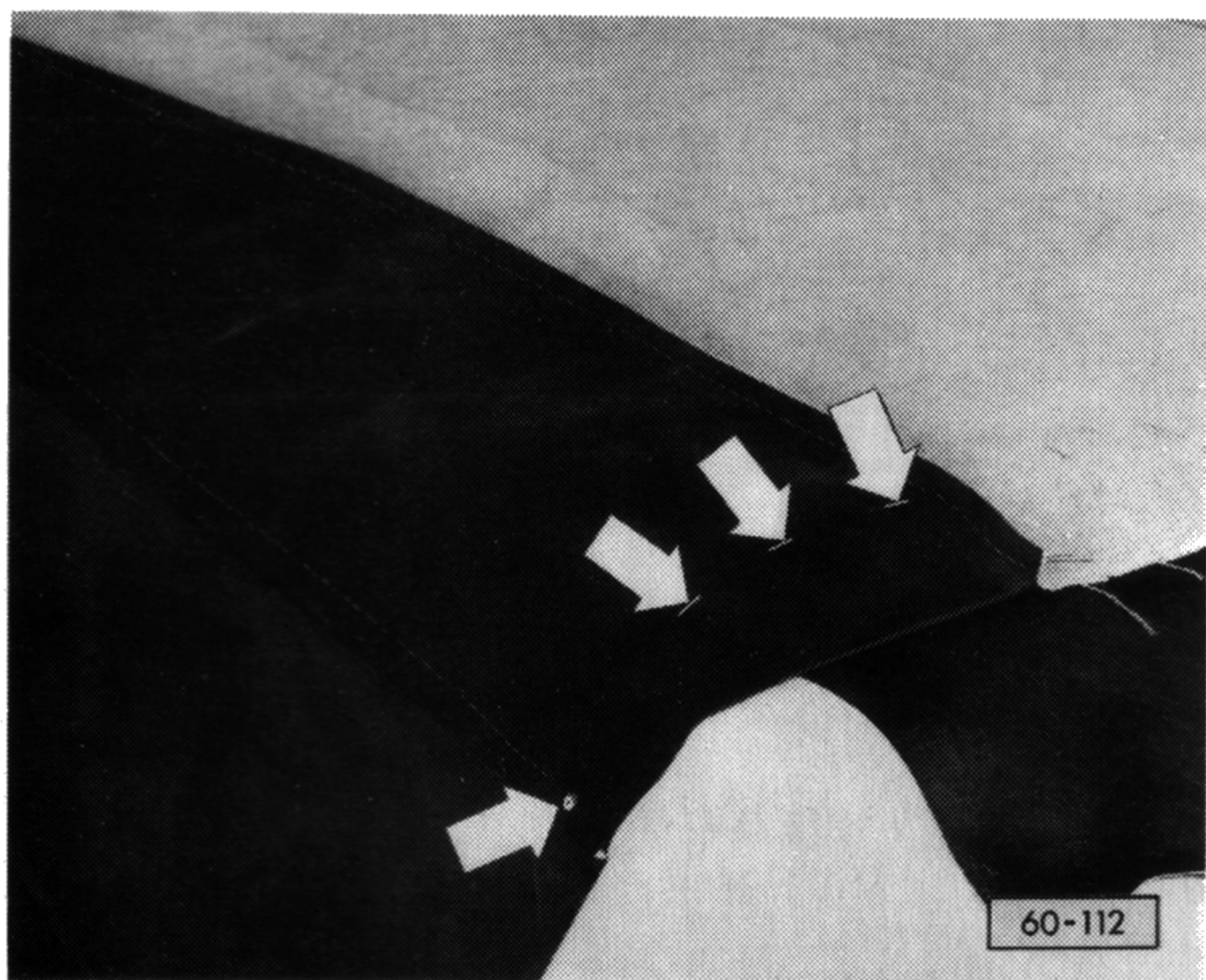
● Verbundarbeit

Die Arbeitsposition – Verdeckpolster ersetzen – kann nur zusammen mit der Arbeitsposition – Verdeckverkleidung ersetzen – oder – Verdeckbezug ersetzen – durchgeführt werden.

Das erforderliche Klebematerial ist der Materialien-Tabelle – Seite 1–5 – zu entnehmen.



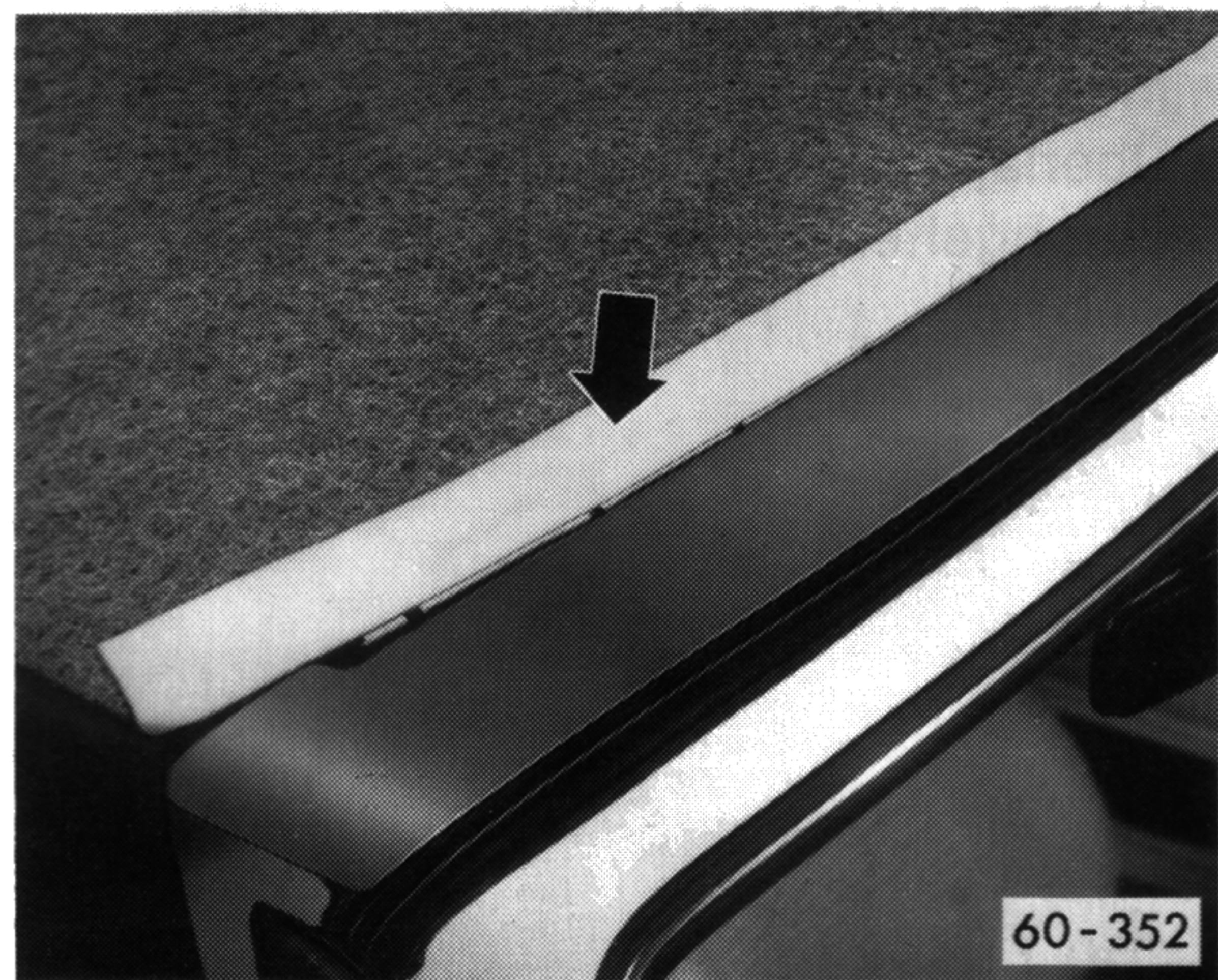
- Stoffstreifen (schwarz) zuschneiden. Maß a = 145 mm
- Stahldraht in den abgenähten Streifen stecken.
- Verdeckpolster-Stoff an der Verdeckspitze befestigen: Stahldraht außen – 1 – einhängen und an den Blechungen befestigen.



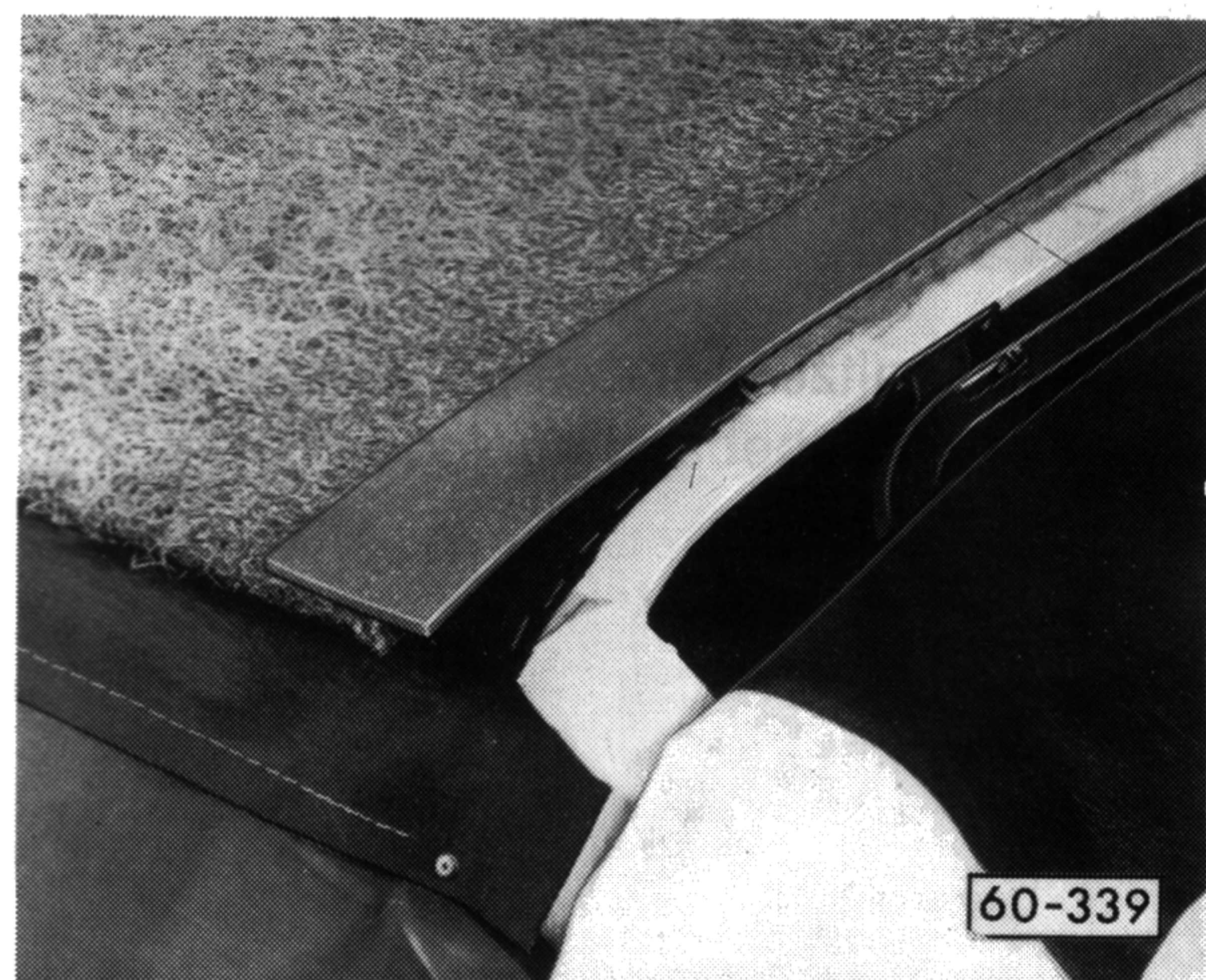
- Verdeckpolster-Stoff straff nach hinten ziehen und mit Hohniet an Strebe befestigen.
- Äußeren PVC-Streifen mit Stahlklammern heften.



- Gummihaarmatte auflegen.



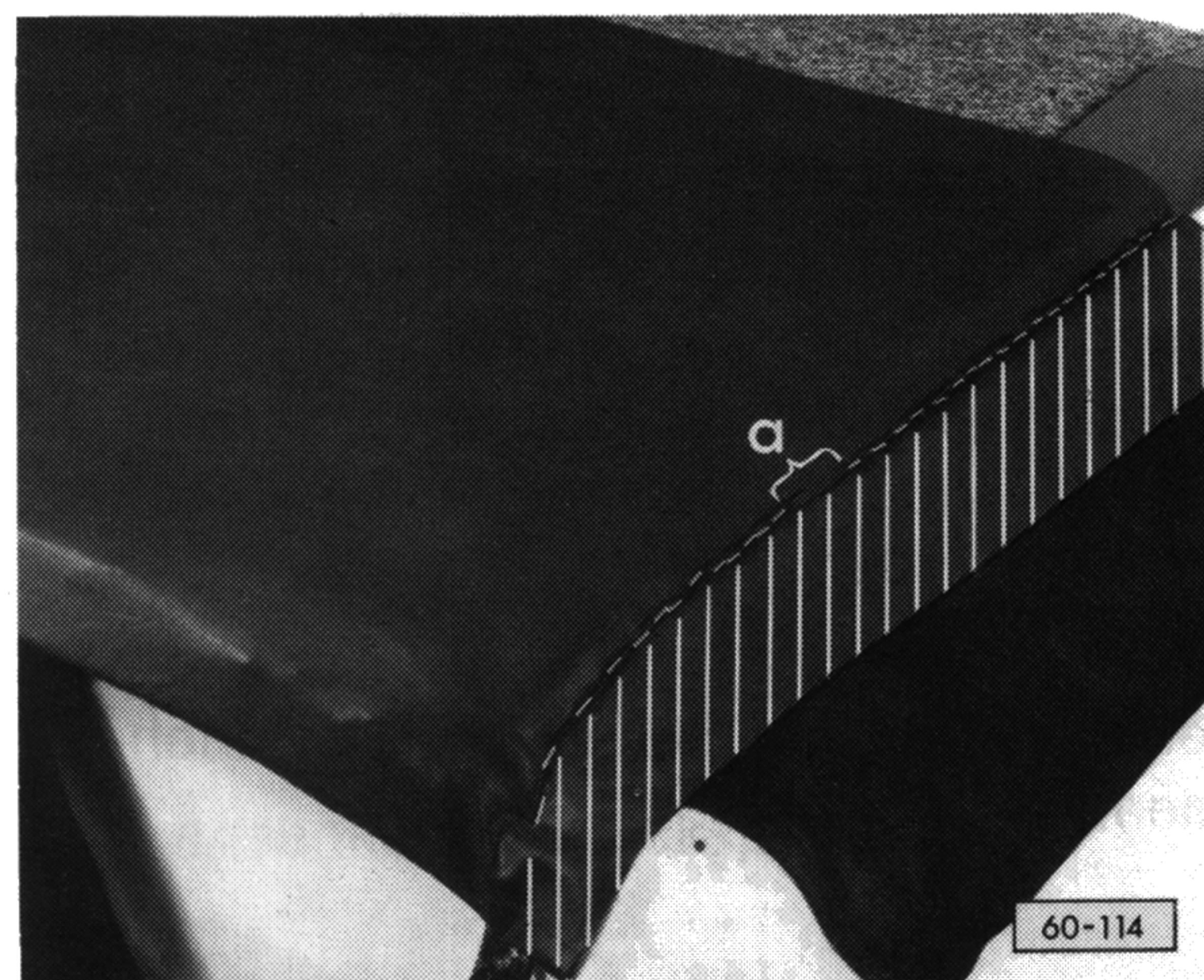
- Schaumstoff-Streifen – Pfeil – vorn aufkleben.



- Schaumstoff-Streifen hinten aufkleben.



- Futterstoff von beiden Seiten straff zur Mitte schlagen. Der Futterstoff muß eng an der Gummihaarmatte anliegen, damit dieser seitlich nicht über den später montierten Verdeckbezug hervorschaut.
- Überlappungsbereich des Futterstoffes durchgehend in der Mitte des Verdecks kleben.



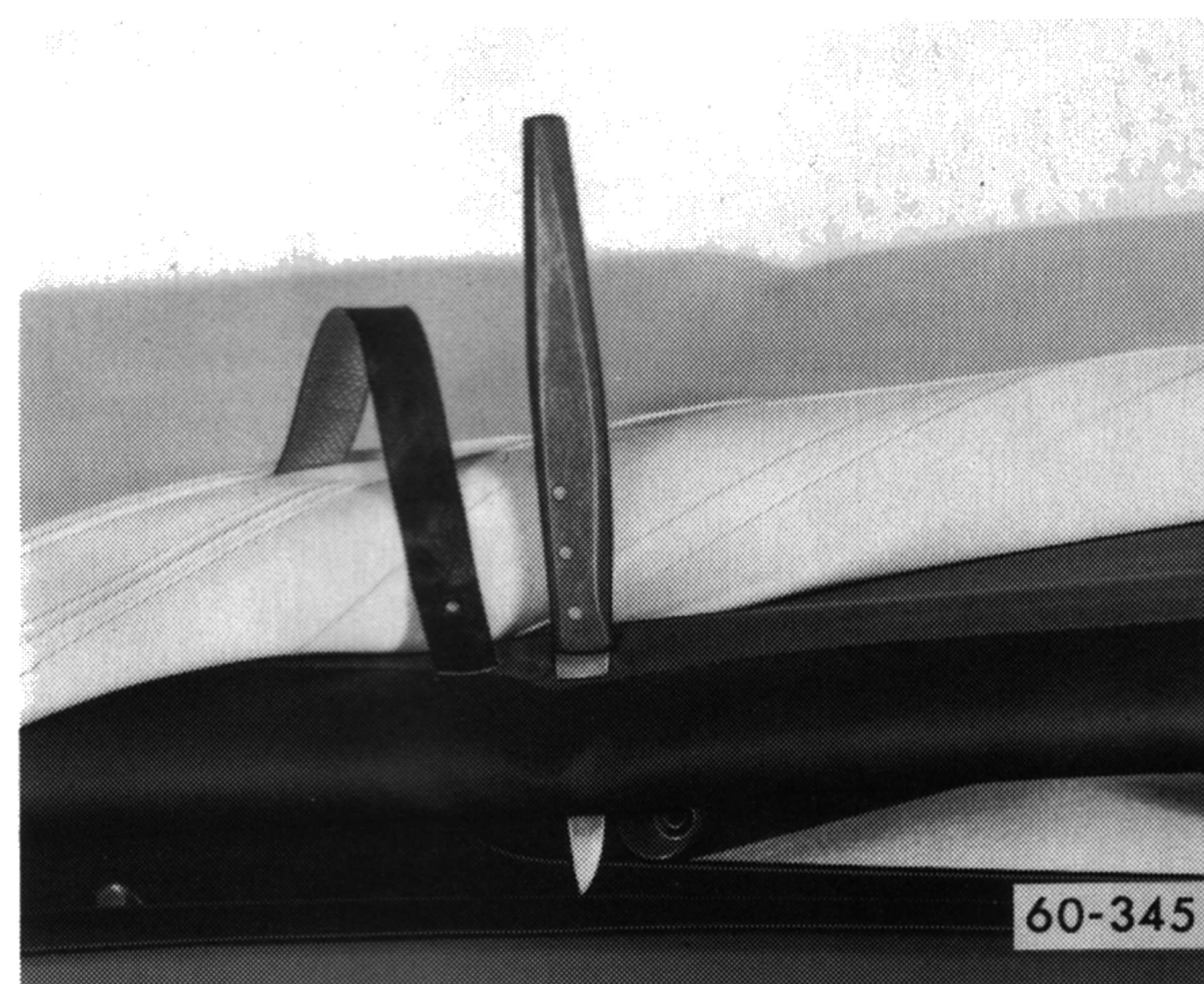
- Nach dem Befestigen der Verdeckverkleidung am Eckspiegel, Futterstoff mit Stahlklammern in der Ansenkung des Eckspiegels befestigen.
 - Den nach hinten überhängenden Futterstoff mit Kleber bestreichen und nach vorn umschlagen.
- a = im Bereich der Gurtdurchführung keine Stahlklammern setzen.

Hinweis:

Die Stahlklammern müssen am Eckspiegel vollständig eingeschlagen werden, sonst zeichnen sie sich am Verdeckbezug nach außen sichtbar ab.

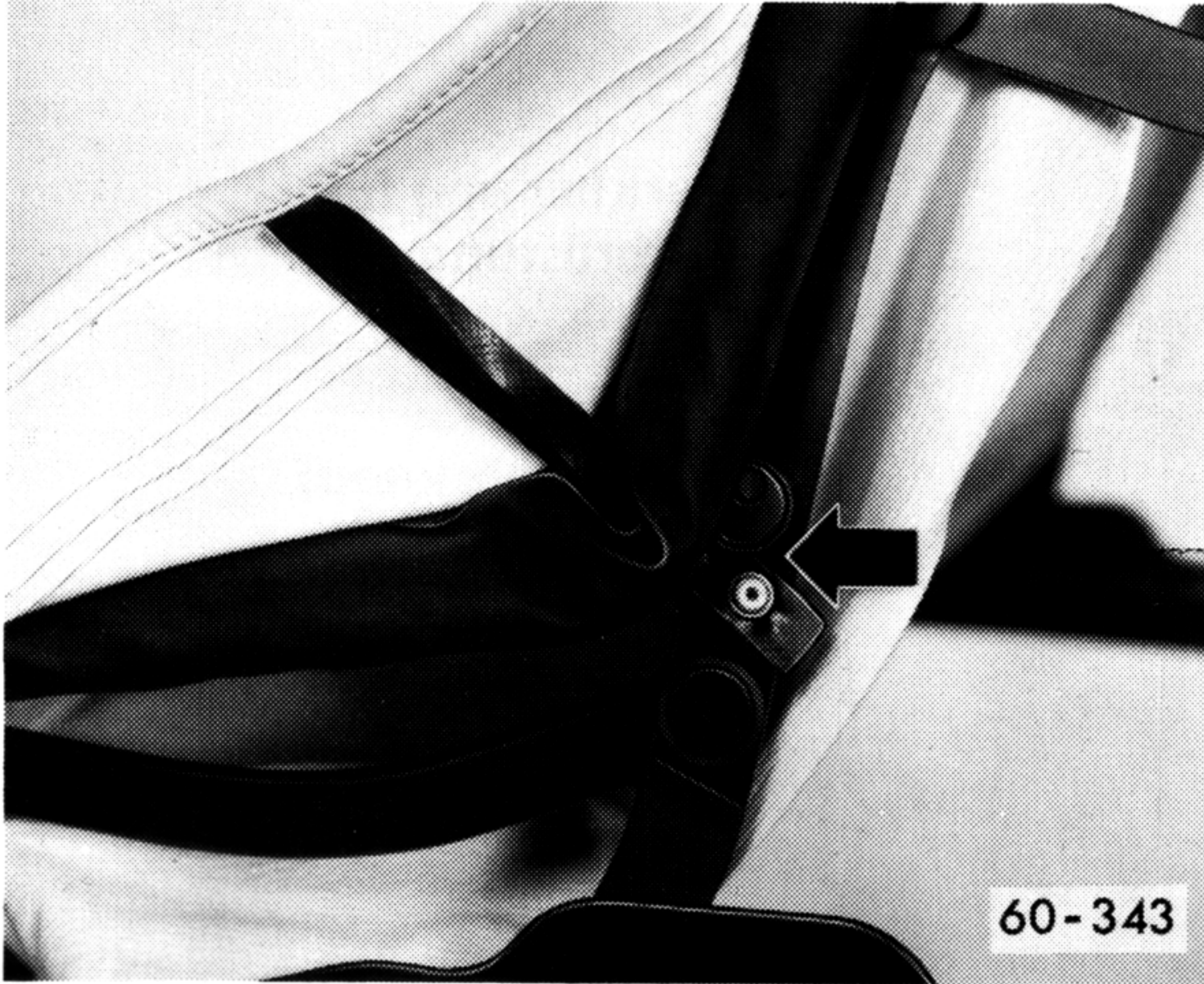


- Verdeckspitzenbereich mit wasserfestem Gewebeband abkleben.



Ab Modelljahr 82

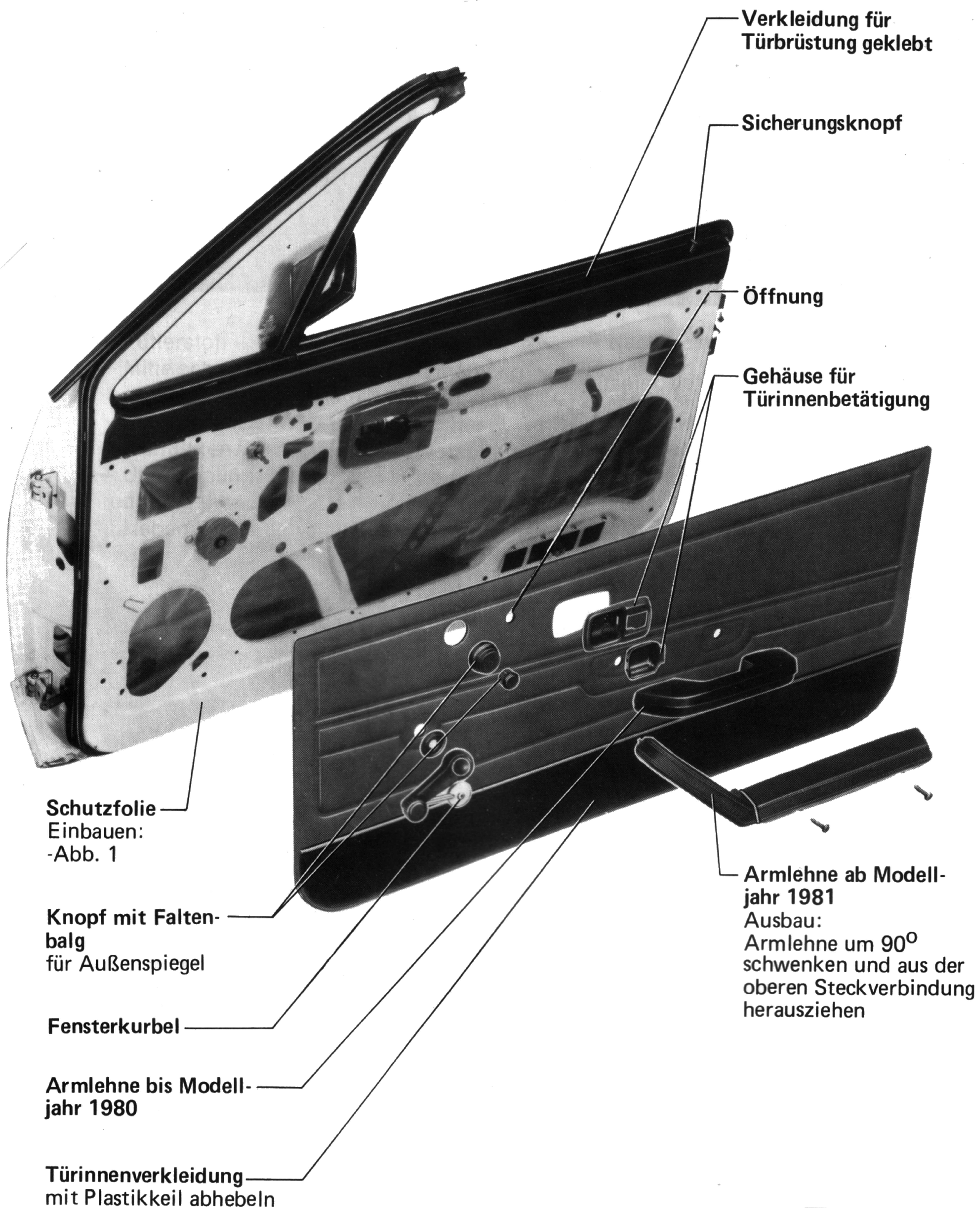
- Polstermatte einschneiden und Spannbänder durchziehen.



Ab Modelljahr 82

- Spannband am Verdeckgestell befestigen (Hohl Niet) – Pfeil –.

VERKLEIDUNGEN AUS- UND EINBAUEN – TÜR VORN/GOLF-CABRIOLET



70-326

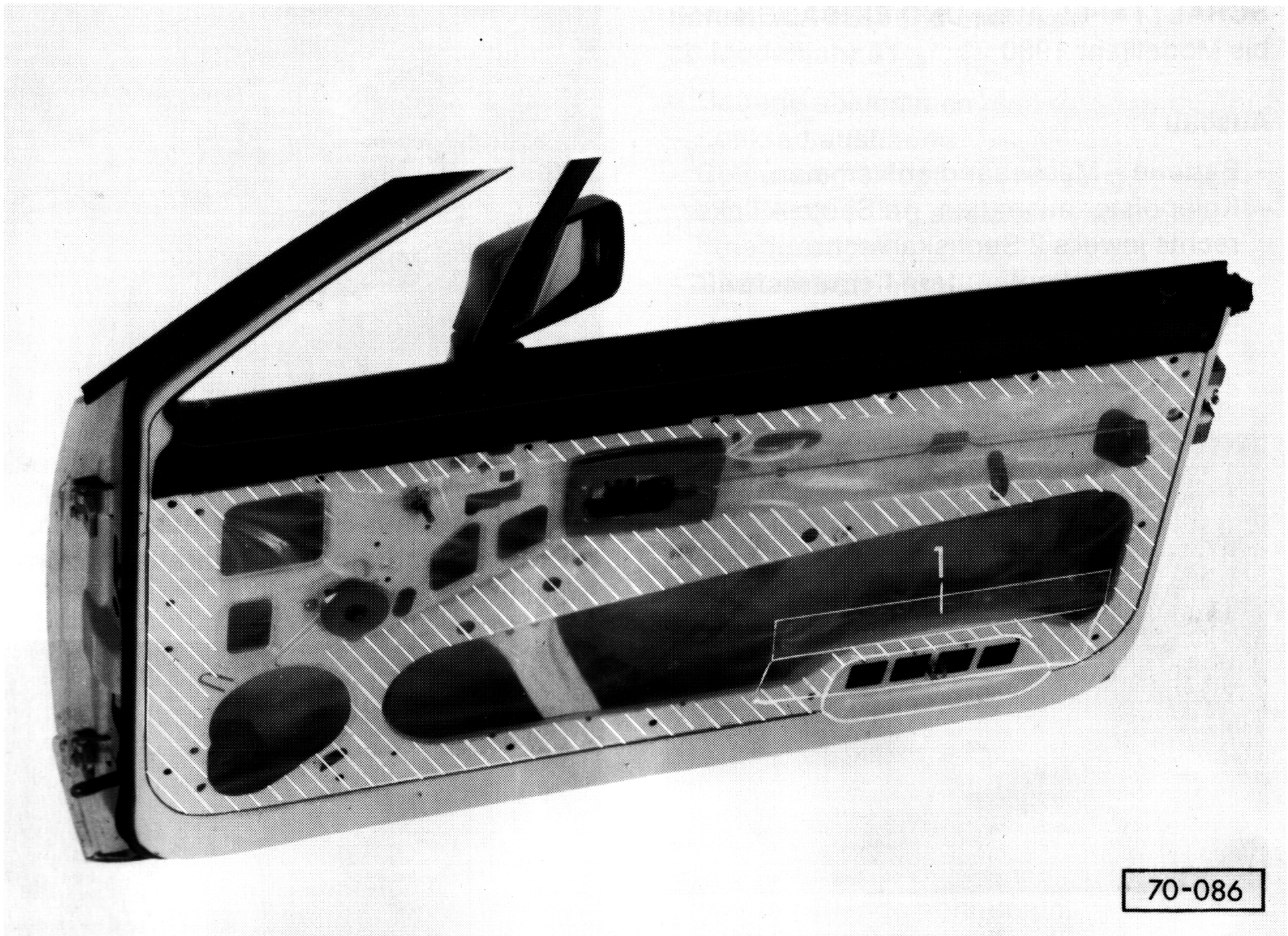


Abb. 1 Schutzfolie für Türverkleidung ersetzen

\\\\ = Klebebänke

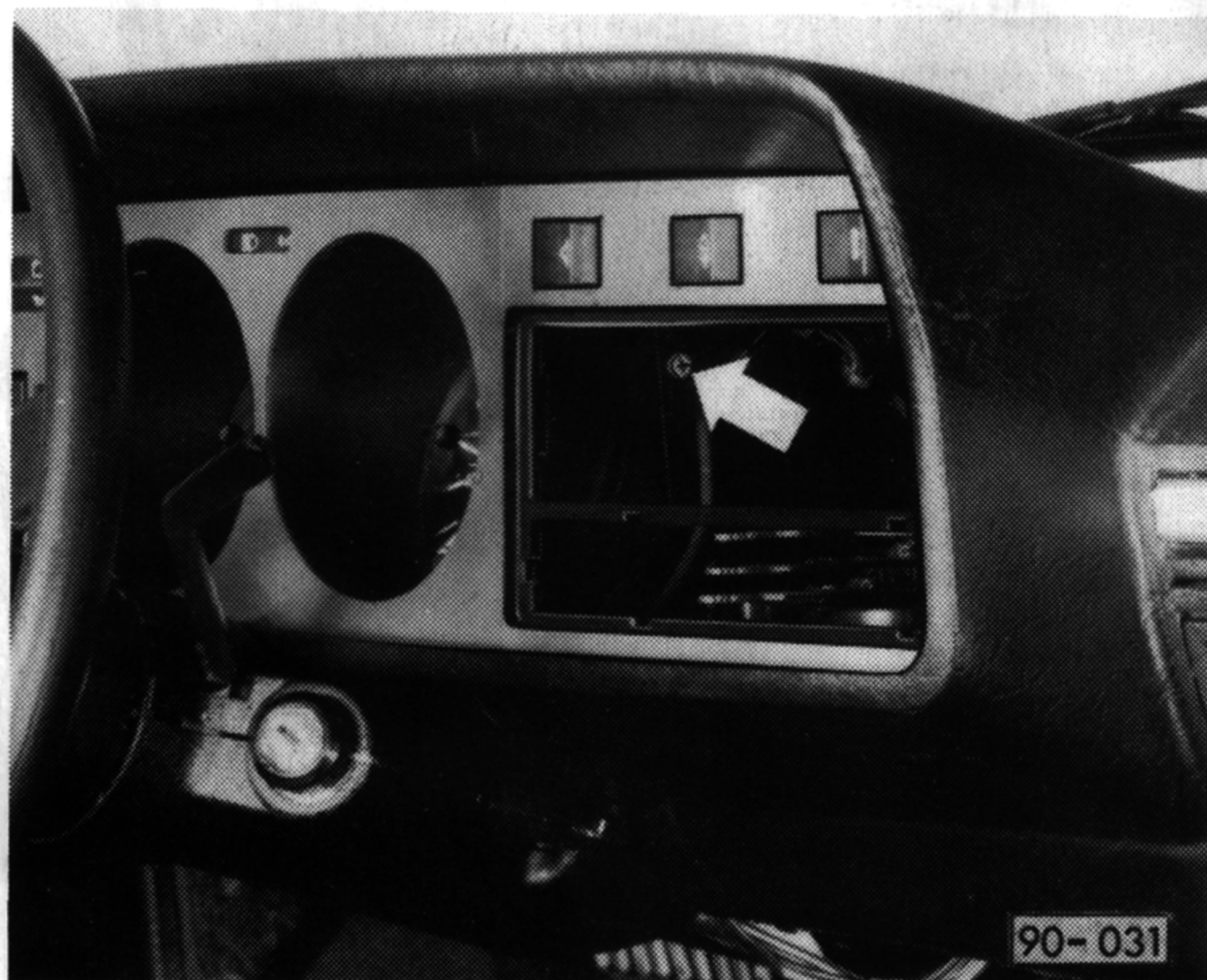
Die Schutzfolie aus dem Ersatzteil-Nr. 411 867 147 B zuschneiden (Abdeckung – 1 – für die Entlüftung einkleben.) Schutzfolie sorgfältig und faltenfrei einkleben.

- Die Schutzfolie ist immer sorgfältig und faltenfrei zu kleben (Verkleben der Schutzfolie mit doppelseitigem Klebeband ET-Nr. AKL 440 025 oder AKL 440 018). Bei einem Erneuern sind die Klebebänke zu säubern und die neue Folie von unten nach oben faltenfrei zu verkleben.

SCHALTТАFEL AUS- UND EINBAUEN bis Modelljahr 1980

Ausbau

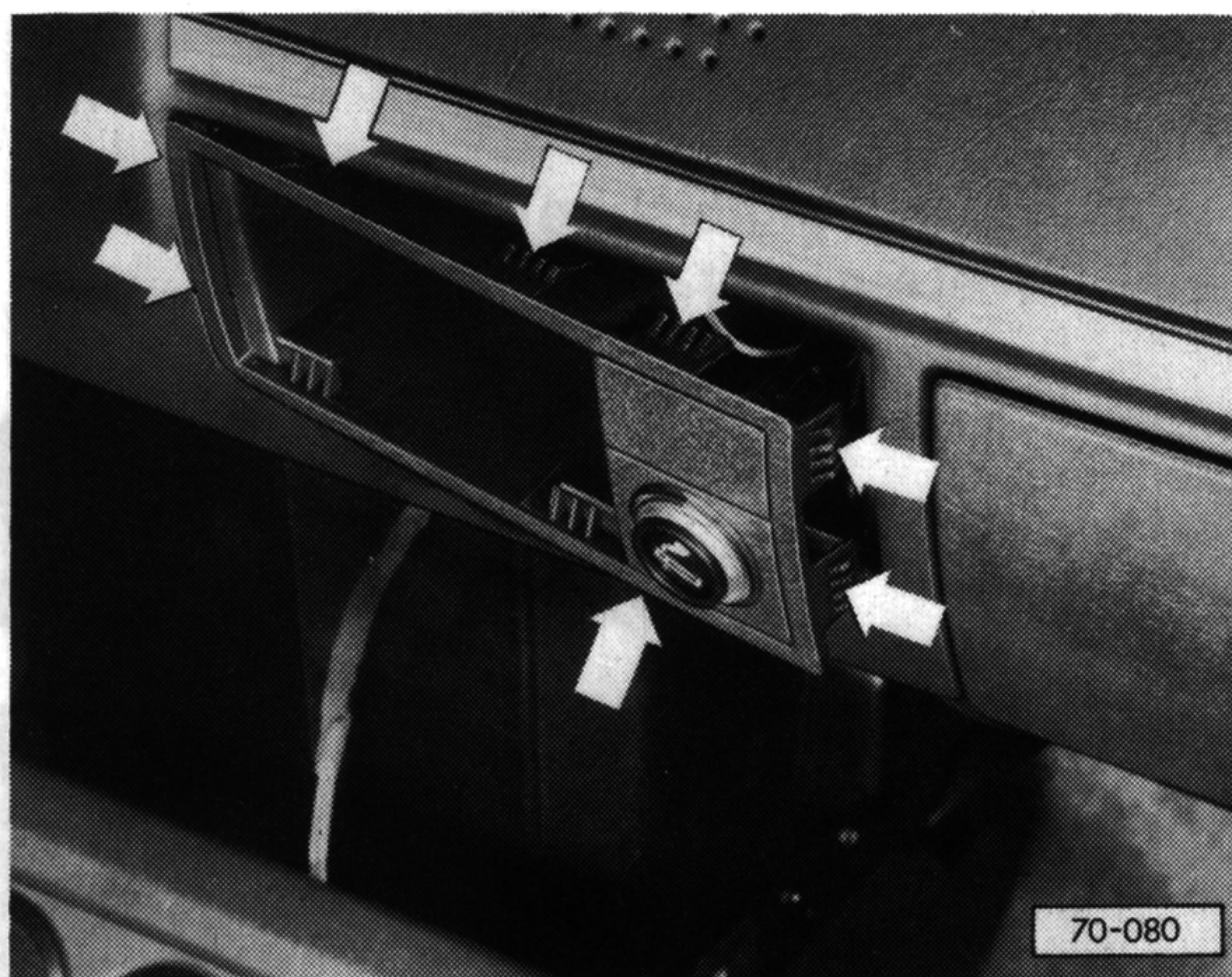
- Batterie – Masseband abklemmen.
- Kniepolster ausbauen. An Säule A links/ rechts jeweils 2 Sechskantschrauben und 2 Sechskantmuttern herausschrauben.



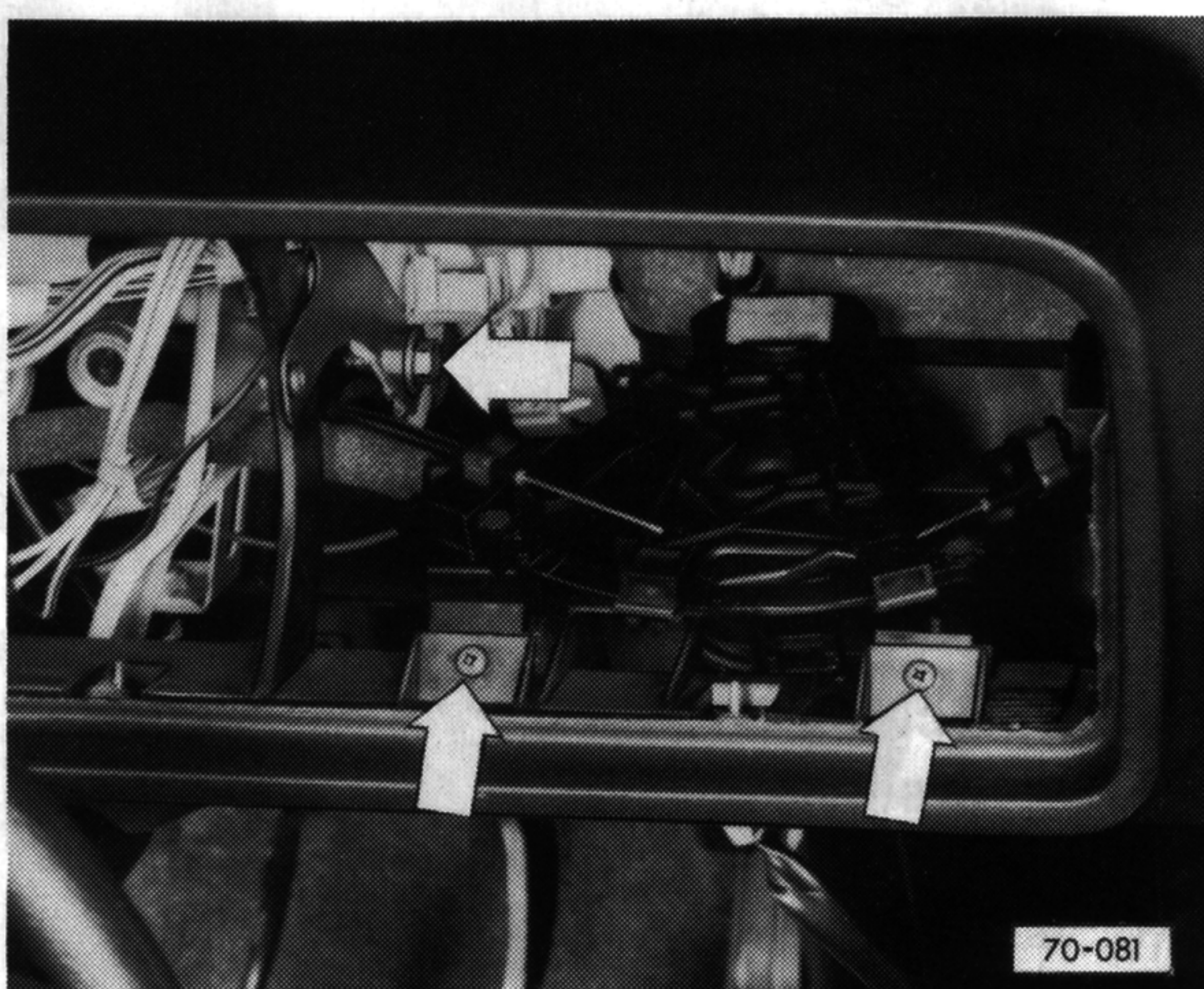
- Blende für Frischluftregulierung ausbauen, Ablagefach oder Radio ausbauen. Tachowelle abschrauben, Sechskantschraube am Kombigerät – Pfeil – abschrauben, Schalttafeleinsatz herausdrücken und Steckverbindungen abziehen.



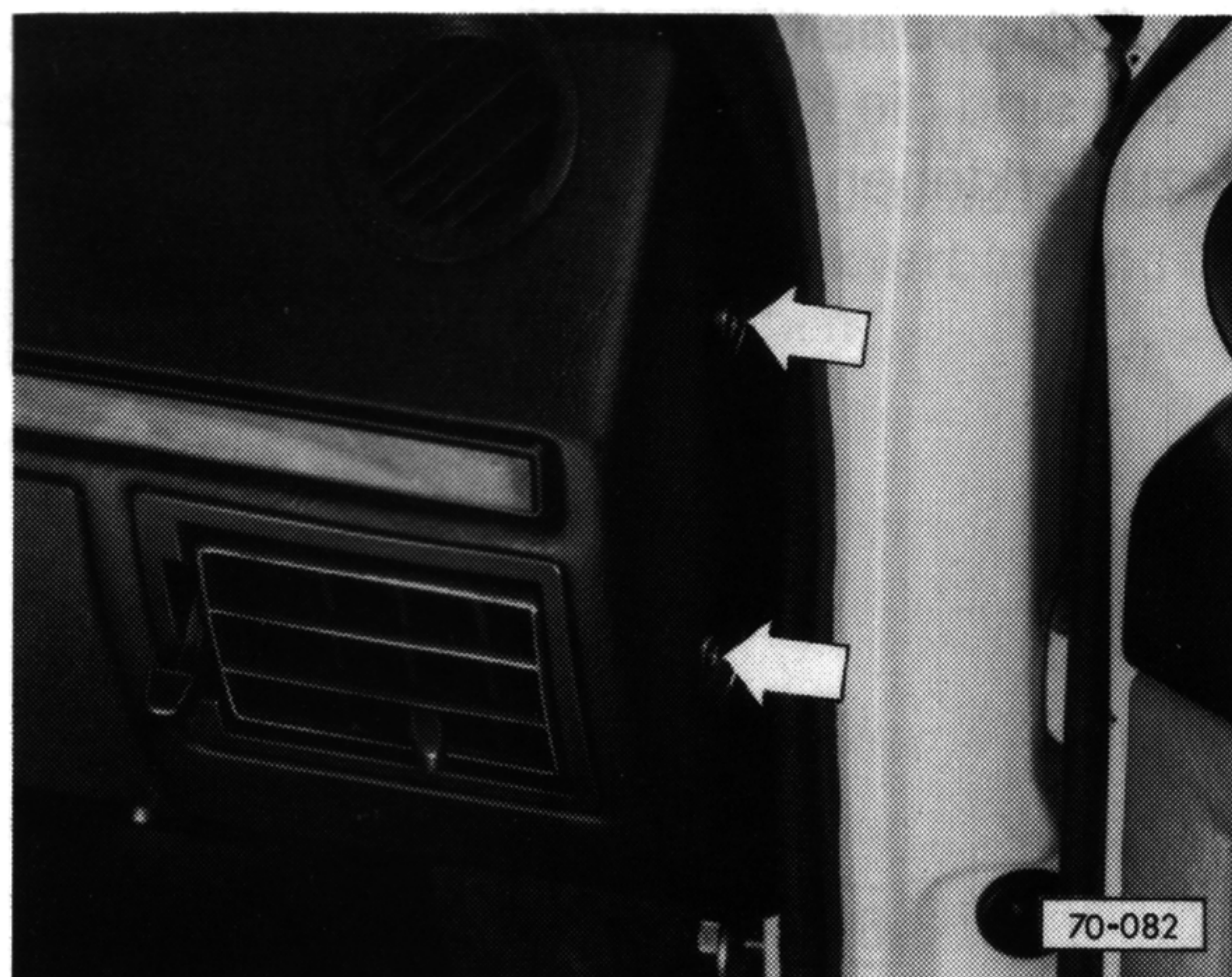
- Am Heizkasten eine Kreuzschlitzschraube herausschrauben.



- Aschenbecher-Einsatz herausnehmen. Steckverbindung vom Zigarettenanzünder abziehen.

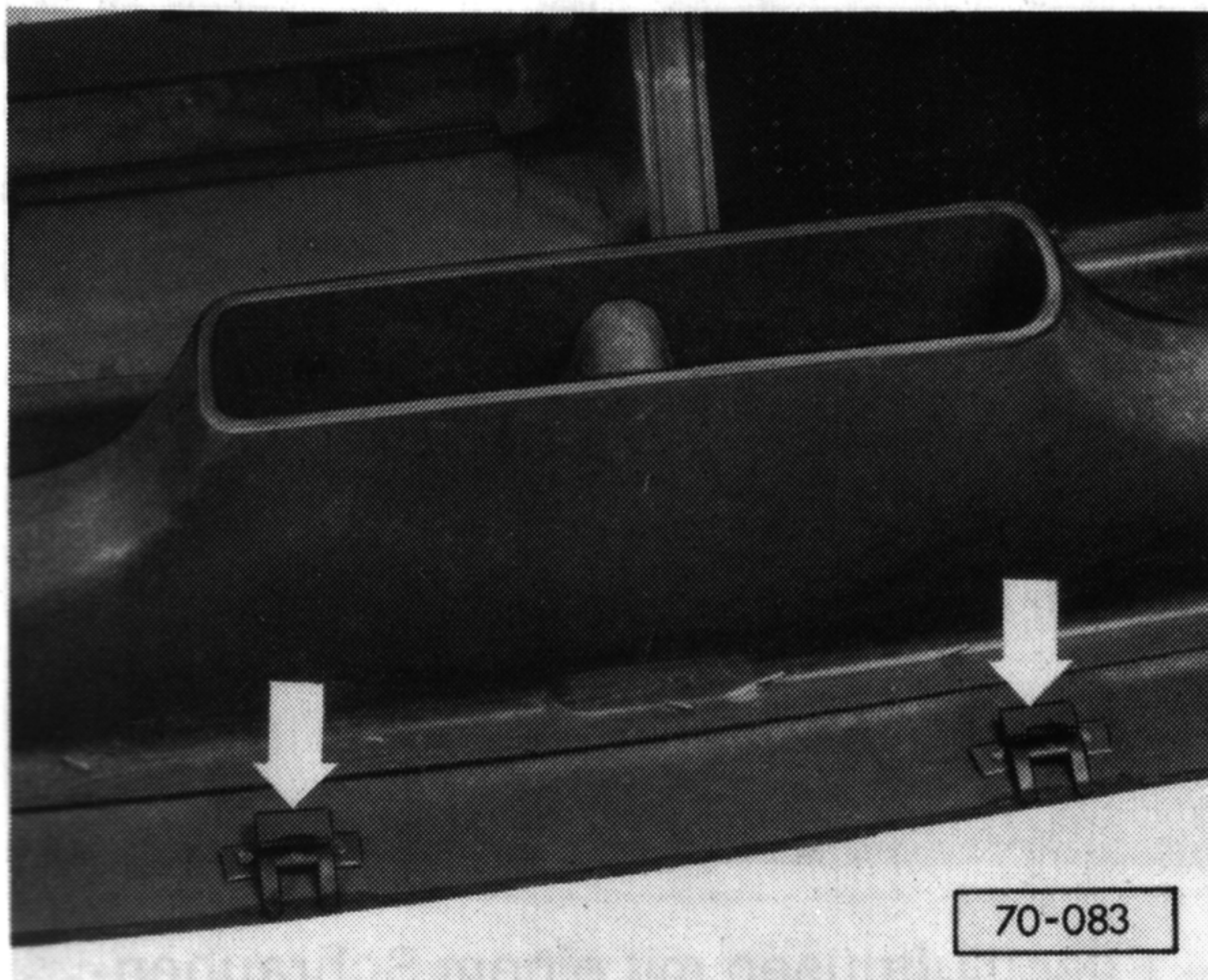


- Heizregulierung (Pfeile unten) und Sechskantschraube am Trägerblech (Pfeil oben) abschrauben.

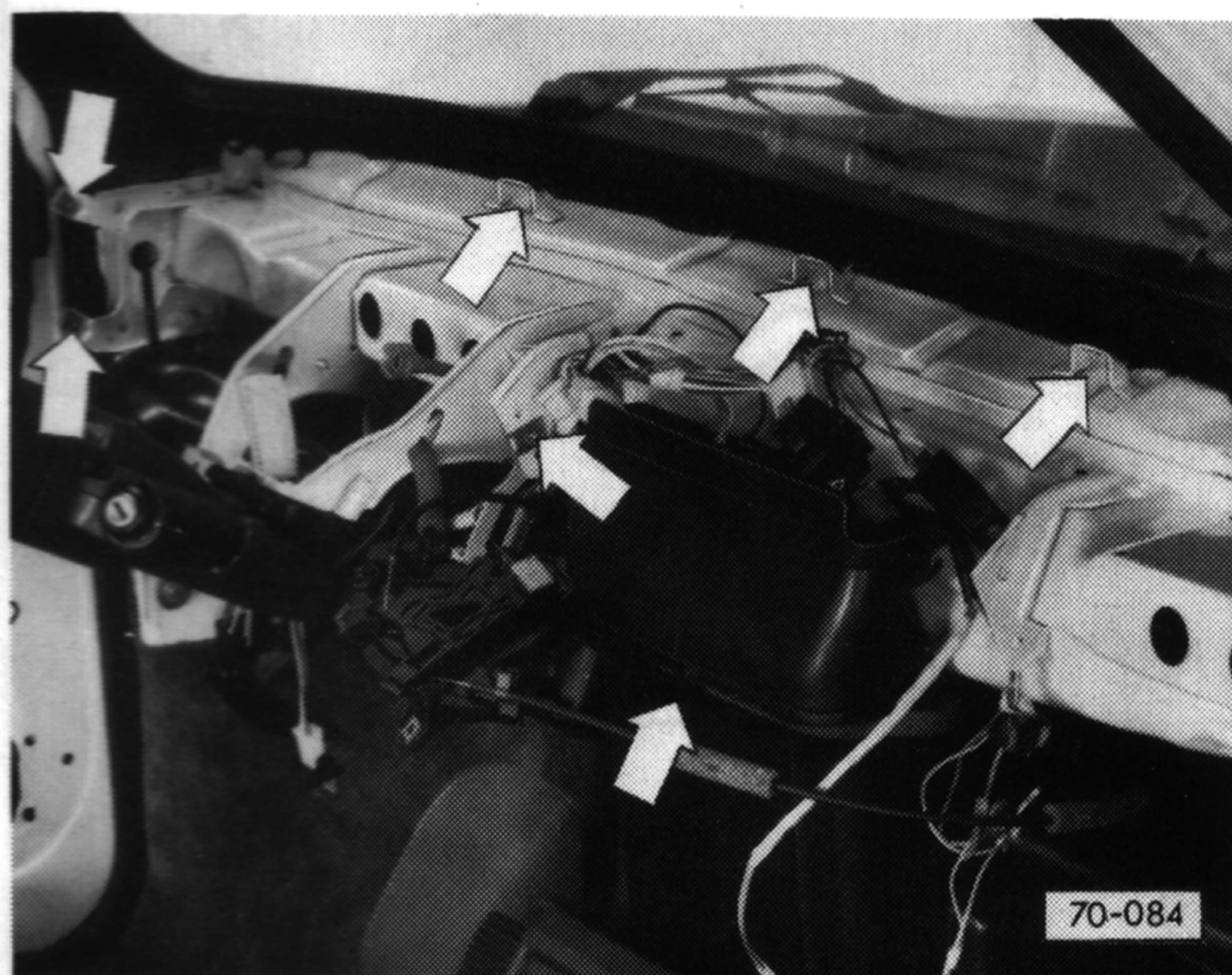


- Kreuzschlitzschrauben links/rechts herausschrauben. Schalttafel etwas nach hinten ziehen und nach oben herausnehmen.

Einbau



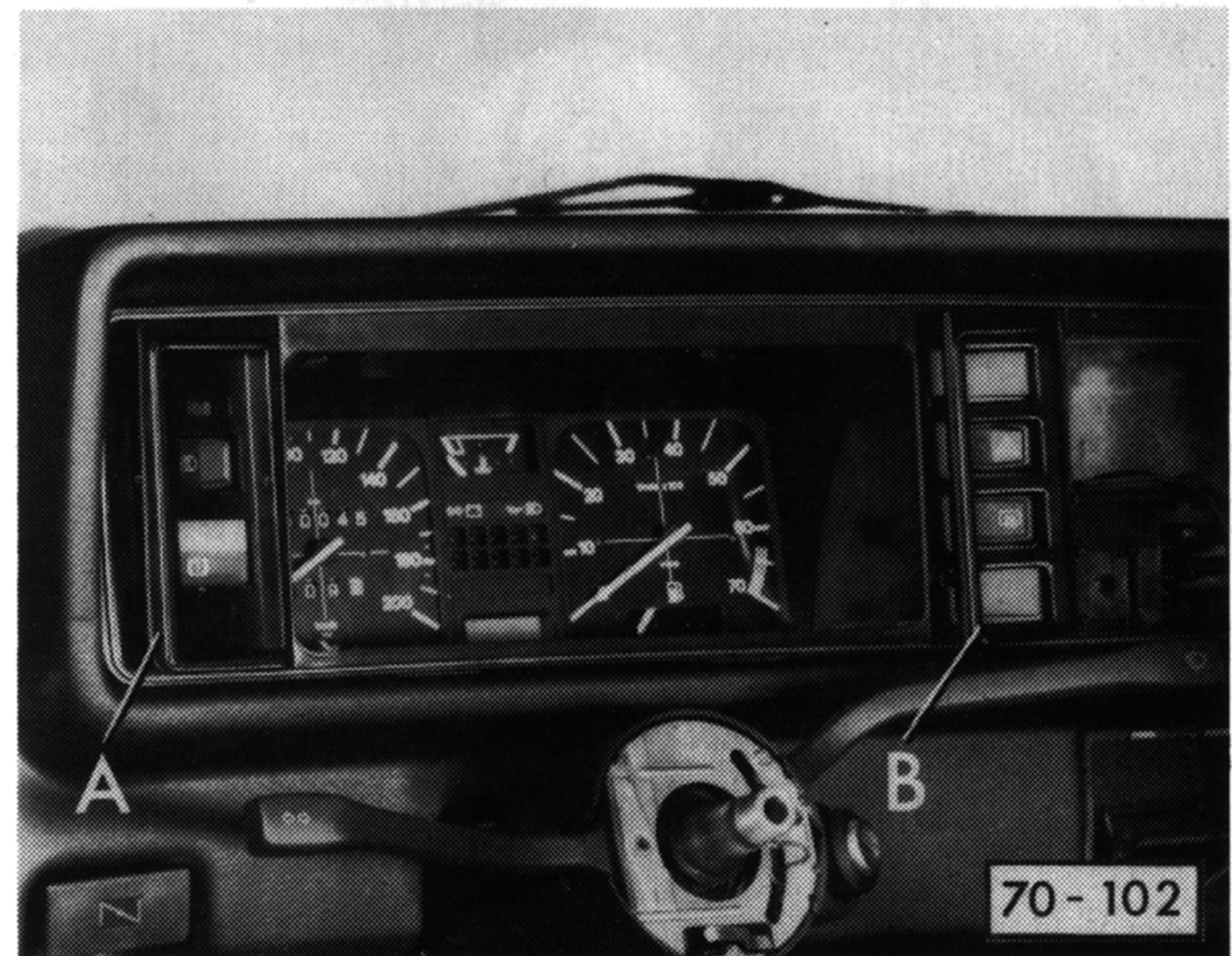
- Sitz der Klammern prüfen. (4 Klammern/ Schalttafel).



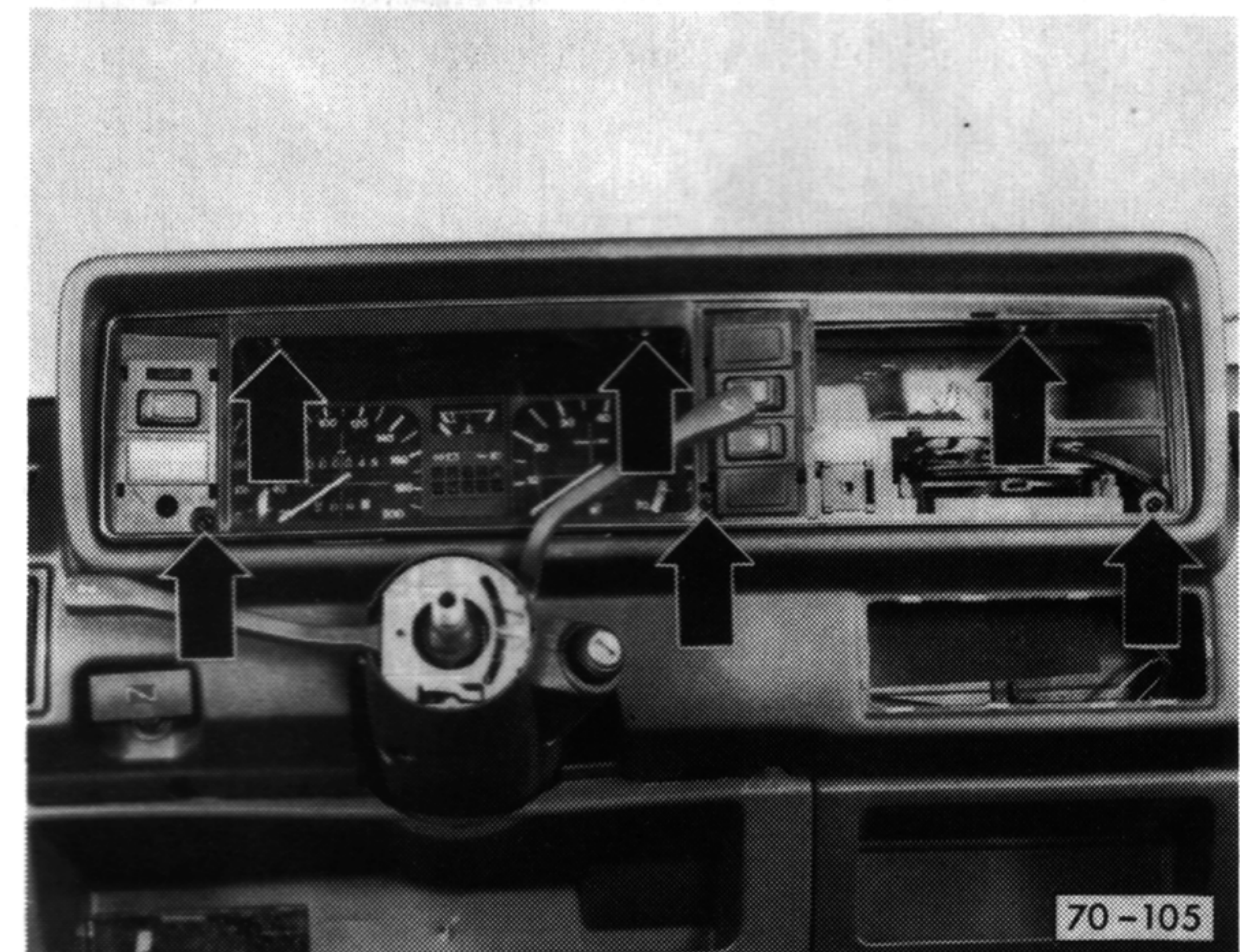
- Schalttafel mit den Klammern an den Halteböcken (Pfeile oben) aufnehmen und dann an den Schraubstellen mit Kreuzschlitzschrauben befestigen (Pfeile unten).

Schalttafel aus- und einbauen ab Modelljahr 81

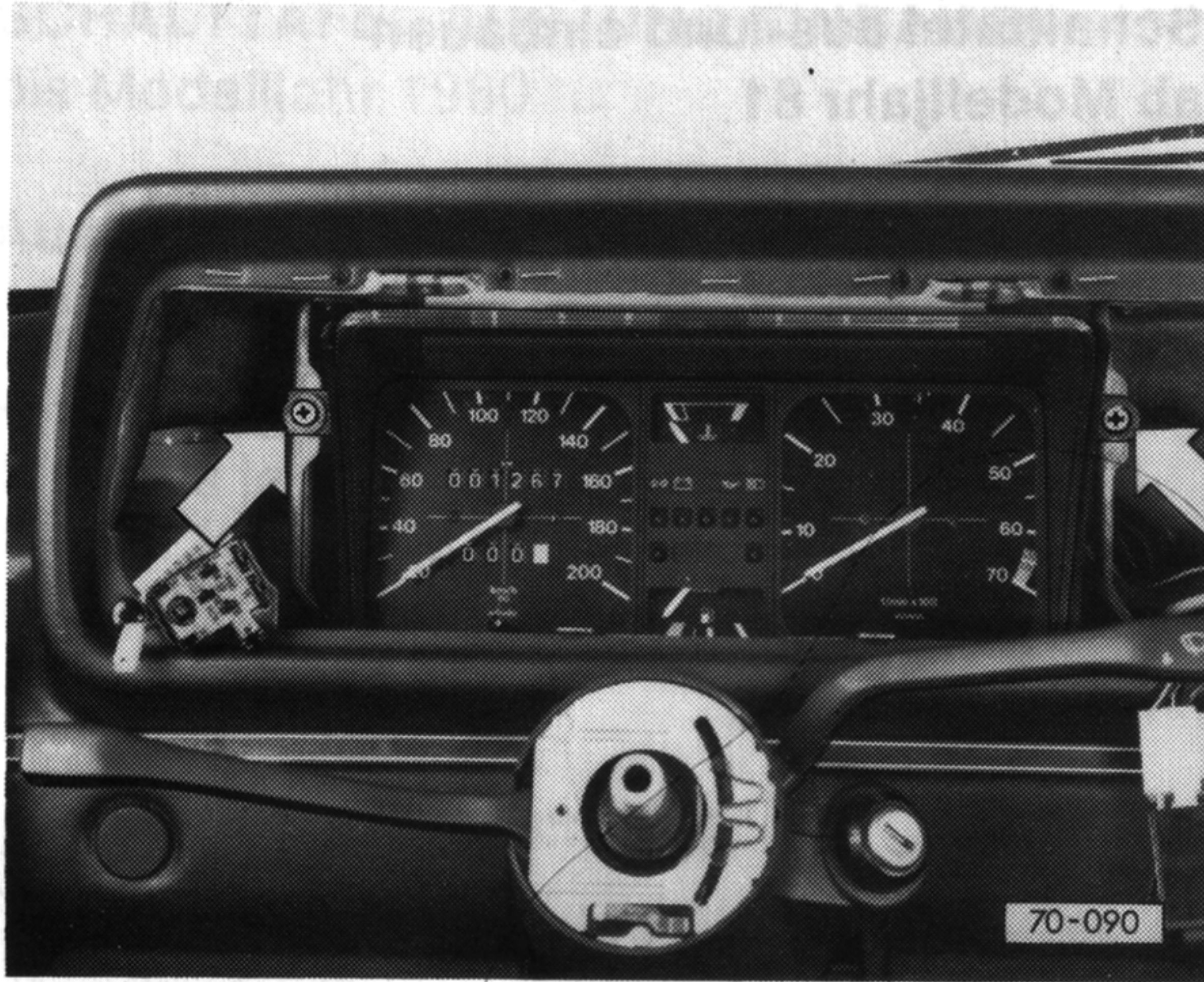
- Batterie abklemmen.
- Lenkrad ausbauen.
- Bedienungsknöpfe für Heizungs-Frischluft-Regulierung abziehen und Blende heraushebeln.
- Radioeinsatz heraushebeln.



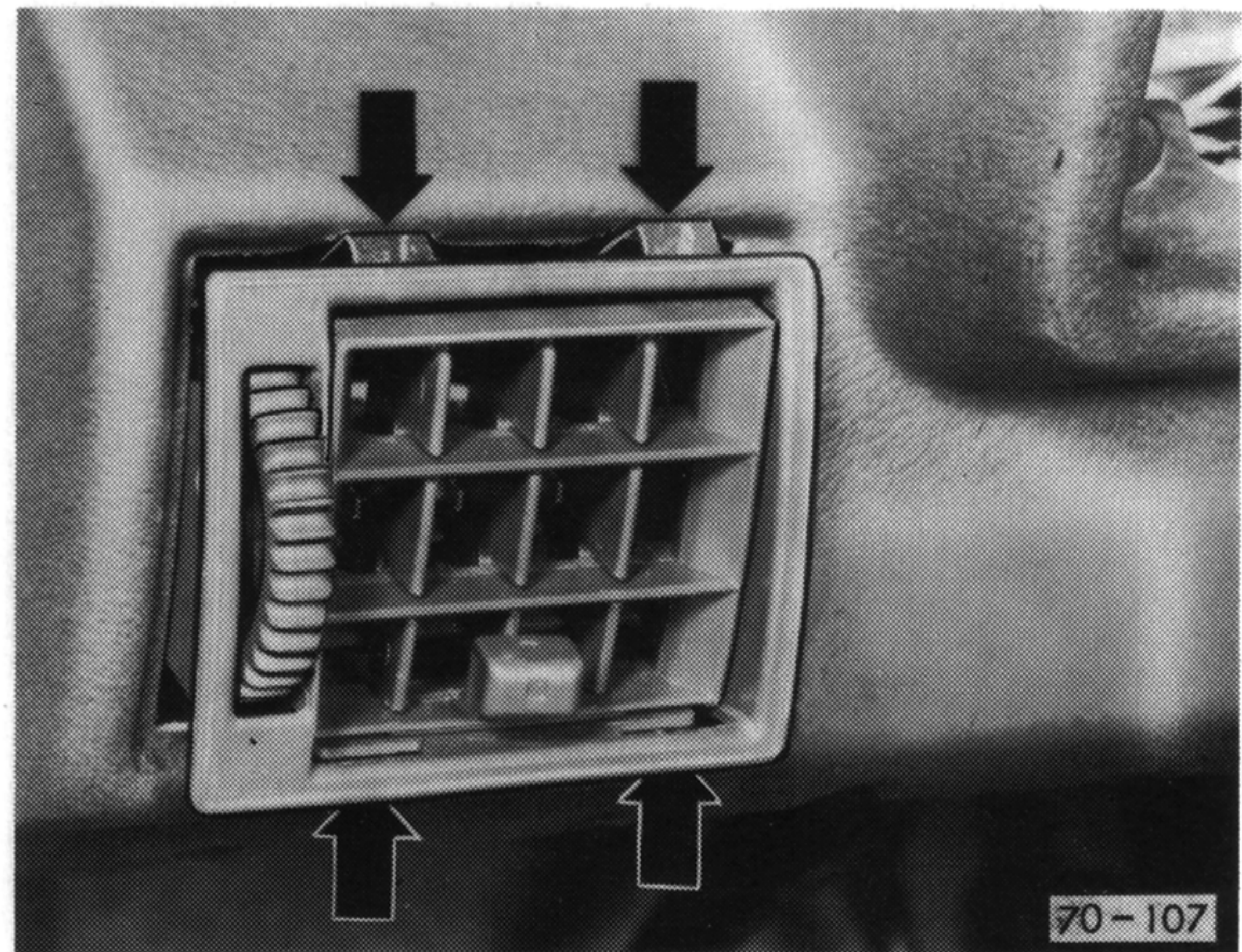
- Abdeckungen – A – und – B – der Instrumenten-Blende abhebeln.



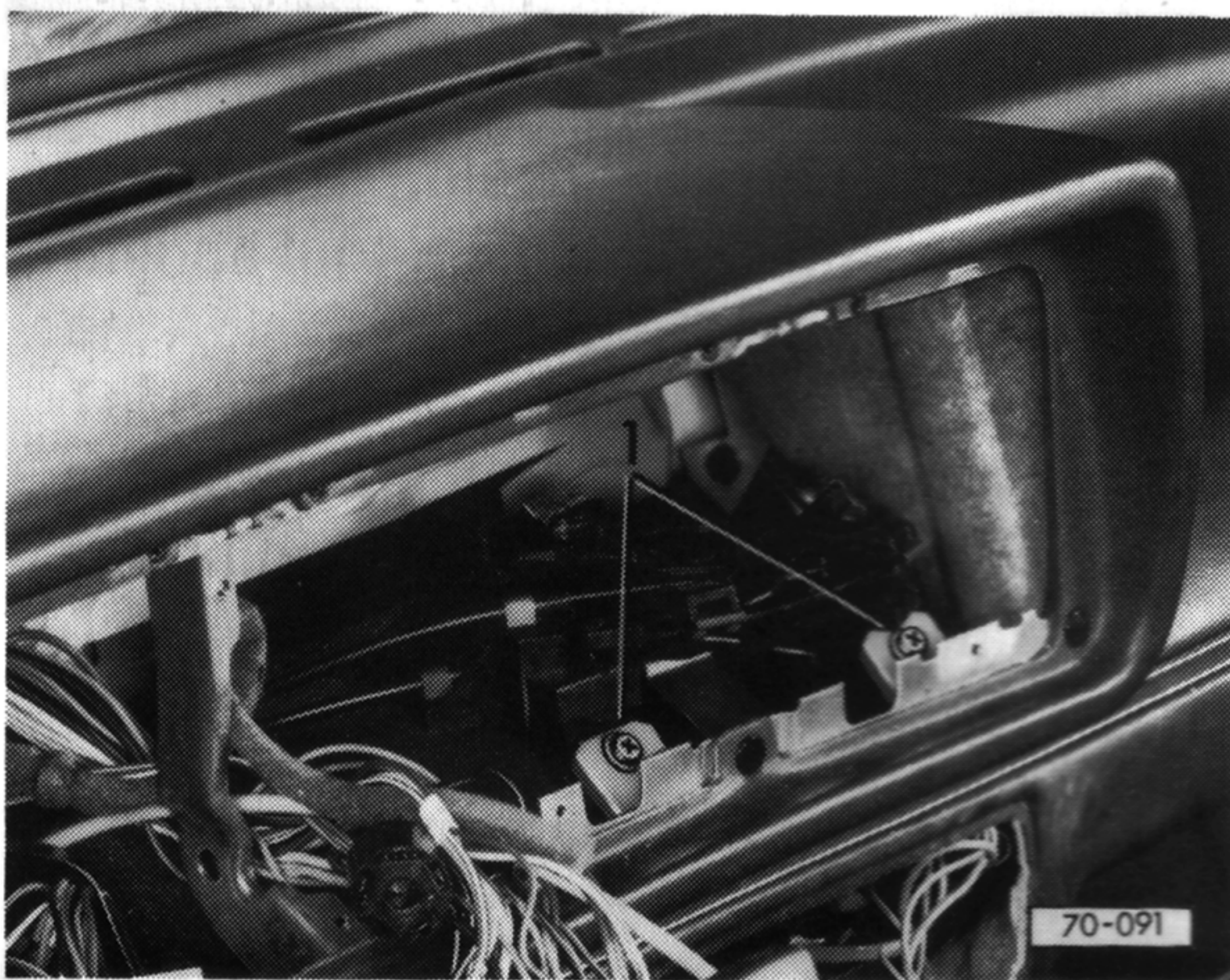
- Kreuzschlitzschrauben – Pfeile – der Instrumenten-Blende herausdrehen und Blende etwas abziehen.
- Schalter und Kontrollleuchten aus der Blende nach vorn herausdrücken.
- Blende herausnehmen.



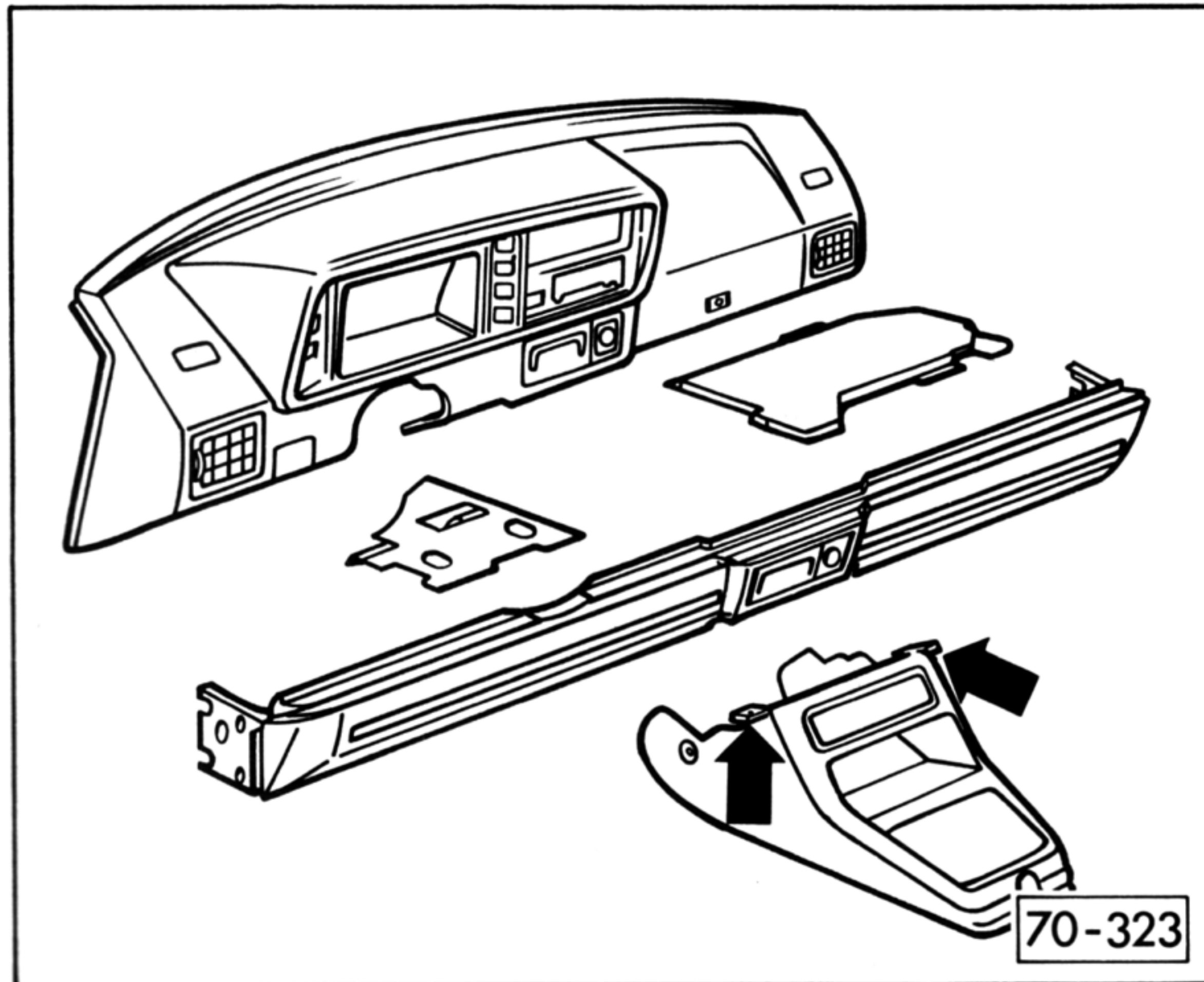
- Schalttafeleinsatz – Pfeile – abschrauben, Tachowelle lösen, Zentralstecker abziehen und Schalttafeleinsatz entfernen.



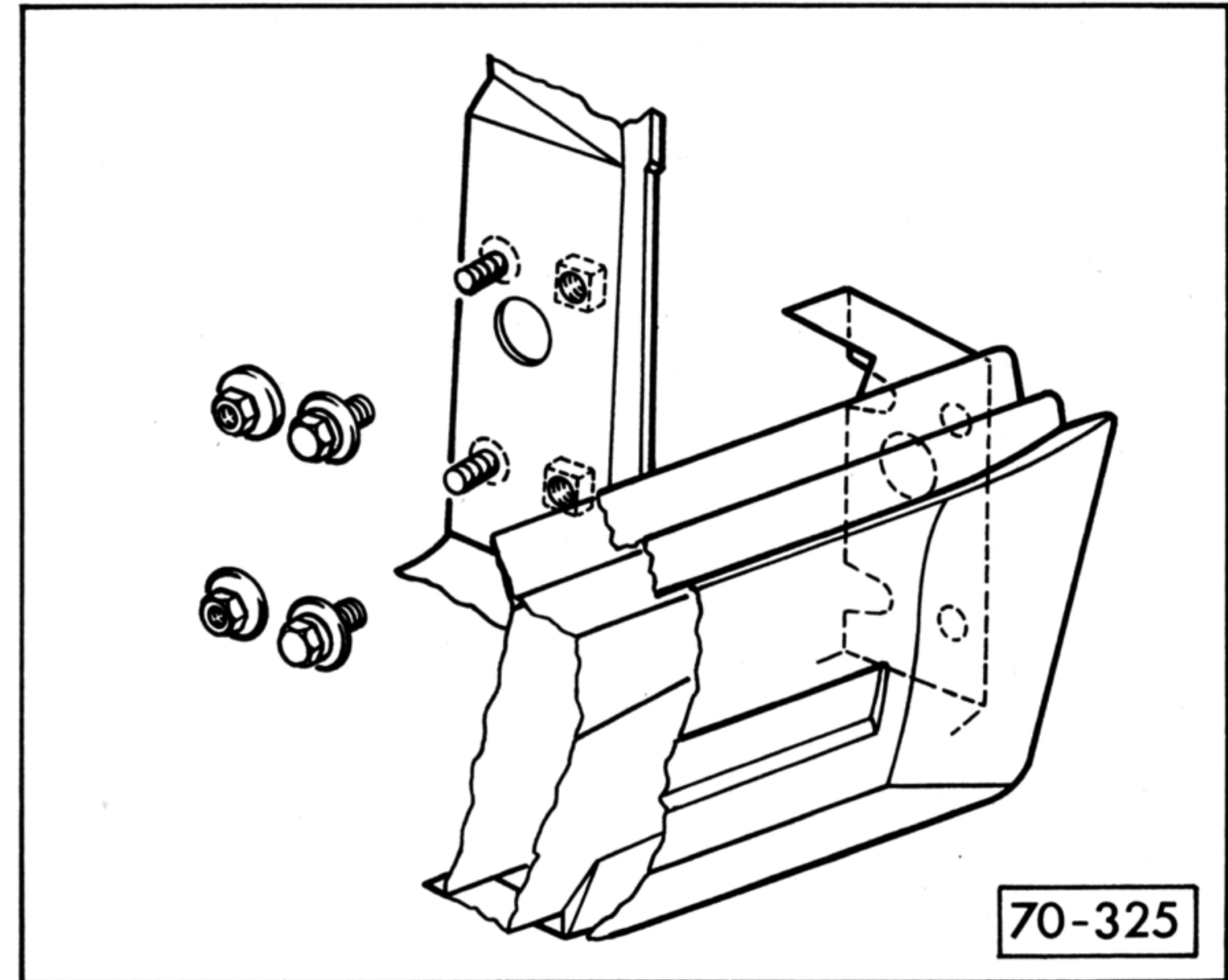
- Frischluftdüsen mit einem Schraubendreher im Bereich der Klammern
- Pfeile – heraushebeln.



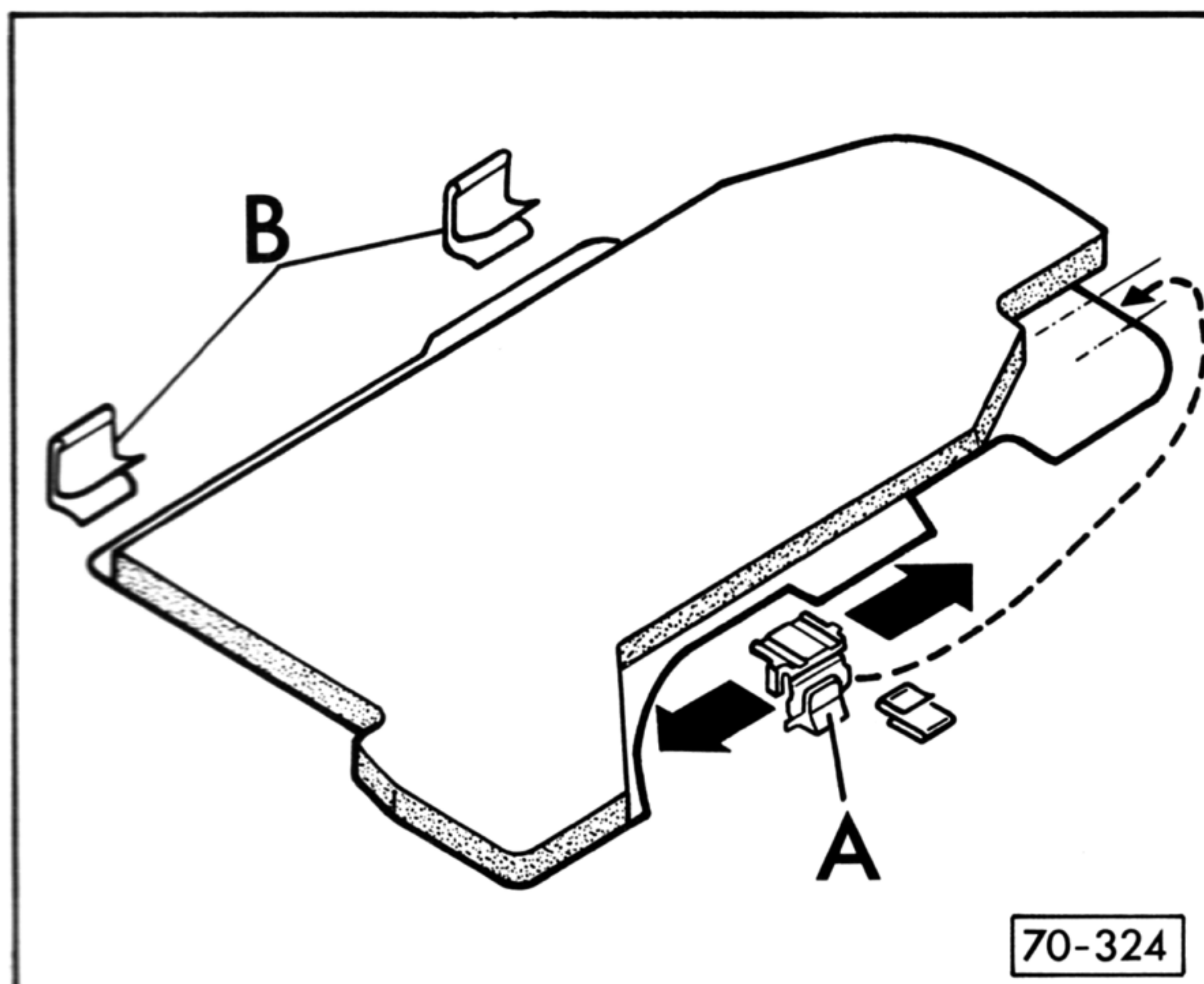
- Kreuzschlitzschrauben – 1 – zur Befestigung der Regulierung für Heizung und Frischluft herausdrehen.
- Einsatz Aschenbecher herausdrücken, elektrische Anschlüsse abziehen.
- Vier Kreuzschlitzschrauben der Mittelkonsole herausschrauben und Konsole zurückziehen.



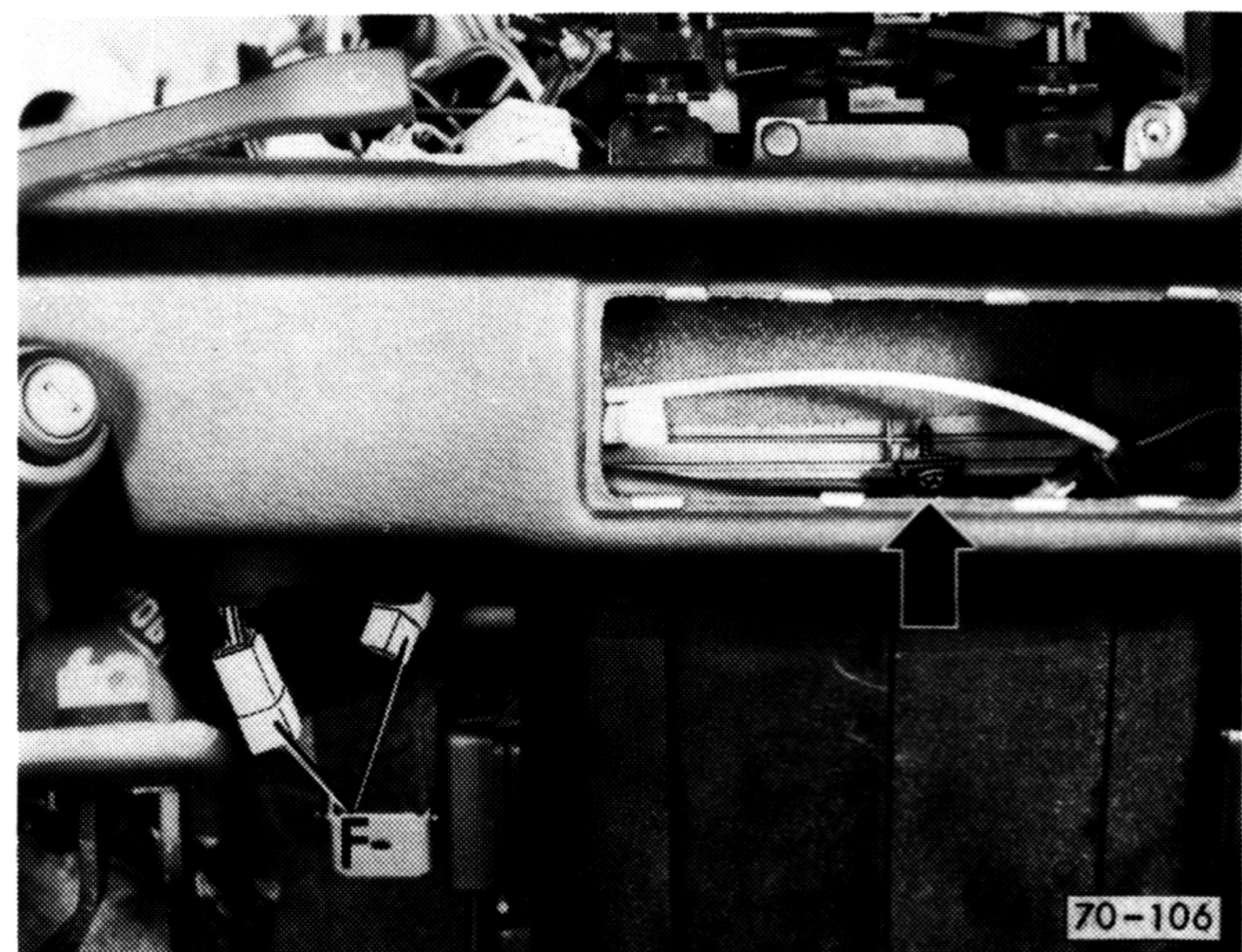
- Mittelkonsole von Verstärkung A-Säulen, abschrauben – Pfeil –.



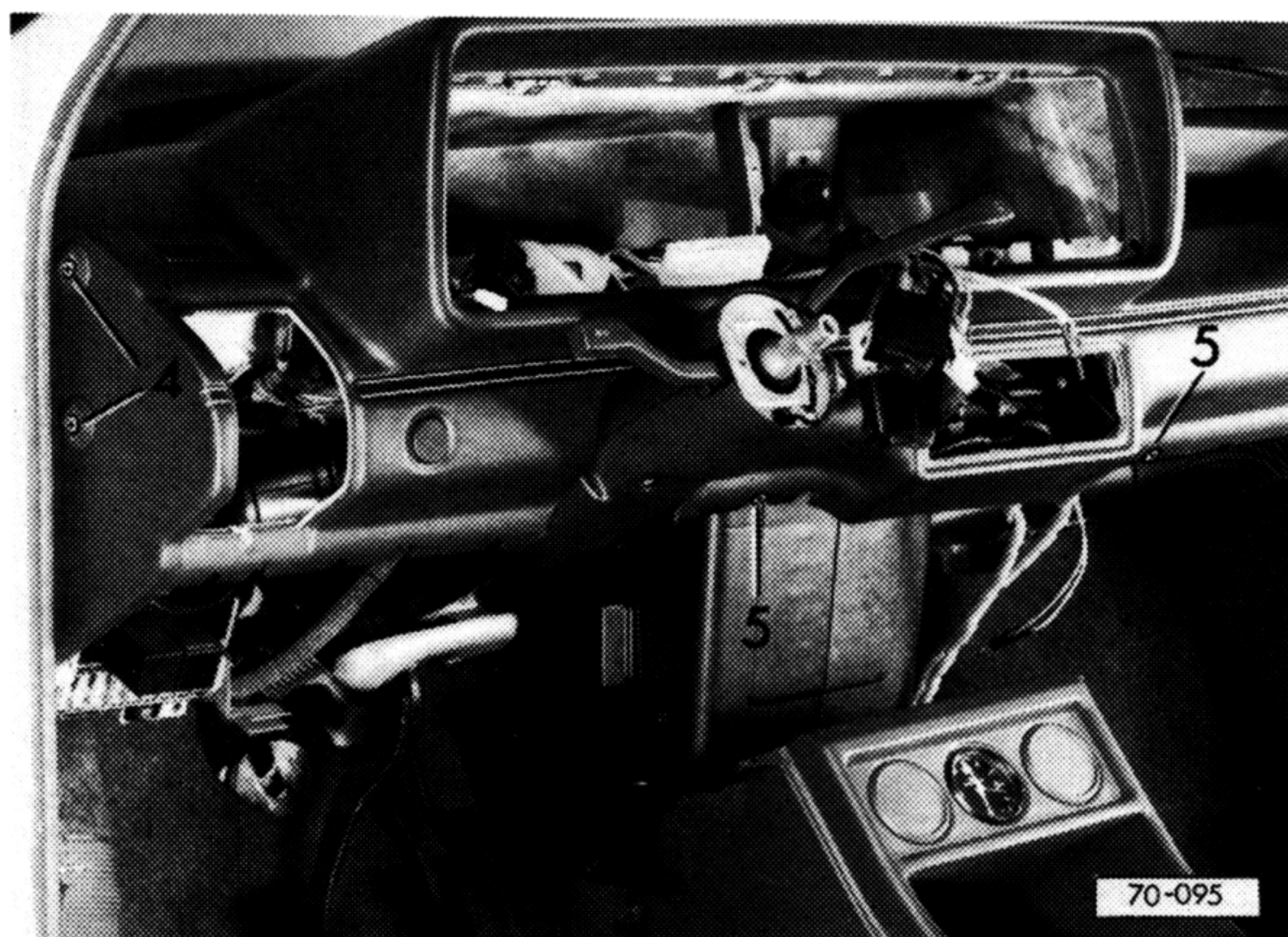
- Verstärkung A-Säule links/rechts abschrauben.
Anzugsdrehmoment = 21 Nm.



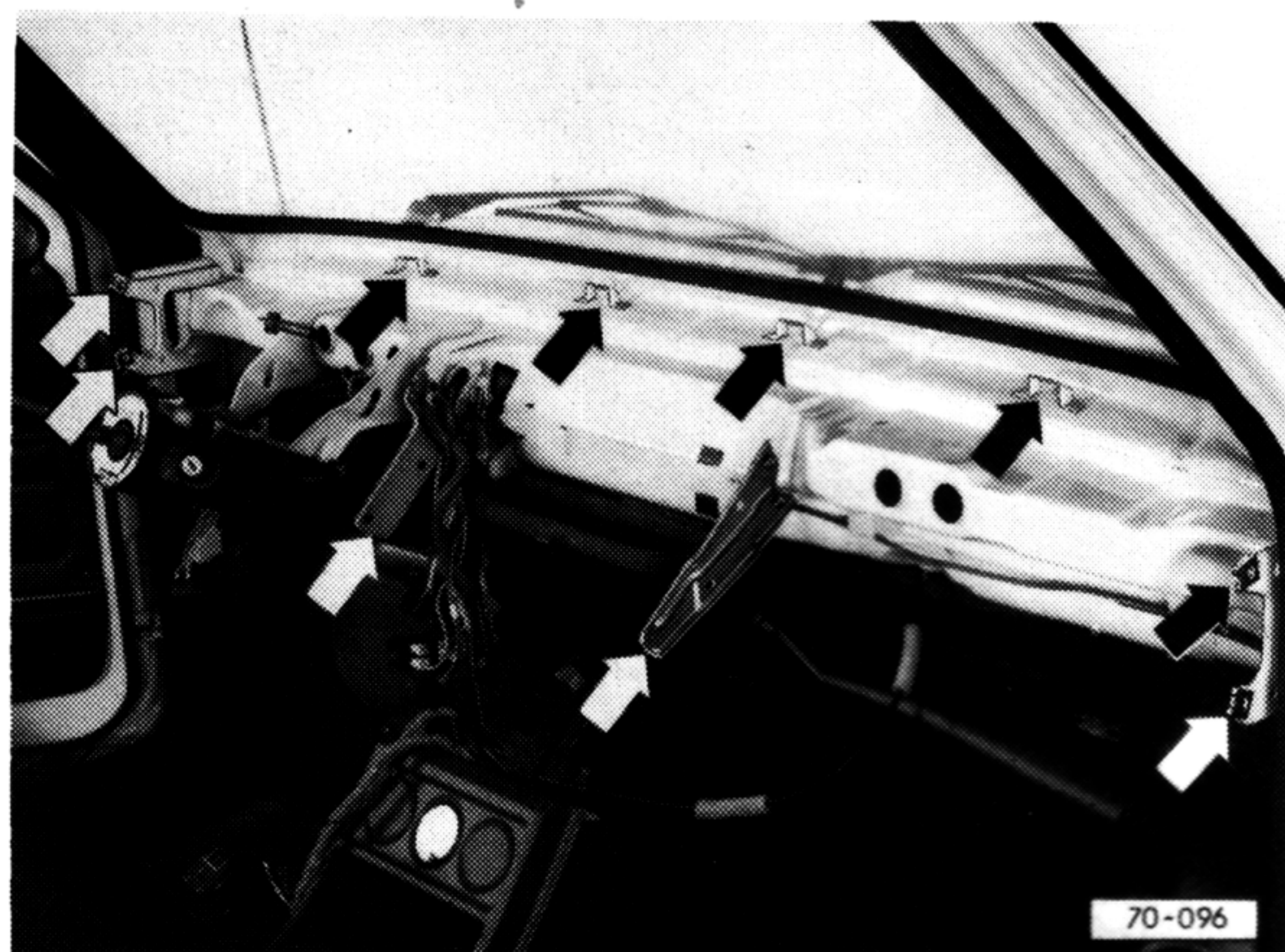
- Rastnasen auseinanderdrücken und Halteklammern – A – öffnen.
- Abdeckungen auf der Beifahrer- und Fahrerseite herausziehen. (Auf Führungsklammern – B – achten).



- Steckverbindung – F – trennen.
- Kreuzschlitzschraube – Pfeil – herausdrehen.



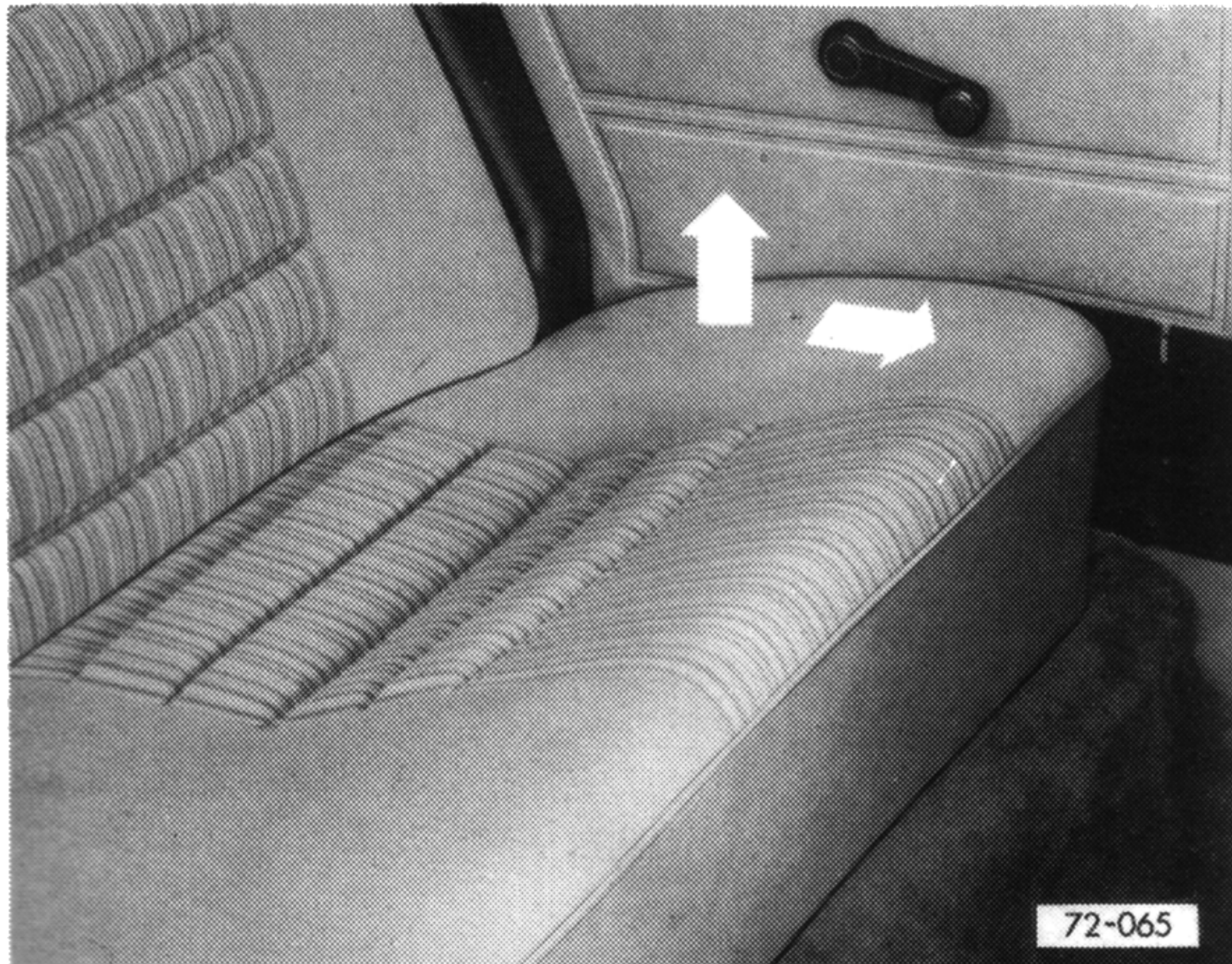
- Sechskantschrauben – 4 – links/rechts und Kreuzschlitzschrauben – 5 – herausdrehen.
- Schalttafel aus Halteklammern herausziehen und nach rechts herausnehmen.



- Befestigungspunkte für Schalttafel
- Pfeile –.

SITZBANK HINTEN AUS- UND EINBAUEN bis Modelljahr 80

Ausbau:

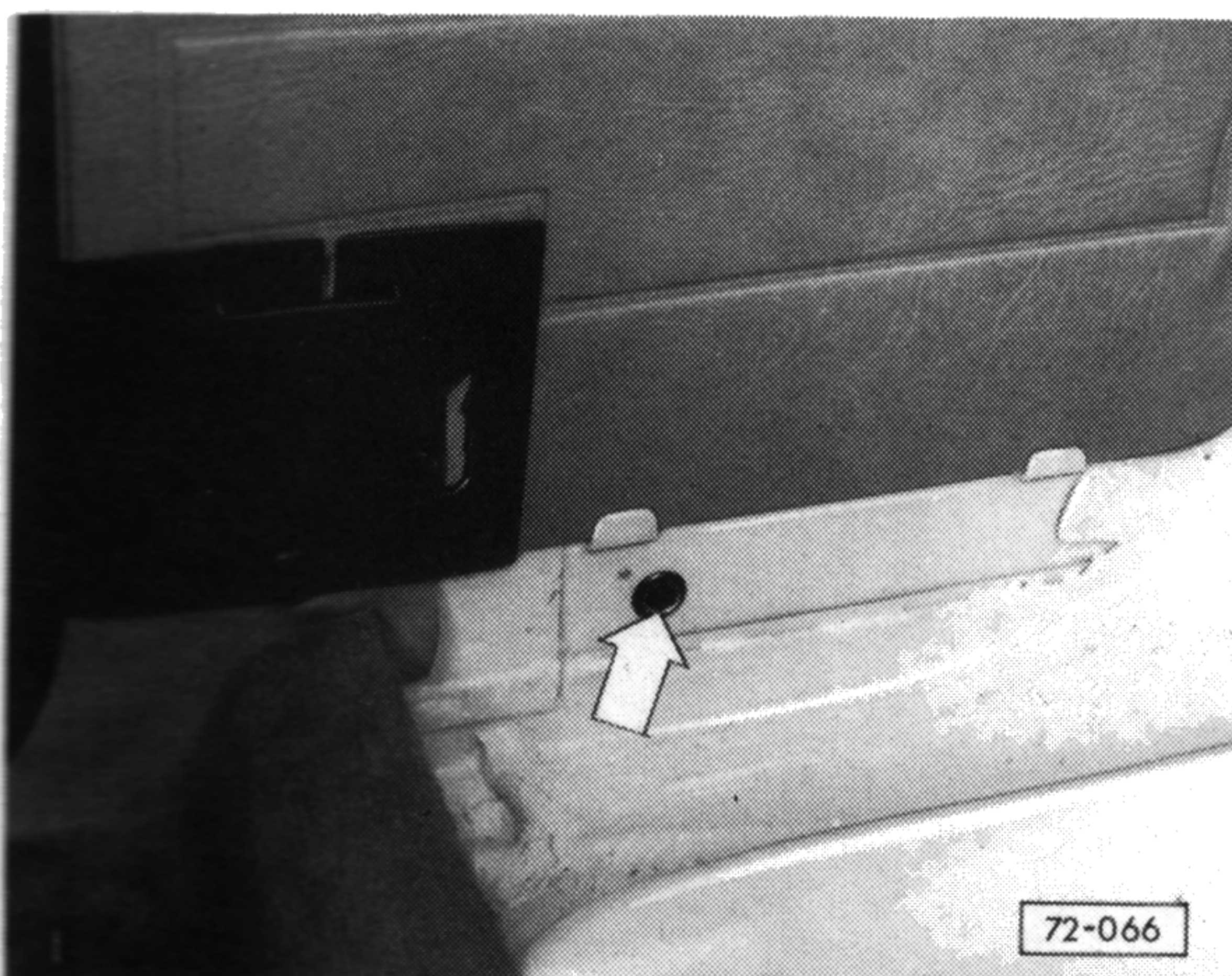


- Sitzbank an der linken Seite ausrasten, vorschwenken und herausnehmen.

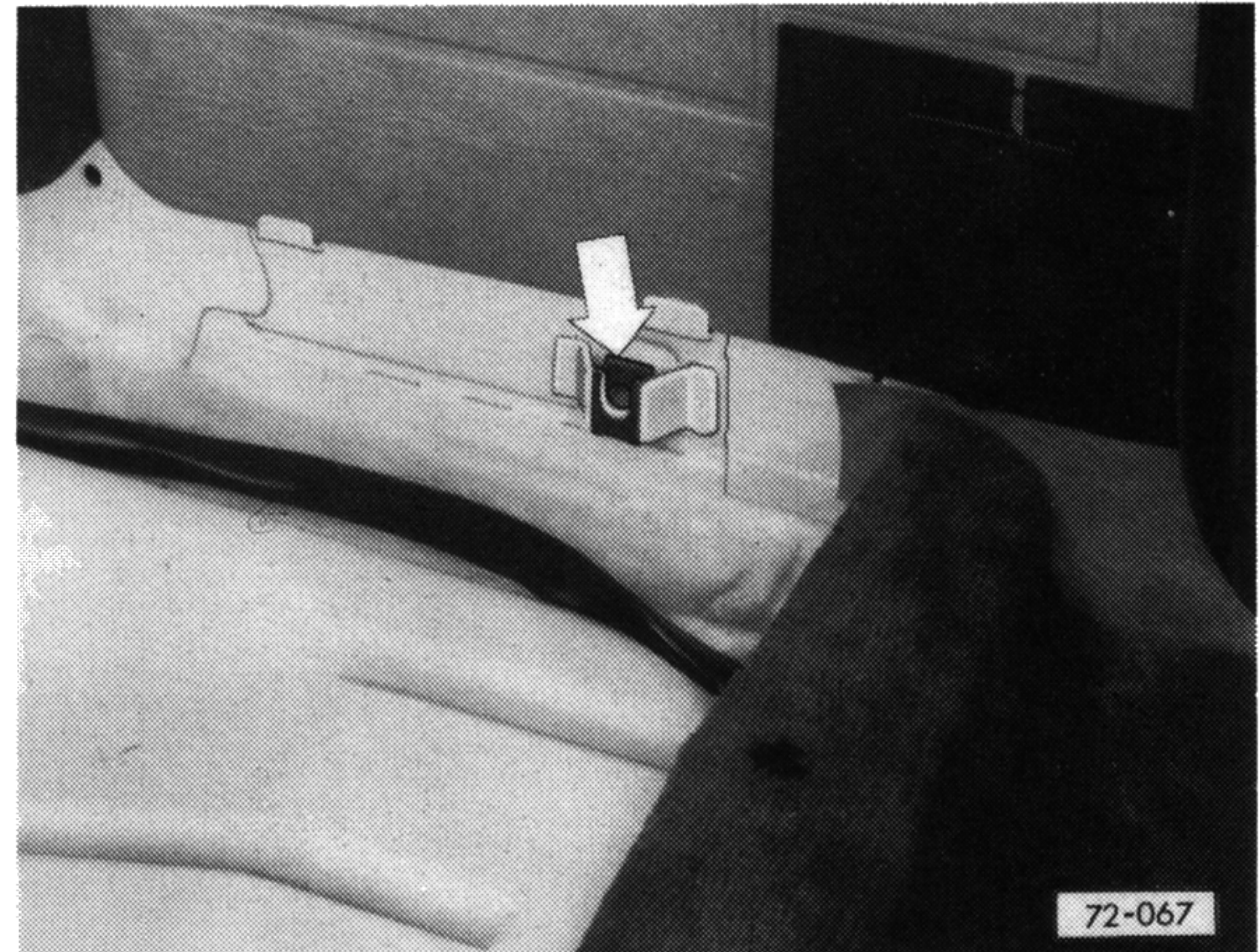
Hinweis

Sitzbank nicht nach oben herausnehmen, da sonst der Rastbolzen die Seitenverkleidung beschädigen kann.

Einbau:



- Sitzbank am rechten Seitenteil aufnehmen.



- Sitzbank nach hinten schwenken und am Haltebock einrasten.

Ab Modelljahr 81



- Kreuzschlitzschrauben herausdrehen.



- Sitzbank aus Haltebügel herausziehen
– Pfeil –.

Technisches Merkblatt. Golf, Jetta, Scirocco

Reparaturleitfaden Heft: Karosserie-Montagearbeiten
Golf Cabriolet 1979
Zu kennzeichnen Seite: Inhaltsverzeichnis, 34

Nr. **3**^{*}
Ausgabe:
05.88

* Ersetzt TM Nr. 3 Ausgabe 07.87

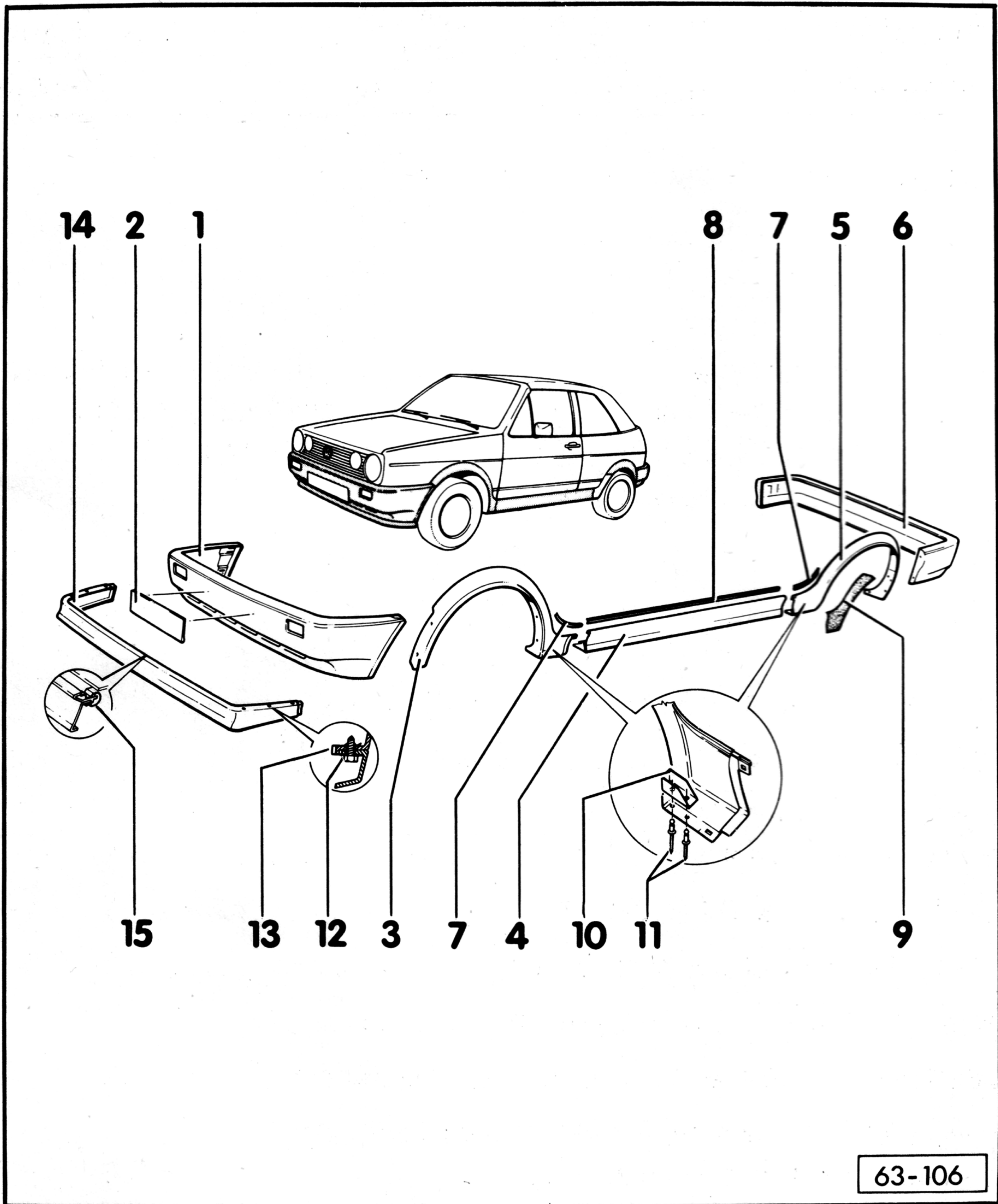
Rundumspoilersatz

Die Karosserieänderungen mit den erforderlichen Instandsetzungshinweisen zum Modelljahr 1988 sind nachstehend aufgeführt; für alle übrigen Arbeiten gilt der Reparaturleitfaden "Golf Cabriolet 1979, Ausgabe Mai 1985".

Inhaltsverzeichnis

Seite

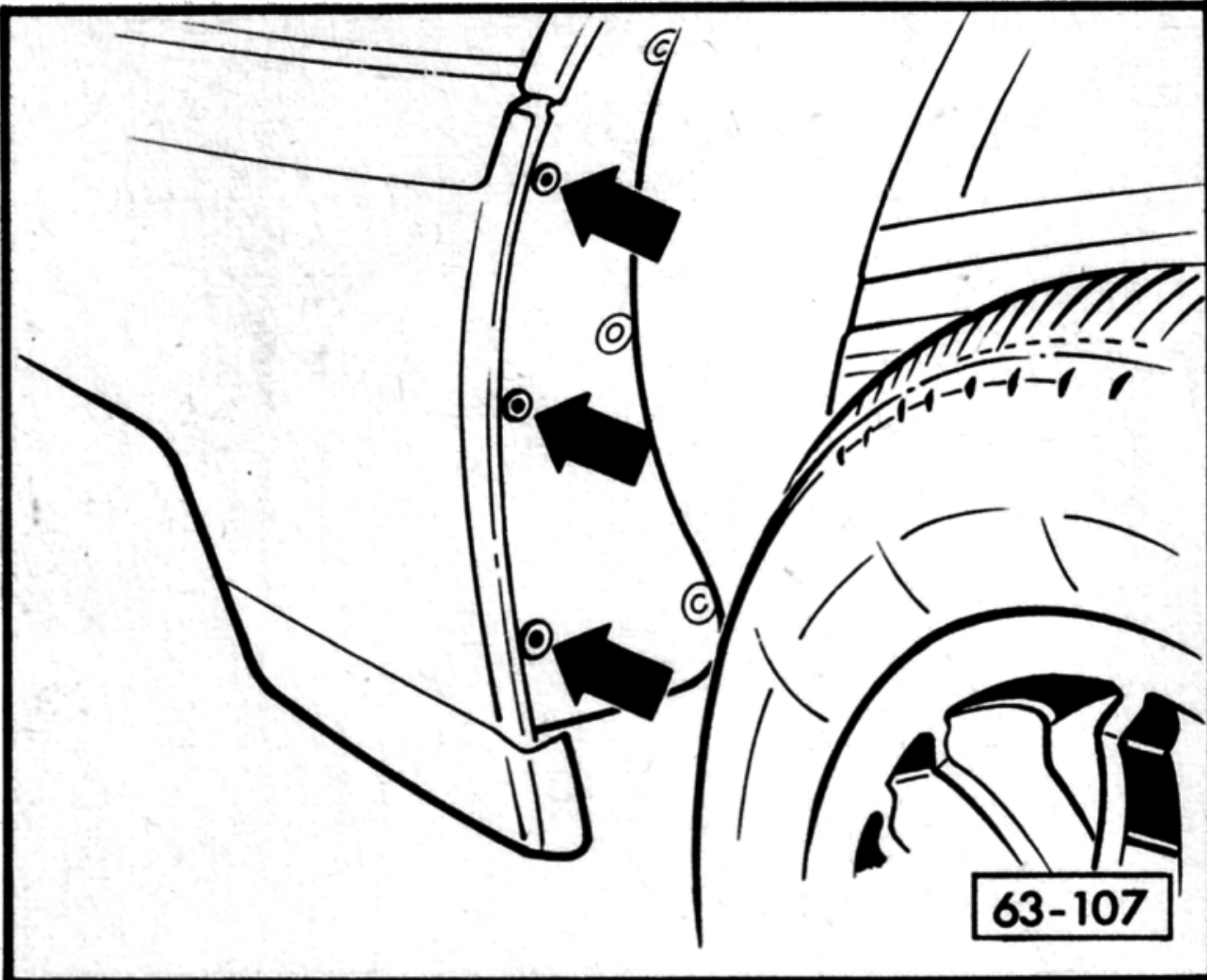
Rundumspoilersatz - Montageübersicht.....	2, 3
Stoßfänger vorn mit Spoiler ausbauen.....	4
Stoßfänger hinten (mit integrierter Heckschürze) ausbauen.....	4
Stoßfängerabdeckung ausbauen.....	5
Unterholmverbreiterung ausbauen.....	5
Keder für Unterholmverbreiterung einbauen.....	6
Abdeckung Radhaus vorn oder hinten ausbauen.....	6
Keder und Abdeckkappe für Abdeckung Radhaus vorn oder hinten einbauen.....	6
Schutzfolie für Radabdeckung hinten aufkleben.....	7
Fugenmaß - Stoßfänger/Radhaus - vorn und hinten.....	7
Rundumspoiler nachträglich anbauen.....	8



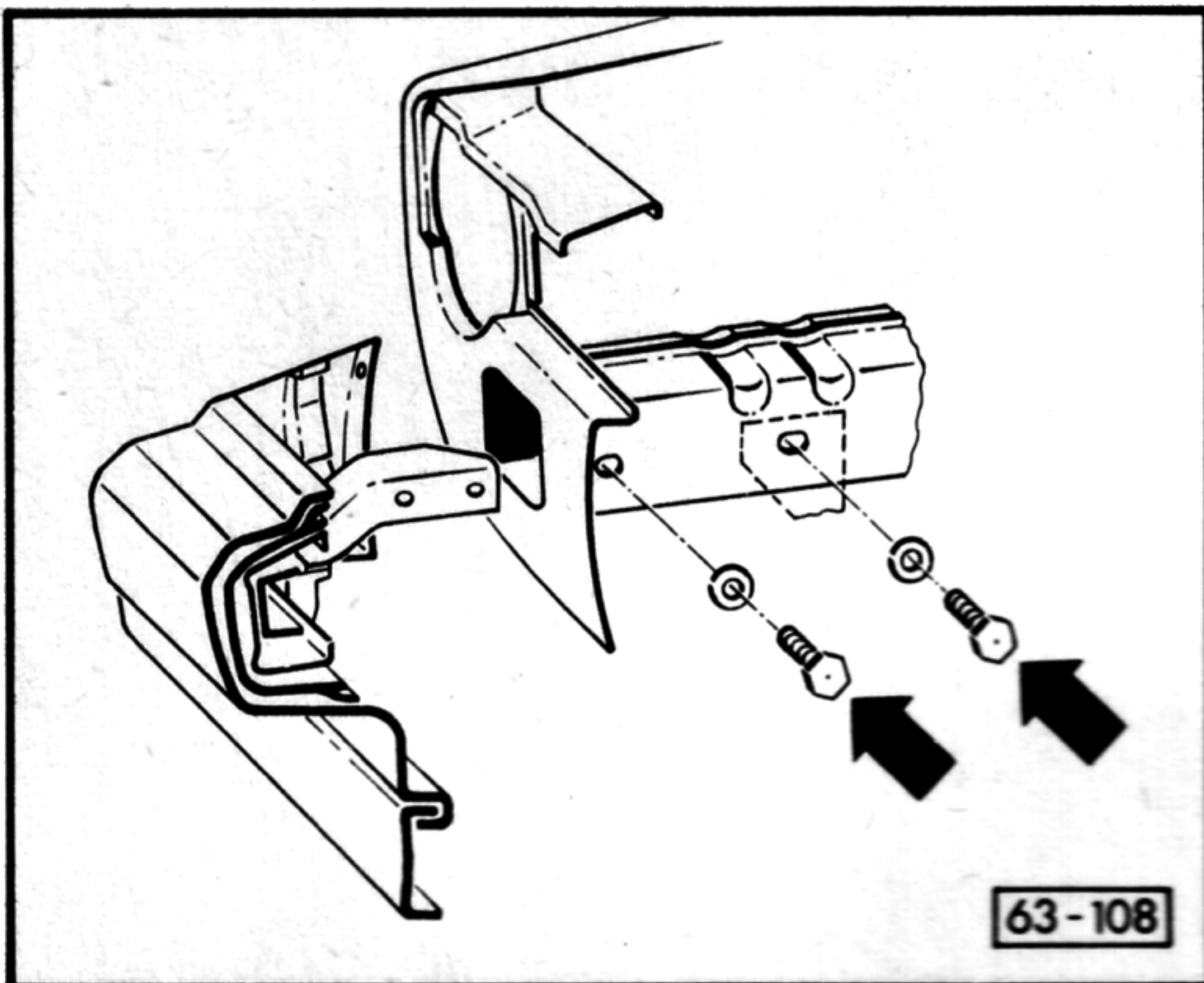
Rundumspoilersatz - Montageübersicht

- 1 - Stoßfängerabdeckung
Befestigung: geclipst und genietet
Ausbau: siehe Abb. 63-161
- 2 - Kennzeichen-Träger
Befestigung: geschraubt
- 3 - Abdeckung Radhaus vorn
Befestigung: geschraubt und genietet
Ausbau: siehe Abb. 63-112
- 4 - Unterholmverbreiterung
Befestigung: in Kunststoffclips eingehakt und verschraubt
Ausbau: siehe Abb. 63-111
- 5 - Abdeckung Radhaus hinten
Befestigung: geschraubt und genietet
Ausbau: siehe Abb. 63-112
- 6 - Stoßfängerabdeckung hinten
Befestigung: geclipst und genietet
Ausbau: siehe Abb. 63-109
- 7 - Keder (selbstklebend) für Abdeckung Radhaus vorn und hinten
(siehe Abb. 63-160)
- 8 - Keder (selbstklebend) für Unterholmverbreiterung
Keder muß an den Enden zusätzlich verklebt werden
(siehe Abb. 63-157)
- 9 - Schutzfolie (selbstklebend)
- 10 - Abdeckkappe
- 11 - Hohlriete
- 12 - Sechskantschrauben
- 13 - Blechmuttern
- 14 - Spoiler
- 15 - Blechklammern

Stoßfänger vorn (mit Spoiler) ausbauen



- ▶ - Nietköpfe abbohren und Nietschaft mit einem Dorn nach innen durchstoßen -Pfeile- (Löcher müssen im Reparaturfall erst gebohrt werden).

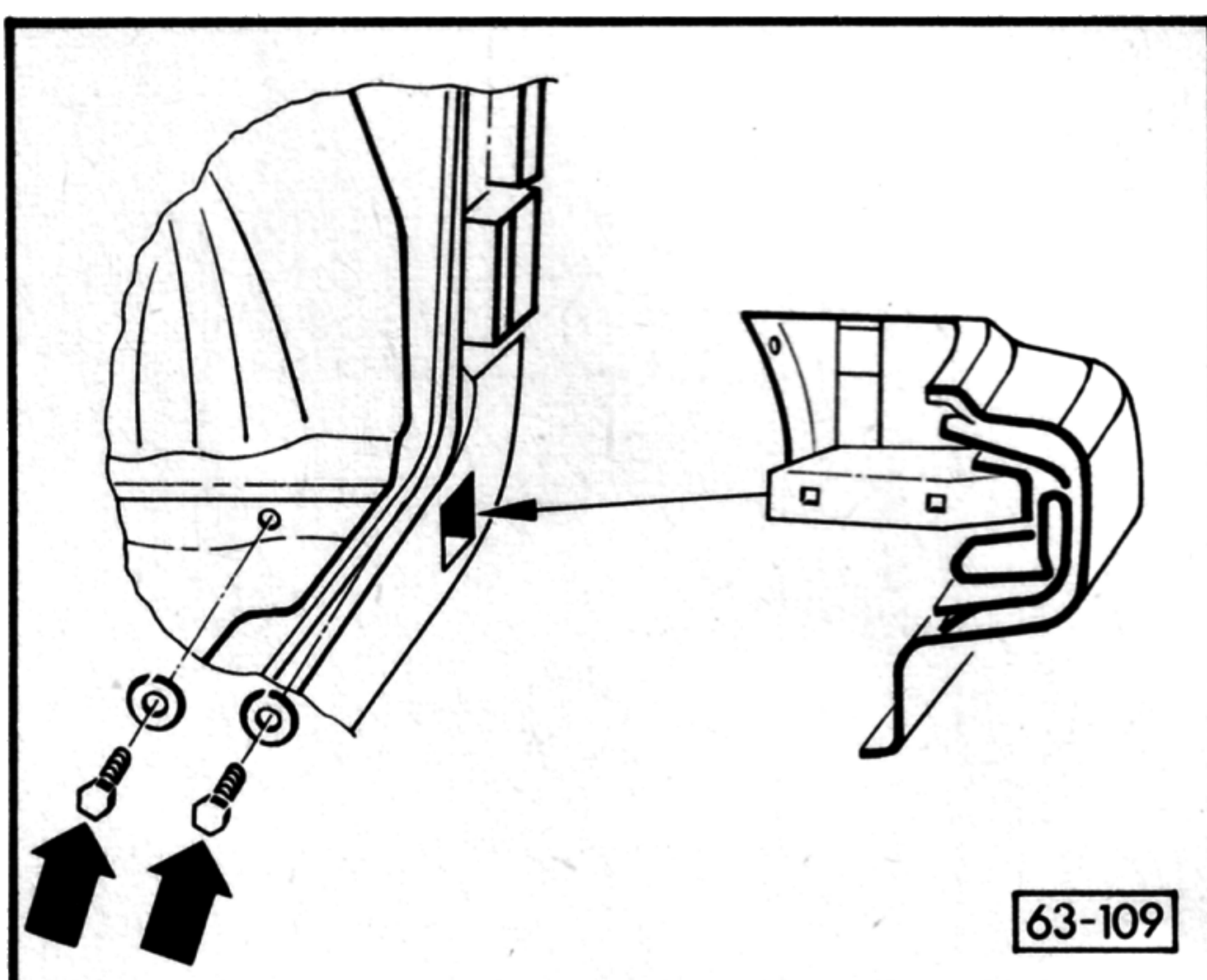


- ▶ - Stoßfänger von den Längsträgern abschrauben.
Vor dem Abziehen des Stoßfängers sind die elektrischen Leitungen an den Steckverbindern zu trennen.

Anzugsdrehmoment = 23 Nm (M8)

90 Nm nur USA (M10)

Stoßfänger hinten (mit integrierter Heckschürze) ausbauen

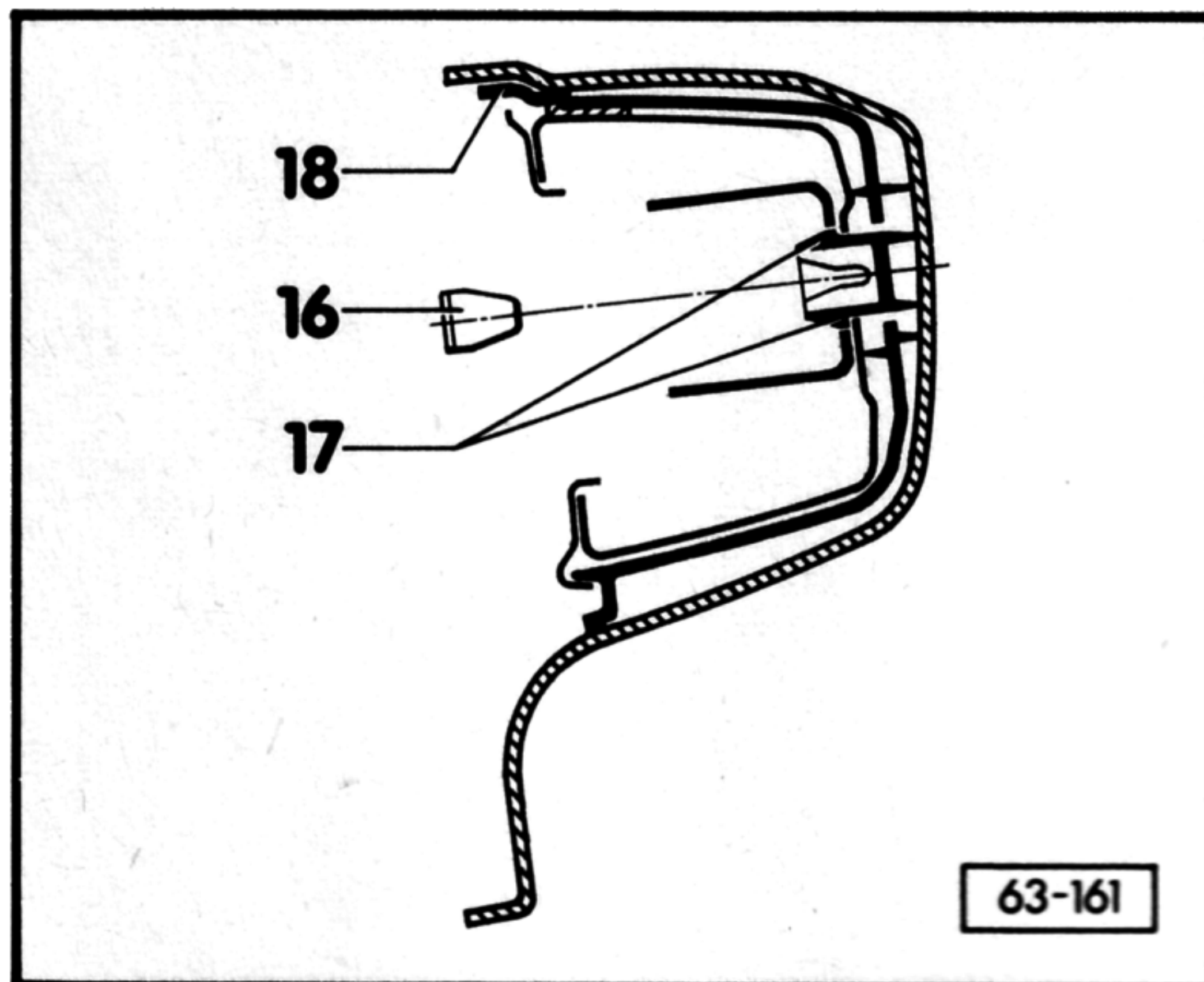


- ▶ - Nietköpfe abbohren und Nietschaft mit einem Dorn nach innen durchstoßen (siehe Abb. 63-107).
- Stoßfänger vom Längsträger abschrauben und parallel aus den seitlichen Führungen herausziehen (siehe Abb. 63-110)

Anzugsdrehmoment = 23 Nm

(90 Nm nur USA)

Stoßfängerabdeckung ausbauen

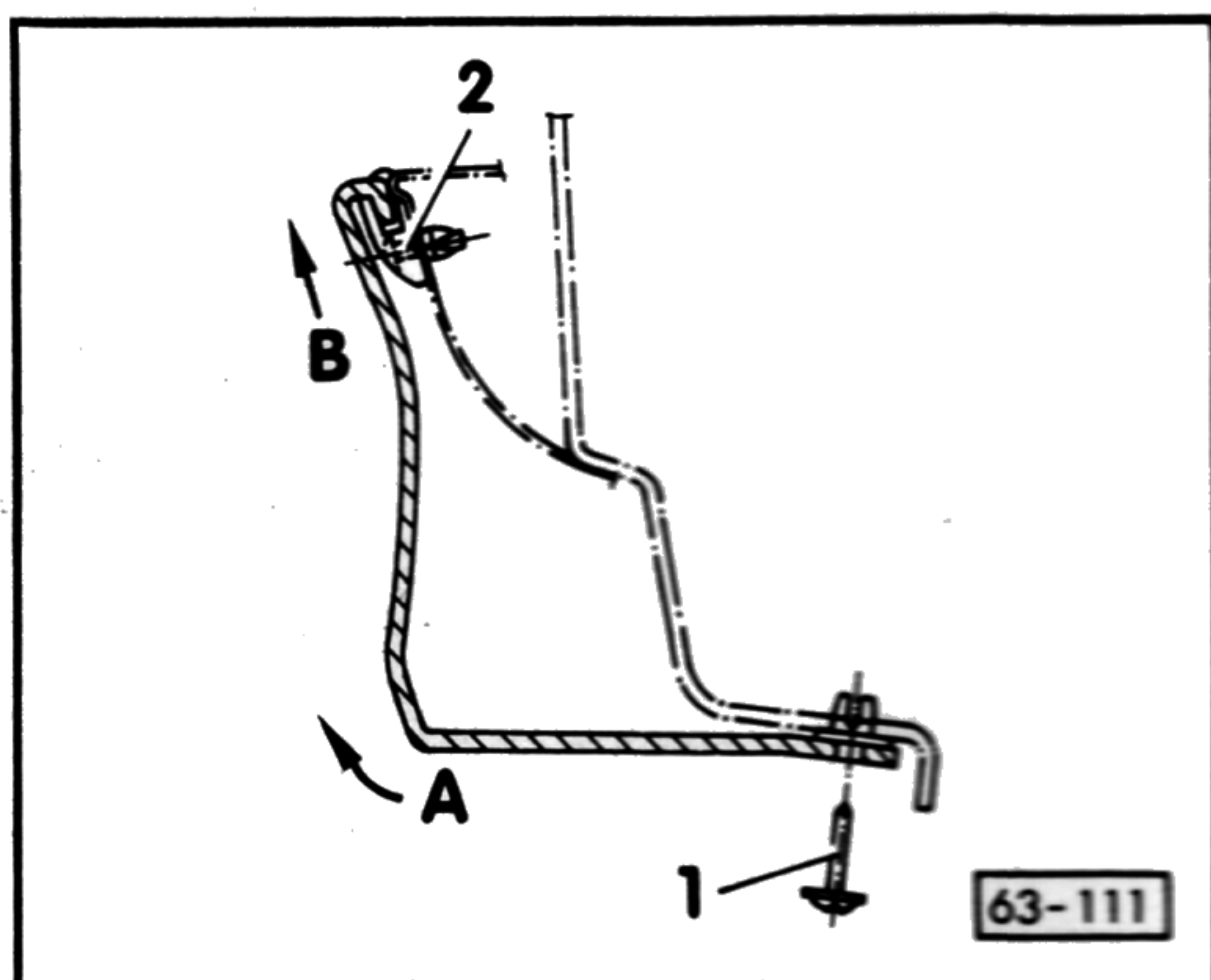


- ◀ - Sicherungskeile -16- herausziehen.
- Rasthaken -17- der Stoßfängerabdeckung zusammendrücken und dabei die Stoßfängerabdeckung vom Trägerblech -18- abziehen.

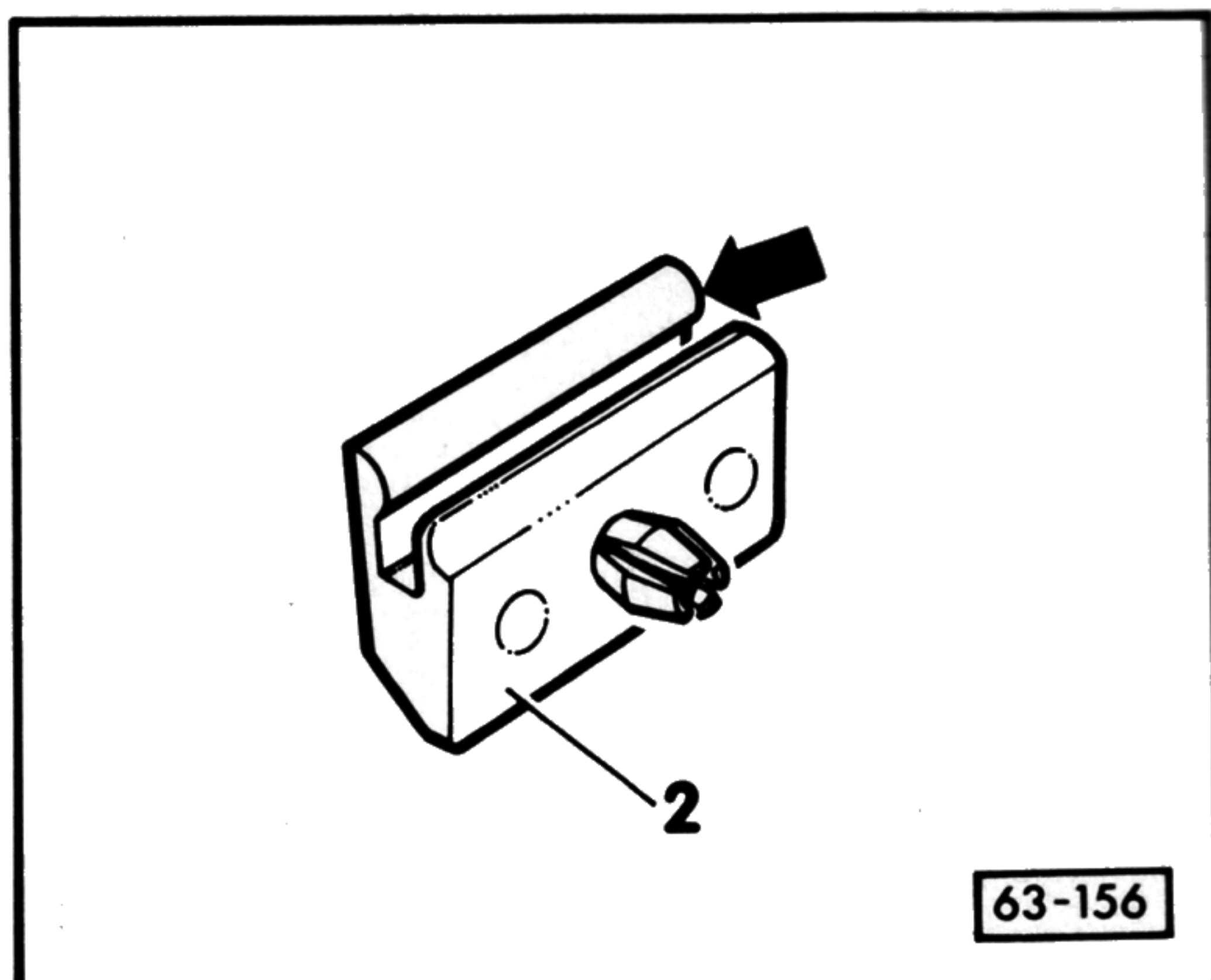
Hinweis:

Der Einbau der Stoßfängerabdeckung auf das Trägerblech erfolgt durch Zusammendrücken per Hand, bis die Rasthaken hörbar einrasten.

Unterholmverbreiterung ausbauen



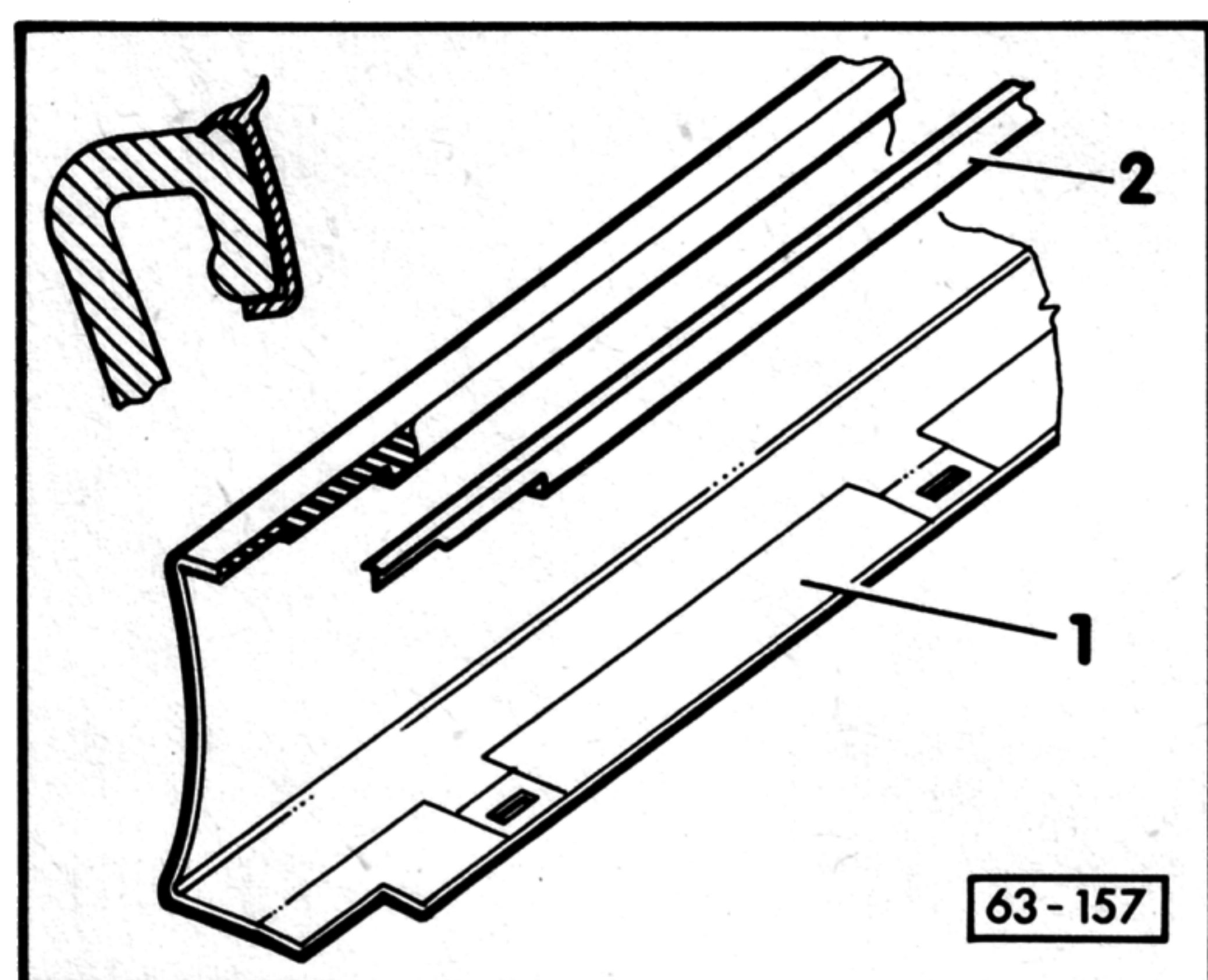
- ◀ - Kreuzschlitzschrauben -1- herausdrehen.
- Unterholmverbreiterung nach außen schwenken -Pfeil A- und nach oben aus Clip -2- herausheben -Pfeil B-.



- ◀ Bei einem nicht ordnungsmäßigen Sitz der Unterholmverbreiterung sind die Clipse -2- auf gleichmäßigen Einbau zu kontrollieren.

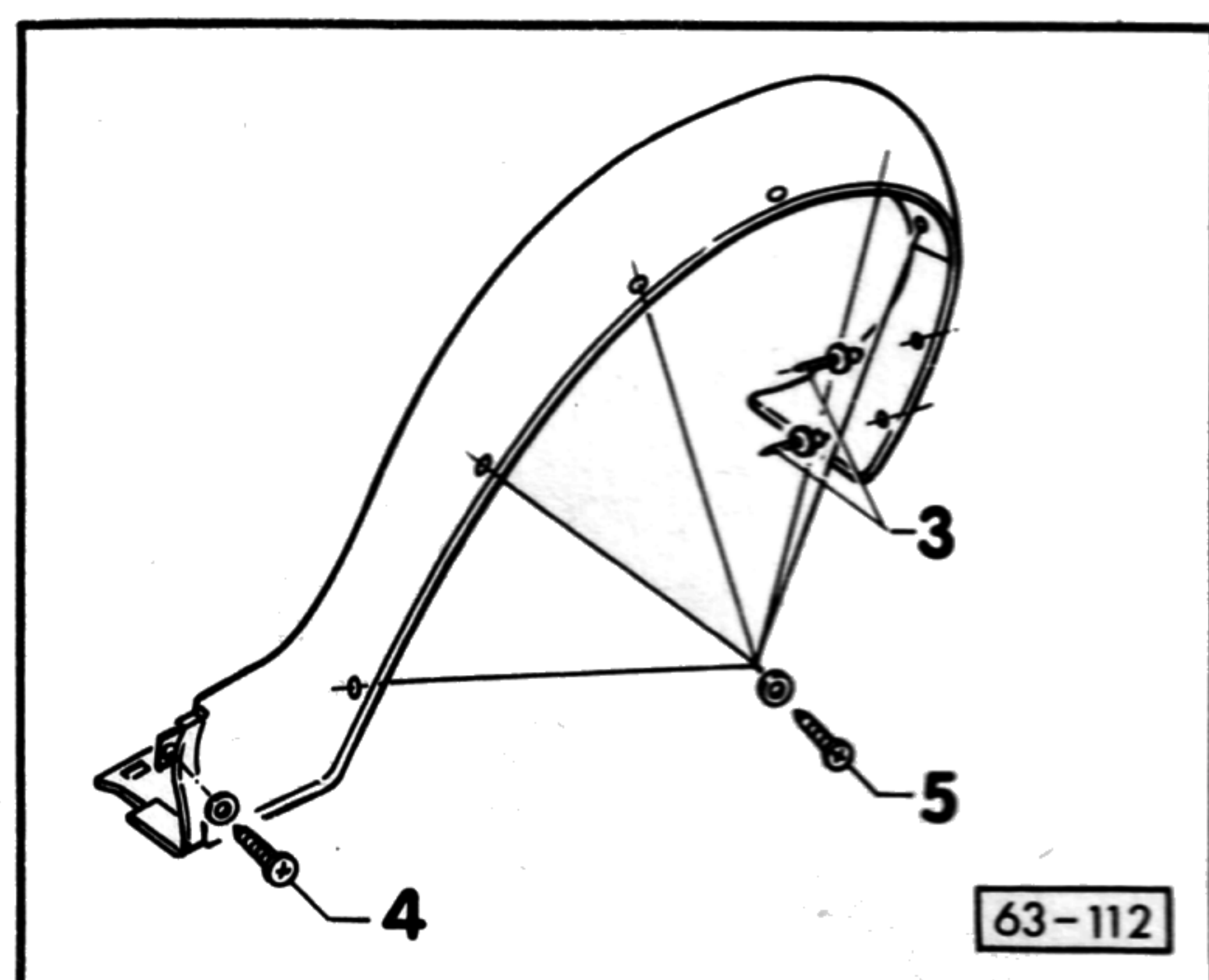
Gegebenenfalls obere Kante -Pfeil- der Clipse -2- kürzen.

Keder für Unterholmverbreiterung einbauen



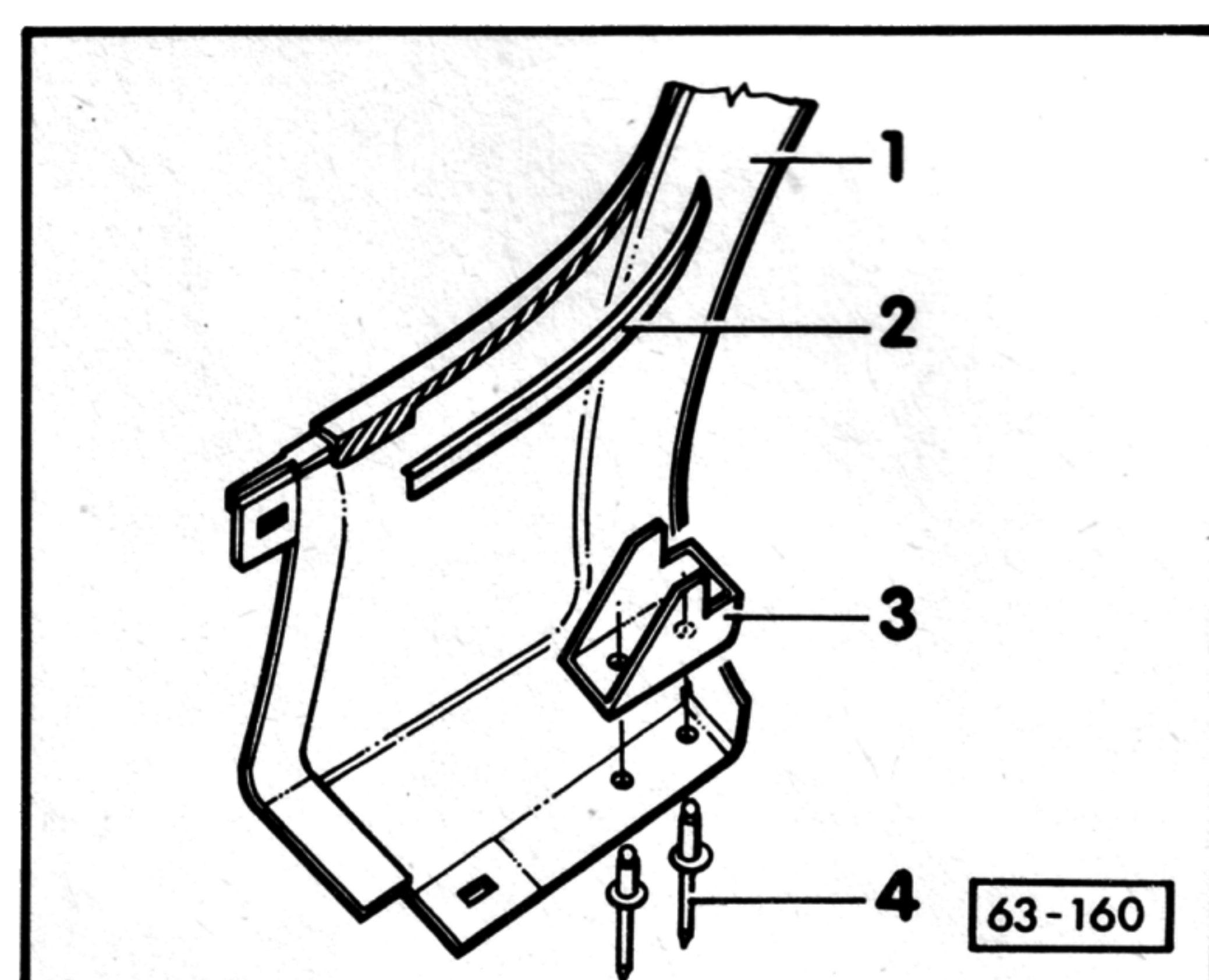
- ▶ 1 - Unterholmverbreiterung
- 2 - Keder
 - Schraffierte Fläche vorn und hinten mit Kunststoffkleber D 001 300 zusätzlich verkleben.

Abdeckung Radhaus vorn oder hinten ausbauen



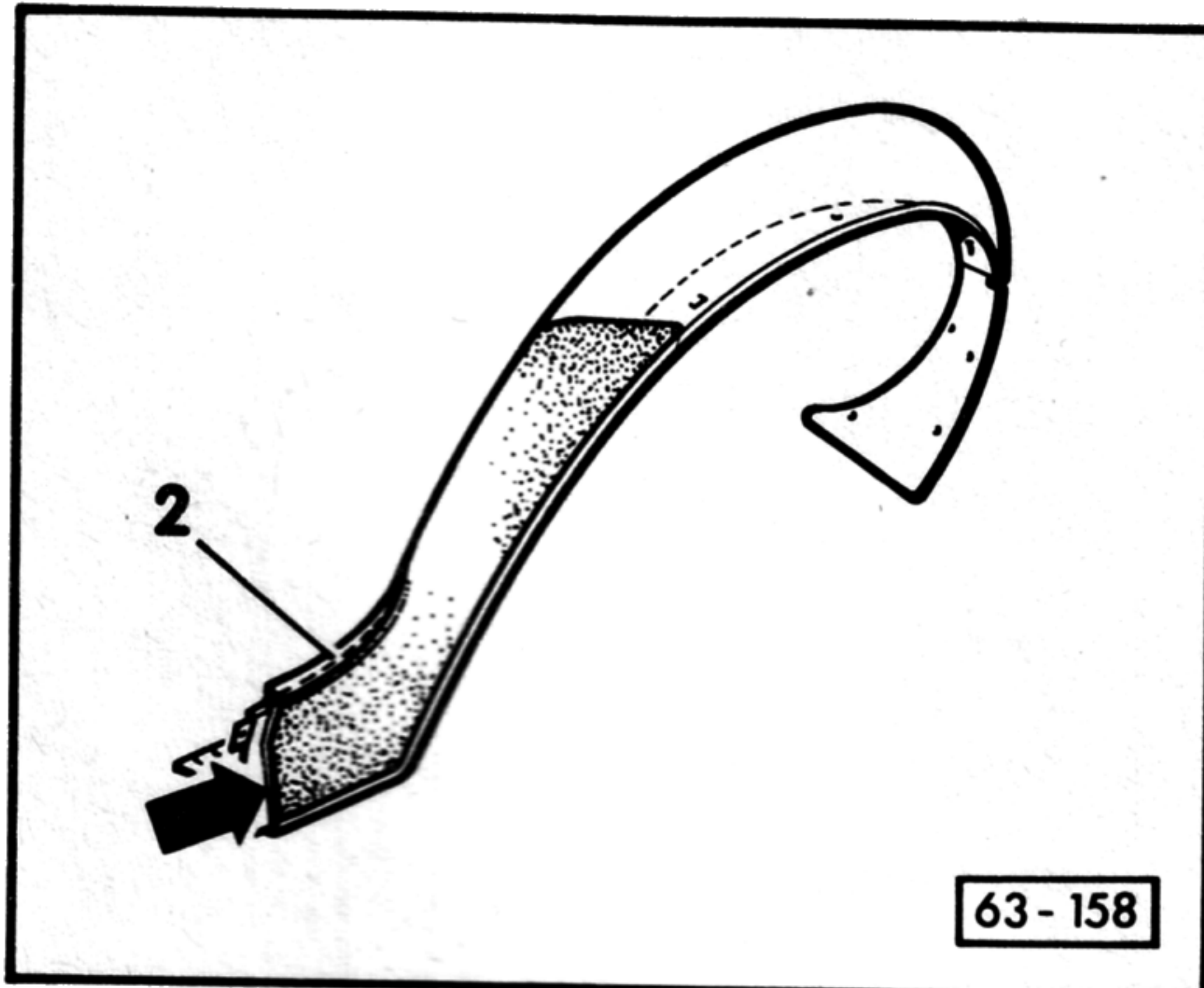
- ▶ - Nietköpfe -3- abbohren und Niet-schäfte mit einem Dorn nach innen durchstoßen.
- Kreuzschlitzschrauben -4- und -5- herausdrehen. Kreuzschlitzschraube -4- wird von der Unterholmverbreiterung überdeckt.

Keder und Abdeckkappe für Abdeckung Radhaus einbauen



- ▶ 1 - Abdeckung Radhaus
- 2 - Keder
 - Schraffierte Fläche mit Kunststoffkleber D 001 300 zusätzlich verkleben.
- 3 - Abdeckkappe
- 4 - Hohlните

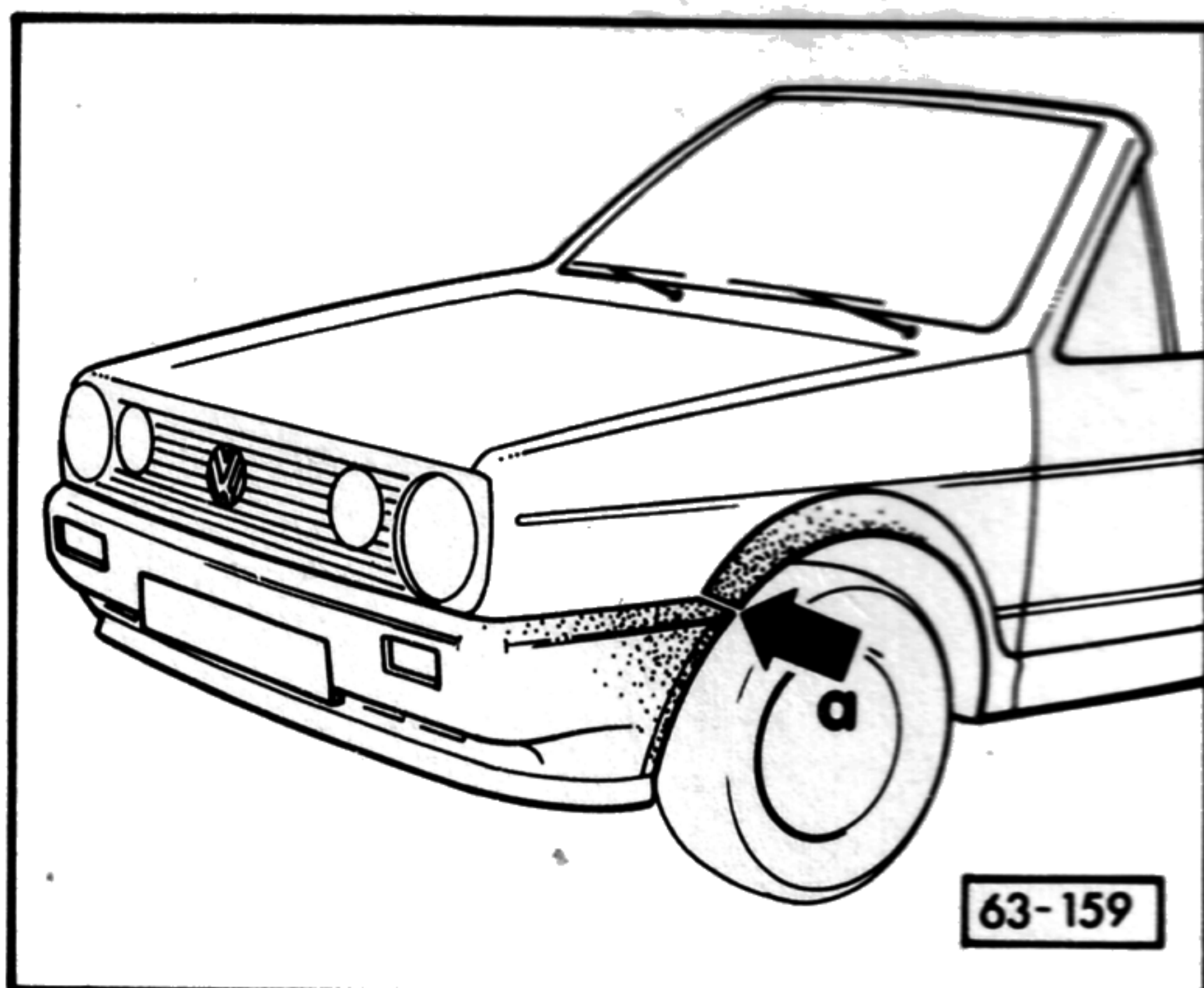
Schutzfolie für Radabdeckung hinten aufkleben



- Radhausabdeckung mit Waschbenzin reinigen
 - Schutzpapier abziehen
 - Schutzfolie an Trennfuge -Pfeil- und Kante der Radabdeckung ansetzen und falten - sowie blasenfrei verkleben.
- Keder -2- anschließend aufkleben

Hinweis:

Verklebung bei Raumtemperatur (ca. 20° C) durchführen.



Fugenmaß - Stoßfänger/Radhaus-vorn und hinten

$$a = 2 \text{ mm}$$

Rundumspoiler nachträglich anbauen

Für den nachträglichen Anbau müssen zusätzlich nachfolgende Arbeiten ausgeführt werden:

- Abschleppösen vorn und hinten abtrennen (Lackaufbau wieder herstellen)
- Stoßfängerhalter mit Abschleppöse verwenden (USA-Stoßfängerhalter)
- Zusätzliche Befestigungslöcher bohren, entgraten und Lackaufbau wieder herstellen.

Als zusätzliche Befestigungselemente sind Hohlriete oder Kunststoffspreizclips mit Schrauben zu verwenden.

Nach dem Bohren Bohrlöcher entgraten und gegen Korrosion schützen.

Folgendermaßen ist vorzugehen:

- 1K Korrosionsschutzgrund

ALN 002 003 04

- 2K Grundfüller Standard

ALN 766 001

mit Härter ALZ 010 000

Beide Komponenten werden im Verhältnis 1:1 gemischt.

-
- 2K Acryl-Decklack

ALN 769...

oder bei Metallic-Lackierung

- Grundlack Metallic

ALD 645...

- 2K Acryl-Klarlack

ALN 769 000/001

- Konservierungswachs

AKR 321 M 15.4

Achtung!

Für den Umbau ist in jedem Fall
eine neue Betriebserlaubnis nach
§ 19 (2) StVZO zu beantragen.

Technisches Merkblatt. Golf, Jetta, Scirocco

Reparaturleitfaden Heft: Karosserie-Montagearbeiten
Golf Cabriolet 1979 >
Zu kennzeichnen Seite: Inhaltsverzeichnis

Nr. **4** *
Ausgabe:
02.90

* Ersetzt Technisches Merkblatt Nr. 4, Ausgabe 07.89

ELEKTRISCH/HYDRAULISCHES VERDECK

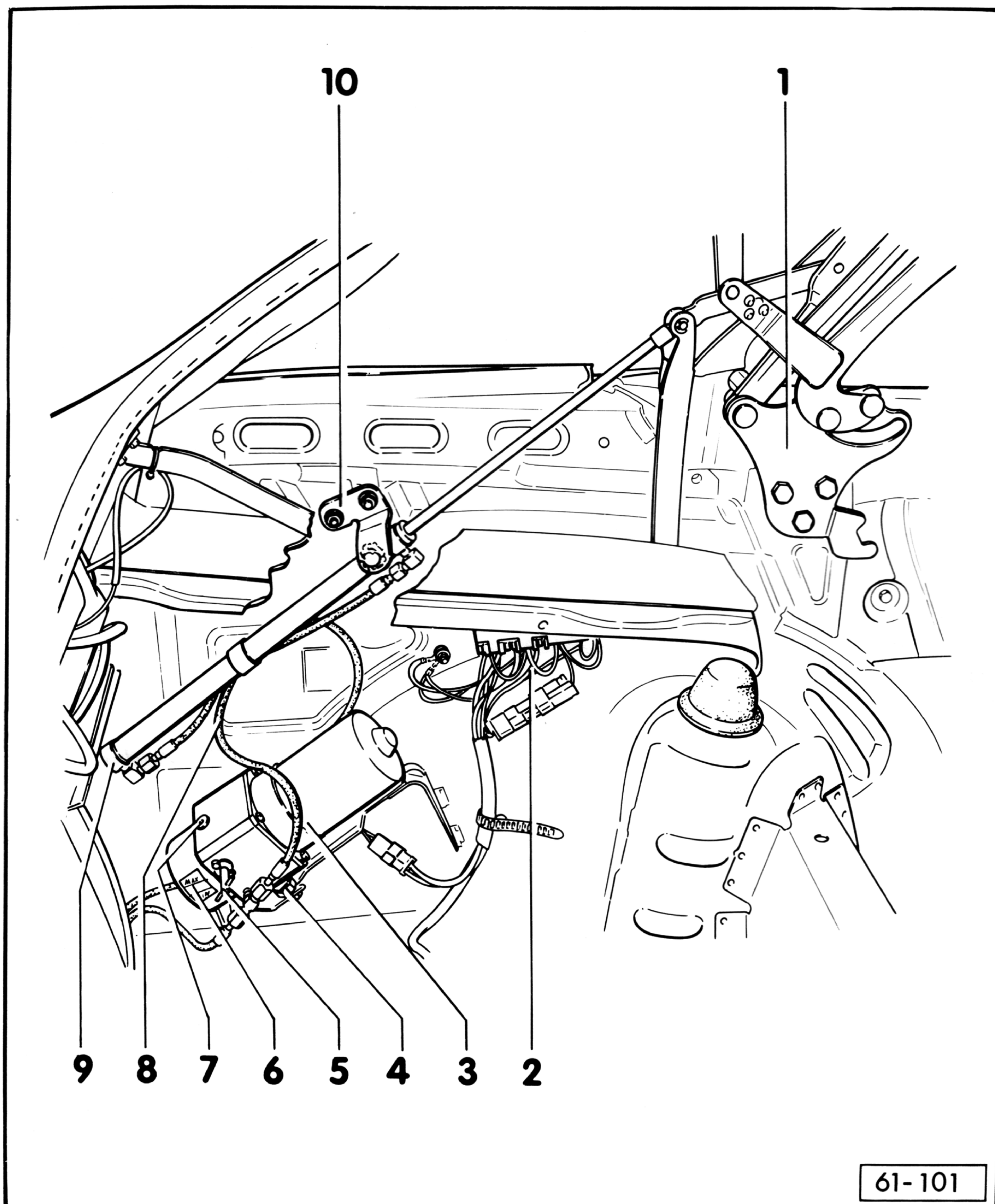
Nachstehend sind erforderliche Instandsetzungshinweise für das "Elektrisch/Hydraulische Verdeck" aufgeführt; für alle übrigen Arbeiten gilt der Reparaturleitfaden Golf Cabriolet 1979 >, Ausgabe Mai 1985.

Die Informationen für die elektrische Anlage finden Sie in dem Ordner Reparaturleitfaden Golf, Jetta, Scirocco 1983 > "Stromlaufpläne, Fehlersuche Elektrik und Einbauorte", Abschnitt Stromlaufpläne.

Eine Nachrüstung ist aus Kostengründen nicht empfehlenswert. Schweißarbeiten an der Karosserie und ein neues Verdeckgestell wären erforderlich.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Hydraulikeinheit aus- und einbauen	3
Allgemeines	4
Hydrauliksystem entlüften	4
Hydraulikzylinder aus- und einbauen	6
Hydraulikpumpe (mit E-Motor)	8
Hydraulikschlauch aus- und einbauen	9



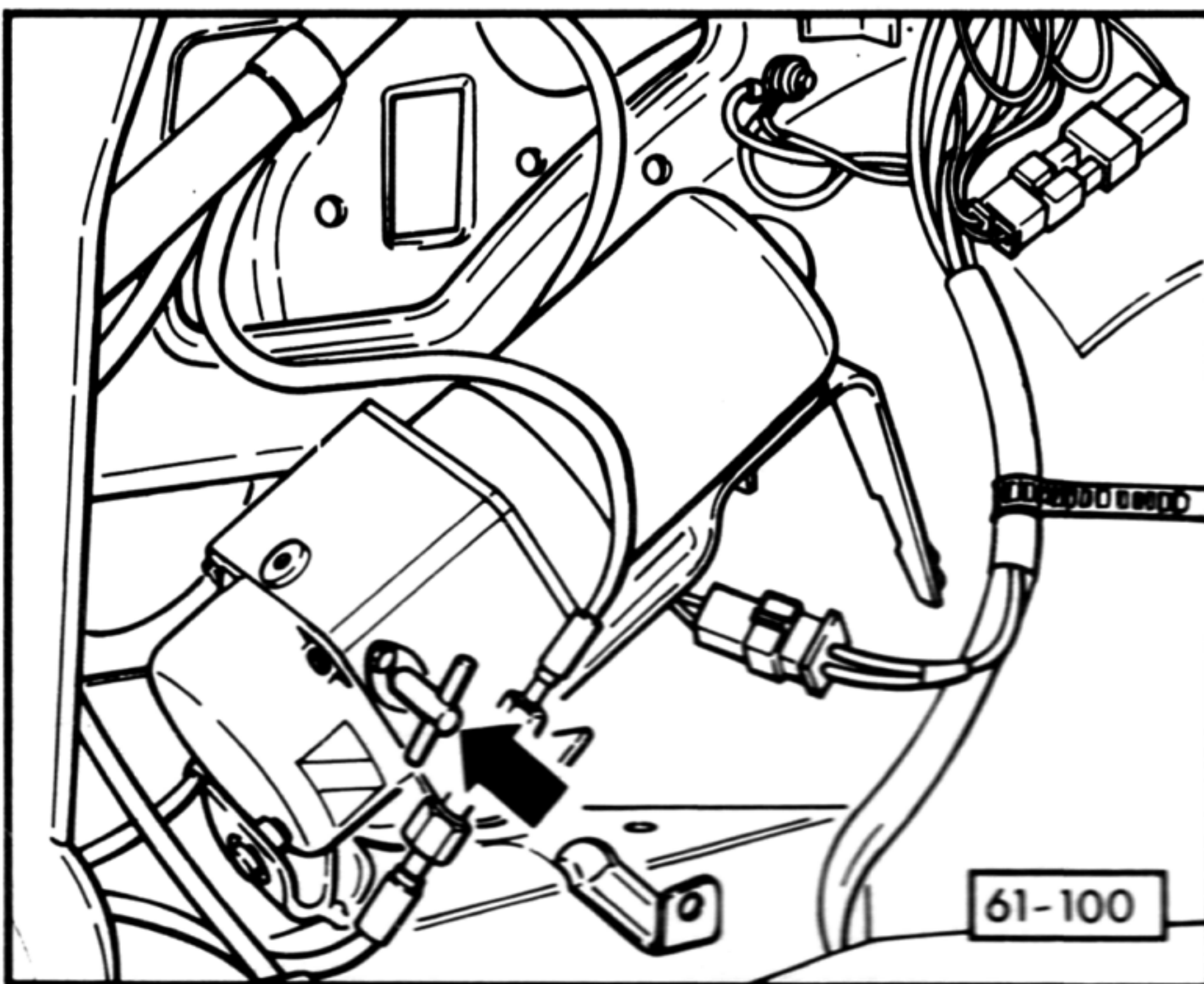
Hydraulikeinheit aus- und einbauen

- 1 - Hauptlager für Verdeckgestell
- 2 - Steuerrelais
Weitere Informationen - siehe Ordner Reparaturleifaden Golf, Jetta, Scirocco 1983 > "Stromlaufpläne, Fehlersuche Elektrik und Einbauorte".
- 3 - Hydraulikpumpe
Aus- und einbauen - Seite 8
- 4 - Gummimetallager
- 5 - Knebelschraube
Durch das Aufdrehen der Knebelschraube wird das Hydrauliksystem drucklos und das Verdeck kann von Hand geöffnet oder geschlossen werden.
- 6 - Füllstandsanzeige
Hydrauliköl muß bei geöffnetem Verdeck zwischen der Max- und Min- Marke stehen.
Öl für Verdeckhydraulik G 002 500 in 500 ml Gebinde
- 7 - Öleinfüllschraube
Innensechskantschlüssel 3/16"
- 8 - Hydraulikschläuche
Aus- und einbauen - Seite 9
- 9 - Hydraulikzylinder
Aus- und einbauen - Seite 6
- 10 - Lager für Hydraulikzylinder
Beim Einbau ist darauf zu achten, daß die Kunststoffscheiben an dem Hydraulikzylinder nicht vergessen werden.

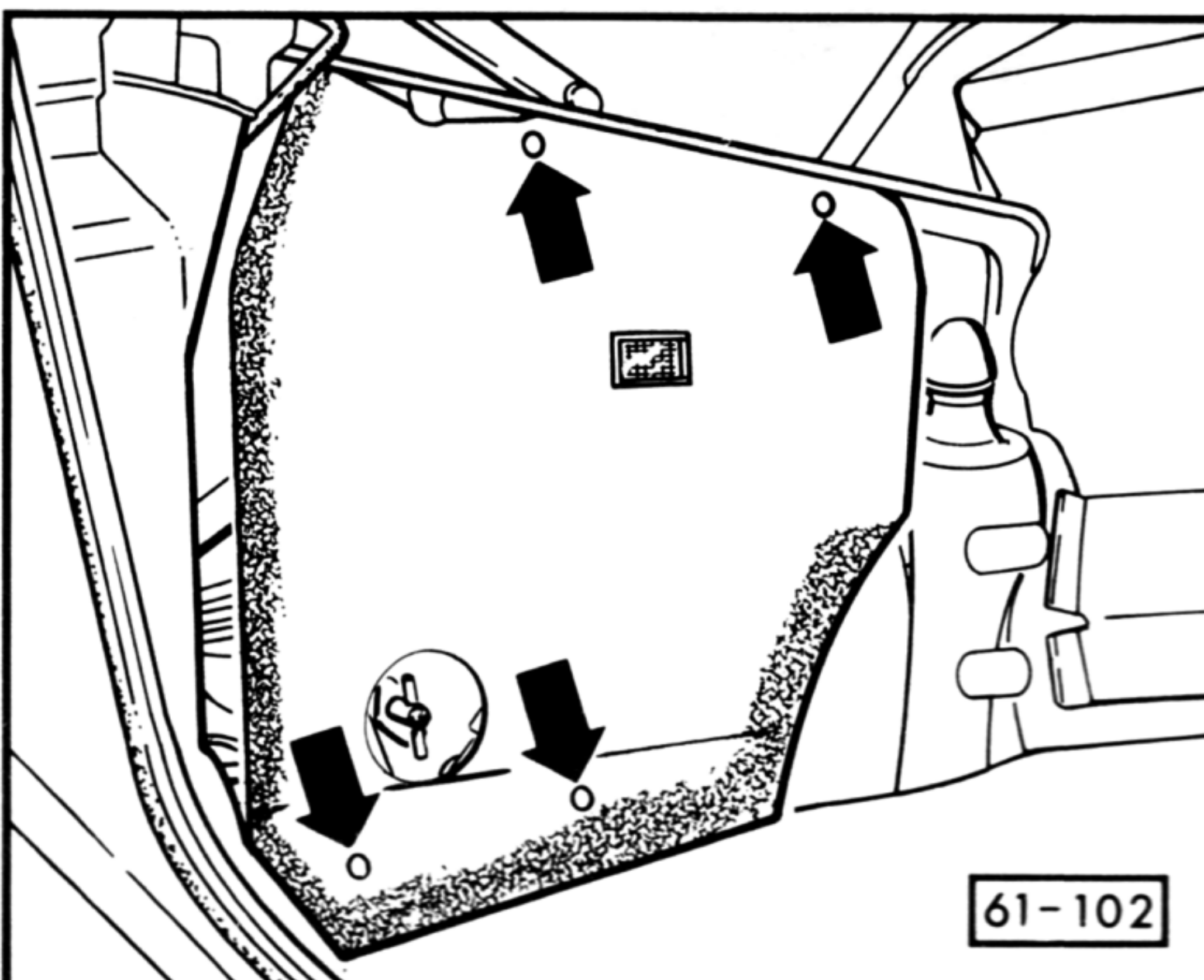
! neu --

Allgemeines:

Bei eventuellen Störungen kann das Verdeck manuell betätigt werden. Bei Überlastung des Elektromotors unterbricht die Thermosicherung den Stromkreis und die Anlage ist bis maximal 35 Sekunden ausgeschaltet. Danach ist sie wieder voll funktionsfähig.

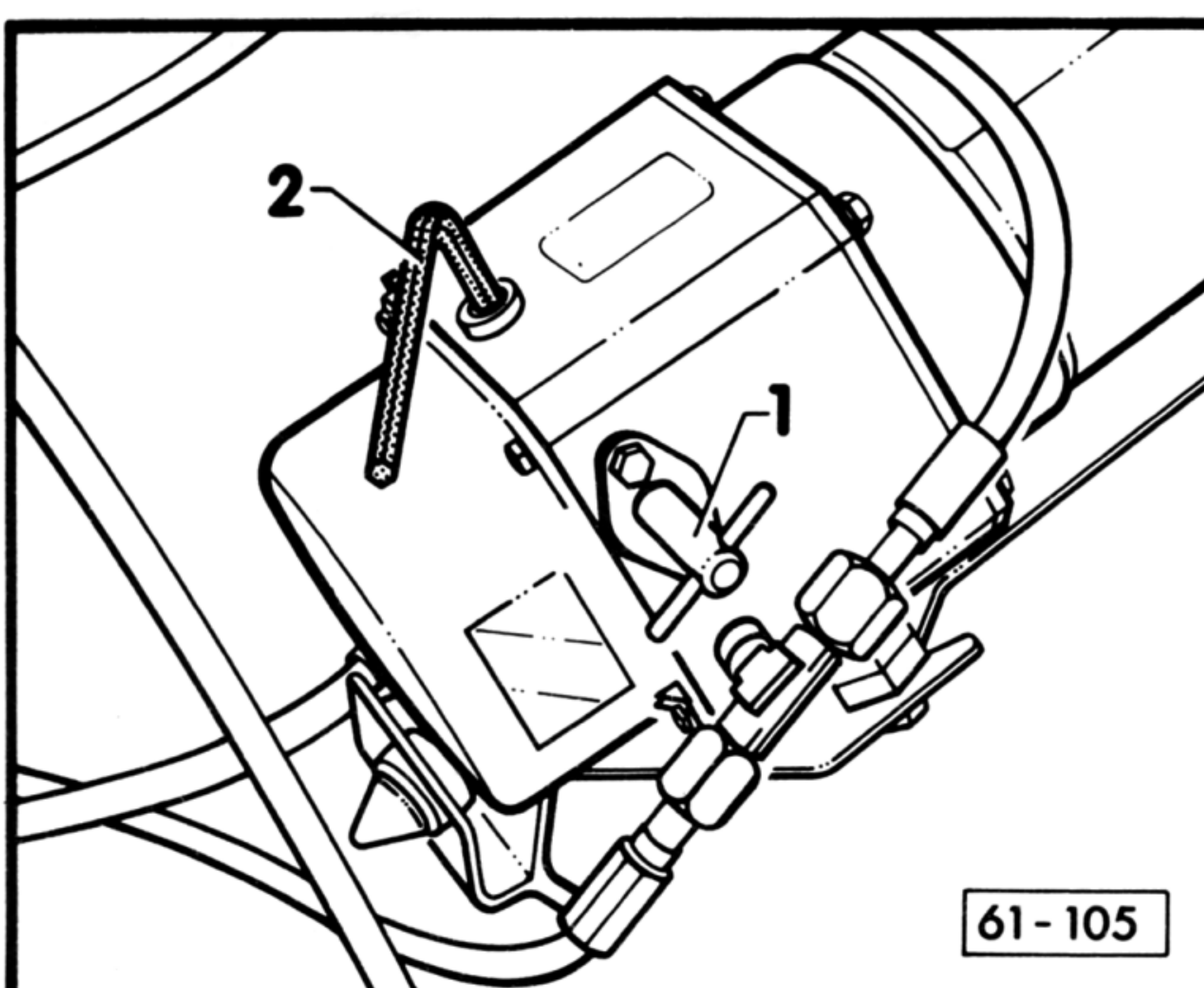


- ▶ - Nachdem die Knebelschraube -Pfeil- der Hydraulikpumpe bis zum Anschlag geöffnet wurde, kann das Verdeck von Hand langsam geöffnet oder geschlossen werden (die Gepäckraumverkleidung wurde nur zur besseren Übersicht ausgebaut)



Hydrauliksystem entlüften

- ▶ - Linke Gepäckraumverkleidung ausclippen -Pfeile- zeigen die Kunststoffclipse.

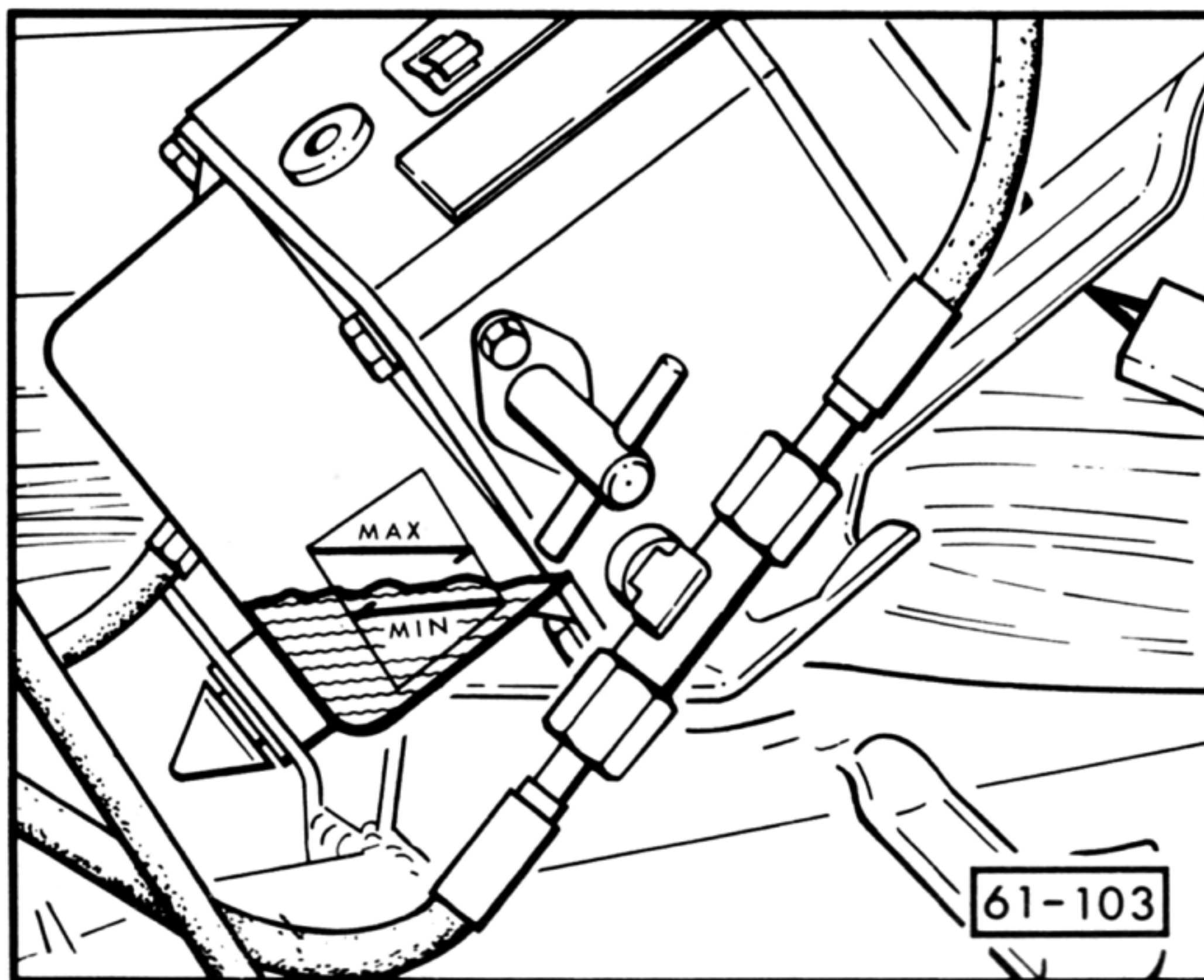


- ▶ - Knebelschraube -1- bis zum Anschlag öffnen.
- Verdeck von Hand öffnen, schließen und wieder öffnen.
- Knebelschraube -1- schließen.
- Ölstand kontrollieren.

Hinweis:

Auf Grund des Hubes und des Verdrängungseffektes der hydraulischen Kolbenstangen muß das Hydrauliköl immer bei geöffnetem Verdeck aufgefüllt werden.

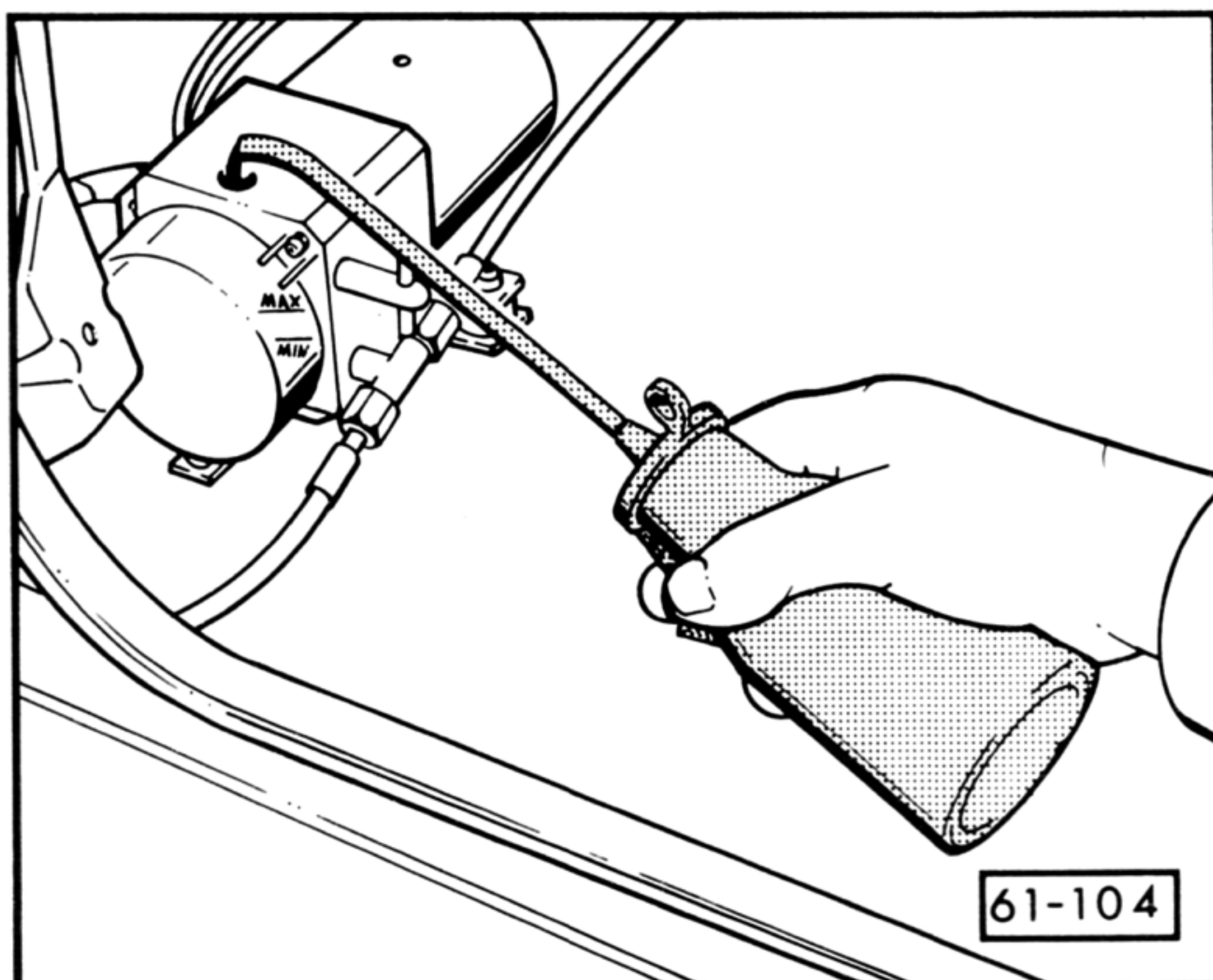
Bei geschlossenem Verdeck kann daraus ein etwas geringerer Ölstand resultieren.



◀ Ölstand muß zwischen "Min- und Max"-Marke sein.

- Ölstandfüllschraube -2- (Abb. 61-109) herausdrehen (Innensechskantschlüssel 3/16") und Ölstand im Vorratsbehälter gegebenenfalls korrigieren.

Öl für Verdeckhydraulik G 002 500



- ◀ - Zum Auffüllen des Hydrauliköls eignet sich eine Ölkanne.
- Öleinfüllschraube eindrehen, aber nicht festziehen, damit die im System vorhandene Luft entweichen kann.

! neu

-
- Zündschlüssel in Pos. 1 des Zündschlosses drehen, Schalter betätigen und Verdeck 4 bis 5 mal öffnen und schließen. Während des Schließens und Öffnens entlüftet das System.

Das Verdeck muß sich nun gleichmäßig und ruckfrei öffnen und schließen lassen.

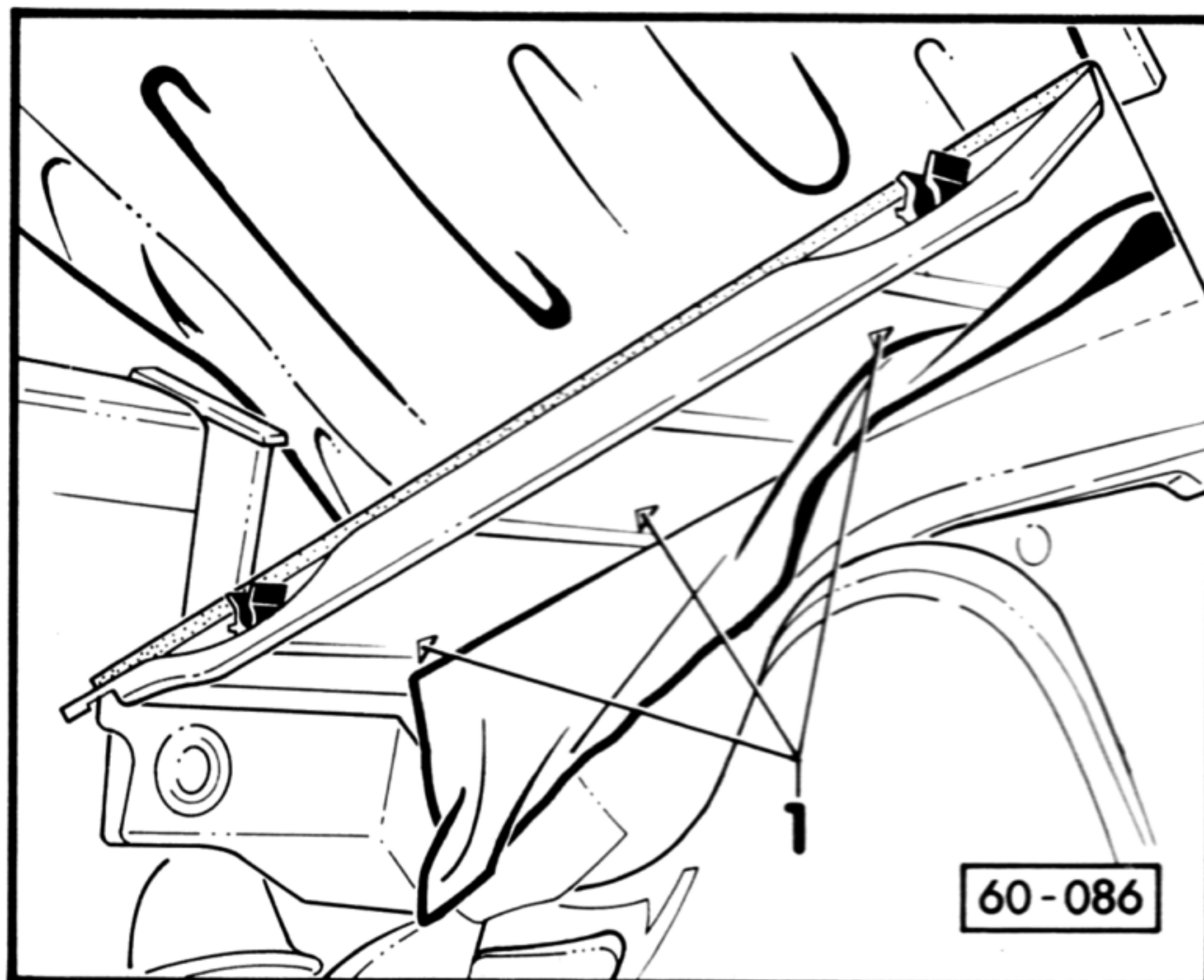
- Ölstand bei geöffnetem Verdeck kontrollieren und gegebenenfalls korrigieren.
- Öleinfüllschraube festziehen und Verdeck schließen.

Hydraulikzylinder aus- und einbauen

Ausbau:

Achtung:

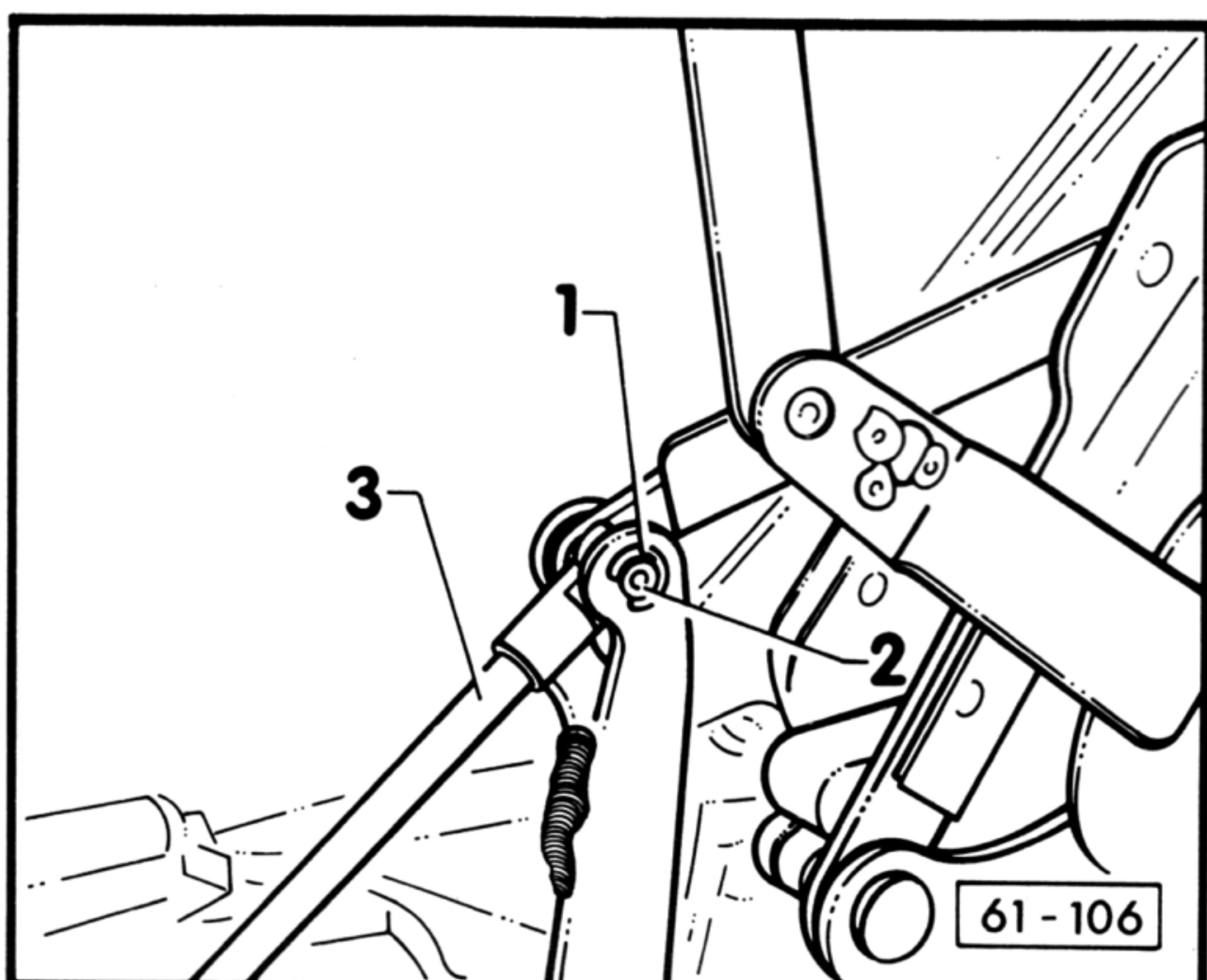
Das Hydrauliksystem ist empfindlich gegen jeglichen Schmutzeintritt. Sobald das System geöffnet wird, müssen die entsprechenden Bauteile abgedeckt werden, damit kein Schmutz in das Hydrauliksystem gelangen kann.



- Gepäckraumverkleidung ausclipsen

- ▶ - Blechlaschen -1- unter der Auflage im Kofferraum aufbiegen und Verdeckverkleidung von den Blechlaschen abziehen.

Verdeckverkleidung soweit nach oben ziehen bis die Aufnahme des Hydraulikzylinders am Verdeckgestell sichtbar wird.

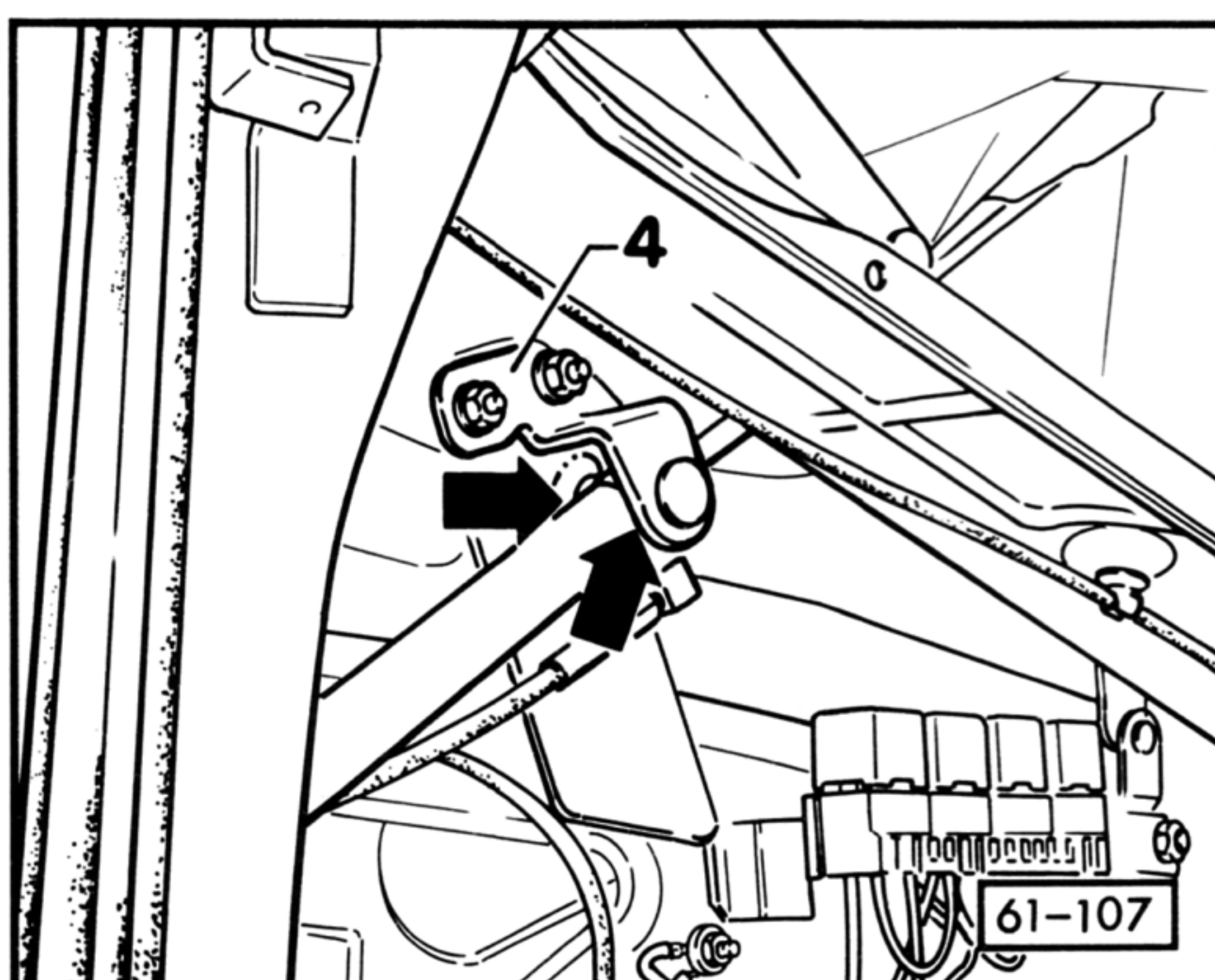


- ▶ - Sicherungsscheibe -1- abhebeln, Haltebolzen -2- zurückdrücken und Hydraulikzylinder -3- vom Verdeckgestell abziehen.

Einbau:

Beim Einbau ist darauf zu achten, daß die Kunststoffscheiben zwischen dem Hydraulikzylinder und dem Verdeckgestell nicht vergessen werden.

- Hydraulikschläuche markieren, vom Hydraulikzylinder abschrauben und Anschlüsse abdecken.



- ▶ - Lager für Hydraulikzylinder -4- abschrauben und Hydraulikzylinder herausnehmen.

Einbau:

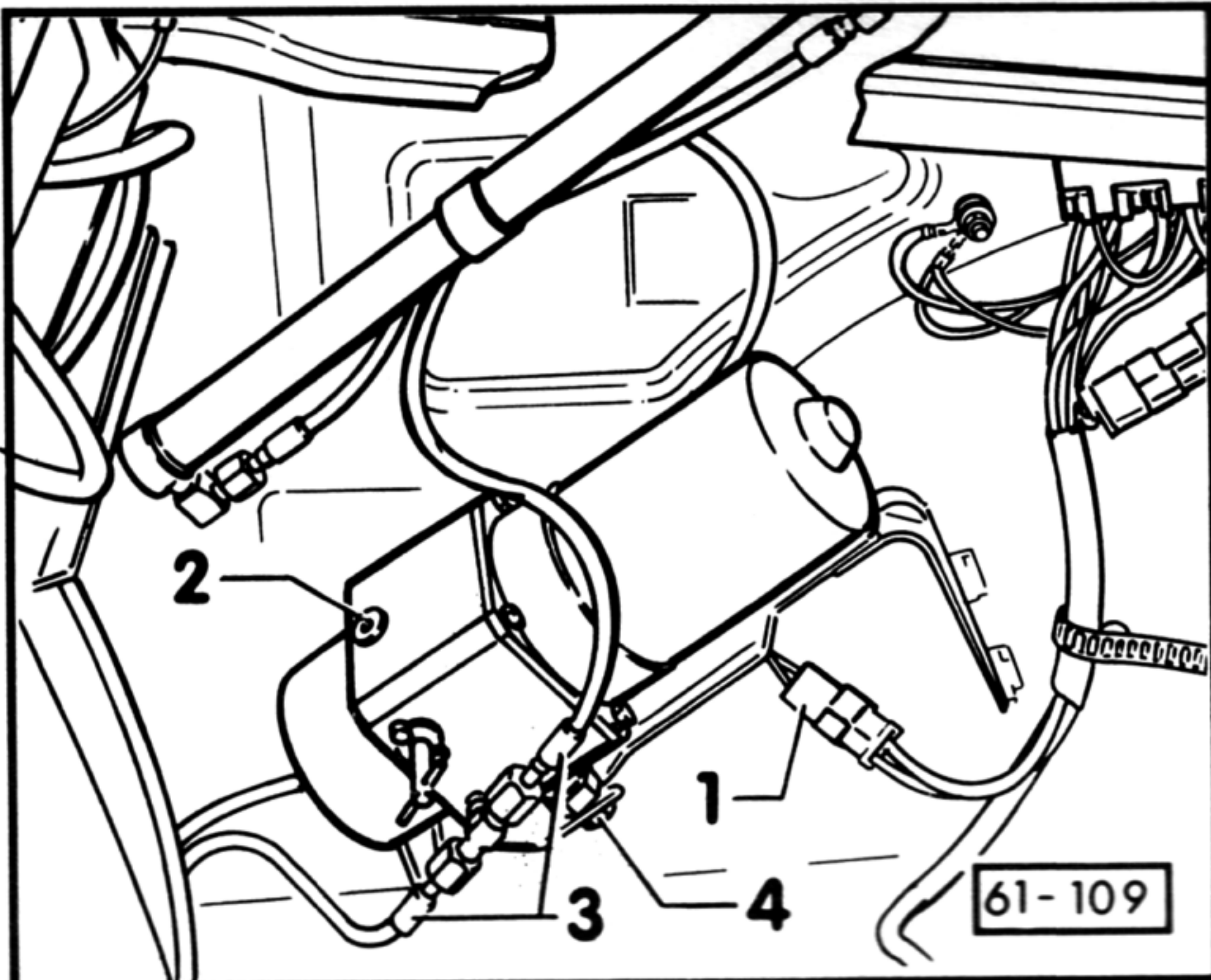
Kunststoffscheiben -Pfeile- zwischen dem Hydraulikzylinder und den Lagerböcken beim Einbau nicht vergessen.

Hydraulikpumpe (mit E-Motor) aus- und einbauen

Ausbau:

Achtung:

Das Hydrauliksystem ist empfindlich gegen jeglichen Schmutzeintritt. Sobald das System geöffnet wird, müssen die entsprechenden Bauteile abgedeckt werden, damit kein Schmutz, in das Hydrauliksystem gelangen kann.



- Masseband von der Batterie abklemmen.
- Gepäckraumverkleidung ausclipsen.
- Steckverbindung trennen.
- ◀ - Öleinfüllstopfen -2- (Innensechskantschlüssel 3/16") lösen, damit eventuell vorhandener Restdruck aus dem System entweichen kann (ein leises Zischgeräusch ist hörbar).
- Öleinfüllstopfen -2- festziehen.
- Hydraulikleitungen -3- an der Vorderseite der Pumpe markieren und abschrauben (Anschlüsse abdecken).
- Gummilager lösen und Hydraulikpumpe aus der Halterung herausziehen (zwei Gummimetallager).
- Hydraulikleitungen an der Rückseite der Pumpe markieren und abschrauben.

Einbauen:

Nach dem Einbau der Hydraulikpumpe muß das Hydrauliksystem entlüftet und das Öl für die Verdeckhydraulik G 002 500 eventuell ergänzt werden. (Flüssigkeitsstand überprüfen)

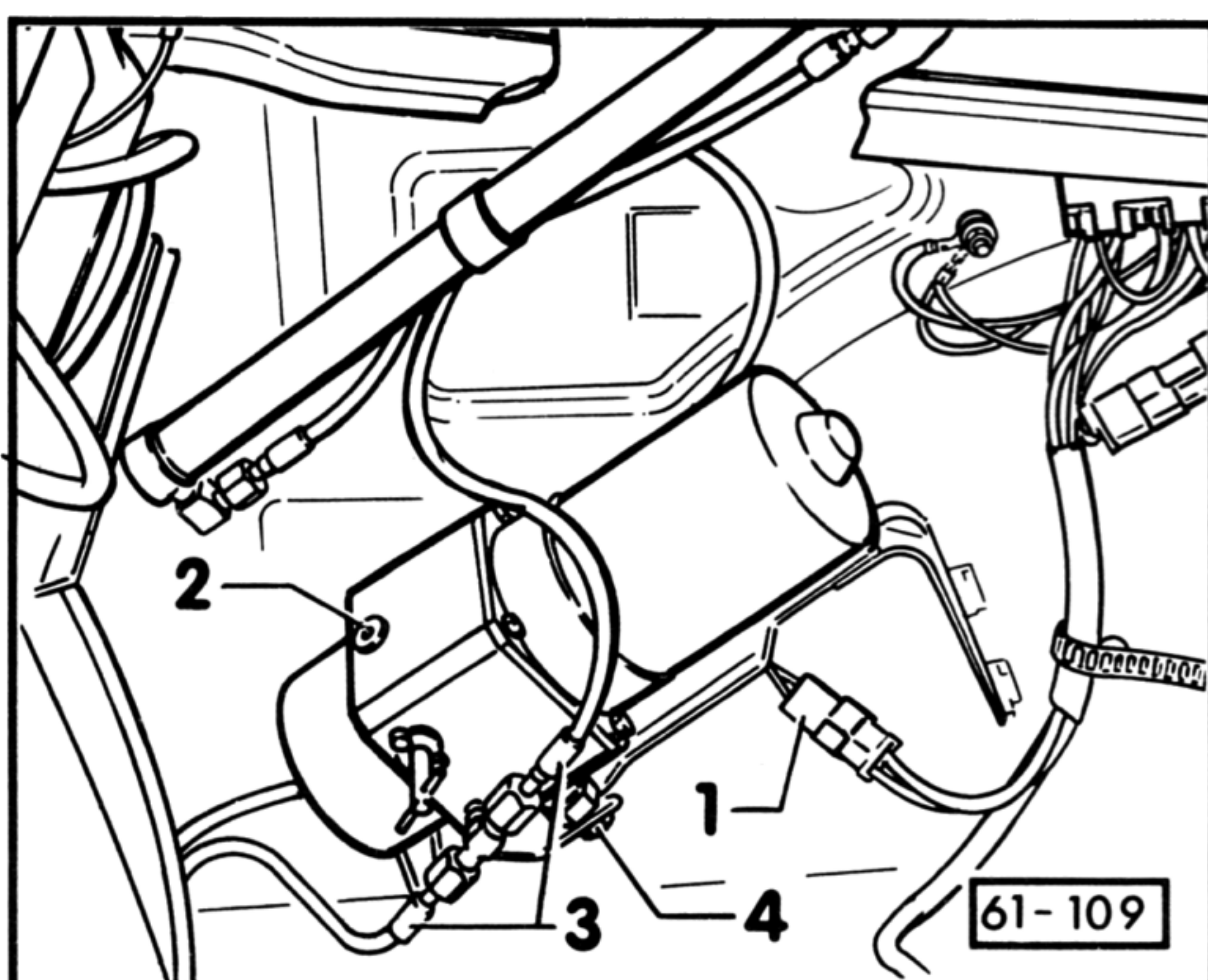
Hydrauliksystem entlüften
- siehe Seite 4

Hydraulikschlauch aus- und einbauen

Ausbau:

Achtung!

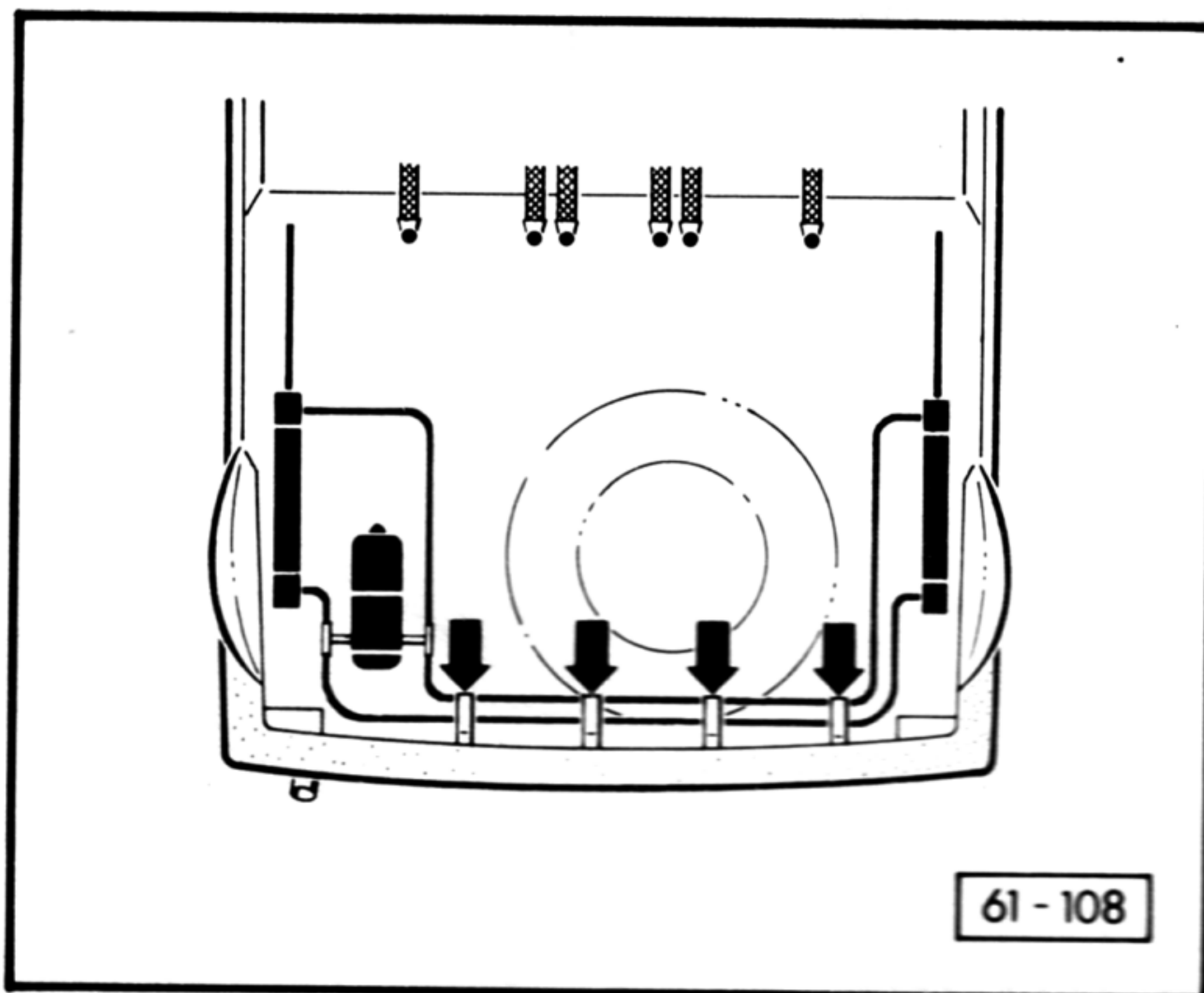
Das Hydrauliksystem ist empfindlich gegen jeglichen Schmutzeintritt. Sobald das System geöffnet wird, müssen die entsprechenden Bauteile abgedeckt werden, damit kein Schmutz in das Hydrauliksystem gelangen kann.



- ◀ - Gepäckraumverkleidung ausclipsen
- Öleinfüllstopfen -2- (Innensechskantschlüssel 3/16") lösen, damit eventuell vorhandener Restdruck aus dem System entweichen kann. (ein leises Zischgeräusch ist hörbar)

- Schlauchanschlüsse von der Hydraulikpumpe (Hydraulikpumpe muß bei den innenliegenden Schläuchen vorher ausgebaut werden) und dem Hydraulikzylinder abschrauben.

Eventuell auslaufendes Öl in einem Behälter auffangen.



- ◀ - Hydraulikschläuche freilegen und von dem Abschlußblech abclipsen -Pfeile- (nur die Schläuche für den rechten Hydraulikzylinder).

Einbauen:

Hydraulikschläuche, wie in Abb. 61-108 gezeigt, verlegen und anschließen.

Nach dem Einbau muß das Hydrauliksystem entlüftet und das Öl für die Verdeckhydraulik G 002 500 ergänzt werden.

(Flüssigkeitsstand überprüfen)

Hydrauliksystem entlüften

- siehe Seite 4.

-- neu --

Technisches Merkblatt zum Reparaturleitfaden Golf, Jetta, Scirocco.

Heft Karosserie – Montagearbeiten.
Golf Cabriolet 1979 ► Ausgabe Mai 1985.

zu kennzeichnen Seite Inhaltsverzeichnis

mit Merkblatt-Nr. **5**

Betroffen: nur Airbag-Fahrzeuge

Thema

Ab 04.92 wird für das Golf Cabriolet ein Fahrer-Airbag angeboten. Für die Instandsetzung ist der nachfolgend beschriebene Arbeitsablauf zu beachten.

Inhaltsverzeichnis	Merkblatt Seite	Heft ab Seite
Eigendiagnose des Airbag-Systems	1	—
- Funktion	1	—
- Prüfvorraussetzungen für die Eigendiagnose	2	—
- Fehlerauslesegerät V.A.G 1551 anschließen und Funktion anwählen	2	—
- Fehlerspeicher abfragen	8	—
- Fehlertabelle	10	—
Elektrische Prüfung des Airbag-Systems	19	—
- Fehlerspeicher löschen, Ausgabe beenden	21	—
Airbag aus- und einbauen	24	—
- Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten am Airbag	25	—
- Airbageinheiten mit Zünder für Airbag -N95- aus- und einbauen	27	—
- Airbag-Lenkrad aus- und einbauen	28	—
- Rückstellring mit Schleifring -F138- aus- und einbauen	29	—
- Geber für Verzögerung links/rechts-Airbag -G104/G105- aus- und einbauen	30	—
- Steuergerät für Airbag -J234- aus- und einbauen	30	—
- Entsorgung von Airbageinheiten	32	—
- Zünden von Airbageinheiten	32	—

Eigendiagnose des Airbag-Systems

Hinweise:

- ◆ Für die Eigendiagnose ist eine Programmkarte für die USA in das Fehlerauslesegerät V.A.G 1551 einzusetzen.
- ◆ Diese Programmkarte ist über das zuständige VZ bzw. den zuständigen Importeur zu beziehen.
- ◆ Um die Bedienung des Fehlerauslesegerätes V.A.G 1551 zu erleichtern (die erscheinenden Texte sind in englisch), wird die Übersetzung in diesem Technischen Merkblatt mit aufgeführt.

Funktion

Das Steuergerät für Airbag (J234) befindet sich hinter der Konsole, auf dem Tunnel. Es ist mit einem Fehlerpeicher ausgestattet. Der Anschluß für Eigendiagnose befindet sich unter der Abdeckung für Schaltbetätigung.

Das Steuergerät erkennt Fehler und Störungen im Airbag-System und speichert sie in einem Dauerspeicher.

Nach Einschalten der Zündung leuchtet die Kontrolllampe für Airbag (K75) für ca. 10 sec auf und geht danach wieder aus.

_____ 1 _____

Ist ein Fehler gespeichert, so geht die Kontrolllampe (K75) wieder an.

Zu Beginn der Fehlersuche ist die Eigendiagnose einzuleiten und die gespeicherten Informationen sind mit dem Fehlerauslesegerät V.A.G 1551 abzufragen.

Die angezeigten Fehlerinformationen führen über eine Fehlertabelle mit Hinweisen auf die möglichen Ursachen zu gezielten Reparaturmaßnahmen.

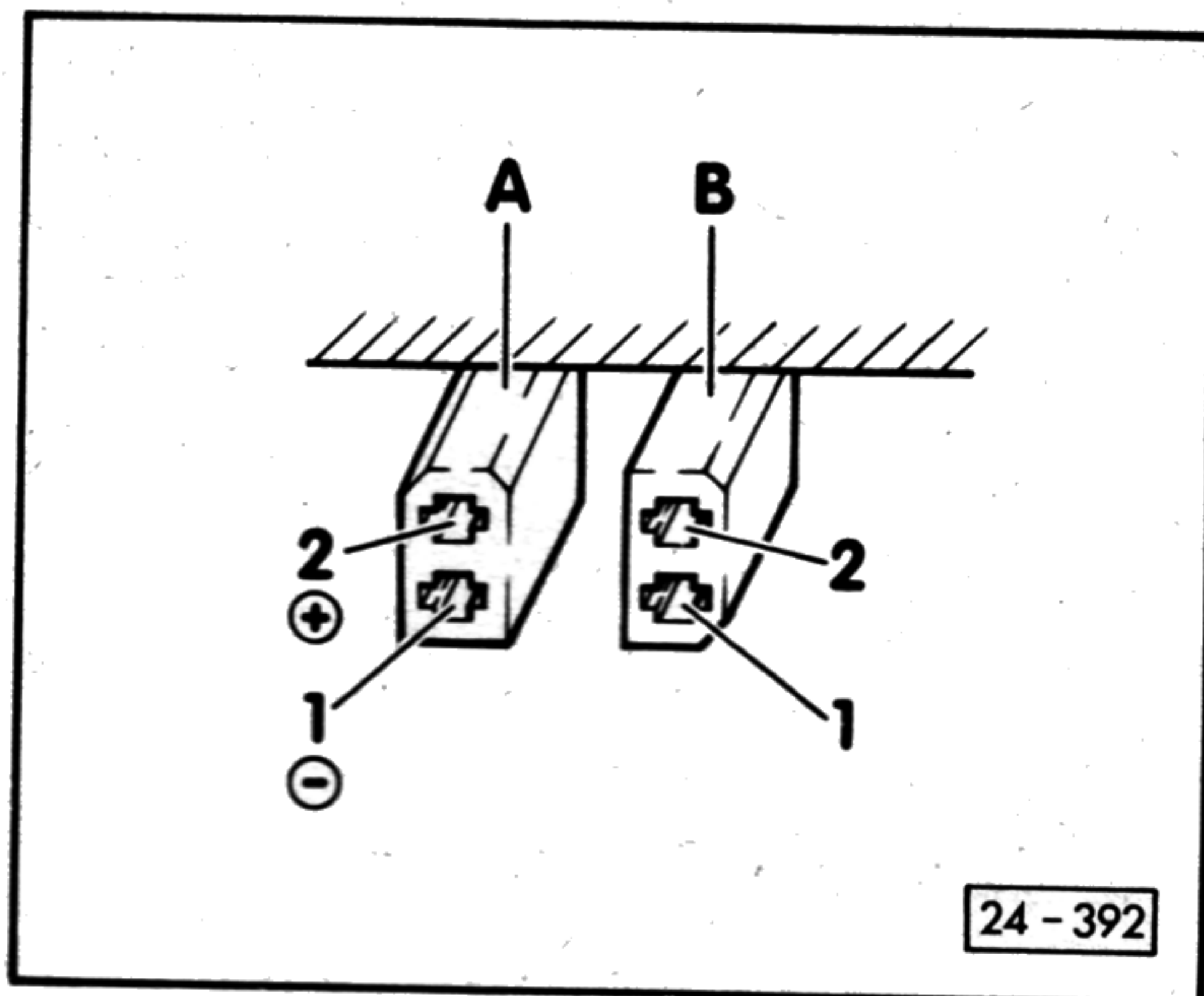
Prüfvoraussetzungen für die Eigendiagnose

- ◆ Alle Sicherungen nach Stromlaufplan i. O.
- ◆ Batteriespannung i. O. (mindestens 9 V).

Fehlerauslesegerät V.A.G 1551 anschließen und Funktion anwählen

Hinweise:

Der Fehlerpeicher kann nur nach erfolgter Reparatur und Abfrage gelöscht werden.



V.A.G self-diagnosis
1-Rapid data transmission*
2-Blink code output*
HELP

V.A.G Eigendiagnose
1-Schnelle Datenübertragung*
2-Blinkcodeausgabe*
HELP

V.A.G 1551 mit Leitung V.A.G 1551/1 bei ausgeschalteter Zündung wie folgt an die Diagnosestecker anschließen:

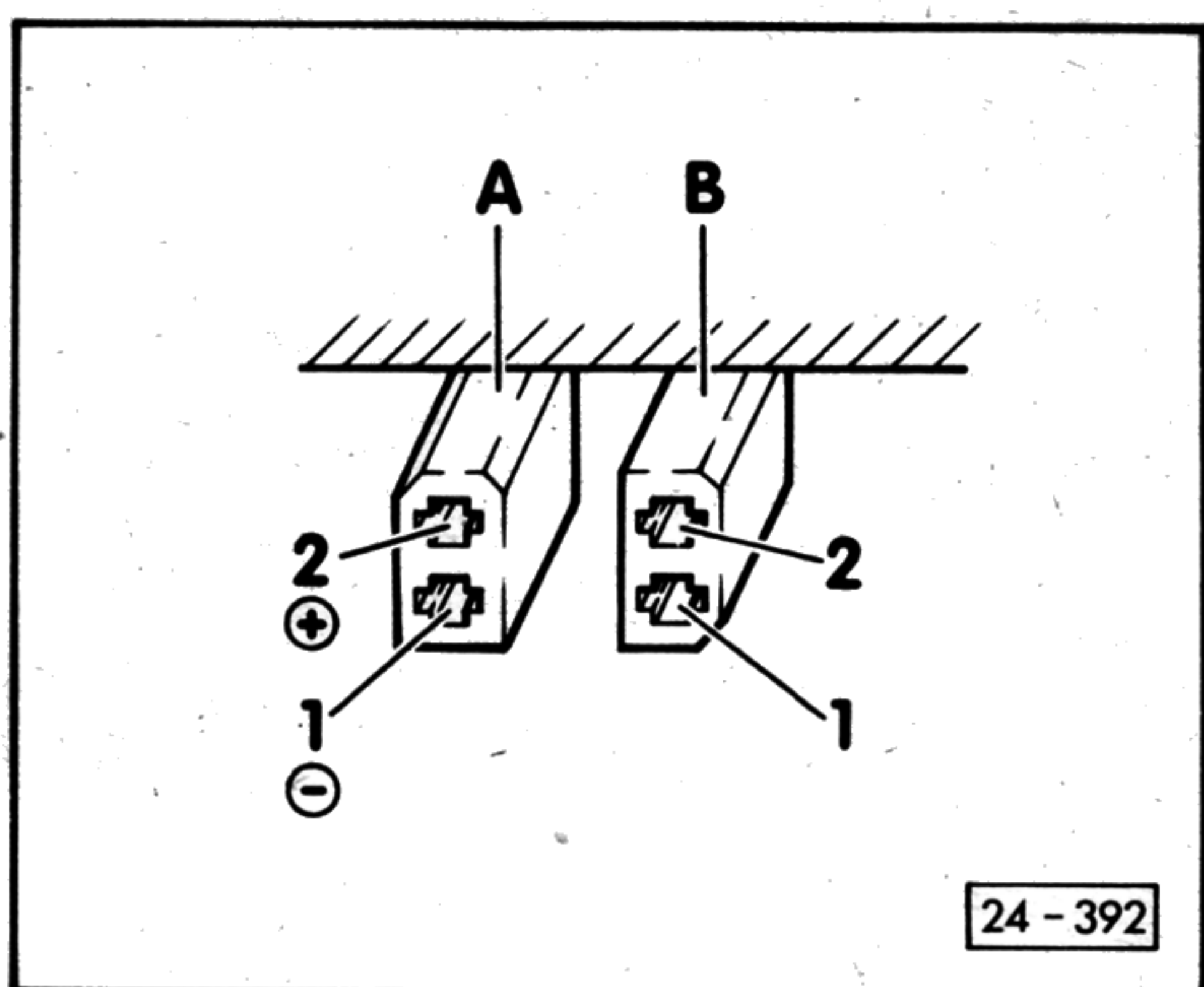
- Abdeckung für Schaltbetätigung entfernen.
- Zuerst schwarzen Stecker des V.A.G 1551/1 an schwarzen Diagnosestecker -A- anschließen (Spannungsversorgung).

Anzeige im Display

Der deutsche Text

* wird wechselweise angezeigt

3



Hinweis:

Erfolgt keine Anzeige am Display, weißen Stecker nicht anschließen! In diesem Fall Spannungsversorgung für das Fehlerauslesegerät V.A.G 1551 nach Stromlaufplan prüfen.

- Weißen Stecker des V.A.G 1551/1 an roten Diagnosestecker -B- anschließen. Der blaue Stecker wird nicht benötigt.

Hinweise:

- ♦ Über die **HELP**-Taste des V.A.G 1551 können je nach Programm zusätzliche Bedienungshinweise ausgedruckt werden.
- ♦ Die **→** Taste dient zum Weiterschalten des Programmablaufs
- ♦ Die **PRINT**-Taste dient zum Einschalten des Druckers (Kontrollampe in der Taste leuchtet).

- Zündung einschalten.

- Taste -1- für Betriebsart "Schnelle Datenübertragung" drücken.

Rapid data transmission
Insert address word XX
HELP

Schnelle Datenübertragung
Adresswort eingeben XX
HELP

Anzeige am Display

- Tasten -5- und -7- drücken (mit 57 wird das Adresswort des zu prüfenden Fahrzeugsystems "Airbag Golf Cabriolet" eingegeben).

Rapid data transmission Q
57 Airbag Golf Cabriolet

◀ Anzeige am Display

Schnelle Datenübertragung Q
57 Airbag Golf Cabriolet

- Eingabe mit Q-Taste quittieren.

Rapid data transmission
Tester sends address word 57

◀ Anzeige am Display nach Eingabe des Adresswortes 57

Schnelle Datenübertragung
Tester sendet das Adresswort 57

und anschließend erscheint z. B. die Anzeige:

EB 00680598 AIRBAG →

◀ Angezeigt wird die Steuergeräteidentifikationsnummer.

Hinweis:

Rapid data transmission HELP
Control unit does not answer

- ◀ ♦ *Erscheint eine der nebenstehenden Fehlermeldungen auf dem Display, so lassen sich über die HELP-Taste die möglichen Fehlerursachen ausdrucken.*

Schnelle Datenübertragung HELP
Steuergerät antwortet nicht!

5

Rapid data transmission HELP
K wire not switching to positive !

◀ (Die Zündung muß eingeschaltet sein!)

Schnelle Datenübertragung HELP
K-Leitung schaltet nicht nach Plus !

Rapid data transmission →
No signal from control unit !

- ◀ ♦ *Zu Beginn bzw. während des Programms sind Störungen eingetreten (externe Störquellen?)*

Schnelle Datenübertragung →
Kein Signal vom Steuergerät !

Rapid data transmission →
Fault in communication build up !

- ◀ – *Diagnoseleitungen sowie Spannungsversorgung und Masseverbindung prüfen.*

Schnelle Datenübertragung →
Fehler im Kommunikationsaufbau !

- Nach Beseitigung der möglichen Fehlerursachen erneut das Adresswort 57 für "Airbag Golf Cabriolet" eingeben und mit Q-Taste quittieren.

Rapid data transmission
Tester sends address word 57

◀ Anzeige am Display nach Eingabe des Adresswortes 57

Schnelle Datenübertragung
Tester sendet das Adresswort 57

und anschließend erscheint die Anzeige:

EB 00680598 AIRBAG →

Rapid data transmission HELP
Select funktion XX

Schnelle Datenübertragung HELP
Funktion anwählen XX



Angezeigt wird die Steuergeräteidentifikationsnummer.

– → Taste drücken.



Anzeige am Display (Funktionswahl, z. B. 02 – Fehlerspeicher abfragen)

Hinweis:

Nach Drücken der HELP-Taste wird eine Übersicht der möglichen Funktionen ausgedruckt:

Übersicht der Funktionen	Seite
01 – Steuergeräteversion abfragen	5
02 – Fehlerspeicher abfragen	8
05 – Fehlerspeicher löschen	21
06 – Ausgabe beenden	21

Nur die aufgeführten Funktionen lassen sich zur Zeit für die Eigendiagnose nutzen.

Nach Betätigen der → Taste geht das Programm des V.A.G 1551 in die Ausgangsstellung zurück.

Rapid data transmission HELP
Select funktion XX

Schnelle Datenübertragung HELP
Funktion anwählen XX



Anzeige am Display (Funktionswahl)

– Tasten -0- und -2- drücken (mit 02 wird die Funktion "Fehlerspeicher abfragen" eingegeben).

Rapid data transmission Q
02 – check fault memory

Schnelle Datenübertragung Q
02 – Fehlerspeicher abfragen



Anzeige am Display

– Eingabe mit Q-Taste quittieren.

X faults recognized! →

X Fehler erkannt! →



Auf dem Display wird die Anzahl der gespeicherten Fehler

No faults recognized →

Kein Fehler erkannt! →

Rapid data transmission HELP
Select function XX

Schnelle Datenübertragung HELP
Funktion anwählen XX

◀ oder kein Fehler erkannt angezeigt.

- → Taste drücken,
Die gespeicherten Fehler werden nacheinander an-
gezeigt und ausgedruckt.
- Mit der ausgedruckten Fehlermeldung in die Fehler-
tabelle, Seite 10, gehen.

Das Programm geht, wie bei "Kein Fehler erkannt",
nach Betätigen der → Taste auf die Ausgangsstel-
lung zurück:

◀ Anzeige am Display (Funktionswahl)

- Ausgabe beenden (Funktion 06) ⇒ Seite 21
- Zündung ausschalten und Diagnosesteckverbin-
dung trennen.

Hinweise:

- ♦ Wurde ein Fehler erkannt:
- ♦ 1. Fehler beseitigen
- ♦ 2. Fehlerspeicher abfragen (Funktion 02)
- ♦ 3. Fehlerspeicher löschen (Funktion 05)

Fehlertabelle

Hinweise:

- ♦ Nachfolgend sind alle möglichen Fehler, die vom Steuergerät für Airbag (J234) erkannt und am V.A.G 1551 ausgedruckt werden können aufgelistet.
- ♦ In der Fehlertabelle kann zusätzlich noch die Fehlerart mit erscheinen.
- ♦ Vor dem Ersetzen der als fehlerhaft ausgewiesenen Bauteile sind alle entsprechenden Steckverbindungen, Leitungen und Masseverbindungen nach Stromlaufplan zu prüfen.
- ♦ Nach der Reparatur ist der Fehlerspeicher immer erneut mit dem Fehlerauslesegerät V.A.G 1551 abzufragen und zu löschen.

Ausdruck am Drucker des V.A.G 1551	Mögliche Fehlerursache	Fehlerbeseitigung
No faults recognized kein Fehler erkannt	Wenn nach erfolgter Reparatur "kein Fehler erkannt" erscheint, ist die Eigendiagno- se beendet.	
Deceleration sensor for airbag, left (G104) defective	Geber für Verzögerung Airbag, links (G104) defekt.	– Geber für Verzögerung Airbag, links (G104) ersetzen.
Geber für Verzögerung Airbag, links (G104) defekt		

Ausdruck am Drucker des V.A.G 1551	Mögliche Fehlerursache	Fehlerbeseitigung
Deceleration sensor for airbag, right (G105) defective	Geber für Verzögerung Airbag, rechts (G105) defekt.	– Geber für Verzögerung Airbag, rechts (G105) ersetzen.
Geber für Verzögerung Airbag, rechts (G105) defekt		
Sensor wire left Short circuit to Positive ¹⁾ Short circuit to Ground ¹⁾	Kurzschluß nach Plus/Masse in der Leitung zum Geber für Verzögerung Airbag, links (G104) oder in der Steckverbindung.	<ul style="list-style-type: none"> – Leitungen und Steckverbindungen nach Stromlaufplan prüfen. – Prüfschritt Nr.1²⁾ – wird der Sollwert erreicht muß das Steuergerät für Airbag (J234) ersetzt werden.
Geberzuleitung links Kurzschluß nach Plus ¹⁾ Kurzschluß nach Masse ¹⁾		

¹⁾ Eine dieser Anzeigen wird zusätzlich zum betroffenen Bauteil angezeigt

²⁾ Elektrische Prüfung ⇒ Seite 19

Ausdruck am Drucker des V.A.G 1551	Mögliche Fehlerursache	Fehlerbeseitigung
Sensor wire left Open	Unterbrechung in der Leitung zum Geber für Verzögerung Airbag, links (G104) oder in der Steckverbindung.	<ul style="list-style-type: none"> – Leitungen und Steckverbindungen nach Stromlaufplan prüfen. – Prüfschritt Nr.1²⁾ – wird der Sollwert erreicht muß das Steuergerät für Airbag (J234) ersetzt werden.
Geberzuleitung links Unterbrechung		
Sensor wire right Short circuit to Positive ¹⁾ Short circuit to Ground ¹⁾	Kurzschluß nach Plus/Masse in der Leitung zum Geber für Verzögerung Airbag, rechts (G105) oder in der Steckverbindung.	<ul style="list-style-type: none"> – Leitungen und Steckverbindungen nach Stromlaufplan prüfen. – Prüfschritt Nr.2²⁾ – wird der Sollwert erreicht muß das Steuergerät für Airbag (J234) ersetzt werden.
Geberzuleitung rechts Kurzschluß nach Plus ¹⁾ Kurzschluß nach Masse ¹⁾		

¹⁾ Eine dieser Anzeigen wird zusätzlich zum betroffenen Bauteil angezeigt

²⁾ Elektrische Prüfung ⇒ Seite 19

Ausdruck am Drucker des V.A.G 1551	Mögliche Fehlerursache	Fehlerbeseitigung
Sensor wire right Open	Unterbrechung in der Leitung zum Geber für Verzögerung Airbag, rechts (G105) oder in der Steckverbindung.	<ul style="list-style-type: none"> – Leitungen und Steckverbindungen nach Stromlaufplan prüfen. – Prüfschritt Nr.2²⁾ – wird der Sollwert erreicht muß das Steuergerät für Airbag (J234) ersetzt werden.
Geberzuleitung rechts Unterbrechung		
Deceleration sensor for airbag, left (G104) Open circuit	Übergangswiderstand zur Karosserie zu hoch.	<ul style="list-style-type: none"> – Verbindung zwischen Karosserie und Geber für Verzögerung Airbag, links (G104) instandsetzen. – Geber für Verzögerung Airbag, links (G104) ersetzen.
Geber für Verzögerung Airbag, links (G104) Unterbrechung der Masseverbindung		

²⁾ Elektrische Prüfung ⇒ Seite 19

Ausdruck am Drucker des V.A.G 1551	Mögliche Fehlerursache	Fehlerbeseitigung
Deceleration sensor for airbag, right (G105) Open circuit	Übergangswiderstand zur Karosserie zu hoch.	<ul style="list-style-type: none"> – Verbindung zwischen Karosserie und Geber für Verzögerung Airbag, rechts (G105) instandsetzen. – Geber für Verzögerung Airbag, rechts (G105) ersetzen.
Geber für Verzögerung Airbag, rechts (G105) Unterbrechung der Masseverbindung		
Sensor wire left Value of resistance too large	Leitung zum Geber für Verzögerung Airbag, links (G104) beschädigt oder Übergangswiderstand in der Steckverbindung.	<ul style="list-style-type: none"> – Leitungen und Steckverbindungen nach Stromlaufplan prüfen. – Prüfschritt Nr.1²⁾ – wird der Sollwert erreicht muß das Steuergerät für Airbag (J234) ersetzt werden.
Geberzuleitung links Widerstandswert zu groß		

²⁾ Elektrische Prüfung ⇒ Seite 19

Ausdruck am Drucker des V.A.G 1551	Mögliche Fehlerursache	Fehlerbeseitigung
Sensor wire rechts Value of resistance too large	Leitung zum Geber für Verzögerung Airbag, rechts (G105) beschädigt oder Übergangswiderstand in der Steckverbindung.	<ul style="list-style-type: none"> – Leitungen und Steckverbindungen nach Stromlaufplan prüfen. – Prüfschritt Nr.2²⁾ – wird der Sollwert erreicht muß das Steuergerät für Airbag (J234) ersetzt werden.
Geberzuleitung rechts Widerstandswert zu groß		
Control unit defective	Steuergerät für Airbag (J234) defekt.	– Steuergerät für Airbag (J234) ersetzen.
Steuergerät defekt		

²⁾ Elektrische Prüfung ⇒ Seite 19

Ausdruck am Drucker des V.A.G 1551	Mögliche Fehlerursache	Fehlerbeseitigung
Airbag Igniter, Driver Side (N95) Short circuit to Positive ¹⁾ Short circuit to Ground ¹⁾	Kurzschluß nach Plus/Masse in der Leitung oder im Stecker. Rückstellring mit Schleifring defekt. Airbageinheit defekt.	<ul style="list-style-type: none"> – Leitungen und Steckverbindungen nach Stromlaufplan prüfen. – Rückstellring mit Schleifring ersetzen. – Airbageinheit ersetzen.
Zünder für Airbag, Fahrerseite (N95) Kurzschluß nach Plus ¹⁾ Kurzschluß nach Masse ¹⁾		
Airbag Igniter, Driver Side (N95) Open	Leitungsunterbrechung Rückstellring mit Schleifring defekt. Airbageinheit defekt.	<ul style="list-style-type: none"> – Leitungen und Steckverbindungen nach Stromlaufplan prüfen. – Rückstellring mit Schleifring ersetzen. – Airbageinheit ersetzen.
Zünder für Airbag, Fahrerseite (N95) Unterbrechung		

¹⁾ Eine dieser Anzeigen wird zusätzlich zum betroffenen Bauteil angezeigt

Ausdruck am Drucker des V.A.G 1551	Mögliche Fehlerursache	Fehlerbeseitigung
Airbag Igniter, Driver Side (N95) Value of Resistance too small	Kurzschluß in der Zuleitung Airbageinheit defekt. Steuergerät für Airbag (J234) defekt.	– Leitungen und Steckverbindungen nach Stromlaufplan prüfen. – Airbageinheit ersetzen. – Steuergerät für Airbag (J234) ersetzen.
Zünder für Airbag, Fahrerseite (N95) Widerstand zu klein		
Airbag Igniter, Driver Side (N95) Value of Resistance too large	Leitung oder Steckverbindung beschädigt. Rückstellring mit Schleifring defekt. Airbageinheit defekt. Steuergerät für Airbag (J234) defekt.	– Leitungen und Steckverbindungen nach Stromlaufplan prüfen. – Rückstellring mit Schleifring ersetzen. – Airbageinheit ersetzen. – Steuergerät für Airbag (J234) ersetzen.
Zünder für Airbag, Fahrerseite (N95) Widerstand zu groß		

Ausdruck am Drucker des V.A.G 1551	Mögliche Fehlerursache	Fehlerbeseitigung
Airbag control light (K75) Short circuit to Positive or Ground ¹⁾ . Open ¹⁾	Leitung oder Steckverbindung beschädigt. Kontrolllampe für Airbag (K75) defekt. Steuergerät für Airbag (J234) defekt.	– Leitungen und Steckverbindungen nach Stromlaufplan prüfen. – Kontrolllampe für Airbag (K75) ersetzen. – Steuergerät für Airbag (J234) ersetzen.
Kontrolllampe für Airbag (K75) Kurzschluß nach Plus oder Masse ¹⁾ Unterbrechung ¹⁾		

¹⁾ Eine dieser Anzeigen wird zusätzlich zum betroffenen Bauteil angezeigt

Elektrische Prüfung des Airbag-Systems

- ◆ Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten am Airbag-System beachten.
- ◆ Nur die in der Fehlertabelle empfohlenen Prüfschritte durchführen (gezielter Einstieg).
- ◆ Als Meßmittel wird das Handmultimeter V.A.G 1526 benötigt.
- ◆ Die Sollwerte sind auf das Handmultimeter V.A.G 1526 abgestimmt.

Meßbereich einschalten: Widerstandsmessung (20 KΩ)				
Prüf- schritt	Geprüft wird	• Prüfbedingungen – zusätzliche Arbeiten	Sollwert	Maßnahmen bei Abweichungen vom Sollwert
1	Geber für Verzögerung Airbag, links (G104)	<ul style="list-style-type: none"> • Zündung ausgeschaltet • Steckverbindung, 3-fach, zum Geber für Verzögerung Airbag, links (G104) trennen. <p>Mit dem Handmultimeter zwischen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Kammer 1 und 2 – Kammer 1 und 3 – Kammer 2 und 3 <p>messen.</p>	<p>10 KΩ</p> <p>10 KΩ</p> <p>0 Ω</p>	– Geber für Verzögerung Airbag, links (G104) ersetzen.

Meßbereich einschalten: Widerstandsmessung (20 KΩ)				
Prüf- schritt	Geprüft wird	• Prüfbedingungen – zusätzliche Arbeiten	Sollwert	Maßnahmen bei Abweichungen vom Sollwert
2	Geber für Verzögerung Airbag, rechts (G105)	<ul style="list-style-type: none"> • Zündung ausgeschaltet • Steckverbindung, 3-fach, zum Geber für Verzögerung Airbag, rechts (G105) trennen. <p>Mit dem Handmultimeter zwischen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Kammer 1 und 2 – Kammer 1 und 3 – Kammer 2 und 3 <p>messen.</p>	<p>10 KΩ</p> <p>10 KΩ</p> <p>0 Ω</p>	– Geber für Verzögerung Airbag, rechts (G105) ersetzen.

Fehlerspeicher löschen, Ausgabe beenden

Voraussetzungen:

- Fehlerspeicher wurde abgefragt

Fehlerspeicher löschen

◀ Anzeige am Display (Freigabe für Funktionsanwahl)

- Tasten -0- und -5- drücken (mit 05 wird die Funktion "Fehlerspeicher löschen" eingegeben).

◀ Anzeige am Display

- Eingabe mit Q quittieren

◀ Anzeige am Display

- → Taste drücken

21

◀ Anzeige am Display (Freigabe für Funktionsanwahl)

Hinweise:

- ◊ Bei dieser Anzeige im Display wurde der Prüfablauf nicht eingehalten.
- ◊ Prüfablauf genau einhalten: zuerst Fehlerspeicher abfragen, dann löschen.

Ausgabe beenden

- Tasten -0- und -6- drücken, damit wird die Ausgabe beendet.

◀ Anzeige am Display

- Eingabe mit Q quittieren

22

Rapid data transmission
Insert address word XX

Help

◀ Anzeige am Display

Schnelle Datenübertragung
Adresswort eingeben XX

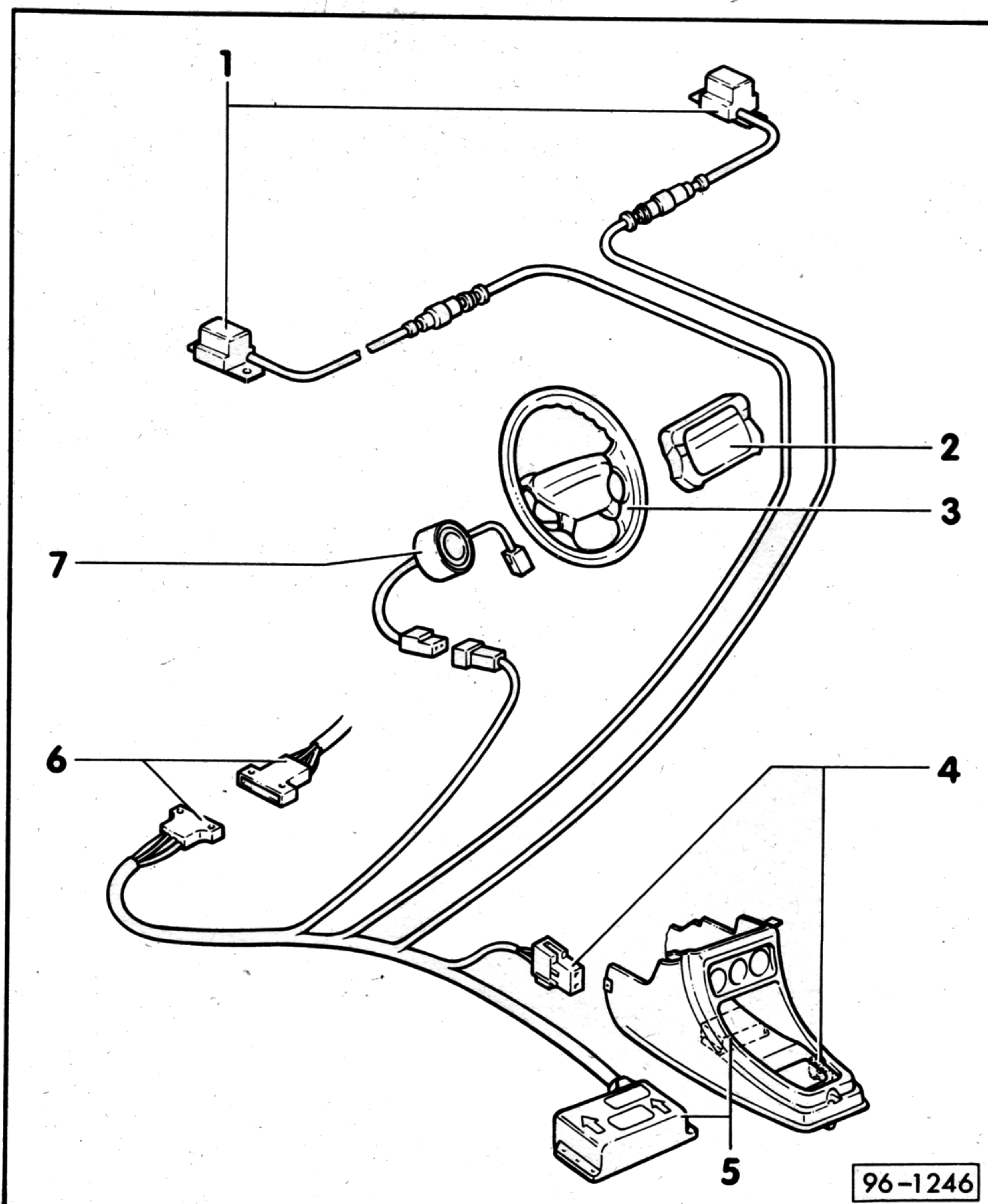
Help

– Zündung ausschalten.

– Steckverbindung zum Fehlerauslesegerät V.A.G 1551 trennen

– Zündung einschalten

Kontrolllampe für Airbag (K74) muß nach ca. 10 sec. verlöschen.



Airbag aus- und einbauen

1 - Geber für Verzögerung links - Airbag -G104- und Geber für Verzögerung rechts - Airbag -G105-

♦ aus- und einbauen ⇒ Seite 30

2 - Airbageinheit mit Zünder für Airbag -N95-

♦ aus- und einbauen ⇒ Seite 27

3 - Airbag-Lenkrad

♦ aus- und einbauen ⇒ Seite 28

4 - Eigendiagnosestecker

5 - Steuergerät für Airbag -J234-

♦ aus- und einbauen ⇒ Seite 30

6 - 6-fach Steckverbindung

♦ Airbag-Leitungsstrang Verbindung zum Armaturen-Leitungsstrang

7 - Rückstellring mit Schleifring -F138-

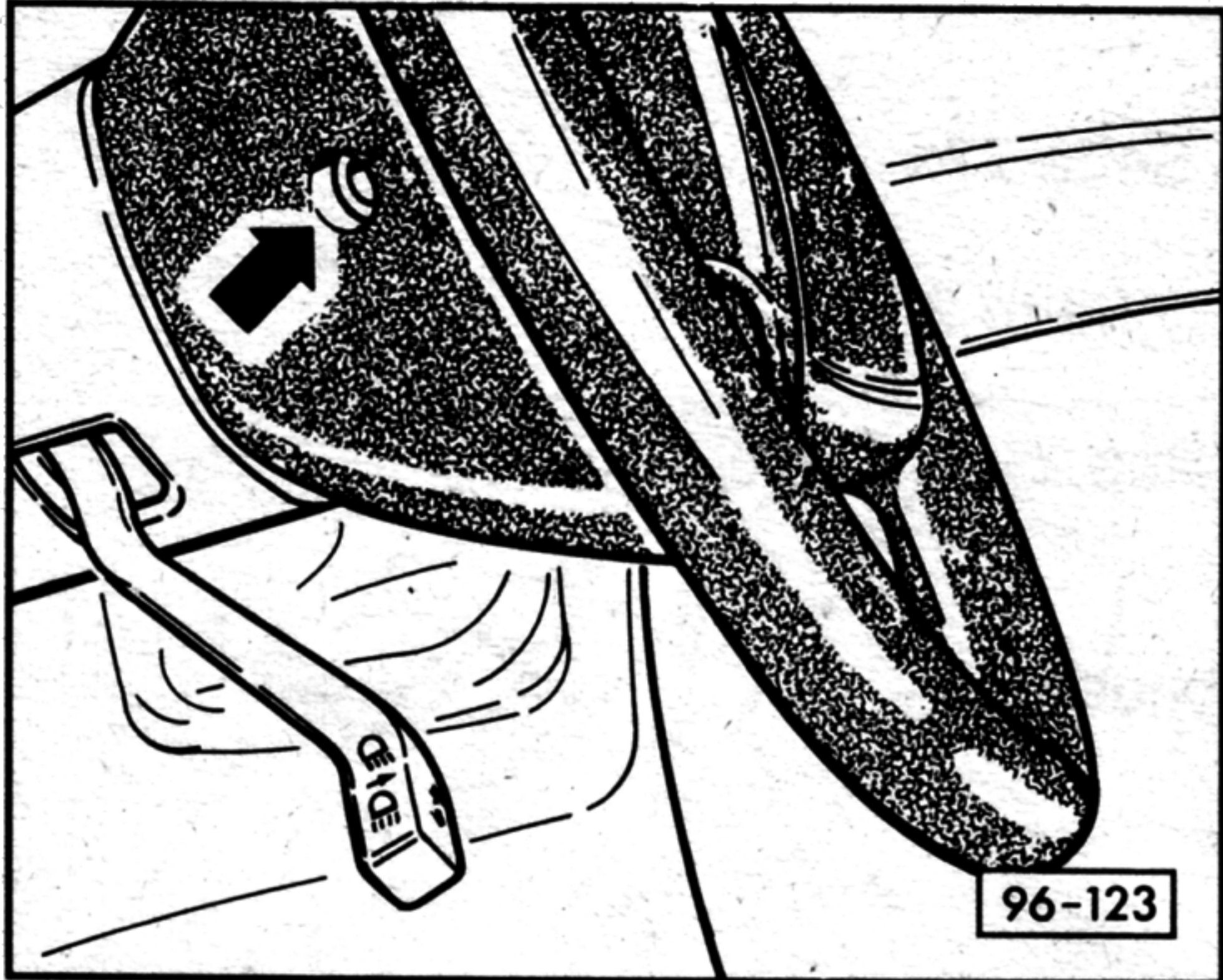
♦ aus- und einbauen ⇒ Seite 29

Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten am Airbag

- ◆ Prüf-, Montage- und Instandsetzungsarbeiten dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden.
- ◆ Bei Arbeiten am Airbagsystem muß das Masseband der Batterie abgeklemmt werden.
- ◆ Nach dem Abklemmen der Batterie ist eine Wartezeit von 20 Minuten einzuhalten.
- ◆ Beim Anklemmen des Airbagsystems an eine Spannungsquelle, darf sich keine Person im Innenraum des Fahrzeuges aufhalten.
- ◆ Der Einbau von Airbageinheiten hat unmittelbar nach der Entnahme aus dem Transportbehälter zu erfolgen.
- ◆ Bei Arbeitsunterbrechung ist die Airbageinheit wieder im Transportbehälter abzulegen.
- ◆ Ein unbeaufsichtigtes Liegenlassen der Airbageinheit ist nicht zulässig.
- ◆ Airbageinheiten sind im ausgebauten Zustand so zu lagern, daß die gepolsterte Seite nach oben zeigt.

- ◆ Airbageinheiten, die auf eine harte Unterlage herabgefallen sind oder Beschädigungen zeigen, dürfen nicht mehr verbaut werden.

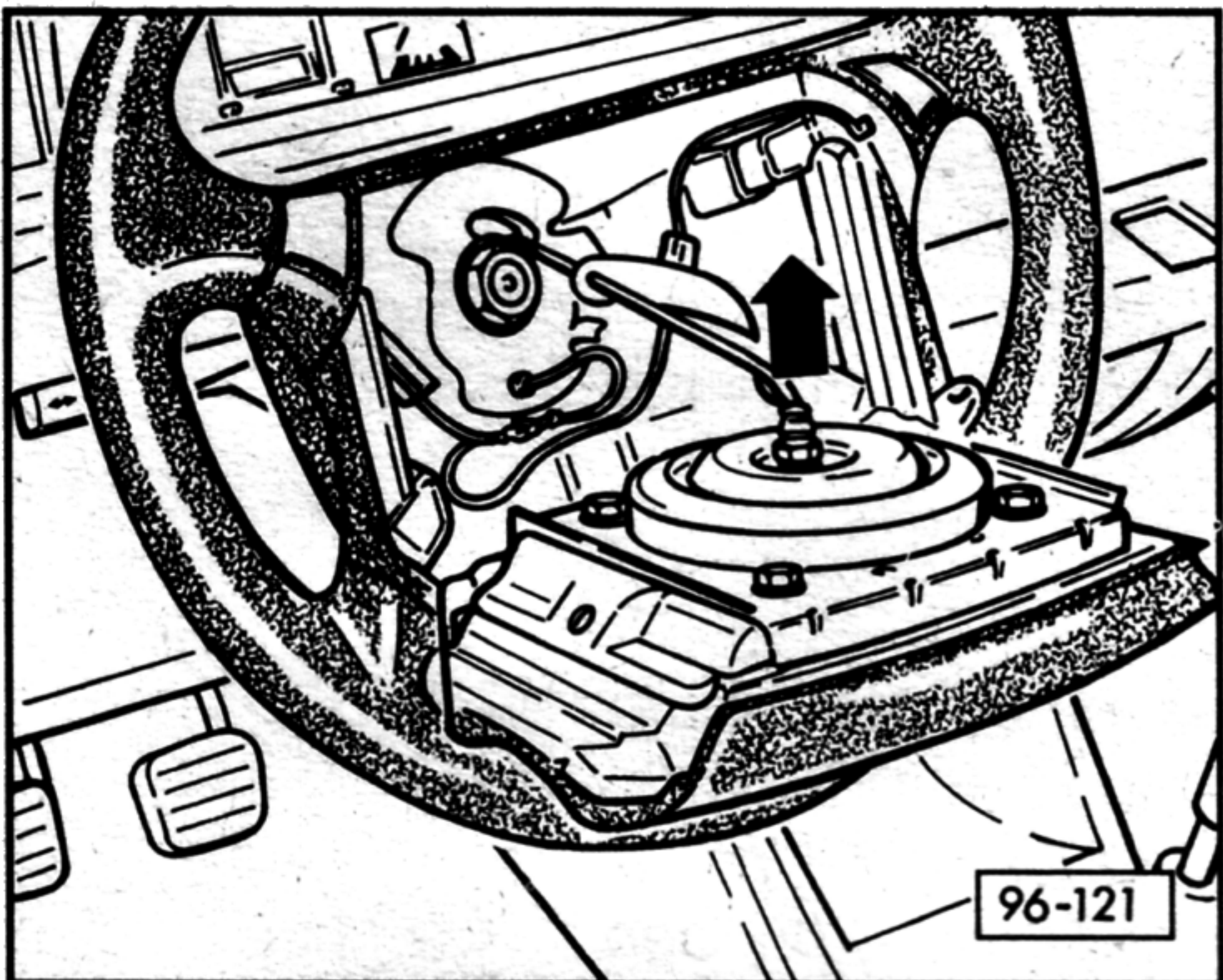
Airbageinheiten mit Zünder für Airbag -N95- aus- und einbauen



- Befestigungsschrauben -Pfeil- (2 Stück) mit handelsüblichen Werkzeug Torx 30 (Tx 30) ausschrauben.

Hinweis:

- Beim Einbau neue Schrauben verwenden (Anzugsdrehmoment 10 Nm).



- Airbag-Einheit vorsichtig aus dem Lenkrad ziehen und nach unten klappen.
- Steckverbindung von der Airbag-Einheit trennen.

27

Airbag-Lenkrad aus- und einbauen

Ausbau

- Airbageinheit ausbauen ⇒ Seite 27
- Sechskantmutter -Pfeil- lösen und mit Federscheibe abnehmen.
- Stellung des Lenkrades zur Lenkwelle für den Wiedereinbau kennzeichnen.

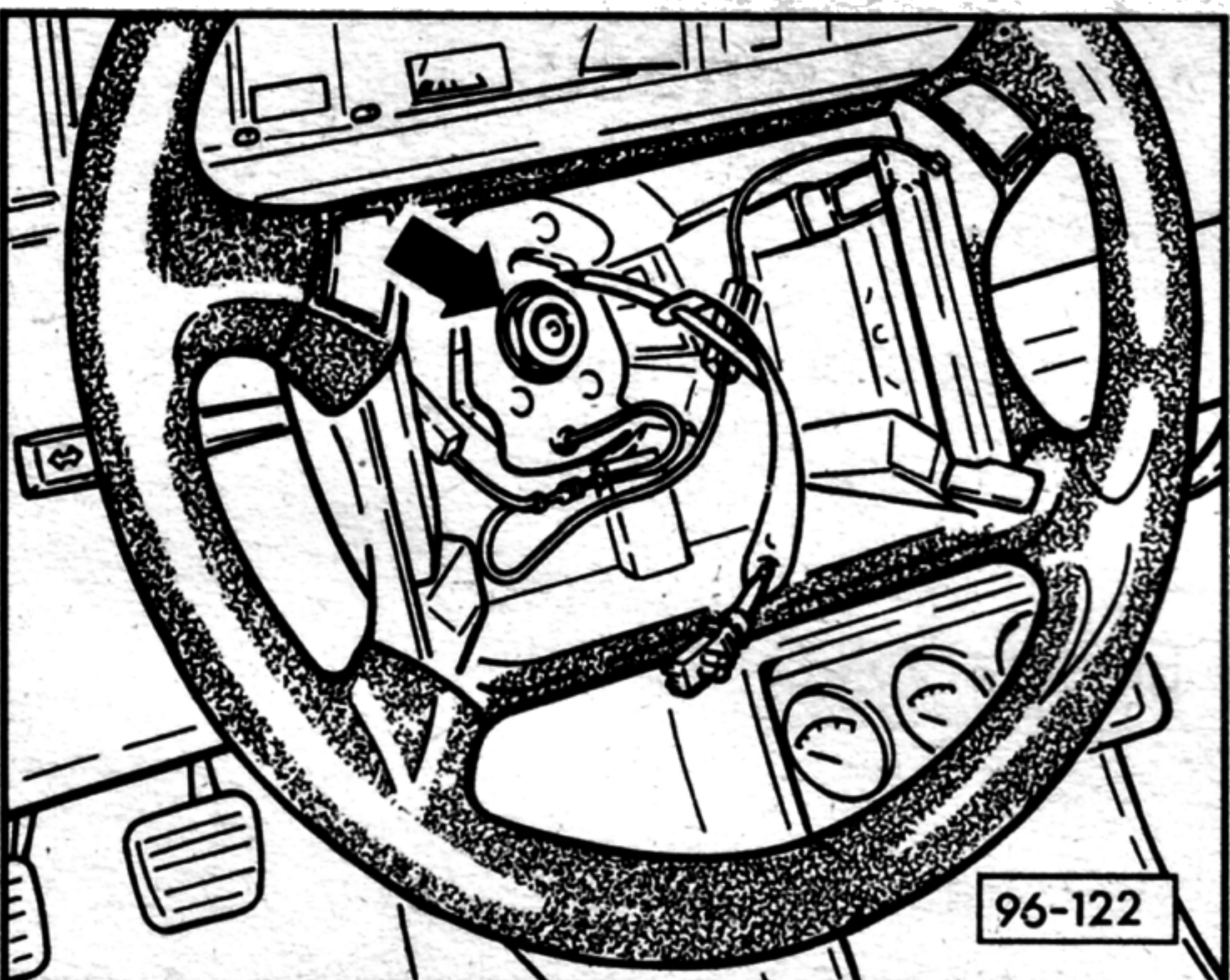
Einbau

- Lenkrad bei Geradeausstellung der Räder oder nach Demontagekennzeichnung so aufsetzen, daß die obere Lenkradspeichen waagrecht stehen.

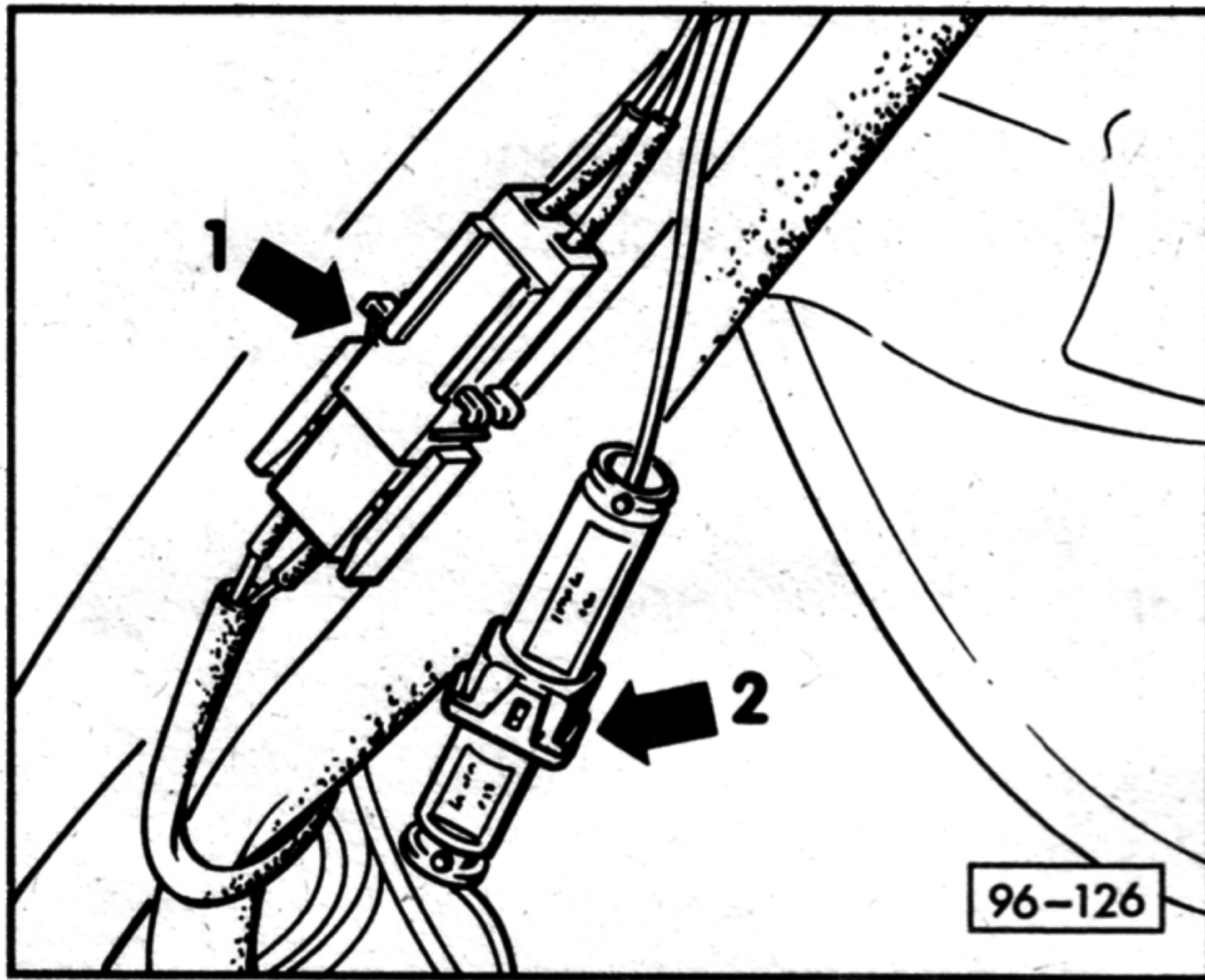
Hinweis:

Das Lenkrad muß so aufgesetzt werden, daß das Kabel des Rückstellring mit Schleifring nicht eingeklemmt wird.

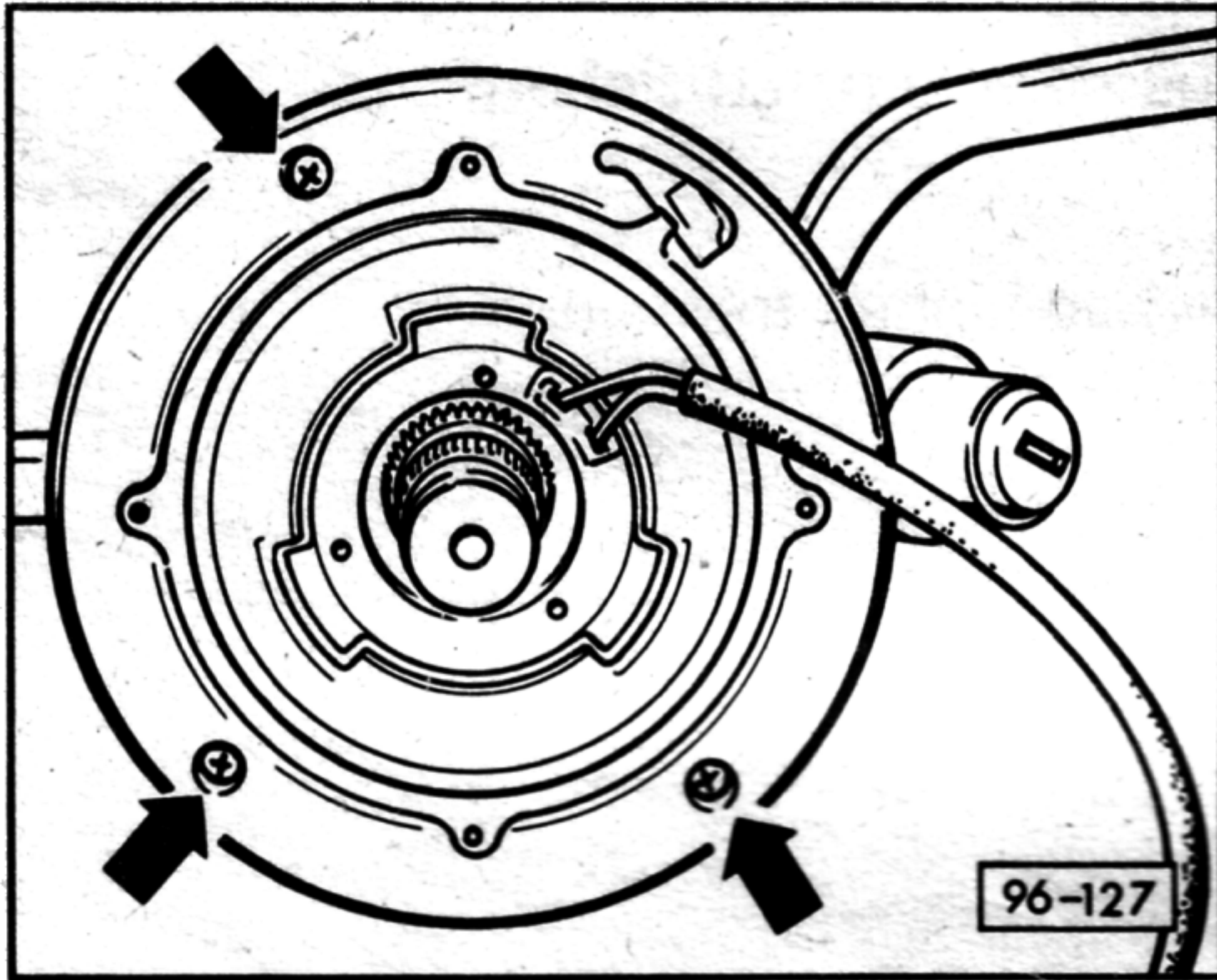
- Sechskantmutter -Pfeil- mit Federscheibe montieren und mit 40 Nm anziehen.
- Airbag-Einheit einbauen ⇒ Seite 27



Rückstellring mit Schleifring -F138- aus- und einbauen



- Airbageinheit ausbauen ⇒ Seite 27
- Airbag-Lenkrad ausbauen ⇒ Seite 28
- Kniepolster ausbauen ⇒ Rep.-Gr. 70, Schalttafel aus- und einbauen.
- Lenkstockverkleidung ausbauen.
- Steckverbindung -1- und -2- trennen.



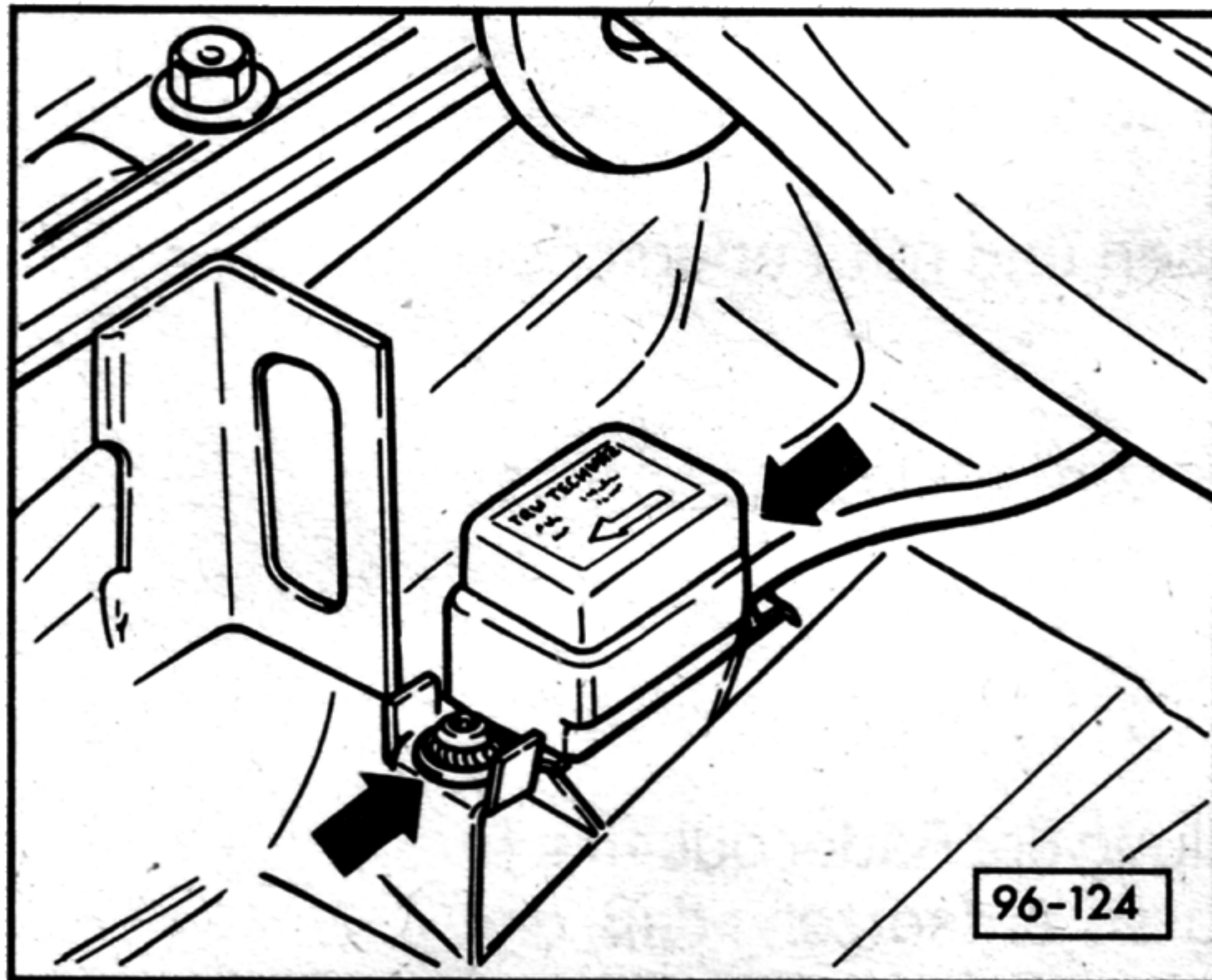
- Schrauben -Pfeile- lösen.
- Rückstellring mit Schleifring von der Lenksäule abziehen.

Hinweis:

Vor Einbau des Rückstellringes mit Schleifring die Vorderräder in Geradeausstellung und den Rückstellring mit Schleifring in Mittelstellung (ca. 3,5 Umdrehungen vom Endausschlag links und rechts) bringen.

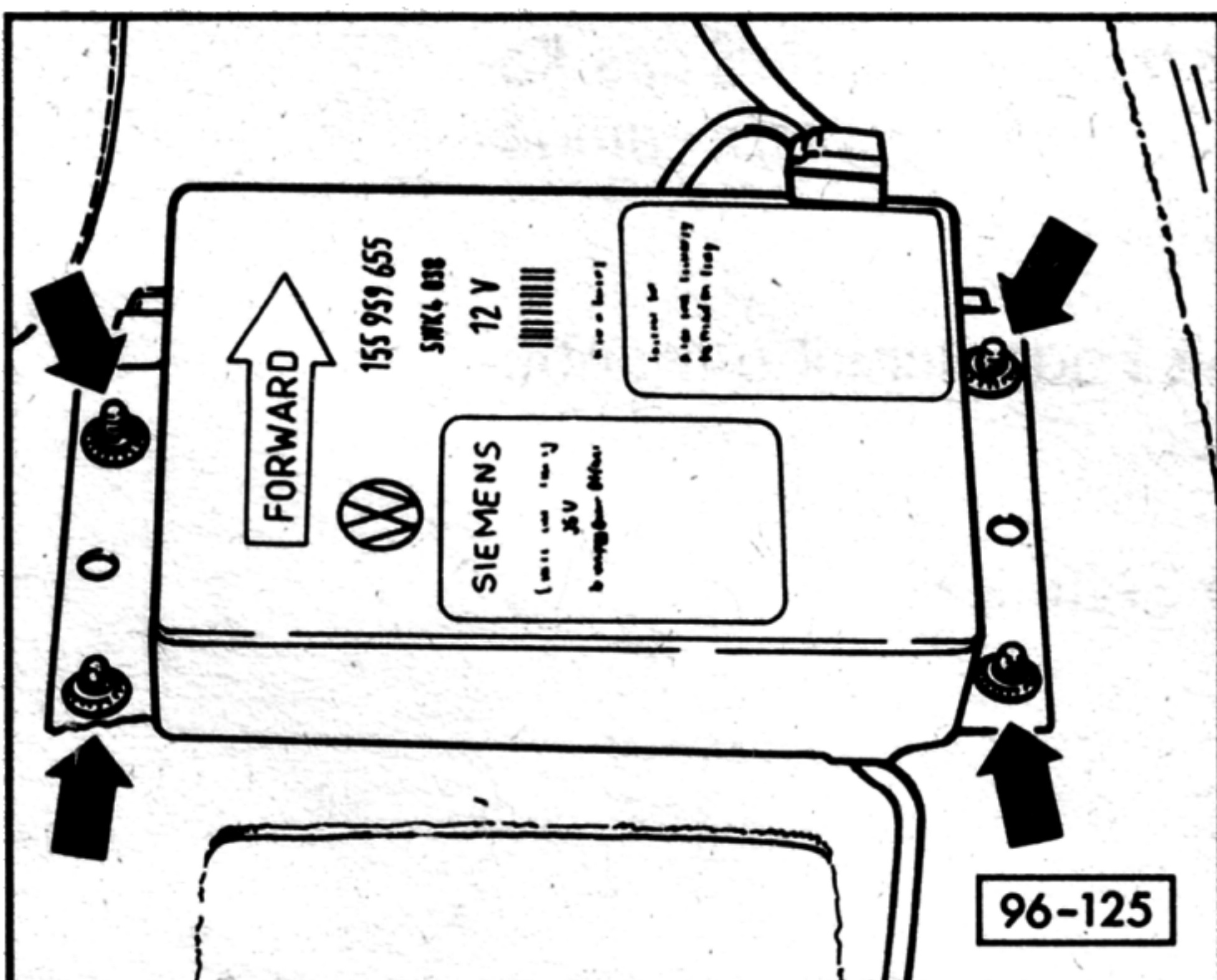
29

Geber für Verzögerung links/rechts-Airbag -G104/G105- aus- und einbauen

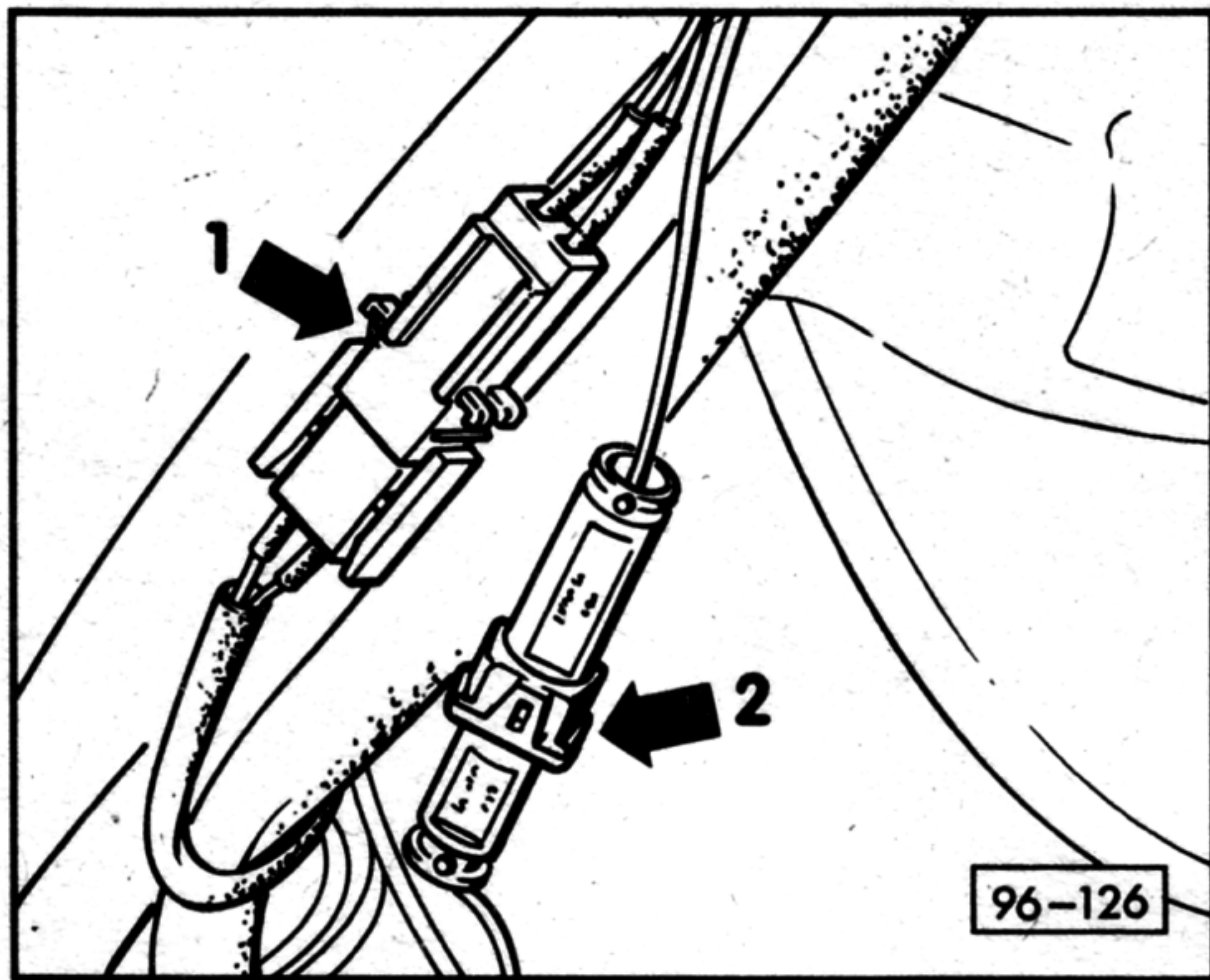


- Steckverbindung hinter der Schalttafel (an der A-Säule links b.z.w. rechts) trennen.
- Befestigungsschrauben -Pfeile- (im Wasserkasten), mit Steckschlüssel Einsatz V.A.G 1820, lösen.
- Geber für Verzögerung-Airbag herausnehmen.

Steuergerät für Airbag -J234- aus- und einbauen



- Mittelkonsole ausbauen.
- Kniepolster ausbauen ⇒ Rep.-Gr. 70, Schalttafel aus- und einbauen.
- Befestigungsschrauben -Pfeile- (im Wasserkasten), mit Steckschlüssel Einsatz V.A.G 1820, lösen.



- Steckverbindung zu den Gebern für Verzögerung-Airbag, hinter der Schalttafel (an der A-Säule links b.z.w. rechts) trennen.
- 6-fach Steckverbindung für die Versorgung Airbagsystem, hinter der Relaisplatte, trennen.
- Lenkstockverkleidung ausbauen.
- ◀ - Steckverbindung -1- und -2- trennen.
- Schalttafel ausbauen ⇒ Rep.-Gr. 70, Schalttafel aus- und einbauen.
- Kabelbinder lösen.
- Steuergerät für Airbag mit Zuleitungen heraus nehmen.

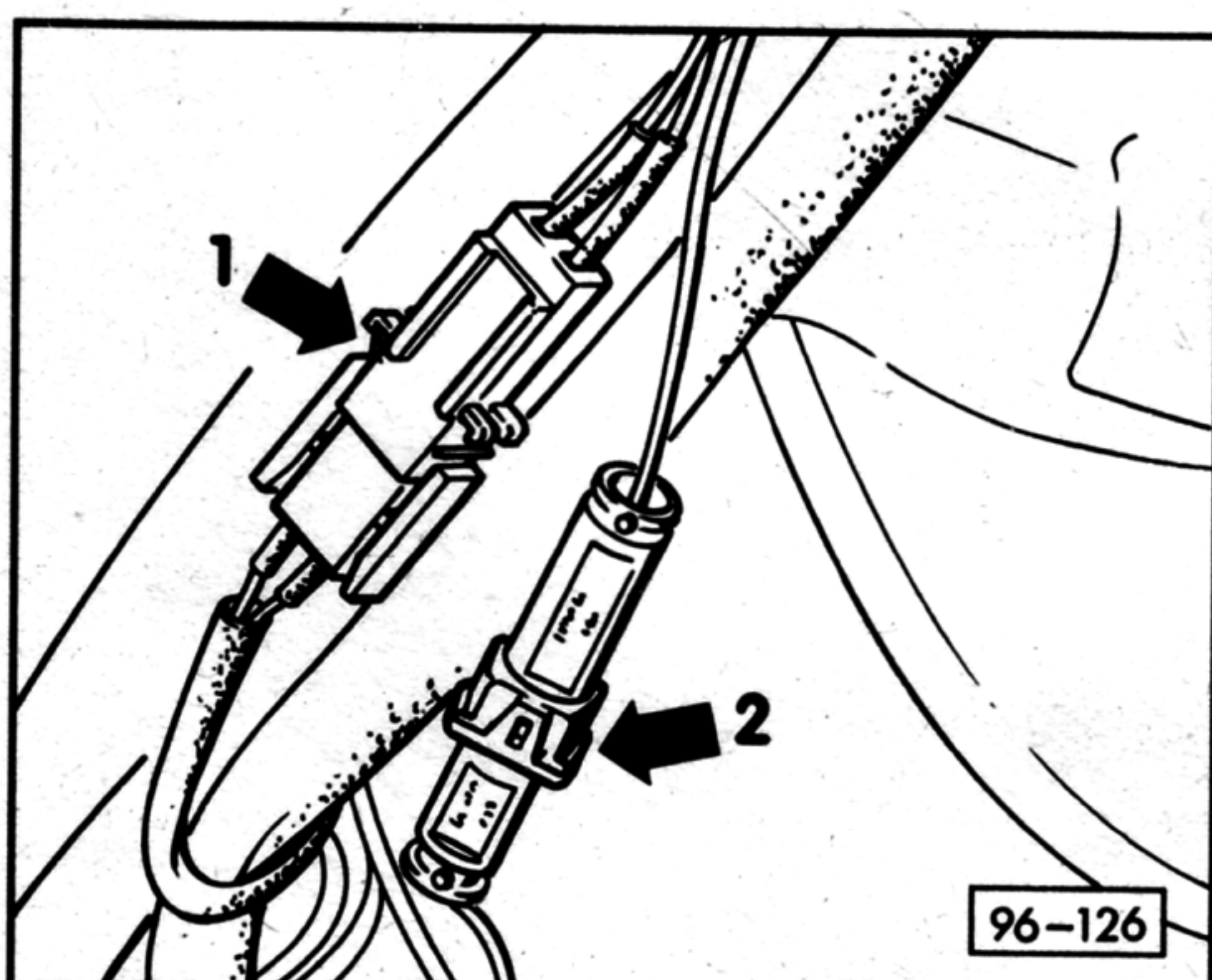
Entsorgung von Airbageinheiten

Entsprechend den Unfallverhütungsvorschriften müssen Airbageinheiten vor dem Verschrotten des Fahrzeuges durch elektrisches Zünden unbrauchbar gemacht werden. Dies ist erforderlich, weil pyrotechnische Gegenstände bei unsachgemäßer Aktivierung (z.B. Verschrottung mit Schneidbrenner) Verletzungen zur Folge haben können.

Zünden von Airbageinheiten

Airbageinheiten müssen im Fahrzeug bei geschlossenen Türen, von außen gezündet werden (Mindestentfernung vom Fahrzeug 10 m).

Dazu ist die Zündvorrichtung V.A.G 1619/1 zu verwenden und wie folgt anzuschließen.



- Lenkstockverkleidung ausbauen.
- Steckverbindung -1- trennen.
- Zündvorrichtung V.A.G 1619/1 an Steckverbindung -1- und an externe Batterie anschließen.